

Nikon

DIGITALKAMERA

COOLPIX S6400

Referenzhandbuch



De





Markieren der Funktionen von COOLPIX S6400

Einfache Berühfunktionen, mit denen Sie Bilder bei der Aufnahme bearbeiten können

Kreative Effekte **30, 39**

Erstellen von Bildern mit Effekten in drei leichten Schritten, einfach durch Aufnahme, Auswählen und Speichern.

30 Effekte stehen zur Auswahl. Einfach wie mit einem Smartphone-Programm können Sie die Ergebnisse jedes Effekts auf dem Bild in der Vorschau anzeigen und Ihren Favoriten auswählen, der dem Motiv oder Ihrer Stimmung entspricht.


Sie können Bildern auch nachträglich Effekte hinzufügen, indem Sie während deren Wiedergabe auf  tippen (33).

Die Funktion »Autofokus«, die automatisch das Motiv bestimmt

AF-Zielsuche **74**

Mit der Funktion »**AF-Zielsuche**«* kann die Kamera das Hauptmotiv des Bilds, wie eine Person, Blume oder kleinen Gegenstand bestimmen. Die Kamera fokussiert automatisch auf das Motiv und gibt Ihnen freie Hand das Bild ohne Sorgen über den Fokus zusammenzustellen.

Zudem passt die Kamera automatisch das Fokussmessfeld an, damit es der Größe des Motivs entspricht und sorgt für einen scharfen Fokus auf das gewünschte Motiv.

Die Kamera ist auch mit verschiedenen anderen Funktionen ausgestattet, mit denen leicht fokussiert werden kann, wie z.B. die Funktion »**Motivauswahl und Auslösung**« (69), mit der Sie nach Wahl des Bildausschnitts fokussieren und den Verschluss durch Berühren des gewünschten Motivs auf dem Monitor auslösen können.

* Setzen Sie vor der Aufnahme die Option »**Messfeldvorwahl**« (70) im Aufnahmemenü auf »**AF-Zielsuche**«.

Einleitung

Die Kamera in der Übersicht

Grundlegende Funktionen von Aufnahme und Wiedergabe

Aufnahmefunktionen

Wiedergabefunktionen

Speichern und Wiedergabe von Filmen

Allgemeine Kameraeinstellungen

Referenzabschnitt

Technische Hinweise und Index

Zuerst lesen

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen Nikon COOLPIX S6400-Digitalkamera. Lesen Sie vor dem Gebrauch der Kamera die Information unter »Sicherheitshinweise« (☞ viii-x) genau durch, und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut. Bewahren Sie dieses Handbuch griffbereit auf und befolgen Sie die Anweisungen, damit Sie lange Freude an Ihrer neuen Kamera haben.

Prüfen des Packungsinhalts

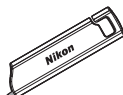
Sollten Teile fehlen, setzen Sie sich mit dem Geschäft in Verbindung, in dem Sie die Kamera erworben haben.



COOLPIX S6400
-Digitalkamera



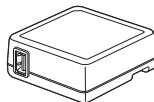
Trageriemen



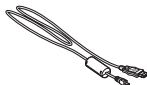
Monitorstift TP-1



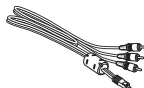
Lithium-Ionen-Akku
EN-EL19 (mit Akkufach)



Netzadapter mit
Akkuladefunktion
EH-69P*



USB -Kabel UC-E6



Audio-/Videokabel
EG-CP16



ViewNX 2 CD



- Garantieschein

Reference Manual CD
(Referenzhandbuch-CD)

* Ein Netzsteckeradapter gehört zum Packungsinhalt, wenn die Kamera in einem Land bzw. einer Region erworben wurde, in dem ein Netzsteckeradapter erforderlich ist. Die Form des Netzsteckeradapters ist vom Land oder von der Region abhängig, in der die Kamera erworben wurde (☞ 16).

HINWEIS: Eine Speicherkarte gehört nicht zum Packungsinhalt der Kamera.






Über dieses Handbuch

Wenn Sie die Kamera sofort verwenden wollen, siehe »Grundlegende Funktionen von Aufnahme und Wiedergabe« (📖13).

Mehr zu Teilen der Kamera und zur Information im Monitor siehe »Die Kamera in der Übersicht« (📖1).

Weitere Information

- Symbole und Konventionen
Damit Sie die gewünschten Informationen schnell finden, werden in diesem Handbuch folgende Symbole und Konventionen verwendet:

Symbol	Beschreibung
	Dieses Symbol kennzeichnet Sicherheitshinweise und Information, die Sie vor Gebrauch der Kamera ebenfalls lesen sollten.
	Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise und Information, die Sie vor Gebrauch der Kamera ebenfalls lesen sollten.
	Diese Symbole verweisen auf andere Seiten mit wichtiger Information;  : »Referenzabschnitt«,  : »Technische Hinweise und Index«.

- SD und SDHC-/SDXC-Speicherkarten werden in diesem Handbuch als »Speicherkarten« bezeichnet.
- Die Werkseinstellungen bei Auslieferung der Kamera werden auch als »Standardeinstellung« bezeichnet.
- Die Bezeichnungen der auf dem Kameramonitor angezeigten Menüoptionen sowie die Bezeichnungen der auf dem Computermonitor angezeigten Schaltflächen oder Meldungen sind durch Fettdruck hervorgehoben.
- Um die auf dem Monitor eingeblendeten Symbole und Anzeigen in diesem Handbuch optimal darstellen zu können, werden sie in einigen Fällen ohne das normalerweise sichtbare Bild gezeigt.
- Grafiken und Monitorinhalte, die in diesem Handbuch angezeigt werden, weichen in ihrem Aussehen möglicherweise vom tatsächlichen Produkt ab.

Informationen und Hinweise

Immer auf dem neuesten Stand

Nikon bietet den Kunden im Internet eine umfangreiche Produktunterstützung an, die »immer auf dem neuesten Stand« ist. Auf folgenden Internetseiten finden Sie aktuelle Informationen zu Nikon-Produkten sowie die neuesten Software-Downloads:

- Für Benutzer in USA: <http://www.nikonusa.com/>
- Für Benutzer in Europa und Afrika: <http://www.europe-nikon.com/support/>
- Für Benutzer in Asien, Ozeanien und im Nahen Osten: <http://www.nikon-asia.com/>

Auf diesen regelmäßig aktualisierten Webseiten erhalten Sie aktuelle Produktinformationen, Tipps und Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie allgemeine Informationen zu Fotografie und digitaler Bildverarbeitung. Ergänzende Informationen erhalten Sie bei der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe.

Kontaktinformationen finden Sie auf der unten angegebenen Website.

<http://imaging.nikon.com/>

Verwenden Sie nur Nikon-Originalzubehör

Nikon COOLPIX-Digitalkameras werden nach strengsten Qualitätsmaßstäben gefertigt und enthalten hochwertige elektronische Bauteile. Verwenden Sie nur elektronisches Nikon-Originalzubehör (z. B. Akkuladegeräte, Akkus, Netzadapter mit Akkuladefunktion, Netzadapter), das durch das Nikon-Zertifikat speziell für Ihre Nikon-Digitalkamera ausgewiesen ist und die Betriebs- sowie Sicherheitsanforderungen der elektronischen Bauteile erfüllt.

ELEKTRONISCHES ZUBEHÖR, DAS NICHT AUS DEM HAUSE NIKON STAMMT, KANN DIE ELEKTRONIK DER KAMERA BESCHÄDIGEN. DIE VERWENDUNG SOLCHER PRODUKTE FÜHRT ZUM VERLUST IHRER NIKON-GARANTIE.

Lithium-Ionen-Akkus von Fremdherstellern ohne das Nikon-Echtheithologramm können den Betrieb der Kamera beeinträchtigen oder sich in der Kamera überhitzen, entzünden, bersten oder auslaufen.

Nähere Informationen zum aktuellen Nikon-Systemzubehör erhalten Sie bei Ihrem Nikon-Fachhändler.

Echtheithologramm: Weist dieses Produkt als Nikon-Originalprodukt aus.



Fotografieren zu wichtigen Anlässen

Vor allem vor besonders wichtigen Fototerminen, beispielsweise bei Hochzeiten oder vor einer Urlaubsreise, sollten Sie sich durch einige Testaufnahmen von der Funktionstüchtigkeit der Kamera überzeugen. Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden oder Umsatzausfälle, die durch Funktionsstörungen der Kamera verursacht wurden.

Über dieses Handbuch

- Die Reproduktion der Dokumente, auch das auszugsweise Vervielfältigen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch Nikon. Dies gilt auch für die elektronische Erfassung und die Übersetzung in eine andere Sprache.
- Nikon behält sich jederzeit Änderungen an der in diesen Handbüchern beschriebenen Hard- und Software ohne vorherige Ankündigung vor.
- Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts entstehen.
- Diese Handbücher wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Sie jedoch Fehler in diesen Handbüchern entdecken oder Verbesserungsvorschläge machen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Nikon-Vertragshändler (Adresse ist separat aufgeführt).

Hinweise zum Urheberrecht

Bitte beachten Sie, dass das mit einem Scanner oder einer Digitalkamera digitalisierte Bildmaterial möglicherweise dem Urheberrechtsschutz unterliegt und die nicht autorisierte Verwendung und Verbreitung solchen Materials strafbar sein oder zivilrechtliche Ansprüche auf Unterlassen und/oder Schadensersatz nach sich ziehen kann.

• Dinge, die nicht kopiert oder reproduziert werden dürfen

Bitte beachten Sie, dass Geldscheine, Münzen und Wertpapiere nicht kopiert oder reproduziert werden dürfen, selbst wenn sie als »Kopie« gekennzeichnet werden. Das Kopieren oder Reproduzieren von Geldscheinen, Münzen und Wertpapieren eines anderen Landes ist ebenfalls nicht erlaubt. Ohne ausdrückliche behördliche Genehmigung dürfen Postwertzeichen oder freigemachte Postkarten nicht kopiert oder reproduziert werden.

Das Kopieren und Reproduzieren von Stempeln und Siegeln ist nicht erlaubt.

• Öffentliche und private Dokumente

Bitte beachten Sie das einschlägige Recht zum Kopieren und Reproduzieren von Wertpapieren privater Unternehmen (z. B. Aktien oder Urkunden), Fahrausweisen, Gutscheinen etc. Es ist in der Regel nicht erlaubt, diese zu vervielfältigen. In Ausnahmefällen kann jedoch für bestimmte Institutionen eine Sondergenehmigung vorliegen. Kopieren Sie keine Dokumente, die von öffentlichen Einrichtungen oder privaten Unternehmen ausgegeben werden (z. B. Pässe, Führerscheine, Personalausweise, Eintrittskarten, Firmenausweise, Essensgutscheine etc.).

• Urheberrechtlich geschützte Werke

Urheberrechtlich geschützte Werke, wie Bücher, Musikaufzeichnungen, Gemälde, Drucke, Stadt- und Landkarten, Zeichnungen, Filme und Fotografien unterliegen dem internationalen Urheberrecht. Bitte beachten Sie, dass auch Vervielfältigungen und Verwertungen geschützter Werke im privaten Bereich dem Urheberrechtsschutz unterliegen, sodass Sie ggf. die Genehmigung des Autors, Künstlers oder betreffenden Verlages einholen müssen.

Entsorgen von Datenträgern

Beim Löschen der Bilder auf Datenträgern wie den Speicherkarten bzw. dem kamerainternen Speicher und beim Formatieren dieser Datenträger werden die ursprünglichen Bilddaten nicht vollständig entfernt. Gelöschte Dateien auf entsorgten Datenträgern können unter Umständen mithilfe von kommerziell erhältlicher Software wiederhergestellt werden. Es besteht daher die Gefahr, dass Unbefugte Ihre privaten Bilddaten missbrauchen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Bilder und andere persönliche Daten nicht in unbefugte Hände gelangen.

Bevor Sie ein Speichermedium entsorgen oder an Dritte weitergeben, sollten Sie sicherstellen, dass kein Zugriff auf Ihre zuvor abgelegten Daten möglich ist. Bei Speicherkarten können Sie hierfür wie folgt vorgehen: Formatieren Sie die Karte oder löschen Sie alle Daten mittels einer kommerziellen Software und füllen Sie anschließend die gesamte Speicherkarte mit Bildern ohne relevanten Inhalt (z. B. Aufnahmen des leeren Himmels). Achten Sie darauf, auch solche Bilder zu löschen, die in der Option »**Eigenes Bild**« der Einstellung »**Startbild**« (📷 104) gewählt wurden. Wenn Sie Datenträger physikalisch zerstören möchten, sollten Sie darauf achten, sich nicht zu verletzen und keine anderen Gegenstände zu beschädigen.

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie diese Sicherheitshinweise vor dem Betrieb Ihres Nikon-Produkts sorgfältig durch, um Schäden am Produkt oder Verletzungen zu vermeiden. Halten Sie diese Sicherheitshinweise für alle Personen griffbereit, die dieses Produkt benutzen werden.

Die in diesem Abschnitt beschriebenen Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen sind durch das folgende Symbol gekennzeichnet:



Mit diesem Symbol werden Warnungen gekennzeichnet, die vor dem Gebrauch dieses Nikon-Produkts gelesen werden sollten, um möglichen Verletzungen vorzubeugen.

WARNHINWEISE

Schalten Sie das Gerät bei einer Fehlfunktion sofort aus

Bei Rauch- oder ungewohnter Geruchsentwicklung, für die Kamera oder Netzadapter mit Akkuladefunktion die Ursache sind, sollten Sie den Netzadapter mit Akkuladefunktion sofort vom Stromnetz trennen und die Akkus/Batterien aus dem Gerät nehmen. Gehen Sie dabei vorsichtig vor, um Verbrennungen zu vermeiden. Der fortgesetzte Betrieb von Kamera oder Netzadapter kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Bitte wenden Sie sich zur Beseitigung der Störungen an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Wenn Sie die Kamera zur Reparatur geben oder einschicken, sollten Sie sich vorher vergewissern, dass die Akkus entnommen sind.

Nehmen Sie die Kamera nicht auseinander

Das Berühren der internen Komponenten der Kamera oder des Netzadapters mit Akkuladefunktion kann zu Verletzungen führen. Reparaturarbeiten sollten ausschließlich durch einen Fachhändler oder den Nikon-Kundendienst vorgenommen werden.

Falls die Kamera oder der Netzadapter mit Akkuladefunktion durch einen Sturz oder eine andere äußere Einwirkung beschädigt werden sollte, trennen Sie die Verbindung zum Netzadapter und nehmen Sie den Akku heraus. Lassen Sie das Gerät von Ihrem Fachhändler oder vom Nikon-Kundendienst überprüfen.

Verwenden Sie die Kamera oder den Netzadapter mit Akkuladefunktion nicht in der Nähe von brennbarem Gas

In der Nähe von brennbarem Gas sollten Sie niemals elektronische Geräte in Betrieb nehmen. Es besteht Explosions- und Brandgefahr.

Vorsicht bei der Verwendung des Trageriemens

Legen Sie den Schulterriemen niemals um den Hals eines Kindes. Es besteht die Gefahr einer Strangulierung.

Achten Sie darauf, dass Kamera und Zubehör nicht in die Hände von Kindern gelangen

Achten Sie darauf, dass diese Teile nicht in die Hände von Kindern gelangen und verschluckt werden.

⚠ Vermeiden Sie unbedingt einen längeren Hautkontakt mit der Kamera, dem Akkuladegerät oder dem Netzadapter, wenn die Geräte eingeschaltet sind oder benutzt werden.

Teile dieser Geräte werden während des Betriebs heiß. Wenn die Geräte längere Zeit Ihre Haut berühren, besteht die Gefahr leichter Verbrennungen.

⚠ Vorsicht im Umgang mit Akkus

Akkus können bei unsachgemäßer Handhabung auslaufen, überhitzen oder explodieren. Bitte beachten Sie die nachfolgenden Warnhinweise:

- Schalten Sie die Kamera vor dem Austauschen des Akkus aus. Bei Verwendung des Netzadapters mit Akkuladefunktion/Netzadapters sicherstellen, dass er abgezogen ist.
- Nur einen Lithium-Ionen-Akku EN-EL19 (im Lieferumfang enthalten) verwenden. Laden Sie den Akku mit einer Kamera, die Akkuladen unterstützt, oder mit einem Akkuladegerät MH-66 (getrennt erhältlich). Zum Laden des Akkus mit der Kamera entweder den Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-69P (im Lieferumfang enthalten) oder die Funktion »Laden über USB« verwenden.
- Achten Sie darauf, dass Sie den Akku nicht verkehrt herum einsetzen.
- Schließen Sie den Akku nicht kurz und versuchen Sie nicht, ihn zu öffnen oder die Isolierung zu entfernen.
- Setzen Sie den Akku keiner großen Hitze oder offenem Feuer aus.
- Tauchen Sie den Akku nicht in Wasser und schützen Sie ihn vor Nässe.
- Vor dem Transport den Akku in das Akkufach einsetzen. Transportieren oder lagern Sie den

Akku nicht zusammen mit Metallgegenständen wie Halsketten oder Haarnadeln.

- Die Gefahr des Auslaufens ist vor allem bei leeren Akkus gegeben. Um Beschädigungen an der Kamera zu vermeiden, sollten Sie den Akku bei völliger Entladung aus der Kamera nehmen.
- Verwenden Sie keine Akkus, die durch Verformung oder Verfärbung auf eine Beschädigung hinweisen.
- Wenn aus dem beschädigten Akku Flüssigkeit ausläuft und mit Haut oder Kleidung in Kontakt kommt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit reichlich Wasser ab.

⚠ Warnhinweise für den Umgang mit dem Netzadapter mit Akkuladefunktion

- Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
- Staub auf oder neben den Metallteilen des Steckers sollte mit einem trockenen Tuch entfernt werden. Die Verwendung verschmutzter Stecker kann einen Brand verursachen.
- Bei Gewitter sollten Sie eine Berührung des Steckers vermeiden und sich nicht in der Nähe des Netzadapters mit Akkuladefunktion aufhalten. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Das USB-Kabel darf nicht beschädigt, modifiziert, gewaltsam gezogen oder geknickt werden. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Kabel und setzen Sie es keiner Hitze und keinem offenen Feuer aus. Sollte die Isolierung beschädigt sein und sollten blanke Drähte hervortreten, wenden Sie sich zwecks Austausch an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.

- Fassen Sie den Stecker oder den Netzadapter mit Akkuladefunktion niemals mit nassen Händen an. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Verwenden Sie keinen Reisetransformator oder Netzadapter zum Umwandeln von Spannungen bzw. keine DC-AC-Wandler. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zur Beschädigung oder Überhitzung der Kamera führen.

Verwenden Sie nur geeignete Kabel.

Verwenden Sie zum Anschluss des Geräts nur Original-Nikon-Kabel, die im Lieferumfang enthalten oder als optionales Zubehör erhältlich sind.

Vorsicht beim Umgang mit beweglichen Teilen

Achten Sie darauf, dass Sie nicht Ihre Finger oder andere Gegenstände am Objektivverschluss oder an den beweglichen Teilen der Kamera einklemmen.

CD-ROMs

Die mit dem Produkt gelieferten CD-ROMs dürfen nicht mit einem Audio-CD-Player abgespielt werden. Bei der Wiedergabe einer CD-ROM mit einem Audio-CD-Player können Störsignale auftreten, die die menschliche Gehör nachhaltig schädigen können. Auch besteht die Gefahr, dass der Audio-CD-Player und andere verbundene Audiokomponenten beschädigt werden.

Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung des integrierten Blitzgeräts

Das Auslösen des Blitzgeräts in unmittelbarer Nähe der Augen eines Menschen oder Tieres kann zu einer nachhaltigen Schädigung der Augen führen. Bitte denken Sie daran, dass die Augen von Kindern besonders empfindlich sind, und halten Sie bei Verwenden des Blitzgeräts unbedingt einen Mindestabstand von 1 m ein.

Lösen Sie das Blitzgerät niemals aus, wenn sich Körperteile oder Gegenstände in unmittelbarer Nähe des Blitzfensters befinden.

Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Verbrennungen führen oder einen Brand verursachen.

Vermeiden Sie jeden Kontakt mit den Flüssigkristallen.

Bei einer Beschädigung des Monitors besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

Schalten Sie die Stromversorgung bei Verwendung der Kamera in einem Flugzeug oder Krankenhaus aus.

Schalten Sie das Gerät während des Starts und der Landung aus, wenn Sie sich in einem Flugzeug befinden. Wenn Sie das Gerät in einem Krankenhaus verwenden, halten Sie die dort geltenden Vorschriften ein. Die von dieser Kamera abgegebenen elektromagnetischen Wellen können unter Umständen das elektrische System des Flugzeugs bzw. die medizinischen Geräte im Krankenhaus beeinträchtigen.

3D-Bilder

Betrachten Sie die mit diesem Gerät aufgenommenen 3D-Bilder keinesfalls über eine längere Zeit ununterbrochen auf einem Fernseher, Bildschirm oder einem anderen Wiedergabegerät. Insbesondere Kinder, deren Augen noch nicht vollständig entwickelt sind, sollten vorher einen Kinderarzt oder Augenarzt aufsuchen und seinen Anweisungen folgen. Anhaltendes Betrachten von 3D-Bildern kann zu einer Überbeanspruchung der Augen, Übelkeit oder Unwohlsein führen. Sollten diese Symptome bei Ihnen auftreten, betrachten Sie keine weiteren 3D-Bilder und suchen Sie, falls erforderlich, einen Arzt auf.

Hinweise für Kunden in Europa

VORSICHT

EXPLOSIONSGEFAHR BEI EINSETZEN EINES FALSCHEN AKKUTYPS:

AKKUS ENTSPRECHEND DEN ANWEISUNGEN ENTSORGEN.

Durch dieses Symbol wird angezeigt, dass dieses Produkt getrennt entsorgt werden muss. Folgendes gilt für Verbraucher in europäischen Ländern:



- Dieses Produkt muss an einer geeigneten Sammelstelle separat entsorgt werden. Entsorgen Sie sie nicht mit dem Hausmüll.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.

Dieses Symbol auf der Batterie bedeutet, dass die Batterie separat entsorgt werden muss.

Folgendes gilt für Verbraucher in europäischen Ländern:



- Alle Batterien, ob mit diesem Symbol versehen oder nicht, sind für separate Entsorgung an einem geeigneten Sammelpunkt vorgesehen. Entsorgen Sie sie nicht mit dem Hausmüll.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.

Inhaltsverzeichnis




Einleitung	ii
Zuerst lesen.....	ii
Prüfen des Packungsinhalts.....	ii
Über dieses Handbuch.....	iii
Informationen und Hinweise.....	v
Sicherheitshinweise	viii
WARNHINWEISE	viii
Hinweise.....	xi

Die Kamera in der Übersicht.....	1
Das Kameragehäuse	2
Befestigen des Trageriemens	4
Funktion des Touchscreens.....	4
Verwenden des Stifts.....	5
Anzeigen des Monitors/Touchscreens	6
Aufnahmebetriebsart	6
Wiedergabebetriebsart	8
Verwenden der Menüs	10





































Grundlegende Funktionen von Aufnahme und Wiedergabe	13
Vorbereitung 1 Einsetzen des Akkus	14
Vorbereitung 2 Laden des Akkus	16
Vorbereitung 3 Eine Speicherkarte einsetzen	18
Interner Speicher und Speicherkarte.....	19
Vorbereitung 4 Einstellen von Sprache/ Language, Datum und Uhrzeit	20

Schritt 1 Einschalten der Kamera	24
Ein- und Ausschalten der Kamera.....	25
Schritt 2 Auswahl eines Aufnahmemodus	26
Verfügbare Aufnahmemodi.....	27
Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts.....	28
Ein- und Auszoomen	29
Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen	30
Auslöser	31
Schritt 5 Wiedergabe von Bildern	32
Schritt 6 Löschen von Bildern.....	34

Aufnahmefunktionen	37
📷-Modus (Automatik)	38
Verwendung der Funktion »Kreative Effekte«.....	39
Motivprogramm (Motivgerechtes Fotografieren)	40
Anzeigen einer Beschreibung (Hilfeanzeige) von Motivprogrammen	40
Merkmale der Motivprogramme	42
Effektmodus (Effektanwendung bei der Aufnahme).....	52
Modus Smart-Porträt (Aufnahme lächelnder Gesichter).....	54
Verwenden der Haut-Weichzeichnung....	56
Grundlegende Aufnahmeeinstellungen	57
Verfügbare Funktionen.....	57

Fotografieren mit Blitzlicht (Blitzmodus)	58	Verwendung von ViewNX 2	88
.....	58	Installieren von ViewNX 2	88
Fotografieren mit Selbstausslöser	61	Übertragung von Bildern auf einen	
Fotografieren mit Nahaufnahme	63	Computer	91
Einstellen der Helligkeit		Anzeige von Bildern	93
(Belichtungskorrektur)	65		
Standardeinstellung	66		
Funktionen, die mit  eingestellt werden können (Aufnahme)	68	Speichern und Wiedergabe von Filmen	95
Verfügbare Funktionen im Aufnahmemenü	69	Aufzeichnen von Filmsequenzen	96
		Funktionen, die mit  eingestellt werden können (Filmmenü)	99
Nicht gleichzeitig einsetzbare Funktionen	71	Wiedergabe von Filmsequenzen	100
Fokus	74	Allgemeine Kameraeinstellungen	103
Verwenden der AF-Zielsuche	74	Funktionen, die mit  eingestellt werden können (Systemmenü)	104
Verwenden der Gesichtserkennung	75		
Motive, die sich nicht für Autofokus eignen	77		
Fokusspeicher	78	Referenzabschnitt	 1
		Verwenden der Funktion »Zeichnen«	 2
Wiedergabefunktionen	79	Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe)	 3
Ausschnittvergrößerung	80	Aufnahme mit der Funktion Einfach-Panorama	 3
Indexbildanzeige	81	Anzeigen von Bildern, die mit der Funktion Einfach-Panorama aufgenommen wurden	 6
Auswahl bestimmter Bildarten für die Wiedergabe	82	Modus »Lieblingsbilder«	 7
Verfügbare Wiedergabebetriebsarten	82	Hinzufügen von Bildern zu Alben	 7
Wechseln zwischen den Wiedergabebetriebsarten	83	Wiedergabe von Bildern in Alben	 8
Funktionen, die mit  eingestellt werden können (Wiedergabe)	84	Entfernen von Bildern aus Alben	 9
Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät, einen Computer oder einen Drucker	86		

Ändern des Symbols Lieblingsbilderalbum	 10
Betriebsart »Automatische Sortierung«	
.....	 11
Kategorien im Modus »Automatische Sortierung«.....	 11
Nach Datum sortieren	 13
Ansicht und Löschen von Bildern aus Serienaufnahmen (Serienaufnahme)	
.....	 14
Anzeigen von Bildern in einer Serienaufnahme.....	 14
Löschen von Bildern in einer Serienaufnahme.....	 16
Bearbeiten von Fotos	 17
Bearbeitungsfunktionen.....	 17
 Kreative Effekte	 20
 Übermalen	 22
 Schnelle Bearbeitung: Erhöhen von Kontrast und Sättigung.....	 25
 D-Lighting: Optimieren von Helligkeit und Kontrast.....	 26
 Dehnen: Dehnen von Bildern.....	 27
 Perspektivkorrektur: Einstellen der Perspektivkorrektur.....	 28
 Glamour-Retusche: Haut-Weichzeichnung und Gesichter verkleinern sowie Augen vergrößern	 29
 Kompaktbild: Reduzieren der Bildgröße	 31
 Beschnitt: Erstellen einer Ausschnittkopie	 32
Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Betrachten von Bildern auf einem Fernsehgerät)	 34
Anschluss der Kamera an einen Drucker (Direct Print)	 38
Anschluss der Kamera an einen Drucker	 39
Drucken einzelner Bilder.....	 41
Drucken mehrerer Bilder	 43
Bearbeiten von Filmen	 47
Das Aufnahmemenü (für  (Automatik))	
.....	 49
 Bildqualität/-größe (Bildgröße und Qualität).....	 49
  Touchscreen-Funktion	 51
ISO ISO-Empfindlichkeit	 58
 Serienaufnahme	 59
WB Weißabgleich (Farbtoneinstellung)	 62
 Kreative Effekte.....	 65
 Messfeldvorauswahl.....	 66
Menü »Smart-Porträts«	 67
 Haut-Weichzeichnung	 67
 Blitzprüfung	 68
 Lächeln-Auslöser	 68
Die Wiedergabe	 69
 Diashow	 69
 Schützen.....	 71
 Druckauftrag (Erstellen eines DPOF-Druckauftrags).....	 73
 Bild drehen	 77
 Sprachnotiz.....	 78

 Kopieren (Kopieren zwischen internem Speicher und Speicherkarte).....		80
 Musterbild wählen		82
Das Filmmenü		83
 Filmsequenz.....		83
 Aufn. mit HS-Bildrate star.....		87
 AF-Modus für Film.....		88
 Windgeräuschfilter		88
Das Systemmenü		89
Startbild		89
Zeitzone und Datum		90
Monitor.....		93
Datumsaufdruck (Einbelichten von Datum und Uhrzeit).....		95
Bildstabilisator		97
Motion Detection.....		98
AF-Hilfslicht.....		99
Digitalzoom		100
Sound		101
Ausschaltzeit		102
Speicher löschen/Formatieren.....		103
Sprache/Language.....		104
TV-Einstellungen.....		105
Laden über USB.....		106
Blinzelwarnung.....		108
Anzeigeopt. für Serienaufn.....		110
Eye-Fi-Bildübertragung		111
Zurücksetzen		112
Firmware-Version.....		116
Datei- und Ordnernamen		117
Optionales Zubehör.....		119
Fehlermeldungen		120

Technische Hinweise und Index..... 1

Haltbarkeit und Leistung der Kamera

maximieren

Die Kamera

Hinweise zum Akku.....

Netzadapter mit Akkuladefunktion.....

Speicherkarten

Reinigung und Lagerung.....

Reinigung

Datenspeicherung.....

Lösungen für Probleme.....

Technische Daten

Unterstützte Standards.....

Empfohlene Speicherkarten.....

Index.....



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.



Die Kamera in der Übersicht

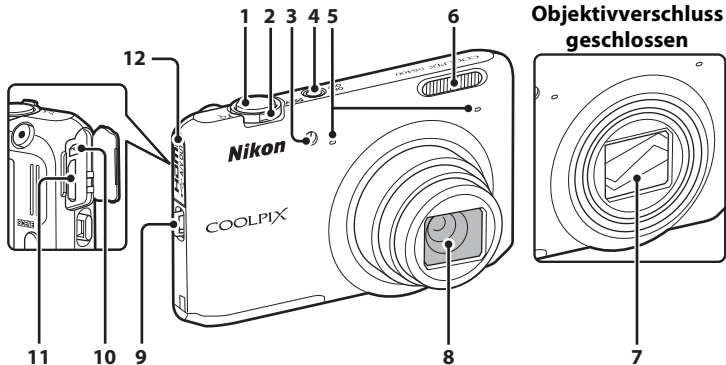
Dieses Kapitel beschreibt die Teile der Kamera und erklärt die eingeblendete Information im Monitor.

Das Kameragehäuse	2
Befestigen des Trageriemens	4
Funktion des Touchscreens	4
Verwenden des Stifts.....	5
Anzeigen des Monitors/Touchscreens	6
Aufnahmebetriebsart.....	6
Wiedergabebetriebsart	8
Verwenden der Menüs.....	10

➔ Wenn Sie die Kamera sofort verwenden wollen, siehe »Grundlegende Funktionen von Aufnahme und Wiedergabe« (📖13).

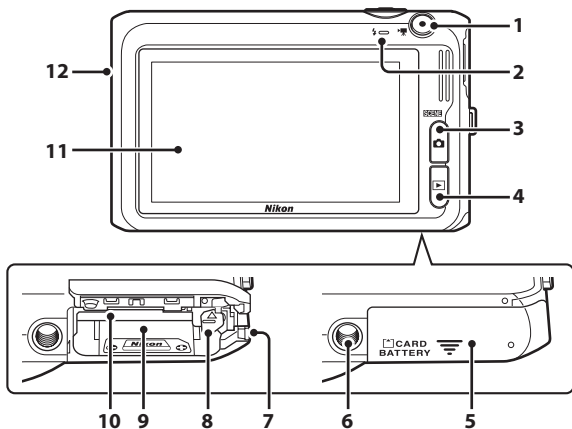
Das Kameragehäuse

Die Kamera in der Übersicht



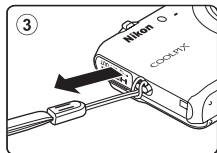
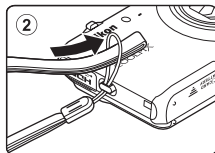
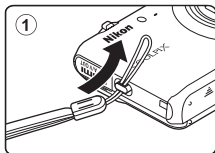
1	Auslöser	30
2	Zoomschalter	29
	W : Weitwinkel	29
	T : Tele	29
	Bildindex	81
	Q : Ausschnittsvergrößerung	80
3	Selbstauslöser-Kontrollleuchte	61
	AF-Hilfslicht	104
4	Ein-/Aussschalter/Betriebsbereitschaftsanzeige	24
5	Mikrofon (Stereo)	85, 96

6	Blitz	58
7	Objektivverschluss	
8	Objektiv	
9	Öse für Trageriemen	4
10	USB/Audio-/Videoausgang	16, 86
11	HDMI -Ministecker (Typ C)	86
12	Abdeckung der Anschlüsse	16, 86



1	● (☀️) Taste für Filmaufzeichnung).....96	7	Abdeckung für Akkufacheinsatz (für Anschluss mit optionalem Netzadapter).....☞119
2	Ladekontrollleuchte.....17, ☞107 Blitzbereitschaftsanzeige.....58	8	Akkusicherung.....14
3	📷-Taste (Aufnahmebetriebsart)38, 40, 52, 54	9	Akkufach14
4	▶-Taste (Wiedergabe).....32, 82	10	Speicherkartenfach.....18
5	Abdeckung des Akku-/ Speicherkartenfachs.....14, 15	11	Monitor/Touchscreen6
6	Stativgewinde	12	Lautsprecher.....85, 100

Befestigen des Trageriemens



Funktion des Touchscreens

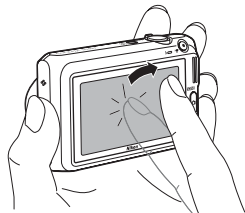
Der Monitor der COOLPIX S6400 ist ein Touchscreen, der durch Berührung bedient werden kann. Verwenden Sie zum Bedienen des Touchscreens Ihre Finger oder den beiliegenden Stift.

Antippen

Tippen Sie auf den Touchscreen.

Verwenden Sie diese Funktion wie folgt:

- Symbole wählen.
- Auswahl von Bildern in der Bildindexwiedergabe (📖81).
- Ausführen der Funktionen Motivauswahl & Auslösung, Messfeldauswahl oder Motivverfolgung (📖69).

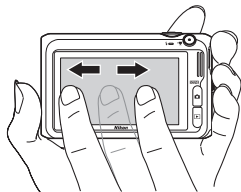


Ziehen

Ziehen Sie Ihren Finger über den Touchscreen und nehmen ihn wieder weg.

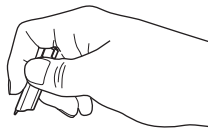
Verwenden Sie diese Funktion wie folgt:

- Durchblättern von Bildern während Einzelbildwiedergabe (📖32).
- Bewegen des sichtbaren Bereichs eines mit der Ausschnittsvergrößerung bearbeiteten Bilds (📖80).
- Verwenden Sie die Schieberegler zum Einstellen der Belichtungskorrektur (📖65) und anderer Optionen.



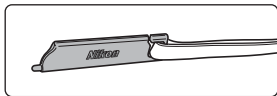
Verwenden des Stifts

Verwenden Sie den Stift zum Ausführen von Funktion wie »Zeichnen« (📖47) oder »Übermalen« (📖84), die eine höhere Präzision erfordern, als mit einem Finger möglich.



Anbringen des Stifts

Bringen Sie den Stift entsprechend der Abbildung am Schulterriemen an.



✔ Hinweise zum Touchscreen

- Drücken Sie außer mit dem beiliegenden Stift niemals mit spitzen Gegenständen auf den Touchscreen.
- Niemals übermäßigen Druck auf den Monitor ausüben.

✔ Hinweise zum Antippen/Verschieben

- Die Kamera reagiert möglicherweise nicht, wenn Sie Ihre Finger zu lange auf einer Stelle lassen.
- Die Kamera reagiert bei folgenden Aktionen möglicherweise nicht:
 - Zurückschnellen des Fingers.
 - Ziehen des Fingers über einen zu kurzen Abstand.
 - Zu leichtes Streichen über das Display.
 - Zu schnelles Bewegen des Fingers.
- Die Kamera reagiert möglicherweise nicht, wenn etwas zusammen mit Ihrem Finger den Touchscreen berührt.

✔ Hinweise zum Touchscreen

- Den Stift von Kindern fernhalten.
- Die Kamera nicht mit dem Stift festhalten. Der Stift könnte sich vom Schulterriemen lösen und einen Fall der Kamera verursachen.

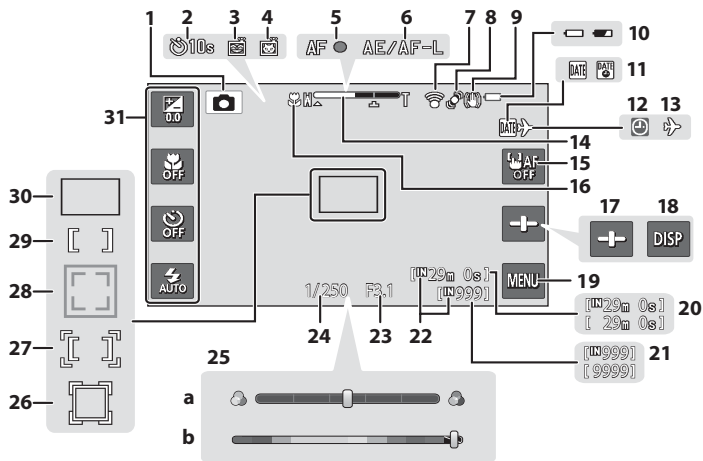
Anzeigen des Monitors/Touchscreens

Aufnahmebetriebsart



Die eingeblendete Information im Monitor ändert sich abhängig von Kameraeinstellungen und Gebrauchsstatus.

In der Standardeinstellung wird beim Einschalten der Kamera sowie beim Bedienen der Kamera die Information angezeigt und ein Teil der Information wird wenige Sekunden später ausgeblendet (beim Einstellen von »Bildinfos« auf »Info-Automatik« unter »Monitor« (☰ 104)). Zum erneuten Anzeigen der Information auf **DISP** tippen.

Die Kamera in der Übersicht



1	Aufnahmebetriebsart.....	38, 40, 52, 54
2	Selbstauslöser.....	61
3	Lächeln-Auslöser	54, 70
4	Aut. Tierporträtauslöser	49
5	Fokusindikator	30
6	Anzeige für Messfeldauswahl (AE/AF-L)	50
7	Kommunikationsanzeige für Eye-Fi-Karte	105
8	Motion Detection-Symbol.....	104
9	Anzeige für Bildstabilisator.....	104
10	Anzeige für Akkukapazität	24
11	Datumsaufdruck	104
12	Anzeige »Keine Datumseinstellung«	22, 104,  120
13	Symbol Zeitzone Reiseziel	22, 104
14	Zoomeinstellung	29, 63
15	Steuerelement Abbruch der Motivauswahl	69,  57
16	Nahaufnahme.....	63
17	Steuerelement der Regleranzeige.....	41, 53
18	Steuerelement erneute Informationsanzeige	104

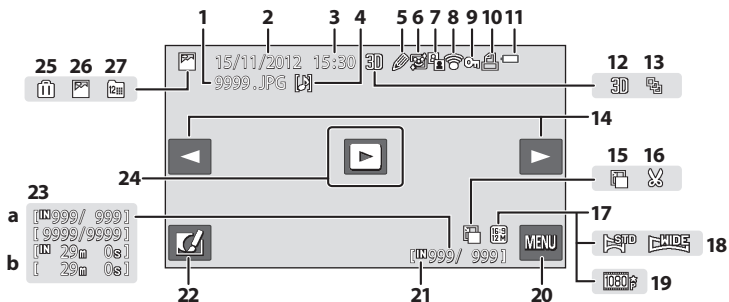
19	Steuerelement der Menüanzeige	10, 68, 99, 103
20	Verbleibende Filmsequenz-Aufnahmezeit	96
21	Anzahl verbleibender Aufnahmen (Fotos).....	24
22	Anzeige für internen Speicher.....	24, 96
23	Blende.....	30
24	Belichtungszeit.....	30
25	a Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme	41
	b Schieberegler für Effekte	53
26	Fokussmessfeld (Motivverfolgung).....	69,  55
27	Fokussmessfeld (Motivauswahl).....	69,  57
28	Fokussmessfeld (Gesichtserkennung, Tiererkennung)	49, 54, 75
29	Fokussmessfeld (Mitte).....	30, 70
30	Fokussmessfeld (Automatik, AF-Zielsuche)	70, 74
31	Steuerelement der grundlegenden Aufnahmeeinstellungen	57











































Wiedergabebetriebsart

Die im Monitor eingeblendete Information ändert sich abhängig vom wiedergegebenen Bild und Gebrauchsstatus.

In der Standardeinstellung wird beim Einschalten der Kamera sowie beim Bedienen der Kamera die Information angezeigt und ein Teil der Information wird wenige Sekunden später ausgeblendet (beim Einstellen von »Bildinfos« auf »Info-Automatik« unter »Monitor« (104)). Zum erneuten Anzeigen der Information auf den Monitor tippen.

Die Kamera in der Übersicht



1	Dateinummer und -format.....		117
2	Datum der Aufzeichnung		20
3	Zeit der Aufzeichnung		20
4	Symbol der Sprachnotiz.....		85, 
5	Symbol Übermalen		84, 
6	 Symbol »Glamour-Retusche« (alle)		84, 
	 Symbol »Glamour-Retusche« (Haut-Weichzeichnung).....		84, 
7	 Kreative Effekte Symbol.....		33, 
	 Symbol »Schnelle Bearbeitung«		84, 
	 Symbol für »D-Lighting«.....		84, 
	 Symbol für »Dehnen«.....		84, 
8	 Symbol für »Perspektivkorrektur«		84, 
	Kommunikationsanzeige für Eye-Fi-Karte		105
9	Symbol für Schutz vor Löschen.....		84, 
10	Symbol für Druckauftrag.....		84, 
11	Anzeige für Akkukapazität		24
12	3D-Bildsymbol.....		50
13	Anzeige von Serienaufnahmen (bei Auswahl von »Bild für Bild«).....		105, 
			110
14	Anzeige des vorherigen/nächsten Bilds.....		32
15	Kompaktbildsymbol.....		84, 
16	Symbol für Beschneiden		80, 
17	Bildqualität/-größe ¹		69, 
18	Einfach-Panorama		48
19	Filmsequenz ¹		99
20	Steuerelement der Menüanzeige		10, 84, 103
21	Symbol für internen Speicher.....		32
22	Kreative Effekte Steuerelement.....		33
23	a Aktuelle Bildnummer/ Gesamtbildanzahl.....		32
	b Länge der Filmsequenz.....		100
24	Steuerelemente für die Wiedergabe eine Serienaufnahme		33
	Steuerelement für Wiedergabe »Einfach-Panorama«		48, 
	Steuerelement für Wiedergabe von Filmsequenzen		100
25	Albumsymbol in Modus »Lieblingsbilder« ²		82, 
26	Kategoriesymbol für Automatische Sortierung ²		82, 
27	Symbol »Nach Datum sortieren«.....		82, 

¹ Die eingeblendeten Symbole hängen von der Einstellung für die Aufnahme ab.

² Das Symbol für das im Wiedergabemodus gewählte Album oder die gewählte Kategorie im Modus »Automatische Sortierung« wird angezeigt.

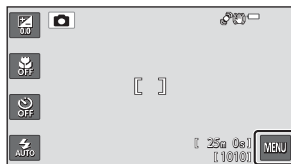
Verwenden der Menüs

Mit den unten aufgeführten Menüs können Sie verschiedene Einstellungen vornehmen.

- Aufnahme (📖68): Verwenden Sie diese Funktion zum Ändern der Einstellungen für jeden Aufnahmemodus oder Filmeinstellungen.
- Wiedergabe (📖84): Verwenden Sie diese Funktion, um Bilder zu löschen oder zu bearbeiten.
- Systemmenü (📖104): Verwenden Sie diese Funktion, um allgemeine Kameraeinstellungen vorzunehmen.

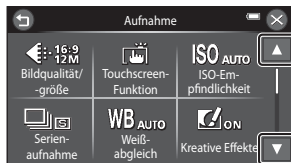
1 Tippen Sie auf **MENU**, um den Menübildschirm anzuzeigen.

- Das Aufnahmemenü (📖26) wird in der Aufnahmebetriebsart angezeigt.
- Das Wiedergabemenü (📖32) wird in der Wiedergabebetriebsart angezeigt.



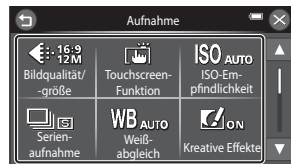
2 Tippen Sie auf **▲** oder **▼**, um durch die Optionen auf dem Bildschirm zu navigieren.

- Scrollen Sie durch die Optionen, um die gewünschten Optionen anzuzeigen.
- Scrollen Sie nach unten im Aufnahmemenü, um die Filmmenüfunktionen anzuzeigen (📖99).





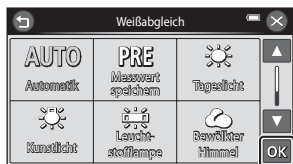
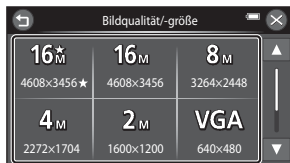
3 Tippen Sie eine Menüfunktion an.

- Der Einstellungsbildschirm erscheint.




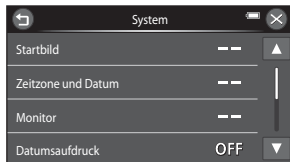
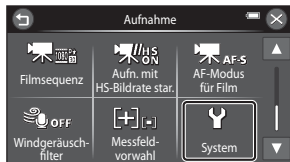
4 Tippen Sie auf eine Einstellungsfunktion, um die Einstellung anzuwenden.

- Die Betriebsfunktionen ändern sich abhängig vom Menü.
- Um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren, tippen Sie auf .
- Wenn Sie das Ändern der Einstellung beendet haben, kehrt die Monitoranzeige zum Bildschirm in Schritt 3 zurück. Tippen Sie auf , um das Menü zu verlassen.
- Wenn **OK** auf dem Einstellungsbildschirm eingeblendet wird, tippen Sie auf **OK**, um das Menü zu verlassen.



Einblenden des Systemmenüs

Scrollen Sie nach unten im Aufnahme- oder Wiedergabemenü und tippen Sie auf  »System«. Weitere Informationen zu verfügbaren Einstellungsfunktionen siehe »Funktionen, die mit **NEW** eingestellt werden können (Systemmenü)« (104).



Systemmenü



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.



Grundlegende Funktionen von Aufnahme und Wiedergabe

Vorbereitung

Vorbereitung 1 Einsetzen des Akkus	14
Vorbereitung 2 Laden des Akkus	16
Vorbereitung 3 Eine Speicherkarte einsetzen	18
Vorbereitung 4 Einstellen von Sprache/Language, Datum und Uhrzeit.....	20

Aufnahme

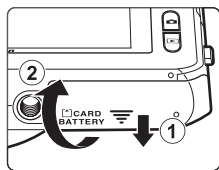
Schritt 1 Einschalten der Kamera	24
Schritt 2 Auswahl eines Aufnahmemodus	26
Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts.....	28
Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen	30

Wiedergabe

Schritt 5 Wiedergabe von Bildern	32
Schritt 6 Löschen von Bildern	34

Vorbereitung 1 Einsetzen des Akkus

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.



- 2 Setzen Sie den EN-EL19 Akku (Lithium-Ionen-Akku) aus dem Lieferumfang ein.

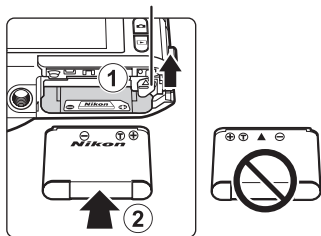
- Drücken Sie mit dem Akku die orangefarbene Akkusicherung in Pfeilrichtung (1) und führen Sie den Akku vollständig ein (2).
- Wenn der Akku korrekt eingesetzt ist, rastet die Akkusicherung den Akku ein.

Korrektes Einsetzen des Akkus

Wenn Sie den Akku verkehrt herum in das Fach einsetzen, kann die Kamera beschädigt werden.

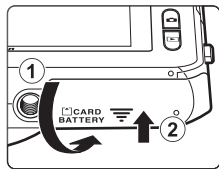
Prüfen Sie unbedingt vor dem Einsetzen, ob der Akku korrekt ausgerichtet ist.

Akkusicherung



- 3 Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.

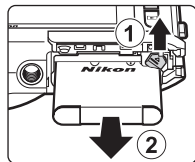
- Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch oder wenn seine Kapazität erschöpft ist. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Vorbereitung 2 Laden des Akkus« (16).



Entnehmen des Akkus

Schalten Sie die Kamera aus und vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige und der Monitor erloschen sind, bevor Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs öffnen.

Zum Herausnehmen des Akkus die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs öffnen und die orangefarbene Akkusicherung in Pfeilrichtung schieben (①). Der Akku kann mit der Hand herausgenommen werden (②). Keinesfalls an einer Kante ziehen.



Vorsichtsmaßnahmen bei hoher Temperatur

Kamera, Akku und Speicherkarte können sofort nach Verwenden der Kamera heiß sein. Beim Herausnehmen des Akkus oder der Speicherkarte vorsichtig vorgehen.

Hinweise zum Akku

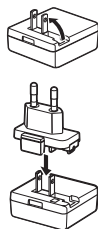
Bitte lesen Sie vor der Verwendung des Akkus die Hinweise zum Umgang mit Akkus auf Seite ix und unter »Hinweise zum Akku« (☞3).

Vorbereitung 2 Laden des Akkus

1 Vorbereitung des beliegenden Netzadapters mit Akkuladefunktion EH-69P.

Wenn ein Netzsteckeradapter* im Lieferumfang Ihrer Kamera enthalten ist, setzen Sie ihn auf den Stecker des Netzadapters mit Akkuladefunktion. Drücken Sie den Netzsteckeradapter so lange, bis er fest einrastet. Nach dem Verbinden der beiden Stecker kann das gewaltsame Entfernen des Netzsteckeradapters zu einer Beschädigung des Produkts führen.

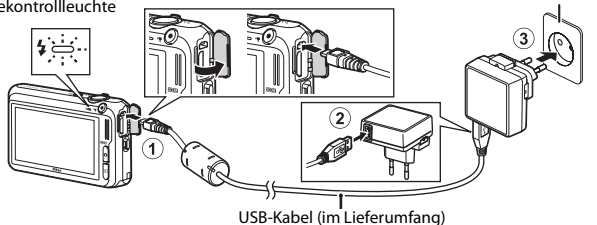
* Die Form des Netzsteckeradapters ist vom Land oder von der Region abhängig, in der die Kamera erworben wurde.
Im Lieferumfang für Argentinien und Korea ist der Netzadapter mit Akkuladefunktion mit dem Netzsteckeradapter verbunden.



2 Vergewissern Sie sich, dass sich der Akku in der Kamera befindet, und schließen Sie dann die Kamera an den Netzadapter mit Akkuladefunktion in der Reihenfolge ① bis ③ an.

- Die Kamera ausgeschaltet lassen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Stecker richtig herum eingeführt werden. Versuchen Sie nicht, die Stecker angewinkelt einzuführen, und wenden Sie beim Anschließen und Trennen keine Gewalt an.

Ladekontrollleuchte



USB-Kabel (im Lieferumfang)

- Die Ladekontrollleuchte blinkt langsam grün, um den Akkuladevorgang anzuzeigen.
- Ca. 3 Stunden sind erforderlich, um einen vollständig entladenen Akku aufzuladen.
- Sobald der Akku vollständig geladen ist, erlischt die Ladekontrollleuchte.
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Ladekontrollleuchte« (17).

- 3** Ziehen Sie den Netzadapter mit Akkuladefunktion von der Netzsteckdose ab und trennen Sie das USB-Kabel ab.

Ladekontrollleuchte

Status	Beschreibung
Blinkt langsam (grün)	Akku wird geladen.
Aus	Akku wird nicht geladen. Nach dem Ladevorgang blinkt die Ladekontrollleuchte nicht mehr grün und erlischt.
Blinkt schnell (grün)	<ul style="list-style-type: none">• Die Umgebungstemperatur ist für den Ladevorgang nicht geeignet. Laden Sie den Akku bei einer Umgebungstemperatur von 5 °C bis 35 °C.• Das USB-Kabel oder der Netzadapter mit Akkuladefunktion ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen oder es liegt eine Störung des Akkus vor. Trennen Sie das USB-Kabel bzw. den Netzadapter mit Akkuladefunktion ab und schließen Sie sie korrekt an oder tauschen Sie den Akku aus.

Hinweise für den Netzadapter mit Akkuladefunktion

Bitte lesen Sie vor der Verwendung die Hinweise zum Umgang mit dem Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-69P auf Seite ix und unter »Netzadapter mit Akkuladefunktion« (☞4).

Aufladen über einen Computer oder Akkuladegerät

- Sie können auch den Lithium-Ionen-Akku EN-EL19 durch Anschluss der Kamera an den Computer aufladen (☞86, ☞106).
- Sie können das Akkuladegerät MH-66 (separat erhältlich; ☞119) zum Laden des EN-EL19 ohne Kamera verwenden.

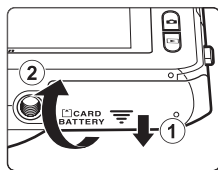
Kamerabetrieb während des Ladevorgangs

Wenn Sie den Ein-/Ausschalter während des Aufladens des Akkus in der Kamera mit dem Netzadapter mit Akkuladefunktion drücken, schaltet sich die Kamera ein und Sie können Bilder wiedergeben (außer wenn die Kamera über HDMI angeschlossen ist). Eine Aufnahme ist nicht möglich.

Vorbereitung 3 Eine Speicherkarte einsetzen

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige und der Monitor erloschen sind, bevor Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs öffnen.

- Vor dem Öffnen der Abdeckung die Kamera ausschalten.

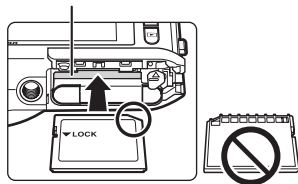


- 2 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

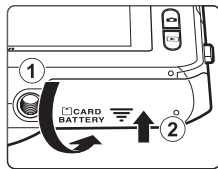
- Schieben Sie die Speicherkarte in das Fach, bis sie hörbar einrastet.

✓ Korrektes Einsetzen der Speicherkarte
Wenn Sie die Speicherkarte verkehrt herum in das Fach einsetzen, können Kamera und Speicherkarte beschädigt werden. Prüfen Sie daher vor dem Einsetzen, ob die Speicherkarte korrekt ausgerichtet ist.

Speicherkartenfach



- 3 Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.



✓ **Formatieren der Speicherkarten**

- Wenn Sie zum ersten Mal eine Speicherkarte in diese Kamera einsetzen, die zuvor in einem anderen Gerät verwendet wurde, stellen Sie sicher, dass sie mit dieser Kamera formatiert wird.
- **Durch Formatieren der Speicherkarte werden alle Daten auf der Speicherkarte dauerhaft gelöscht.** Falls sich Daten auf der Speicherkarte befinden, die Sie behalten wollen, kopieren Sie die Daten vor dem Formatieren auf den Computer.
- Zum Formatieren einer Speicherkarte die Karte in die Kamera einsetzen und »Formatieren« aus dem Systemmenü wählen (104).

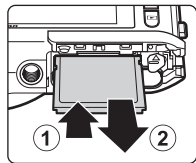
✓ **Hinweise zu Speicherkarten**

Siehe für weitere Informationen »Speicherkarten« (5) und die Dokumentation im Lieferumfang Ihrer Speicherkarte.

Entnehmen von Speicherkarten

Schalten Sie die Kamera aus und vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige und der Monitor erloschen sind, bevor Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs öffnen.

Die Speicherkarte leicht in die Kamera drücken (1), damit sie teilweise ausgeworfen wird und dann die Karte herausnehmen (2). Keinesfalls an einer Kante ziehen.



✓ **Vorsichtsmaßnahmen bei hoher Temperatur**

Kamera, Akku und Speicherkarte können sofort nach Verwenden der Kamera heiß sein. Beim Herausnehmen des Akku oder der Speicherkarte vorsichtig vorgehen.

Interner Speicher und Speicherkarte

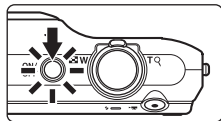
Kameradaten, einschließlich Fotos und Filme können entweder im internen Speicher der Kamera (ca. 78 MB) oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden. Um den internen Speicher der Kamera zur Aufnahme und Wiedergabe verwenden zu können, zuerst die Speicherkarte herausziehen.

Vorbereitung 4 Einstellen von Sprache/Language, Datum und Uhrzeit

Wenn die Kamera zum ersten Mal eingeschaltet wird, wird der Sprachauswahlbildschirm und der Bildschirm zur Datums- und Zeiteinstellung für die Uhr der Kamera eingeblendet.

1 Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten.

- Wenn die Kamera eingeschaltet wird, leuchtet zunächst die Betriebsbereitschaftsanzeige (grün) und dann schaltet sich der Monitor ein (die Betriebsbereitschaftsanzeige erlischt, sobald sich der Monitor einschaltet).

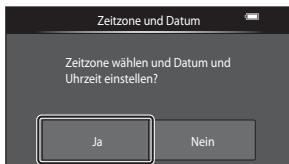




2 Tippen Sie auf die gewünschte Sprache.




- Weitere Informationen über die Funktion des Touchscreens finden Sie unter »Funktion des Touchscreens« (📖4).



3 Tippen Sie auf »Ja«.



4 Tippen Sie auf  oder , um Ihre Wohnort-Zeitzone auszuwählen und tippen Sie dann auf **OK**.

- Zum Aktivieren der Sommerzeit tippen Sie auf . Bei aktivierter Sommerzeitfunktion wird  oben im Monitor eingeblendet. Zur Deaktivierung der Sommerzeit tippen Sie erneut auf .



5 Tippen Sie auf das gewünschte Datumsformat.



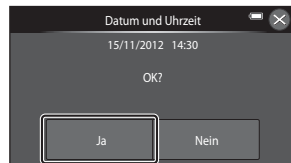
6 Geben Sie Zeit sowie Datum vor und tippen Sie auf **OK**.

- Tippen Sie auf das gewünschte Feld und tippen Sie auf  oder , um den Wert zu bearbeiten.









7 Tippen Sie auf »Ja«.

- Nach den Einstellungen fährt das Objektiv aus und die Kamera schaltet in die Aufnahmebetriebsart.





Einstellungsänderung von Sprache/Language und Datum und Uhrzeit

- Sie können diese Einstellungen mit den Funktionen »**Sprache/Language**« und »**Zeitzone und Datum**« im  Systemmenü (📖104) ändern.
- Sie können die Sommerzeit aktivieren oder deaktivieren, indem Sie zum Systemmenü  gehen und »**Zeitzone und Datum**« gefolgt von »**Zeitzone**« wählen, und dann . Nach der Aktivierung bewegt sich die Uhr eine Stunde vor und nach der Deaktivierung bewegt sie sich eine Stunde zurück. Bei Auswahl der Zeitzone des Reiseziels () wird automatisch die Zeitdifferenz zwischen der Zeitzone des Reiseziels und der Wohnort-Zeitzone () berechnet, und Datum und Uhrzeit der gewählten Region werden bei Aufnahme gespeichert.
- Wenn Sie keine Einstellung für »Datum und Uhrzeit« vornehmen, blinkt  beim Anzeigen des Aufnahmebildschirms. Verwenden Sie die Einstellung »**Zeitzone und Datum**« im Systemmenü, um Datum und Uhrzeit einzustellen (📖104).



Stromversorgung der Uhr

- Die Uhr der Kamera wird über eine Reservebatterie betrieben, die unabhängig vom Hauptakku der Kamera arbeitet.
- Die Batterie für die Uhr der Kamera wird aufgeladen, wenn der Kameraakku eingesetzt oder ein optionaler Netzadapter angeschlossen ist. Nach einem etwa 10-stündigen Ladevorgang ist dadurch die Stromversorgung für mehrere Tage gesichert.
- Bei einer leeren Reservebatterie werden beim Einschalten der Kamera Datum und Uhrzeit eingeblendet. Stellen Sie Datum und Uhrzeit erneut ein. Siehe Schritt 3 (📖20) unter »Vorbereitung 4 Einstellen von Sprache/Language, Datum und Uhrzeit« für weitere Informationen.



Einbelichten von Aufnahmedaten in ausgedruckten Bildern

- Stellen Sie Datum und Uhrzeit vor der Aufnahme ein.
- Durch Einstellen von »**Datumsaufdruck**« im Systemmenü (📖104) können Sie das Aufnahmedatum in Bilder bei der Aufnahme permanent einbelichten.
- Wenn Sie das Aufnahmedatum drucken wollen, ohne die Einstellung »**Datumsaufdruck**« zu verwenden, drucken Sie mit der Software ViewNX 2 (📖88).

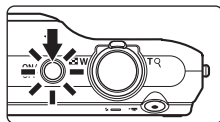


A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.

Schritt 1 Einschalten der Kamera




1 Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten.

- Das Objektiv fährt aus und der Monitor schaltet sich ein.

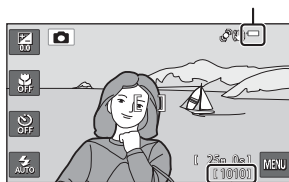


2 Überprüfen Sie die Anzeige für Akkukapazität sowie die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen.

Anzeige für Akkukapazität

Anzeige	Beschreibung
	Der Akkuladestand ist hoch.
	Der Akkuladestand ist niedrig. Der Akku muss in Kürze aufgeladen oder ausgetauscht werden.
 Akkukapazität erschöpft	Die Kamera kann keine Bilder aufnehmen. Akku laden oder durch einen vollständig geladenen Akku ersetzen.



Anzeige für Akkukapazität




Anzahl verbleibender Aufnahmen

Anzahl verbleibender Aufnahmen

Die Anzahl möglicher Aufnahmen wird angezeigt.

-  wird angezeigt, falls keine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, und Bilder werden im internen Speicher der Kamera gespeichert (ca. 78 MB).
- Die Anzahl verbleibender Aufnahmen hängt von der Kapazität des internen Speichers bzw. der Speicherkarte ab und ist auch abhängig von Bildqualität und Bildgröße (festgelegt durch die Einstellung von Bildqualität/-größe; 50).

Ein- und Ausschalten der Kamera

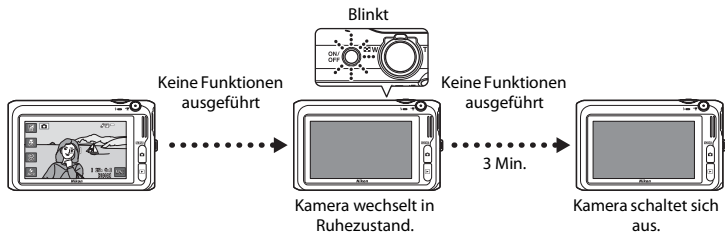
- Wenn die Kamera eingeschaltet wird, leuchtet zunächst die Betriebsbereitschaftsanzeige (grün) und dann schaltet sich der Monitor ein (die Betriebsbereitschaftsanzeige erlischt, sobald sich der Monitor einschaltet).
- Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera auszuschalten. Beim Ausschalten der Kamera erlöschen Betriebsbereitschaftsanzeige und Monitor.
- Um die Kamera direkt im Wiedergabemodus einzuschalten, die -Taste (Wiedergabe) gedrückt halten. Das Objektiv wird nicht ausgefahren.


Stromsparfunktion (Ausschaltzeit)

Wenn eine bestimmte Zeit lang keine Bedienung der Kamera erfolgt, wird der Monitor ausgeschaltet. Die Kamera wechselt dann in den Strom sparenden Ruhezustand und die Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt. Nach ca. weiteren drei Minuten ohne Benutzereingabe schaltet sich die Kamera selbstständig aus.


Wenn sich die Kamera im Ruhezustand befindet, schaltet sich der Monitor wieder ein, wenn Sie eine der folgenden Aktionen durchführen:

→ Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, Auslöser, Taste  (Aufnahmebetriebsart), Taste  (Wiedergabe) oder Taste  (Filmaufzeichnung)



- Die Zeit bis zum Umschalten der Kamera in den Ruhezustand kann mit der Einstellung »**Ausschaltzeit**« im Systemmenü geändert werden ( 104).
- In der Standardeinstellung wechselt die Kamera vom Aufnahme- oder Wiedergabemodus nach ca. 1 Minute in den Ruhezustand.
- Wenn Sie den optionalen Netzadapter EH-62G verwenden, schaltet die Kamera nach 30 Minuten (festgelegt) in den Ruhezustand.

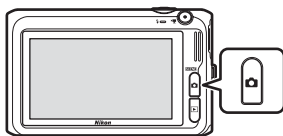
Hinweise zur Netzstromversorgung

- Sie können den Netzadapter EH-62G (separat erhältlich;  119) verwenden, um die Kamera über eine externe Stromquelle zum Aufnehmen oder Wiedergeben von Bildern zu versorgen.
- Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzadaptermodell oder -fabrikat als den EH-62G. Andernfalls kann es zur Überhitzung kommen oder die Kamera kann beschädigt werden.


Schritt 2 Auswahl eines Aufnahmemodus

1 Drücken Sie die Taste .

- Das Auswahlmü für den Aufnahmemodus, mit dem Sie den gewünschten Aufnahmemodus wählen können, wird angezeigt.



2 Tippen Sie auf das gewünschte Symbol für Aufnahmemodus.

- Der Modus  (Automatik) wird in diesem Beispiel verwendet.
- Die Einstellung für den Aufnahmemodus wird beim Ausschalten der Kamera gespeichert.



Verfügbare Aufnahmemodi



Automatik

📖 38

Wird für allgemeine Aufnahme verwendet. Einstellungen können im Menü »Aufnahme« (📖 69) vorgenommen werden, um entsprechend den Aufnahmebedingungen und der gewünschten Aufnahmeart anzupassen.



Motivprogramme

📖 40

Die Kameraeinstellungen werden entsprechend dem gewählten Motiv optimiert. Bei Verwenden der Funktion Motivautomatik (📖 40) wählt die Kamera automatisch das optimale Motivprogramm, wenn Sie einen Bildausschnitt wählen und so wird es noch leichter, Bilder mit den passenden Einstellungen für das Motiv aufzunehmen.

- Tippen Sie zur Auswahl eines Motivs das entsprechende Symbol für das gewünschte Motivprogramm im Auswahlmenü für die Aufnahmebetriebsart an.



Effekte

📖 52

Effekte können während der Aufnahme auf Bilder angewendet werden. 11 Effekte stehen zur Auswahl.

- Tippen Sie zur Auswahl eines Effekts das entsprechende Symbol für den gewünschten Effekt im Auswahlmenü für die Aufnahmebetriebsart an.




Smart-Porträt

📖 54

Wenn die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, können Sie automatisch ein Foto machen, ohne den Auslöser (Lächeln-Auslöser) zu drücken. Sie können auch die Option Haut-Weichzeichnung verwenden, um die Hauttöne von menschlichen Gesichtern weichzuzeichnen.



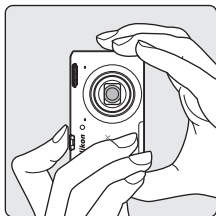
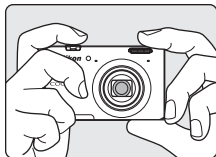
Ändern der Aufnahmeeinstellungen

- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Fotografieren mit Blitzlicht (Blitzmodus)« (📖 58).
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Fotografieren mit Selbstausröser« (📖 61).
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Fotografieren mit Nahaufnahme« (📖 63).
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Einstellen der Helligkeit (Belichtungs-korrektur)« (📖 65).
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Funktionen, die mit  eingestellt werden können (Aufnahme)« (📖 68).

Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts

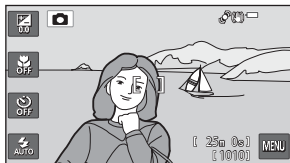
1 Die Kamera ruhig halten.

- Achten Sie darauf, Objektiv, Blitzfenster, AF-Hilfslicht, Mikrofon und Lautsprecher nicht mit den Fingern, Haaren, Trageriemen oder Gegenständen zu verdecken.
- Drehen Sie bei Porträtaufnahmen (»Hochformat«) die Kamera so, dass sich das integrierte Blitzgerät oberhalb des Objektivs befindet.




2 Wählen Sie den Bildausschnitt.

- Das Fokussierfeld wird in der Mitte des Bildausschnitts eingeblendet. Richten Sie die Kamera so aus, dass sich das Hauptmotiv in der Bildmitte befindet.



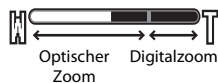
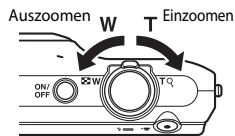
Bei Verwenden eines Stativs

- Bei Aufnahmen unter folgenden Bedingungen empfiehlt sich ein Stativ zur Stabilisierung der Kamera.
 - Beim Aufnehmen mit schwacher Beleuchtung oder wenn der Blitzmodus (📖59) auf  (aus) gesetzt ist.
 - Bei Teleaufnahmen
- Bei Verwenden eines Stativs zum Stabilisieren der Kamera bei der Aufnahme im Systemmenü (📖104) die Option »Bildstabilisator« auf »Aus« setzen.


Ein- und Auszoomen


Verwenden Sie den Zoomschalter, um den optischen Zoom zu verstellen.

- Um das Motiv weiter einzuzoomen, drehen Sie den Zoomschalter auf **T** (Tele).
- Drehen Sie den Zoomschalter auf **W** (Weitwinkel), um auszuzoomen und um einen größeren Bereich anzuzeigen. Wenn Sie die Kamera einschalten, bewegt sich der Zoom zu der maximalen Weitwinkelposition.
- Beim Drehen des Zoomschalters erscheint am oberen Rand des Monitors die Zoomeinstellung.
- Mit dem Digitalzoom können Sie das Motiv um bis zu 4x des maximalen optischen Zoomfaktors vergrößern. Er kann durch Drehen und Halten des Zoomschalters auf **T** aktiviert werden, wenn die Kamera auf die maximale optische Zoomposition gestellt ist.



Digitalzoom und Interpolation

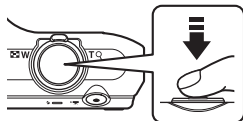
Bei Verwendung des Digitalzooms nimmt die Bildqualität aufgrund der Interpolation ab, wenn der Zoom über die Position  vergrößert wird.

Da sich die Position von  nach rechts bewegt, wenn die Bildgröße abnimmt, können Sie durch Auswählen einer kleineren Bildgröße in der Bildqualität/-größe (📖69) weiter einzuzoomen, ohne die Bildqualität aufgrund der Interpolation zu vermindern.

Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen

1 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt (📖31).

- Sobald das Motiv scharfgestellt ist, leuchtet die Anzeige des Fokussmessfelds in der Mitte des Bildausschnitts grün.
Bei Wahl der Fokusbetriebsart »**AF-Zielsuche**« (📖74) kann die Kamera das Hauptmotiv automatisch erkennen und darauf fokussieren.
- Bei Verwendung des Digitalzooms fokussiert die Kamera auf das Motiv in der Mitte des Bildausschnitts und das Fokussmessfeld wird nicht eingeblendet. Nach dem Fokussieren der Kamera leuchtet der Fokussindikator (📖6) grün.
- Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, kann das Fokussmessfeld oder der Fokussindikator rot blinken. Dies zeigt an, dass die Kamera nicht fokussieren kann. Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt neu und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.



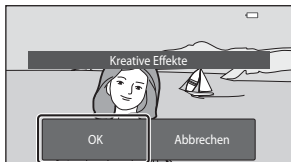
2 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt (📖31).

- Der Verschluss wird ausgelöst und das aufgenommene Bild wird auf der Speicherkarte oder im internen Speicher gespeichert.





3 Um einen Effekt auf die Aufnahme anzuwenden, tippen Sie auf »OK«.

- Der Bildschirm zur Auswahl eines Effekts wird eingeblendet. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwendung der Funktion »Kreative Effekte«« (📖39).
- Wenn Sie auf »**Abbrechen**« tippen oder für ca. 5 Sekunden keine Aktionen ausführen, kehrt der Monitor zum Aufnahmebildschirm zurück.
- Um den rechts gezeigten Bildschirm nicht einzublenden, stellen Sie »**Kreative Effekte**« im Aufnahmemenü auf »**Aus**« (📖69).



Auslöser

<p>Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt</p>		<p>Zum Einstellen von Fokus und Belichtung (Belichtungszeit und Blende) den Auslöser leicht drücken, bis ein leichter Widerstand zu spüren ist. Fokus und Belichtung bleiben gespeichert, solange der Auslöser am ersten Druckpunkt gehalten wird.</p>
<p>Ganz durchdrücken</p>		<p>Während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, den Auslöser ganz durchdrücken, um den Verschluss auszulösen und um ein Bild aufzunehmen. Beim Drücken des Auslösers vorsichtig vorgehen, damit keine Kamera-Verwacklung und verzerrte Bilder entstehen. Drücken Sie den Auslöser leicht.</p>

✓ Hinweise zum Aufzeichnen von Bildern und Speichern von Filmsequenzen

Die Anzeige mit der Anzahl verbleibender Aufnahmen oder die Anzeige mit der maximalen Filmlänge blinkt, während Bilder oder die Filmsequenz gespeichert werden. **Öffnen Sie keinesfalls die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs oder entnehmen Sie den Akku bzw. die Speicherkarte**, während eine Anzeige blinkt. Anderenfalls könnten Daten verloren gehen, oder Kamera bzw. Speicherkarte könnten beschädigt werden.

✓ Hinweise zum Fokussieren

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Motive, die sich nicht für Autofokus eignen« (📖77).

📎 Motivauswahl und Auslösung

In der Standardeinstellung kann der Verschluss durch einfaches Antippen eines Motivs auf dem Monitor und ohne Drücken des Auslösers betätigt werden. Diese Einstellung kann auf »**Motivauswahl**« geändert werden (📖69). Mit dieser Funktion können Sie ein Motiv auf dem Monitor antippen, um Fokus und Belichtung einzustellen, anstelle den Verschluss auszulösen.

📎 AF-Hilfslicht und Blitz

Wenn das Motiv schlecht ausgeleuchtet ist, leuchtet möglicherweise das AF-Hilfslicht (📖104) auf, wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, und der Blitz (📖58) wird ausgelöst, wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird.

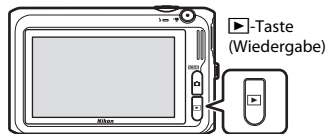
📎 Damit keine Aufnahme verpasst wird

Wenn Sie keine Aufnahme verpassen möchten, drücken Sie den Auslöser gleich ganz durch, ohne zuerst den ersten Druckpunkt einzustellen.

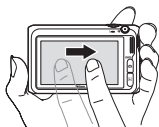
Schritt 5 Wiedergabe von Bildern


1 Drücken Sie die Taste (Wiedergabe).

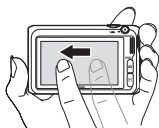
- Wenn Sie von der Aufnahmebetriebsart in den Wiedergabemodus wechseln, wird das zuletzt gespeicherte Bild als Einzelbildwiedergabe angezeigt.










2 Durch Wegziehen des aktuellen Bilds können Sie das vorherige oder nachfolgende Bild anzeigen.



Um das vorige Bild anzuzeigen, ziehen Sie das Bild nach rechts oder tippen auf .









Um das nächste Bild anzuzeigen, ziehen Sie das Bild nach links oder tippen auf .

- Halten Sie den Finger auf  oder , um die Bilder kontinuierlich vorwärts oder rückwärts durchzublätern.
- Entnehmen Sie die Speicherkarte der Kamera, um Bilder aus dem internen Speicher wiederzugeben.  wird neben der aktuellen Bildnummer/ Gesamtbildanzahl der Bildanzeige eingeblendet.
- Um in die Aufnahmebetriebsart zurückzukehren, drücken Sie die Taste , den Auslöser oder Taste  ( Filmaufzeichnung).








Aktuelle Bildnummer/Gesamtbildanzahl

Anzeige von Bildern

- Direkt nach Wechseln zum nächsten oder vorigen Bild, wird es u.U. mit einer geringen Auflösung wiedergegeben.
- Wenn Bilder, in denen das Gesicht einer Person (75) oder eines Tiers (49) bei der Aufnahme erkannt wurde, in der Einzelbildwiedergabe angezeigt werden, werden abhängig von der Ausrichtung des erfassten Gesichts die Bilder automatisch für die Wiedergabe gedreht (außer bei Serienaufnahmen).
- Sie können die Ausrichtung eines Bilds mit »**Bild drehen**« im Wiedergabemenü ändern (84).
- Jede mit Serienaufnahme aufgenommene Bildfolge wird als Gruppe abgespeichert, die im Index durch das erste Bild der Serie (Musterbild) repräsentiert (105) wird. Tippen Sie auf , um Bild für Bild wiederzugeben. Tippen Sie auf , um zur Anzeige »Nur Musterbild« zurückzukehren.






Hinweise zur Funktion »Kreative Effekte«

Wird  während Einzelbildwiedergabe eingeblendet, können Sie durch Antippen von  das Bild durch einen Effekt verändern.

- Wenn der Auswahlbildschirm für die Effekte eingeblendet wird, tippen Sie auf  in der Sicherheitsabfrage und tippen Sie auf »**Ja**«.
Siehe » Kreative Effekte« (20) für weitere Informationen.



Weitere Informationen


- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Ausschnittvergrößerung« (80).
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Indexbildanzeige« (81).
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Auswahl bestimmter Bildarten für die Wiedergabe« (82).
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Funktionen, die mit  eingestellt werden können (Wiedergabe)« (84).

Schritt 6 Löschen von Bildern

- 1 Rufen Sie das zu löschende Bild auf, tippen Sie auf **MENU** und tippen Sie auf .



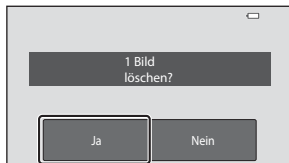
- 2 Tippen Sie auf das gewünschte Löschverfahren.

- »**Aktuelles Bild**«: Nur das aktuelle Bild wird gelöscht.
-  »**Bilder auswählen**«: Mehrere Bilder können ausgewählt und gelöscht werden (📖35).
- **ALL** »**Alle Bilder**«: Alle Bilder werden gelöscht.
- Wenn Schritt 1 im Bildindex-Wiedergabemodus ausgeführt wird (📖81), wählen Sie entweder »**Bilder auswählen**« oder »**Alle Bilder**«.







- 3 Tippen Sie auf »**Ja**«.

- Gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden.
- Zum Abbrechen »**Nein**« antippen.



Funktion der Anzeige »Bilder auswählen«

1 Tippen Sie auf ein Bild, um anzuzeigen.


- Zum Aufheben der Auswahl tippen Sie erneut auf das Bild, um  zu entfernen.
- Tippen Sie auf **A** oder **V**, um durch die Bilder zu navigieren.
- Drehen Sie den Zoomschalter () auf **T** () , um zur Einzelbildwiedergabe zu gehen oder **W** () , um in das 12-Indexbild zu wechseln.





2 Markieren Sie mit alle zu löschenden Bilder und tippen Sie auf **OK**, um die Auswahl anzuwenden.

- Es erscheint eine Sicherheitsabfrage. Befolgen Sie die Anweisungen im Monitor.


Hinweise zum Löschen

- Gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden. Wichtige Bilder, die Sie behalten möchten, sollten Sie vorher von der Kamera auf einen Computer oder auf ein anderes Speichermedium kopieren.
- Geschützte Bilder () können nicht gelöscht werden.

Löschen von Bildern in einer Serienaufnahme

- Falls Sie **MEM** antippen, während nur die Musterbilder von Bildfolgen angezeigt werden () , und ein Musterbild löschen, werden alle Bilder in der Serie einschließlich des Musterbilds gelöscht.
- Um einzelne Bilder in der Serienaufnahme zu löschen, tippen Sie **B**, um sie Bild für Bild anzuzeigen. Tippen Sie dann auf **MEM** und danach auf .

Auswahl bestimmter Bildarten zum Löschen

Beim Verwenden der Modi Lieblingsbilder, Automatische Sortierung oder Nach Datum sortieren können Sie als Lieblingsbilder markierte Bilder, Bilder in einer bestimmten Kategorie oder Bilder, die an einem bestimmten Datum aufgenommen wurden, zum Löschen wählen () .




A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.



Aufnahmefunktionen

In diesem Kapitel werden die Aufnahmemodi der Kamera und die verfügbaren Funktionen des jeweiligen Aufnahmemodus beschrieben.

Sie können Aufnahmebetriebsarten wählen und Einstellungen entsprechend den Aufnahmebedingungen und der Art von Bildern vornehmen, die Sie aufnehmen wollen.

📷-Modus (Automatik)	38
Motivprogramm (Motivgerechtes Fotografieren)	40
Effektmodus (Effektanwendung bei der Aufnahme).....	52
Modus Smart-Porträt (Aufnahme lächelnder Gesichter).....	54
Grundlegende Aufnahmeeinstellungen	57
Fotografieren mit Blitzlicht (Blitzmodus)	58
Fotografieren mit Selbstauslöser	61
Fotografieren mit Nahaufnahme	63
Einstellen der Helligkeit (Belichtungskorrektur).....	65
Funktionen, die mit  eingestellt werden können (Aufnahme)	68
Nicht gleichzeitig einsetzbare Funktionen	71
Fokus	74




-Modus (Automatik)

Wird für allgemeine Aufnahme verwendet. Einstellungen können im Menü »Aufnahme« (📖69) vorgenommen werden, um entsprechend den Aufnahmebedingungen und der gewünschten Aufnahmeart anzupassen.

Gehen Sie in die Aufnahmebetriebsart →  (Aufnahmebetriebsart) Taste →  (Automatik) Modus

- Sie können entweder »Mitte« (Standardeinstellung) oder »**AF-Zielsuche**« in der »**AF-Messfeldvorwahl**« (📖70) bei der Aufnahme wählen, um festzulegen, wie die Kamera das Fokussmessfeld wählt, das für den Autofokus verwendet wird.
Bei der Auswahl von »**AF-Zielsuche**« fokussiert die Kamera auf das Hauptmotiv, wenn die Kamera es erkannt hat. Erkennt die Kamera kein Hauptmotiv, wählt sie automatisch eines oder mehrere der neun verfügbaren Fokussmessfelder, in denen sich das Motiv mit dem geringsten Abstand zur Kamera befindet.
Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwenden der AF-Zielsuche« (📖74).
Sie können das Fokussmessfeld mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« verändern (📖69).
- Die Funktion »**Motivverfolgung**«, die das Fokussmessfeld zur Motivverfolgung verschiebt, kann eingestellt werden (📖69).

Ändern der Einstellungen (Automatik)


- Sie können die Einstellungen von Blitzmodus, Selbstausröser, Nahaufnahme und Belichtungskorrektur ändern. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Grundlegende Aufnahmeeinstellungen« (📖57).
- Wenn Sie auf  tippen, werden die im Modus  (Automatik) verfügbaren Menüoptionen angezeigt. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Funktionen, die mit  eingestellt werden können (Aufnahme)« (📖68).



Kameraeinstellungen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können


Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (📖71).

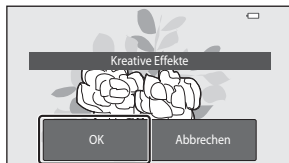
Verwendung der Funktion »Kreative Effekte«

Im Modus  (Automatik) können Sie Effekte nach Auslösen des Verschluss sofort auf Bilder anwenden.


- Das bearbeitete Bild wird als separate Datei mit einem anderen Namen gespeichert (117).

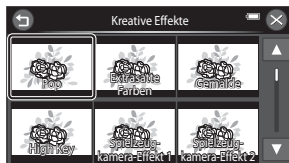
1 Tippen Sie »OK« auf dem Monitor an, sobald Sie ein Bild im Modus (Automatik) aufgenommen haben.

- Wenn Sie auf »**Abbrechen**« tippen oder für ca. 5 Sekunden keine Aktionen ausführen, kehrt der Monitor zum Aufnahmebildschirm zurück.
- Um den rechts gezeigten Bildschirm nicht einzublenden, stellen Sie »**Kreative Effekte**« im Aufnahmemenü auf »**Aus**« (69).




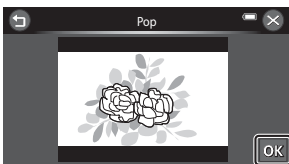
2 Tippen Sie auf den gewünschten Effekt.

- Tippen Sie auf  oder , um durch die Indexbilder zu navigieren.
- Weitere Informationen zu den Effekten finden Sie unter » Kreative Effekte« (20).





3 Tippen Sie auf .

- Zum Beenden ohne Speichern des bearbeiteten Bilds tippen Sie auf . Sobald eine Sicherheitsabfrage auftaucht, tippen Sie auf »**Ja**«.














































4 Tippen Sie auf »**Ja**«.

- Eine neue, bearbeitete Kopie ist erstellt und der Monitor kehrt zum Aufnahmebildschirm zurück.
- Kopien, die mit der Funktion »Kreative Effekte« erstellt werden, werden durch das Symbol  während der Wiedergabe angezeigt (8).



Motivprogramm (Motivgerechtes Fotografieren)

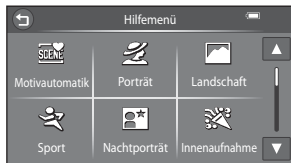
Wenn eines der folgenden Motive gewählt ist, werden die Kameraeinstellungen automatisch für das gewählte Motiv optimiert.

Gehen Sie in die Aufnahmebetriebsart →  (Aufnahmebetriebsart) Taste →
SCENE Motivprogramme Modus → wählen Sie ein Motivprogramm

 Motivautomatik (Standardeinstellung) ( 42)	 Porträt ( 42)	 Landschaft ( 42)	 Sport ( 43)
 Nachtporträt ( 43)	 Innenaufnahme ( 44)	 Strand ( 44)	 Schnee ( 44)
 Sonnenuntergang ( 44)	 Dämmerung ( 44)	 Nachtaufnahme ( 45)	 Nahaufnahme ( 45)
 Food ( 46)	 Museum ( 46)	 Feuerwerk ( 46)	 Schwarz-Weiß-Kopie ( 46)
 Zeichnen ( 47)	 Gegenlicht ( 47)	 Einfach-Panorama ( 48)	 Tierporträt ( 49)
 3D-Fotografie ( 50)			

Anzeigen einer Beschreibung (Hilfeanzeige) von Motivprogrammen

Wenn Sie im Bildschirm zur Motivprogrammwahl auf  tippen, wird eine Auswahlhilfe eingeblendet. Tippen Sie auf ein Symbol für ein Motivprogramm, um eine Beschreibung von dessen Merkmalen zu sehen. Um zum Hilfebildschirm zurückzukehren, tippen Sie auf .



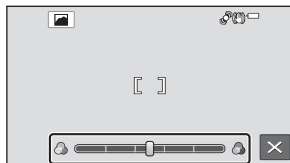
Ändern der Motivprogrammeinstellungen

- Sie können die Einstellungen von Blitzmodus, Selbstauslöser, Nahaufnahme und Belichtungskorrektur in gewissen Motivprogrammen ändern. Weitere Informationen finden Sie unter »Grundlegende Aufnahmeeinstellungen« (📖 57) und »Standardeinstellung« (📖 66).
- Tippen Sie auf **MEU**, um die verfügbaren Menüfunktionen für das gegenwärtige Motivprogramm (verfügbare Funktionen sind motivabhängig) anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter »Merkmale der Motivprogramme« (📖 42) und »Funktionen, die mit **MEU** eingestellt werden können (Aufnahme)« (📖 68).

Einstellen von Motiveffekten

In den unten aufgelisteten Motivprogrammen wird der Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme durch Antippen von **+** angezeigt.

- Den Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme antippen bzw. ziehen, um den Grad der Bildoptimierung für das gewählte Motivprogramm einzustellen.
- Nach Beenden der Anpassung tippen Sie auf **X**, um den Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme auszublenden.


















Schieberegler für die Anpassung der Motivoptimierung



Food	<p>Mehr blau Mehr rot</p>
Landschaft, Nahaufnahme	<p>Weniger lebendig Lebendiger</p>
Sonnenuntergang, Dämmerung	<p>Mehr blau Mehr rot</p>

Merkmale der Motivprogramme



Motivautomatik

- Wenn Sie die Kamera auf das Motiv richten, wählt die Kamera automatisch das optimale Motivprogramm aus der folgenden Liste aus und passt die Aufnahmeeinstellungen entsprechend an.
: Porträt, : Landschaft, : Nachtporträt, : Nachtaufnahme, : Nahaufnahme, : Gegenlicht, : Andere Motive
- Das Fokussmessfeld hängt vom Bildausschnitt ab. Wenn die Kamera in der Motivautomatik ein Gesicht erkennt, fokussiert sie auf dieses Gesicht (75). Sie können das Fokussmessfeld mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« verändern (69).
- Wenn die Kamera  (Nachtporträt) wählt, wird die Blitzeinstellung auf Aufhellblitz mit Langzeitsynchronisation und Reduzierung des Rote-Augen-Effekts fixiert (bei Auswahl von AUTO (Automatik)) und die Kamera nimmt ein Bild mit einer langsamen Belichtungszeit auf.
- Wenn die Kamera  (Nachautomatik) wählt, wird die Blitzeinstellung auf  (aus) gesetzt, unabhängig von der vorgenommenen Einstellung, und die Kamera nimmt ein Bild mit einer langsamen Belichtungszeit auf.
- Abhängig von der Aufnahmesituation wählt die Kamera möglicherweise nicht das gewünschte Motivprogramm. Sollte dies der Fall sein, wechseln Sie in den Modus  (Automatik) (26) oder stellen das gewünschte Motivprogramm manuell ein.
- Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.

Porträt

- Wenn die Kamera in der Motivautomatik ein Gesicht erkennt, fokussiert sie auf dieses Gesicht (75).
- Die Kamera glättet die Hauttöne der menschlichen Gesichter mit Hilfe der Haut-Weichzeichnungsfunktion (56).
- Wenn keine Gesichter erkannt werden, fokussiert die Kamera auf das Motiv in der Mitte des Bildausschnitts.
- Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.
- Die Kamera fokussiert, auch wenn der Auslöser nicht bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Während die Kamera fokussiert, ist das Geräusch des Fokusantriebs im Objektiv zu hören.

Landschaft

- Verwenden Sie den Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme (41), um die Farbsättigung anzupassen.
- Das Fokussmessfeld oder der Fokusindikator (7) leuchten immer grün, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt ist.

Sport

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf. Sie können das Fokussmessfeld mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« verändern (📖69).
- Halten Sie den Auslöser ganz gedrückt, um bis zu 19 Bilder bei einer Aufnahmegeschwindigkeit von ca. 2 Bilder/s (wenn Bildqualität/-größe auf 📷 gesetzt ist) aufzunehmen.
- Die Kamera fokussiert, auch wenn der Auslöser nicht bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Sie hören möglicherweise das Fokussierungsgeräusch der Kamera.
- Die Einstellungen für Fokus, Belichtung und Farbton, die die Kamera für die erste Aufnahme ermittelt, werden für alle übrigen Bilder der Serie übernommen.
- Bei Serienaufnahmen kann die Bildrate je nach der für Bildgröße und Bildqualität gewählten Einstellung, der verwendeten Speicherkarte bzw. den Aufnahmebedingungen unterschiedlich ausfallen.
- Wenn der Verschluss mit der Funktion »Motivauswahl & Auslösung« (📖69) ausgelöst wird, wird nur ein Bild aufgenommen.

Nachtporträt

- Der Blitz wird immer ausgelöst.
- Wenn die Kamera in der Motivautomatik ein Gesicht erkennt, fokussiert sie auf dieses Gesicht (📖75).
- Die Kamera glättet die Hauttöne der menschlichen Gesichter mit Hilfe der Haut-Weichzeichnungsfunktion (📖56).
- Wenn keine Gesichter erkannt werden, fokussiert die Kamera auf das Motiv in der Mitte des Bildausschnitts
- Tippen Sie auf 📷 und tippen Sie auf  »**Nachtporträt**«, um  »**Freihand**« oder  »**Stativ**« auszuwählen.
- **Freihand**« (Standardeinstellung):
 - Wenn das Symbol  oben links im Monitor grün leuchtet, drücken Sie den Auslöser ganz durch, um eine Reihe von Bildern aufzunehmen, die dann zu einem einzigen Bild kombiniert und gespeichert werden.
 - Wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird, die Kamera ruhig halten, bis ein Foto angezeigt wird. Nach der Aufnahme die Kamera erst ausschalten, wenn der Monitor zum Aufnahmebildschirm wechselt.
 - Der Bildwinkel (d.h. der sichtbare Bereich im Bildausschnitt) im gespeicherten Bild fällt schmaler als der im Monitor bei der Aufnahme angezeigte Winkel aus.
 - Wenn sich das Motiv bewegt, während die Kamera Serienaufnahmen durchführt, kann das Bild verzerrt, überlappt oder verschwommen sein.
- **Stativ**«: Wählen Sie diese Option beim Verwenden eines Stativs oder anderer Vorrichtungen zum Stabilisieren der Kamera bei der Aufnahme.
 - Der Bildstabilisator wird unterbunden, wenn »**Bildstabilisator**« (📖104) im Systemmenü auf »**Ein**« gesetzt ist.
 - Ein Bild wird bei einer langen Belichtungszeit aufgenommen, wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird.
- Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.

Innenaufnahme

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf. Sie können das Fokussmessfeld mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« verändern (📖69).
- Halten Sie die Kamera ruhig, um Effekte der Kamera-Verwacklung zu verhindern. Bei Verwenden eines Stativs zum Stabilisieren der Kamera bei der Aufnahme im Systemmenü (📖104) die Option »**Bildstabilisator**« auf »**Aus**« setzen.

Strand

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf. Sie können das Fokussmessfeld mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« verändern (📖69).

Schnee

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf. Sie können das Fokussmessfeld mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« verändern (📖69).

Sonnenuntergang





- Verwenden Sie den Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme (📖41), um die Farbsättigung anzupassen.
- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.




Dämmerung






- Verwenden Sie den Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme (📖41), um die Farbsättigung anzupassen.
- Das Fokussmessfeld oder der Fokussindikator (📖7) leuchten immer grün, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt ist.

 Für Aufnahmen mit Motivprogrammen, die mit  gekennzeichnet sind, sollte ein Stativ verwendet werden, da die Belichtungszeit lange ist. Bei Verwenden eines Stativs zum Stabilisieren der Kamera bei der Aufnahme im Systemmenü (📖104) die Option »**Bildstabilisator**« auf »**Aus**« setzen.




Nachtaufnahme

- Das Fokusmessfeld oder der Fokusindikator () leuchten immer grün, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt ist.
- Tippen Sie auf  und tippen Sie auf  »**Nachtaufnahme**«, um  »**Freihand**« oder  »**Stativ**« auszuwählen.
- »**Freihand**« (Standardeinstellung): Wählen Sie diese Option, um Aufnahmen mit geringer Unschärfe und Rauschen zu erzeugen, auch wenn die Kamera mit der Hand gehalten wird.
 - Wenn das Symbol  oben links im Monitor grün leuchtet, drücken Sie den Auslöser ganz durch, um eine Reihe von Bildern aufzunehmen, die dann zu einem einzigen Bild kombiniert und gespeichert werden.
 - Wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird, die Kamera ruhig halten, bis ein Foto angezeigt wird. Nach der Aufnahme die Kamera erst ausschalten, wenn der Monitor zum Aufnahmebildschirm wechselt.
 - Der Bildwinkel (d.h. der sichtbare Bereich im Bildausschnitt) im gespeicherten Bild fällt schmaler als der im Monitor bei der Aufnahme angezeigte Winkel aus.
- »**Stativ**«: Wählen Sie diese Option beim Verwenden eines Stativs oder anderer Vorrichtungen zum Stabilisieren der Kamera bei der Aufnahme.
 - Der Bildstabilisator wird unterbunden, wenn »**Bildstabilisator**« ()104) im Systemmenü auf »**Ein**« gesetzt ist.
 - Ein Bild wird bei einer langen Belichtungszeit aufgenommen, wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird.
- Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.



Nahaufnahme

- Die Nahaufnahme ()63) wird aktiviert, und die Kamera zoomt automatisch auf die kürzeste Entfernung, auf die sie noch scharfstellen kann.
- Verwenden Sie den Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme ()41), um die Farbsättigung anzupassen.
- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf. Sie können das Fokusmessfeld mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« verändern ()69).
- Die Kamera fokussiert, auch wenn der Auslöser nicht bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Sie hören möglicherweise das Fokussierungsgeräusch der Kamera.

Food


- Die Nahaufnahme () wird aktiviert, und die Kamera zoomt automatisch auf die kürzeste Entfernung, auf die sie noch scharfstellen kann.
- Verwenden Sie den Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme () den Farbton des Motivs auf das Licht einzuregeln. Die Farbtoneinstellung bleibt auch nach Ausschalten in der Kamera gespeichert.
- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf. Sie können das Fokussmessfeld mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« verändern ().
- Die Kamera fokussiert, auch wenn der Auslöser nicht bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Sie hören möglicherweise das Fokussierungsgeräusch der Kamera.

Museum



- Der Blitz wird nicht ausgelöst.
- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf. Sie können das Fokussmessfeld mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« verändern ().
- Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, nimmt die Kamera eine Serie aus bis zu zehn Bildern auf, wählt dann das schärfste Bild in der Serie automatisch und speichert es (BSS (Best Shot Selector)).
- BSS ist deaktiviert, wenn für die Aufnahme »Motivauswahl & Auslösung« () verwendet wird.




Feuerwerk



- Die Belichtungszeit ist auf ca. vier Sekunden festgelegt.
- Die Kamera stellt auf unendlich scharf.
- Das Fokussmessfeld oder der Fokussindikator () leuchtet stets grün, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt ist.

Schwarz-Weiß-Kopie

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf. Sie können das Fokussmessfeld mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« verändern ().
- Zusammen mit Nahaufnahme () bei der Aufnahme von Motiven, die einen geringen Abstand zur Kamera haben, verwenden.




 Für Aufnahmen mit Motivprogrammen, die mit  gekennzeichnet sind, sollte ein Stativ verwendet werden, da die Belichtungszeit lange ist. Bei Verwenden eines Stativs zum Stabilisieren der Kamera bei der Aufnahme im Systemmenü () die Option »**Bildstabilisator**« auf »**Aus**« setzen.

Zeichnen








- Schreiben Sie eine Notiz oder zeichnen Sie ein Bild auf dem Touchscreen und speichern Sie es als Bild.
- Das Bild wird mit einer Bildqualität/-größe von  (640x480) gespeichert.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwenden der Funktion »Zeichnen« (🖋️).

Gegenlicht

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf. Sie können das Fokusmessfeld mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« verändern (69).
- Tippen Sie auf  und tippen Sie auf **HDR »HDR«**, um die Funktion hoher Dynamikbereich zu aktivieren oder zu deaktivieren (HDR), um dem Bildtyp, den Sie aufnehmen wollen, zu entsprechen.
- **OFF »Aus«** (Standardeinstellung): Der Blitz wird ausgelöst, damit das Motiv nicht von einem Schatten verdeckt wird.
 - Sobald Sie den Auslöser ganz hinunterdrücken, wird ein Bild aufgenommen.
- **ON »Ein«**: Verwenden Sie diese Einstellung bei der Aufnahme von sehr hellen und sehr dunklen Bereichen im gleichen Bildausschnitt.
 - Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.
 - Sobald der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt betätigt wird, nimmt die Kamera Serienaufnahmen mit hoher Geschwindigkeit auf und speichert die folgenden beiden Bilder.
 - Ein nicht-HDR-Kompositbild
 - Ein HDR-Kompositbild, in dem Verlust von Detailzeichnung in Lichterpartien oder Schatten minimiert wird
 - Das zweite gespeicherte Bild ist ein HDR-Kompositbild. Wenn nur genug Speicherplatz vorhanden ist, um ein Bild zu speichern, wird ein Bild mit D-Lighting (84) bei der Aufnahme verarbeitet, in dem dunkle Bereiche des Bildes korrigiert sind und es ist das einzige Bild, das gespeichert wird.
 - Wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird, die Kamera ruhig halten, bis ein Foto angezeigt wird. Nach der Aufnahme die Kamera erst ausschalten, wenn der Monitor zur Aufnahmebildschirm wechselt.
 - Der Bildwinkel (d.h. der sichtbare Bereich im Bildausschnitt) im gespeicherten Bild fällt schmaler als der im Monitor bei der Aufnahme angezeigte Winkel aus.

Einfach-Panorama






- Mit dieser Funktion können Sie ein Panoramabild einfach durch Schwenken der Kamera in die gewünschte Richtung aufnehmen.
 - Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, nehmen Sie dann Ihren Finger vom Auslöser und schwenken Sie die Kamera horizontal. Die Aufnahme endet automatisch, wenn die Kamera den vorgegebenen Aufnahmebereich abgelenkt hat.
 - Die Kamera stellt bei Aufnahmebeginn auf die Bildmitte scharf.
 - Die Zoomposition wird auf Weitwinkel fixiert.
 - Tippen Sie auf  und dann auf /  »Einfach-Panorama«, um den Aufnahmebereich  »Normal (180°)« (Standardeinstellung) oder  »Weit (360°)« zu wählen.
 - Wenn Sie ein Bild, das mit der Funktion Einfach-Panorama aufgenommen wurde, in der Einzelbildwiedergabe anzeigen und auf  tippen, scrollt das Panoramabild automatisch.
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe)« (3).

Hinweise zum Drucken von Panoramabildern






Beim Ausdrucken von Panoramas kann das ganze Bild, abhängig von den Druckereinstellungen, möglicherweise nicht ausgedruckt werden. Auch kann das Ausdrucken abhängig vom Drucker nicht möglich sein.

Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation im Lieferumfang des Druckers, oder setzen Sie sich für weitere Einzelheiten mit einem Fotodienstleister in Verbindung.

Tierporträt

- Wenn Sie die Kamera auf einen Hund oder eine Katze richten, erfasst die Kamera das Tiergesicht und stellt darauf scharf. Standardmäßig wird der Auslöser bei Speichern des Fokus automatisch ausgelöst (aut. Tierporträtauslöser).
- Zum Ändern der Einstellung für die Serienaufnahme tippen Sie auf  und tippen Sie auf .
 - »**Serienaufnahme**«:
 -  »**Einzelbild**«: Die Kamera macht nur ein Bild.
 -  »**Serienaufnahme**« (Standardeinstellung): Wenn der Fokus für das erfasste Gesicht gespeichert ist, löst die Kamera den Auslöser automatisch 3-Mal aus. Wenn Sie den Auslöser manuell auslösen, können bis zu 19 Bilder in Serie aufgenommen werden, während der Auslöser gedrückt gehalten wird. Die Bildrate für die Serienaufnahme beträgt ca. 2 Bilder/s (wenn »**Bildqualität/-größe**« auf  »**4608x2592**«) gesetzt ist.

✓ Verwenden der Funktion Aut. Tierporträtauslöser

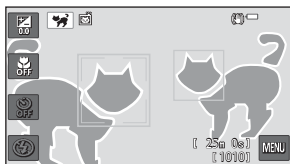
- Zum Ändern der Einstellung Aut. Tierporträtauslöser tippen Sie auf  und tippen Sie auf  »**Aut. Tierporträtauslöser**«.
 - »**ON** »**Ein**« (Standardeinstellung): Der Verschluss wird automatisch ausgelöst, wenn das erfasste Gesicht scharfgestellt ist.
 - »**OFF** »**Aus**«: Der Verschluss wird nicht automatisch ausgelöst, wenn ein Tiergesicht erfasst wird. Verwenden Sie den Auslöser oder Motivauswahl & Auslösung, um den Verschluss auszulösen (69). Die Kamera erkennt auch menschliche Gesichter (75). Wenn die Kamera ein menschliches Gesicht und ein Tiergesicht in der gleichen Aufnahme erkennt, fokussiert sie auf das Tiergesicht.
- »**Aut. Tierporträtauslöser**« schaltet sich in den folgenden Fällen automatisch aus:
 - Fünf Aufnahmeserien wurden aufgenommen.
 - Interner Speicher oder Speicherkarte ist voll.Um weitere Fotos mit der Funktion »**Aut. Tierporträtauslöser**« aufzunehmen, tippen Sie auf  und setzen erneut »**Aut. Tierporträtauslöser**« auf »**Ein**«.

✓ Hinweise zum AF-Messfeld


- Wenn die Kamera ein Tiergesicht erkennt, erscheint eine gelbe doppelte Rahmenlinie (Fokussmessfeld) um das Gesicht und die doppelte Rahmenlinie leuchtet grün, wenn die Kamera den Fokus gespeichert hat.
- Wenn die Kamera mehr als ein Hunde- oder Katzengesicht (bis zu fünf können erkannt werden) erfasst, wird das größte Gesicht auf dem Monitor von einer doppelten Rahmenlinie umgeben und die anderen von einer einfachen Rahmenlinie.
- Wenn keine Tiergesichter oder menschliche Gesichter erkannt werden, fokussiert die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte.

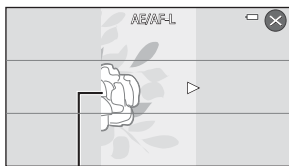
✓ Hinweise zum Motivprogramm »Tierporträt«

- Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.
- Abhängig vom Abstand des Tiers zur Kamera, der Geschwindigkeit der Tierbewegung, der Ausrichtung des Tiergesichts, der Umgebungshelligkeit des Tiergesichts, usw. kann die Kamera u. U. Tiergesichter nicht erfassen oder andere Motive mit einer Rahmenlinie versehen.




3D 3D-Fotografie

- Die Kamera nimmt für jedes Auge ein separates Bild auf, um ein dreidimensionales Bild auf einem 3D-kompatiblen Fernsehgerät oder Monitor zu simulieren.
- Nach Aufnahme des ersten Bilds mit Auslöser oder Motivauswahl & Auslösung die Kamera horizontal nach rechts schwenken, bis das Motiv mit der Leiste im Monitor ausgerichtet ist. Die Kamera nimmt automatisch das zweite Bild auf, wenn sie erkennt, dass sie ausgerichtet sind.
- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte für die erste Aufnahme scharf. Sie können das Fokussmessfeld mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« verändern (☐69).
- Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden bei der ersten Aufnahme fixiert und **AE/AF-L** erscheint auf dem Monitor.
- Der Bildwinkel (d.h. der sichtbare Bereich im Bildausschnitt) im gespeicherten Bild fällt schmaler als der im Monitor bei der Aufnahme angezeigte Winkel aus.
- Aufnahmen in diesem Modus werden mit einer Bildgröße von  (1920 x 1080) gespeichert.
- Die beiden Aufnahmen werden als 3D-Bild (MPO-Datei) gespeichert. Das erste Bild (für das linke Auge) wird auch als JPEG-Datei gespeichert.





Leiste

Hinweise zur Aufnahme von 3D-Bildern

- Sich bewegende Motive eignen sich nicht für 3D-Fotografie.
- Mit zunehmender Entfernung zwischen Motiv und Hintergrund nimmt die 3D-Wirkung der Bilder ab.
- Ist das Motiv dunkel oder das zweite Bild wurde nicht exakt ausgerichtet, ist das 3D-Gefühl möglicherweise nicht so stark.
- Aufnahmen bei schwacher Beleuchtung können körnig und verrauscht aussehen.
- Die maximale Tele-Zoomposition ist auf einen Bildwinkel beschränkt, der dem eines 120 mm Objektivs im 35mm Kleinbildformat [135] entspricht.
- Die Aufnahme wird nach der ersten Aufnahme abgebrochen, wenn  angetippt wird oder das Motiv nicht mit der Leiste innerhalb von ca. zehn Sekunden ausgerichtet ist.
- Falls die Kamera zur Aufnahme des zweiten Bilds nicht den Verschluss auslöst oder die Aufnahme abbricht, obwohl Sie das Orientierungsschema auf das Motiv ausgerichtet haben, sollten Sie versuchsweise mit dem Auslöser oder mit Motivauswahl & Auslösung aufnehmen.
- 3D-Filme können nicht aufgenommen werden.

Wiedergabe von 3D-Bildern

- 3D-Bilder können vom Kameramonitor nicht in 3D wiedergegeben werden. Bei der Wiedergabe wird daher nur das linke Bild eines 3D-Bilds auf dem Monitor angezeigt.
- Um 3D-Bilder in 3D anzuzeigen, ist ein 3D-kompatibles Fernsehgerät oder Monitor erforderlich. Verwenden Sie ein 3D-kompatibles HDMI-Kabel, um die Kamera und diese Geräte für  86 3D-Anzeige anzuschließen.
- Wenn die Kamera mit einem HDMI-Kabel angeschlossen wird, »**TV-Einstellungen**« im Systemmenü ( 104) wie folgt einstellen:
 - »**HDMI**«: »**Automatik**« (Standardeinstellung) oder »**1080i**«
 - »**3D-Ausgabe über HDMI**«: »**Ein**« (Standardeinstellung)
- Wenn die Kamera über HDMI angeschlossen ist und Bilder wiedergegeben werden, kann es eine Weile dauern, um Bilder anzuzeigen, wenn zwischen 3D-Bilder und nicht-3D-Bildern hin- und hergeschaltet wird. Ausschnittsvergrößerung ist nicht möglich, wenn Bilder in 3D wiedergegeben werden.
- Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Dokumentation im Lieferumfang des Fernsehgeräts oder Monitors.

Vorsichtsmaßnahmen bei Betrachten von 3D-Bildern

Wenn 3D-Bilder auf einem 3D-kompatiblen Fernsehgerät oder Monitor für längere Zeit betrachtet werden, können Beschwerden wie Überanstrengung der Augen oder Übelkeit auftreten. Die Dokumentation im Lieferumfang Ihres Fernsehgeräts oder Monitors sorgfältig durchlesen, um eine ordnungsgemäße Handhabung zu gewährleisten.

Effektmodus (Effektanwendung bei der Aufnahme)

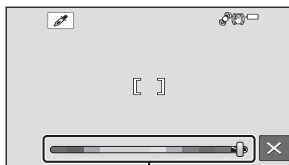
Effekte können während der Aufnahme auf Bilder angewendet werden.

Gehen Sie in die Aufnahmebetriebsart →  (Aufnahmebetriebsart) Taste →  Effekte → wählen Sie einen Effekt → 

Folgende 11 Effekte stehen zur Auswahl:

Kategorie	Beschreibung
SOFT Weichzeichnung (Standardeinstellung)	Das Bild wird weichgezeichnet, indem eine leichte Bewegungsunschärfe im ganzen Bild erzeugt wird.
SEPIA Nostalgie-Effekt	Fügt eine Sepiatönung hinzu und reduziert den Kontrast, um die Merkmale einer alten Fotografie vorzutäuschen.
 Monochr. mit hoh. Kontr.	Ändert das Bild zu Graustufen und erzeugt einen scharfen Kontrast.
HI High Key	Verleiht dem ganzen Bild einen hellen Ton.
LO Low Key	Verleiht dem ganzen Bild einen dunklen Ton.
 Selektive Farbe	Erzeugt ein Bild in Graustufen, in dem nur die spezifizierte Farbe bleibt.
POP Pop	Verstärkt die Farbsättigung des gesamten Bilds, um ein helles Aussehen zu kreieren.
VIVID Extrasatte Farben	Verstärkt die Farbsättigung des ganzen Bilds und verschärft den Kontrast.
 1 Spielzeugkam.-Effekt 1	Verleiht dem ganzen Bild einen gelbe Farbton und verdunkelt die Bildumgebung.
 2 Spielzeugkam.-Effekt 2	Verringert die Farbsättigung des ganzen Bilds und verdunkelt die Bildumgebung.
 Cross-Entwicklung	Verleiht dem Bild eine träumerische Erscheinung auf Basis einer bestimmten Farbe.

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf. Sie können das Fokussmessfeld mit »Motivauswahl & Auslösung« oder »Messfeldauswahl« verändern (📖69).
- Ist »**Selektive Farbe**« oder »**Cross-Entwicklung**« gewählt, tippen Sie auf die gewünschte Farbe oder ziehen den Schieberegler, um sie zu wählen. Nach der Wahl der gewünschten Farbe **X** antippen, um den Schieberegler auszublenden. Tippen Sie zur erneuten Anzeige auf **+**.





Regler

Änderung von Einstellungen im Effektmodus

- Sie können die Einstellungen von Blitzmodus, Selbstausröser, Nahaufnahme und Belichtungskorrektur ändern. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Grundlegende Aufnahmeeinstellungen« (📖57).
- Wenn Sie auf **MENU** tippen, werden die Menüoptionen für Effekte angezeigt. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Funktionen, die mit **MENU** eingestellt werden können (Aufnahme)« (📖68).

Modus Smart-Porträt (Aufnahme lächelnder Gesichter)


Wenn die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, können Sie automatisch ein Foto machen, ohne den Auslöser (Lächeln-Auslöser) zu drücken. Außerdem zeichnet die Funktion Haut-Weichzeichnung die Hauttöne der menschlichen Gesichter weich.

Gehen Sie in die Aufnahmebetriebsart →  (Aufnahmebetriebsart) Taste →  Modus Smart-Porträt


1 Wählen Sie den Bildausschnitt.

- Richten Sie die Kamera auf ein menschliches Gesicht. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwenden der Gesichtserkennung« (📖75).

2 Warten Sie ohne Drücken des Auslösers, bis das Motiv lächelt.

- Sobald die Kamera erkennt, dass ein doppelt eingerahmtes Gesicht lächelt, spricht die Funktion an und löst den Verschluss automatisch aus. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt » Lächeln-Auslöser« (📖70).
- Nachdem die Kamera den Verschluss ausgelöst hat, erkennt sie weiter Gesichter und Lächeln, und sie wird erneut den Verschluss auslösen, wenn ein lächelndes Gesicht erkannt wird.

3 Beenden der Aufnahme.

- Eine der folgenden Funktionen kann verwendet werden, um die Lächeln-Erkennung abzubrechen und um die Aufnahme zu stoppen.
 - Stellen Sie »**Lächeln-Auslöser**« (📖70) auf »**Aus**«.
 - Drücken Sie die Taste  und wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus.
 - Schalten Sie die Kamera aus.

Hinweise zum Modus »Smart-Porträt«

- Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.
- Bei bestimmten Aufnahmesituationen kann die Kamera möglicherweise kein Gesicht oder Lächeln erkennen.
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Hinweise zur Gesichtserkennung« (📖76).

Automatische Abschaltung im Modus Lächeln-Auslöser

Wenn »**Lächeln-Auslöser**« auf »**Ein**« eingestellt ist, ist die Ausschaltzeitfunktion (📖105) aktiviert, und die Kamera schaltet sich aus, wenn eine der folgenden Bedingungen vorliegt und keine andere Eingabe an der Kamera erfolgt.

- Die Kamera erfasst keine Gesichter.
- Die Kamera erfasst ein Gesicht, doch es wird kein Lächeln erkannt.



Wenn die Selbstauslöser-Kontrollleuchte blinkt

Bei Verwenden des Lächeln-Auslöser blinkt die Selbstauslöser-Kontrollleuchte, wenn die Kamera ein Gesicht erkennt und blinkt schnell, nachdem der Verschluss ausgelöst wurde.

Manuelle Verschlussauslösung

- Der Verschluss kann auch durch Drücken des Auslösers freigegeben werden. Wenn keine Gesichter erkannt werden, fokussiert die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte.
- Motivauswahl und Auslösung (📖69) kann verwendet werden, wenn »**Lächeln-Auslöser**« auf »**Aus**« gesetzt ist.

Einstellungen des Modus Smart-Porträt ändern

- Sie können die Einstellungen von Blitzmodus, Selbstauslöser und Belichtungskorrektur ändern. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Grundlegende Aufnahmeeinstellungen« (📖57).
- Wenn Sie auf  tippen, werden die Menüoptionen für Smart-Porträt angezeigt. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Funktionen, die mit  eingestellt werden können (Aufnahme)« (📖68).

Kameraeinstellungen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können

Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (📖71).

Verwenden der Haut-Weichzeichnung

Wenn der Verschluss ausgelöst wird, während eine der folgenden Aufnahmebetriebsarten verwendet wird, erkennt die Kamera bis zu drei menschliche Gesichter, verarbeitet das Bild, um die Hauttöne weichzuzeichnen, und speichert anschließend das Bild.

- Motivprogramm »**Motivautomatik**« (📖42), »**Porträt**« (📖42) oder »**Nachtporträt**« (📖43) ist gewählt.
- Modus »Smart-Porträt« (📖54)

Bearbeitungsfunktionen wie »**Haut-Weichzeichnung**« können mit »**Glamour-Retusche**« (📖84) auf gespeicherte Bilder angewendet werden.



Hinweise zur Haut-Weichzeichnung

- Es kann nach der Aufnahme länger als gewöhnlich dauern, bis die Bilder gespeichert sind.
- In bestimmten Aufnahmesituationen kann die gewünschte Haut-Weichzeichnung nicht erzielt werden und Haut-Weichzeichnung kann auf Bereiche angewendet werden, in denen sich keine Gesichter befinden. Falls die gewünschten Ergebnisse nicht erreicht werden, wechseln Sie in eine andere Aufnahmebetriebsart und versuchen Sie erneut eine Aufnahme.
- Das Niveau der Haut-Weichzeichnung kann bei Aufnahmen in den Motivprogrammen »**Porträt**« oder »**Nachtporträt**« nicht angepasst werden, oder wenn die Kamera eines dieser Motivprogramme in Motivautomatik wählt.

Grundlegende Aufnahmeeinstellungen

Sie können in der Aufnahmebetriebsart die Symbole auf der linken Seite des Monitors antippen, um die folgenden Funktionen einzustellen:

- 1 Belichtungskorrektur
 - 2 Nahaufnahme
 - 3 Selbstauslöser
 - 4 Blitz
- Wenn die Symbole ausgeblendet sind, tippen Sie auf **DSP** um sie anzuzeigen.



Verfügbare Funktionen

Die verfügbaren Funktionen hängen wie unten gezeigt vom Aufnahmemodus ab.

- Siehe »Standardeinstellung« (📖66) zu Informationen über die Standardeinstellungen jedes Modus.

Funktionen	(Automatik)	Motivprogramme	Effekte	Smart-Porträt
Blitz (📖58)	✓	1	✓	✓ ²
Selbstauslöser (📖61)	✓		✓	✓ ²
Nahaufnahme (📖63)	✓		✓	-
Belichtungskorrektur (📖65)	✓		✓	✓

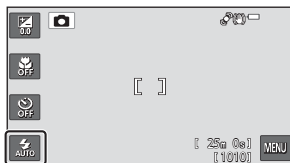
¹ Ändert sich mit dem Motiv. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Standardeinstellung« (📖66).

² Ändert sich mit der Menüeinstellung für Smart-Porträt. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Standardeinstellung« (📖66).


Fotografieren mit Blitzlicht (Blitzmodus)

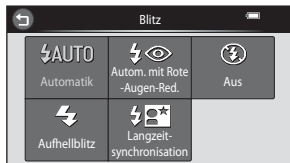
Sie können den Blitzmodus entsprechend den Aufnahmebedingungen einstellen.

- 1 Tippen Sie auf das Symbol für Blitzmodus.



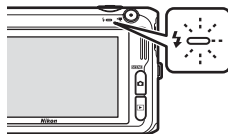
- 2 Tippen Sie auf das Symbol für den Blitzmodus.

- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verfügbare Blitzmodi« (S. 59).
- Um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren, ohne Einstellungen zu ändern, tippen Sie auf .



Blitzbereitschaftsanzeige

- Die Blitzbereitschaftsanzeige zeigt den Blitzstatus, wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken.
 - Ein: Der Blitz wird ausgelöst, sobald Sie den Auslöser ganz durchdrücken.
 - Blinken: Das Blitzgerät wird aufgeladen. Die Kamera kann keine Bilder aufnehmen.
 - Aus: Das Blitzgerät löst bei der nächsten Aufnahme nicht aus.
- Bei geringer Akkukapazität wird der Monitor ausgeschaltet, um Strom während des Ladevorgangs des Blitzgeräts zu sparen.



Effektive Blitzreichweite

Bei Einstellung der ISO-Empfindlichkeit auf »**Automatik**« verfügt der Blitz über eine Reichweite von 0,5 bis 6,2 m bei der maximalen Weitwinkelposition und über eine Reichweite von 1,2 bis 2,9 m bei der maximalen Tele-Zoomposition.

Verfügbare Blitzmodi



Automatik

Bei schwacher Beleuchtung löst das Blitzgerät automatisch aus.



Autom. mit Rote -Augen-Red.

Verringern des Rote-Augen-Effekts in Porträts ausgelöst durch Blitz (📖60).



Aus

Der Blitz wird nicht ausgelöst.

Bei Aufnahmen mit schwachen Lichtverhältnissen empfiehlt sich zur Stabilisierung der Kamera ein Stativ.



Aufhellblitz

Das Blitzgerät löst bei allen Aufnahmen aus. Sinnvoll zum Aufhellen von Schattenbereichen und Motiven im Gegenlicht.



Langzeitsynchronisation


Die Blitzautomatik wird mit langer Belichtungszeit kombiniert.

Geeignet für Abend- und Nachtporträts mit Hintergrundmotiv.

Das Blitzgerät leuchtet das Hauptmotiv aus. Um Hintergrunddetails bei Nacht oder schwachem Umgebungslicht wiederzugeben, wird eine lange Belichtungszeit verwendet.



Blitz einstellen

- Die Einstellung hängt vom Aufnahmemodus ab. Weitere Informationen finden Sie unter »Verfügbare Funktionen« (📖57) und »Standardeinstellung« (📖66).
- Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (📖71).
- Die Blitzeinstellung unter  (Automatik) wird in der Kamera auch nach Ausschalten der Kamera gespeichert.



Reduzierung des Rote-Augen-Effekts

Diese Kamera verwendet »erweiterte Rote-Augen-Korrektur« (erweiterte Rote-Augen-Korrektur).

Falls die Kamera beim Speichern des Bilds einen Rote-Augen-Effekt ermittelt, bearbeitet sie darüber hinaus den betroffenen Bereich, bevor das Bild gespeichert wird.

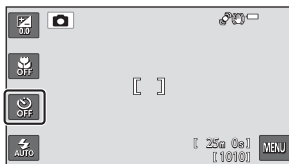
Beachten Sie bei der Aufnahme bitte Folgendes:


- Es kann etwas länger dauern, um Bilder zu speichern.
- Die Rote-Augen-Korrektur führt möglicherweise in allen Situationen nicht zu den gewünschten Ergebnissen.
- In einigen Fällen kann die Rote-Augen-Korrektur unnötigerweise auf Bildbereiche angewendet werden. Wählen Sie in diesen Fällen einen anderen Blitz und führen die Aufnahme erneut durch.

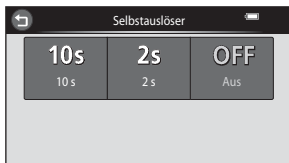
Fotografieren mit Selbstauslöser

Die Kamera ist mit einem Selbstauslöser ausgestattet, der den Verschluss zehn bzw. zwei Sekunden nach Drücken des Auslösers auslöst. Der Selbstauslöser ist nützlich, wenn Sie selbst mit auf dem Bild sein wollen und wenn Sie die Effekte der Kamera-Verwacklung vermeiden wollen, die beim Drücken des Auslösers auftreten. Beim Fotografieren mit Selbstauslöser wird die Verwendung eines Stativs empfohlen. Bei Verwenden eines Stativs zum Stabilisieren der Kamera bei der Aufnahme im Systemmenü (☰104) die Option »Bildstabilisator« auf »Aus« setzen.

- 1 Tippen Sie auf das Selbstauslösersymbol.



- 2 Tippen Sie auf **10s** oder **2s**.
 - **10s** (zehn Sekunden): Für wichtige Anlässe, wie z. B. Hochzeiten
 - **2s** (zwei Sekunden): Zur Vermeidung von Kamera-Verwacklung
 - Um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren, ohne Einstellungen zu ändern, tippen Sie auf .



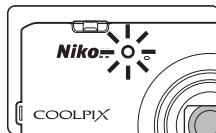
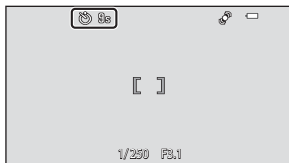
- 3 Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Autofokus und Belichtungsmessung werden aktiviert.



4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt.

- Die verbleibenden Sekunden bis zur Verschlussauslösung werden auf dem Monitor angezeigt (Countdown). Die Selbstauslöser-Kontrollleuchte blinkt während der Vorlaufzeit. In der letzten Sekunde vor der Auslösung leuchtet die Kontrollleuchte konstant.
- Sobald die Blende nach der Aufnahme wieder schließt, schaltet der Selbstauslöser automatisch auf »Aus«.
- Wenn Sie den Selbstauslöser vorzeitig abbrechen möchten, drücken Sie den Auslöser ein zweites Mal.



✓ Kameraeinstellungen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können

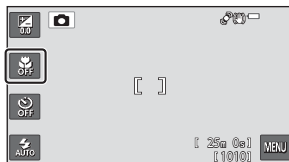
Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (📖71).

Fotografieren mit Nahaufnahme

Mit der Option »Nahaufnahme« kann die Kamera auf Motive mit einem Abstand von ca. 10 cm zum Objektiv fokussieren.

Diese Funktion ist für Nahaufnahmen von Blumen oder kleinen Motiven sinnvoll.

- 1 Tippen Sie auf das Symbol für Nahaufnahme.



- 2 Tippen Sie auf **ON**.

- Um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren, ohne Einstellungen zu ändern, tippen Sie auf



- 3 Verwenden Sie den Zoomschalter, um den Zoomfaktor auf eine Position zu setzen, wo und die Zoomeinstellung grün leuchten.

- Der Abstand zum Motiv bei der Aufnahme hängt vom Zoomfaktor ab. Wenn der Zoomfaktor auf eine Position gesetzt ist, in der und die Zoomeinstellung grün leuchtet, kann die Kamera auf Motive mit einem Abstand von 30 cm zum Objektiv fokussieren. Wenn sich der Zoom auf der maximalen Weitwinkelposition (auf der Position, wo angezeigt ist) befindet, kann die Kamera auf Motive mit einem Abstand von ca. 10 cm zum Objektiv fokussieren.




Hinweise zum Fotografieren mit Blitz

Der Blitz kann möglicherweise das vollständige Motiv bei einem Abstand von weniger als 50 cm nicht vollständig ausleuchten.

Autofokus

Bei Nahaufnahme ändert die Kamera kontinuierlich die Fokussierung, bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt betätigt wird, um den Fokus zu speichern. Das Geräusch des Objektivantriebs wird dabei hörbar.

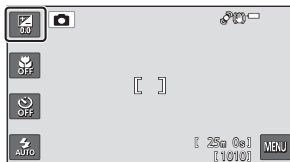
Die Einstellung »Nahaufnahme«

- Die Funktion »Nahaufnahme« kann nicht zusammen mit bestimmten Aufnahmebetriebsarten verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Standardeinstellung« (📖66).
- Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (📖71).
- Die Einstellung der Nahaufnahme unter  (Automatik) wird in der Kamera auch nach Ausschalten der Kamera gespeichert.

Einstellen der Helligkeit (Belichtungskorrektur)

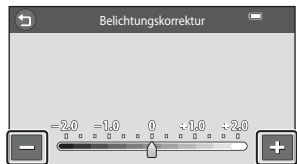
Sie können die gesamte Bildhelligkeit anpassen.

- 1 Tippen Sie auf das Symbol für Belichtungskorrektur.



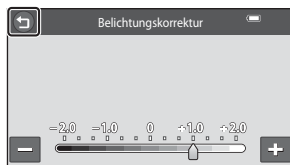
- 2 Tippen Sie auf **-** oder **+**, um den Wert der Belichtungskorrektur zu ändern.

- Mit einer positiven (+) Belichtungskorrektur werden Bilder aufgehellt.
- Mit der negativen (-) Belichtungskorrektur werden Bilder abgedunkelt.
- Sie können zum Ändern des Werts auch den Schieber ziehen.




- 3 Drücken Sie den Auslöser, um ein Bild aufzunehmen.

- Um den Einstellungsbildschirm ohne Aufnahme zu verlassen, tippen Sie **☺** an.
- Zum Aufheben der Belichtungskorrektur zu Schritt 1 zurückkehren und den Wert auf **0** setzen.








»Belichtungskorrektur«-Wert

Der Wert der Belichtungskorrektur unter  (Automatik) wird in der Kamera auch nach Ausschalten der Kamera gespeichert.

Standardeinstellung

Die Standardeinstellungen für jede Aufnahmebetriebsart sind wie folgt beschrieben.

	Blitz (☑58)	Selbstauslöser (☑61)	Nahaufnahme (☑63)	Belichtungskorrektur (☑65)
📷 (Automatik) (☑38)	⚡AUTO	Aus	Aus	0,0
📷 (Effekte) (☑52)	⚡AUTO	Aus	Aus	0,0
📷 (Smart-Porträt) (☑54)	⚡AUTO ¹	Aus ²	Aus ³	0,0
Motivprogramme				
📷 (☑42)	⚡AUTO ⁴	Aus	Aus ⁵	0,0
📷 (☑42)	👁️	Aus	Aus ³	0,0
📷 (☑42)	📷 ³	Aus	Aus ³	0,0
📷 (☑43)	📷 ³	Aus ³	Aus ³	0,0
📷 (☑43)	👁️ ⁶	Aus	Aus ³	0,0
📷 (☑44)	👁️ ⁷	Aus	Aus ³	0,0
📷 (☑44)	⚡AUTO	Aus	Aus ³	0,0
📷 (☑44)	⚡AUTO	Aus	Aus ³	0,0
📷 (☑44)	📷 ³	Aus	Aus ³	0,0
📷 (☑44)	📷 ³	Aus	Aus ³	0,0
📷 (☑45)	📷 ³	Aus	Aus ³	0,0
📷 (☑45)	📷	Aus	Ein ³	0,0
📷 (☑46)	📷 ³	Aus	Ein ³	0,0
📷 (☑46)	📷 ³	Aus	Aus	0,0
📷 (☑46)	📷 ³	Aus ³	Aus ³	0,0 ³
📷 (☑46)	📷	Aus	Aus	0,0

	Blitz (☑58)	Selbstauslöser (☑61)	Nahaufnahme (☑63)	Belichtungs Korrektur (☑65)
 (☑47)	–	–	–	–
 (☑47)	 ⁸ /  ⁸	Aus	Aus ³	0,0
 (☑48)	 ³	Aus ³	Aus ³	0,0
 (☑49)	 ³	Aus ³	Aus	0,0
3D (☑50)	 ³	Aus ³	Aus	0,0

¹ Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn »**Blinzelprüfung**« auf »**Ein**« gesetzt ist.

² Diese Funktion kann eingestellt werden, wenn »**Lächeln-Auslöser**« auf »**Aus**« gesetzt ist.

³ Die Einstellung kann nicht geändert werden.

⁴ Die Kamera wählt automatisch den Blitz entsprechend dem gewählten Motivprogramm.  (aus) kann manuell gewählt werden.

⁵ Kann nicht geändert werden. Bei Auswahl von  wechselt die Kamera in die Nahaufnahme.

⁶ Die Einstellung kann nicht geändert werden. Die Blitzeinstellung ist auf Aufhellblitz mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts fixiert.

⁷ Langzeitsynchronisation mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts kann verwendet werden.

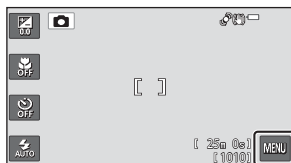
⁸ Der Blitz wird auf  (Aufhellblitz) fixiert, wenn »**HDR**« auf »**Aus**« gestellt ist und auf  (Aus) fixiert, wenn »**HDR**« auf »**Ein**« gestellt ist.

Kameraeinstellungen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können

Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (☑71).

Funktionen, die mit **MENU** eingestellt werden können (Aufnahme)

Die unten aufgeführten Einstellungen können durch Tippen von **MENU** während der Aufnahme geändert werden (📖10).



Die Einstellungen, die geändert werden können, hängen vom jeweiligen Aufnahmemodus ab, wie unten veranschaulicht.











	Automatik	Motivprogramme ²	Effekte	Smart-Porträt
Bildqualität/-größe ¹	✓	✓	✓	✓
Touchscreen-Funktion	✓	✓	✓	✓
ISO-Empfindlichkeit	✓	-	-	-
Serienaufnahme	✓	-	-	-
Weißabgleich	✓	-	-	-
Kreative Effekte	✓	-	-	-
Messfeldvorauswahl	✓	-	-	-
Haut-Weichzeichnung	-	-	-	✓
Blinzelprüfung	-	-	-	✓
Lächeln-Auslöser	-	-	-	✓

¹ Diese Einstellung wirkt sich auch auf alle Aufnahmebetriebsarten aus.

² Zusätzliche Einstellungen sind für einige Motivprogramme verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Merkmale der Motivprogramme« (📖42).

Verfügbare Funktionen im Aufnahmemenü

Option	Beschreibung	
 Bildqualität/-größe	Sie können die verwendete Kombination von Bildgröße und Bildqualität beim Speichern der Bilder wählen.	 49
 Touchscreen-Funktion	Mit dieser Funktion können Sie die Einstellung für die Touchscreen-Funktion wählen. Die verfügbaren Einstellungen sind » Motivauswahl und Auslösung « (Standardeinstellung), » Motivverfolgung « und » Motivauswahl «. » Motivverfolgung « kann nur im Modus  (Automatik) gewählt werden.	 51
ISO ISO-Empfindlichkeit	Damit können Sie Lichtempfindlichkeit der Kamera einstellen. Sie können die Empfindlichkeit auf » Automatik « (Standardeinstellung) oder » Begrenzte ISO-Autom. « stellen oder die Einstellung auf » 125 «, » 200 «, » 400 «, » 800 «, » 1600 « oder » 3200 « fixieren. Wenn » Automatik « gewählt ist, stellt die Kamera die ISO-Empfindlichkeit automatisch ein. Bei Wahl von » Begrenzte ISO-Autom. « können Sie einen ISO-Empfindlichkeitsbereich von entweder » ISO 125-400 « oder » ISO 125-800 « wählen.	 58
 Serienaufnahme	Mit dieser Funktion können Sie eine Serie von Bildern aufnehmen. Die verfügbaren Einstellungen sind » Einzelbild « (Standardeinstellung), » H-Serie «, » L-Serie «, » Pre-Shot-Cache «, » H-Serie: 120 Bilder pro Sek. «, » H-Serie: 60 Bilder pro Sek. «, » BSS « und » 16er-Serie «.	 59
WB Weißabgleich	Mit dieser Funktion können Sie den Weißabgleich entsprechend der Lichtquelle anpassen, damit die Farben in den Bildern natürlich erscheinen. Die verfügbaren Einstellungen sind » Automatik « (Standardeinstellung), » Messwert speichern «, » Tageslicht «, » Kunstlicht «, » Leuchtstofflampe «, » Bewölkter Himmel « und » Blitz «.	 62
 Kreative Effekte	Mit dieser Funktion können Sie die Funktion Kreative Effekte aktivieren oder deaktivieren ( 39). Die Standardeinstellung ist » Ein «.	 65

Option	Beschreibung	
 Messfeldvorwahl	Mit dieser Funktion können Sie festlegen, wie die Kamera das Fokussmessfeld wählt, das für den Autofokus verwendet wird; die verfügbaren Einstellungen sind » Mitte « (Standardeinstellung) und » AF-Zielsuche « ( 74).	 66
 Haut-Weichzeichnung	Damit können Sie die Wirkung der Haut-Weichzeichnung einstellen. Bei einer anderen Einstellung als » Aus « glättet die Kamera Hauttöne mit Hilfe der Haut-Weichzeichnungsfunktion, bevor sie die Bilder speichert. Die Standardeinstellung ist » Normal «.	 67
 Blinzelpprüfung	Mit der Einstellung » Ein « löst die Kamera den Verschluss bei jeder Aufnahme eines Bilds automatisch zweimal aus. Von den beiden Aufnahmen, wird nur die gespeichert, bei der die Augen geöffnet waren. Diese Speicherkarte kann nicht verwendet werden. Die Standardeinstellung ist » Aus «.	 68
 Lächeln-Auslöser	Wenn Sie » Ein « (Standardeinstellung) wählen, erkennt die Kamera menschliche Gesichter und löst den Verschluss automatisch aus, sobald ein Lächeln erkannt wird. Die Option Selbstausröser kann mit dieser Funktion nicht verwendet werden.	 68



Kameraeinstellungen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können

Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (71).

Nicht gleichzeitig einsetzbare Funktionen

Einige Funktionen können nicht mit anderen Menüoptionen verwendet werden.

Funktionsbeschränkungen	Option	Beschreibung
Blitz	Serienaufnahme (📖69)	Bei einer anderen Einstellung als » Einzelbild « kann der Blitz nicht verwendet werden.
	Blinzelprüfung (📖70)	Wenn » Blinzelprüfung « auf » Ein « gestellt ist, kann der Blitz nicht verwendet werden.
Selbstausröser	Motivverfolgung (📖69)	Ist » Touchscreen-Funktion « auf » Motivverfolgung « gestellt, kann der » Selbstausröser « nicht verwendet werden.
	Lächeln-Ausröser (📖70)	Wenn » Lächeln-Ausröser « für die Aufnahme verwendet wird, kann der Selbstausröser nicht verwendet werden.
Nahaufnahme	Motivverfolgung (📖69)	Ist » Touchscreen-Funktion « auf » Motivverfolgung « gestellt, kann » Nahaufnahme « nicht verwendet werden.
Bildqualität/-größe	Serienaufnahme (📖69)	<p>»Bildqualität/-größe« wird abhängig von den Einstellungen der Serienaufnahme wie folgt eingestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • »H-Serie: 120 Bilder pro Sek.«: 📷 (Bildgröße: 640 × 480 Pixel) • »H-Serie: 60 Bilder pro Sek.«: 📷 (Bildgröße: 1280 × 960 Pixel) • »16er-Serie«: 📷 (Bildgröße: 2560 × 1920 Pixel)
Touchscreen-Funktion	Lächeln-Ausröser (📖70)	Wenn » Lächeln-Ausröser « für die Aufnahme verwendet wird, ist » Touchscreen-Funktion « nicht verfügbar.
	Aut. Tierporträtausröser (📖49)	Wenn » Aut. Tierporträtausröser « für die Aufnahme verwendet wird, kann » Touchscreen-Funktion « nicht verwendet werden.
ISO-Empfindlichkeit	Serienaufnahme (📖69)	Bei Auswahl von » Pre-Shot-Cache «, » H-Serie: 120 Bilder pro Sek. «, » H-Serie: 60 Bilder pro Sek. « oder » 16er-Serie « wird die Einstellung » ISO-Empfindlichkeit « automatisch auf die Helligkeit abgeglichen.

Funktionsbeschränkungen	Option	Beschreibung
Serienaufnahme	Selbstausröser (📖61)	Bei der Auswahl von » Pre-Shot-Cache « oder bei Verwendung des Selbstauslöser wird » Serienaufnahme « bei » Einzelbild « festgelegt.
	Motivauswahl und Auslösung (📖69)	Bei Auswahl von » H-Serie «, » L-Serie «, » Pre-Shot-Cache «, » H-Serie: 120 Bilder pro Sek. «, » H-Serie: 60 Bilder pro Sek. « oder » BSS « wird bei jedem Antippen des Monitors jeweils eine Aufnahme gemacht.
Kreative Effekte	Serienaufnahme (📖69)	Wenn Bilder in Serienaufnahme aufgenommen werden, kann » Kreative Effekte « im Aufnahmemodus nicht verwendet werden.
Messfeldvorwahl	Motivverfolgung (📖69)	Wenn » Touchscreen-Funktion « auf » Motivverfolgung « gesetzt ist, können » AF-Messfeldvorwahl « nicht eingestellt werden.
	Weißabgleich (📖69)	Falls Sie unter » AF-Zielsuche « für » Weißabgleich « eine andere Einstellung als » Automatik « wählen, arbeitet die Hauptmotiverkennung der Kamera nicht.
Monitor	Kreative Effekte (📖69)	Wenn » Kreative Effekte « auf » Ein « gesetzt ist, wird » Bildkontrolle « bei » Ein « festgelegt.
Datumsaufdruck	Serienaufnahme (📖69)	Bei Auswahl von » Pre-Shot-Cache «, » H-Serie: 120 Bilder pro Sek. «, » H-Serie: 60 Bilder pro Sek. « können Datum und Uhrzeit nicht in Bilder einbelichtet werden.
Motion Detection	Motivverfolgung (📖69)	Wenn » Touchscreen-Funktion « auf » Motivverfolgung « gesetzt ist, wird » Motion Detection « deaktiviert.
	ISO-Empfindlichkeit (📖69)	Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf eine andere Einstellung als » Automatik « gesetzt ist, wird » Motion Detection « deaktiviert.
	Serienaufnahme (📖69)	Bei einer anderen Einstellung als » Einzelbild « oder » BSS « ist » Motion Detection « deaktiviert.
Digitalzoom	Motivverfolgung (📖69)	Wenn » Touchscreen-Funktion « auf » Motivverfolgung « gestellt ist, kann der Digitalzoom nicht verwendet werden.
	Serienaufnahme (📖69)	Wenn » 16er-Serie « gewählt ist, kann der Digitalzoom nicht verwendet werden.

Funktionsbeschränkungen	Option	Beschreibung
Auslösesignal	Serienaufnahme (📖69)	Bei einer anderen Einstellung als » Einzelbild « ist das Auslösesignal deaktiviert.
Blinzelwarnung	Serienaufnahme (📖69)	Bei einer anderen Einstellung als » Einzelbild « ist » Blinzelwarnung « deaktiviert.

Hinweise zum Digitalzoom

- Abhängig von der Aufnahmebetriebsart oder den aktuellen Einstellungen ist der Digitalzoom möglicherweise nicht verfügbar (👁️100).
- Bei Verwendung des Digitalzooms stellt die Kamera auf die Bildmitte scharf.

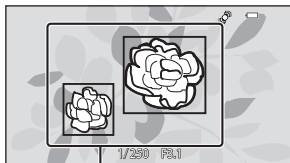
Verwenden der AF-Zielsuche

Wählen Sie  (Automatik) → tippen Sie auf  →  Messfeldvorwahl →  AF-Zielsuche

Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, fokussiert die Kamera wie unten beschrieben.

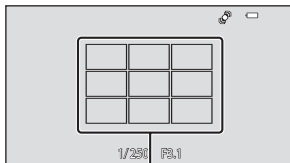
- Sobald die Kamera das Hauptmotiv erkennt, stellt sie auf dieses Motiv scharf. Wenn sich das Motiv im Fokus befindet, leuchten die Fokussmessfelder (bis zu drei Bereiche), die mit der Größe des Motivs übereinstimmen, grün.

Wenn ein menschliches Gesicht erkannt wird, liegt die Fokuspriorität auf dieser Person (Gesichtserkennung).



Fokussmessfelder

- Erkennt die Kamera kein Hauptmotiv, wählt sie automatisch eines oder mehrere der neun verfügbaren Fokussmessfelder, in denen sich das Motiv mit dem geringsten Abstand zur Kamera befindet. Nach erfolgter Scharfstellung leuchten die Fokussmessfelder im Fokus (bis zu neun Fokussmessfelder) grün.



Fokussmessfelder

Hinweise zur AF-Zielsuche

- Abhängig von den Aufnahmebedingungen kann das Motiv, das von der Kamera als Hauptmotiv festgelegt wird, variieren.
- Die Kamera kann das Hauptmotiv in den folgenden Situationen nicht richtig erkennen:
 - Wenn das Bild auf dem Monitor sehr dunkel oder hell ist
 - Wenn das Hauptmotiv keine klar definierten Farben aufweist
 - Wenn der Bildausschnitt so gewählt ist, dass sich das Hauptmotiv am Monitorrand befindet
 - Wenn sich das Hauptmotiv aus sich wiederholenden Mustern zusammensetzt
- Die Kamera erkennt das Hauptmotiv in den folgenden Situationen nicht:
 - Wenn »**Weißabgleich**« auf eine andere Einstellung als »**Automatik**« gesetzt ist.

Verwenden der Gesichtserkennung

In den folgenden Aufnahmemodi verwendet die Kamera automatisch die Funktion »Gesichtserkennung«, um auf menschliche Gesichter zu fokussieren. Wenn die Kamera mehrere Gesichter erkennt, markiert sie das Gesicht, auf das es fokussieren wird, mit einem doppelten Rahmen und die übrigen Gesichter mit einem einfachen Rahmen.



Aufnahmebetriebsart	Anzahl der Gesichter, die erkannt werden können	Fokussmessfeld (Doppelrahmen)
Motivprogramm » Motivautomatik « (☐42), » Porträt « (☐42), oder » Nachtporträt « (☐43)	Bis zu 12	Das Gesicht, das der Kamera am nächsten ist
Motivprogramm » Tierporträt « (wenn » Aut. Tierporträtauslöser « auf » Aus « gesetzt ist (☐49))	Bis zu 12 ¹	Das Gesicht, das der Kamera am nächsten ist ²
Smart-Porträt Modus (☐54)	Bis zu 3	Das Gesicht, das der Mitte des Bildausschnitts am nächsten ist

¹ Wenn die Kamera sowohl Menschen als auch Tiere in der gleichen Aufnahme erkennt, kann die Kamera bis zu 12 Gesichter erfassen.

² Wenn die Kamera ein menschliches Gesicht und ein Tiergesicht in der gleichen Aufnahme erkennt, fokussiert sie auf das Tiergesicht.

- Tippen Sie auf ein Gesicht mit einem einfachen Rahmen, um das Fokussmessfeld auf dieses Gesicht zu wechseln (außer wenn der Lächeln-Auslöser (☐68) auf »**Ein**« gesetzt ist.
- Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, wenn keine Gesichter erkannt werden:
 - Bei der Auswahl von »**Motivautomatik**« ändert sich das Fokussmessfeld abhängig vom Motivprogramm, das von der Kamera gewählt ist.
 - In den Motivprogrammen »**Porträt**« und »**Nachtporträt**« oder im Modus Smart-Porträt fokussiert die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte.
 - Im Motivprogramm »**Tierporträt**« fokussiert die Kamera auf ein Tiergesicht, sobald sie eines erkennt. Falls keine Gesichter erkannt werden, fokussiert die Kamera auf das Motiv in der Mitte des Bildausschnitts.

Hinweise zur Gesichtserkennung

- Die Fähigkeit der Kamera Gesichter zu erkennen, hängt von einer Reihe von Faktoren ab, einschließlich der Blickrichtung der Gesichter. Außerdem kann in den folgenden Fällen die Kamera Gesichter möglicherweise nicht zuverlässig erkennen:
 - Das Gesicht ist teilweise von Gegenständen verdeckt (z. B. von einer Sonnenbrille)
 - Das Gesicht ist im Verhältnis zum Bildausschnitt zu klein oder zu groß
- Wenn der Bildausschnitt mehr als ein Gesicht enthält, hängen die von der Kamera erkannten Gesichter und das Gesicht, auf das sie scharf stellt, von einer Reihe von Faktoren wie z. B. der Richtung ab, in die die Gesichter blicken.
- In einigen seltenen Fällen, wie unter »Motive, die sich nicht für Autofokus eignen« (📷77) beschrieben, wird das Motiv möglicherweise unscharf abgebildet, obwohl der doppelte Rahmen grün leuchtet. Wenn die Kamera nicht fokussiert, versuchen Sie die Aufnahme mit Fokusspeicher (📷78).

Motive, die sich nicht für Autofokus eignen

In den folgenden Situationen kann die Kamera nicht wie erwartet fokussieren. In seltenen Fällen wird nicht auf das Motiv scharf gestellt, selbst wenn das Fokussmessfeld und der Fokusindikator grün leuchten.

- Das Motiv ist zu dunkel
- Der Bildausschnitt weist sehr starke Helligkeitsunterschiede auf (z. B. bei Gegenlichtaufnahmen, bei denen das Motiv sehr dunkel erscheint)
- Das Motiv ist zu kontrastarm (z. B. wenn eine Person bei Porträtaufnahmen in weißem T-Shirt vor einem weißen Hintergrund steht)
- Innerhalb des Fokussmessfelds befinden sich mehrere Objekte mit unterschiedlicher Entfernung zur Kamera (z. B. bei Aufnahmen von Tieren hinter den Gitterstäben eines Käfigs)
- Motive mit sich wiederholenden Mustern (Jalousien, Gebäude mit mehreren Reihen oder ähnliche geformten Fenstern usw.)
- Das Motiv bewegt sich zu schnell

Versuchen Sie in den oben aufgeführten Fällen den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt zu drücken, um mehrmals zu fokussieren, oder stellen Sie auf ein anderes Motiv mit gleichem Abstand scharf und verwenden Sie den Fokusspeicher (📖78).

Fokusspeicher

Sie können mit dem Fokusspeicher auf Motive außerhalb der Mitte fokussieren, wenn die Mitte für Messfeldvorwahl gewählt ist.

Das folgende Verfahren beschreibt die Verwendung des Fokusspeichers, wenn der Modus  (Automatik) mit »**Messfeldvorwahl**« (70) auf »**Mitte**« gestellt ist.

1 Positionieren Sie das Motiv in die Bildmitte.

2 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Stellen Sie sicher, dass das Fokusmessfeld grün leuchtet.
- Fokus und Belichtung sind gespeichert.



3 Halten Sie den Auslöser weiterhin am ersten Druckpunkt gedrückt, und verändern Sie wie gewünscht den Bildausschnitt.

- Achten Sie darauf, die gleiche Entfernung zwischen Kamera und Motiv beizubehalten, solange der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird.




4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um das Bild aufzunehmen.





Wiedergabefunktionen

In diesem Kapitel wird die Auswahl bestimmter Bildarten für die Wiedergabe beschrieben, sowie einige während Wiedergabe von Bildern verfügbaren Funktionen.

Ausschnittvergrößerung	80
Indexbildanzeige	81
Auswahl bestimmter Bildarten für die Wiedergabe	82
Funktionen, die mit  eingestellt werden können (Wiedergabe)	84
Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät, einen Computer oder einen Drucker	86
Verwendung von ViewNX 2	88
Installieren von ViewNX 2.....	88
Übertragung von Bildern auf einen Computer.....	91
Anzeige von Bildern.....	93

Ausschnittvergrößerung

Drehen des Zoomschalters auf **T** (📷) oder Doppeltippen eines Bildes in der Einzelbildwiedergabe (📖32) zoomt auf die im Monitor eingeblendete Bildmitte ein.

Angezeigte Bildausschnittleiste



Bild wird in Einzelbildwiedergabe angezeigt.

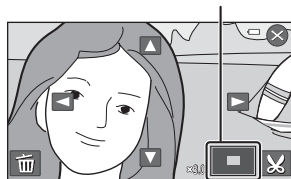
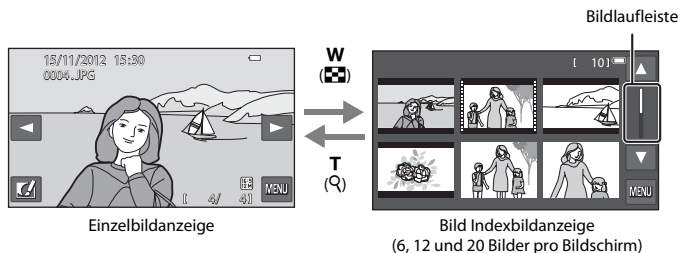


Bild wird eingezoomt.

- Sie können den Zoomfaktor ändern, indem Sie den Zoomschalter auf **W** (📐) oder **T** (📷) drehen. Bilder können bis zu 10x vergrößert werden.
- Zur Ansicht eines anderen Bildausschnitts ziehen Sie das Bild entsprechend oder tippen auf **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**.
- Wenn Sie den Zoomschalter auf **T** (📷) drehen, um auf ein Bild mit Gesichtserkennung (📖75) oder Tiererkennung (📖49) (außer Bilder in einer Serienaufnahme) einzuzoomen, vergrößert die Kamera das Gesicht, das bei der Aufnahme erfasst wurde. Wenn die Kamera mehrere Gesichter bei der Aufnahme erfasst hat, können Sie **👤** oder **🐾** antippen, um ein anderes Gesicht anzuzeigen. Drehen Sie den Zoomschalter erneut auf **T** (📷) oder **W** (📐), um den Vergrößerungsfaktor anzupassen und auf normale Ausschnittsvergrößerung rückzusetzen.
- Tippen Sie auf **🗑️**, um Bilder zu löschen.
- Sie können das Bild beschneiden und den angezeigten Bildausschnitt als separate Datei speichern, indem Sie **✂️** (📐32) antippen.
- Tippen Sie auf **✕** oder doppeltippen auf das Bild, um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.

Indexbildanzeige

Drehen des Zoomschalters auf **W** (📐) in der Einzelbildwiedergabe (📖 32) zeigt die Bilder als Indexbilder.



- Sie können mehrere Bilder auf einem Bildschirm anzeigen und somit leicht das gewünschte Bild finden.
- Sie können die Anzahl der Indexbilder ändern, indem Sie den Zoomschalter auf **W** (📐) oder **T** (📐) drehen.
- Zum Durchblättern der Bilder können Sie entweder mit dem Finger auf dem Monitor hoch- bzw. herunterfahren, die Bildlaufleiste ziehen oder **▲** bzw. **▼** antippen.
- Tippen Sie auf ein Bild, um das Bild mit Einzelbildwiedergabe anzuzeigen.

Auswahl bestimmter Bildarten für die Wiedergabe

Sie können die Wiedergabebetriebsart entsprechend den Bildarten, die Sie anzeigen wollen, ändern.

Verfügbare Wiedergabebetriebsarten



Wiedergabe



Alle Bilder werden wiedergegeben. Wenn Sie vom Aufnahmemodus in die Wiedergabebetriebsart wechseln, wird dieser Modus gewählt.



Lieblingsbilder



Wiedergabe von Bildern aus einem Album. Sie müssen zuerst Bilder einem Album hinzufügen, bevor Sie diesen Modus wählen können (📖84).



Automatische Sortierung



Bilder werden automatisch in Kategorien sortiert, wie z. B. Porträts, Landschaft und Filme.




Nach Datum sortieren



Bilder mit gewählten Aufnahmedatum werden wiedergegeben.




Wechseln zwischen den Wiedergabebetriebsarten

1 Beim Anschauen von Bildern in der Einzelbildwiedergabe oder im Bildindex drücken Sie die Taste .

- Das Auswahlmü der Wiedergabebetriebsart wird angezeigt, aus dem Sie eine der verfügbaren Wiedergabebetriebsarten wählen können.









2 Tippen Sie auf das gewünschte Symbol für den Wiedergabemodus.

- Wenn Sie  »Wiedergabe« wählen, wird der Wiedergabebildschirm aufgerufen.
- Wenn eine andere Option als  »Wiedergabe« gewählt ist, wird der Auswahlbildschirm für Album, Kategorie oder Aufnahmezeiten angezeigt.
- Um in den aktuellen Wiedergabemodus zurückzukehren ohne die Wiedergabebetriebsarten zu wechseln, drücken Sie .

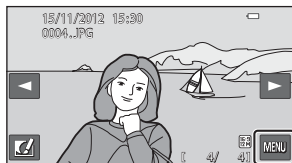


3 Tippen Sie auf ein Album, eine Kategorie oder ein Aufnahmezeitdatum.










- Für  Lieblingsbilder, siehe 7.
- Für  Automatische Sortierung, siehe 11.
- Für  Nach Datum sortieren, siehe 13.
- Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1, um ein Album, Kategorie oder Aufnahmezeitdatum zu ändern.

Funktionen, die mit **MENU** eingestellt werden können (Wiedergabe)


Wenn Sie **MENU** während Einzelbildwiedergabe oder Bildindexanzeige antippen, bekommen Sie Zugriff auf die folgenden Menüoptionen (📖10).







Option	Beschreibung	📖
🌟 Lieblingsbilder	Mit dieser Funktion können Sie gewählte Bilder einem Album hinzufügen. Diese Option wird im Modus Lieblingsbilder nicht angezeigt.	🔑7
🌟 Aus Lieblingsbilder entf.	Mit dieser Funktion können Sie Bilder aus einem Album entfernen. Diese Option wird nur im Modus Lieblingsbilder angezeigt.	🔑9
🗑️ Löschen ¹	Löschen von Bildern bzw. Filmen.	34
🖼️ Diashow ¹	Betrachten Sie Ihre Bilder, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, nacheinander in einer automatisch ablaufenden Diashow.	🔑69
🔒 Schützen ¹	Schützen Sie Bilder vor versehentlichem Löschen.	🔑71
🖨️ Druckauftrag ^{1,2}	Wenn Sie einen Drucker zum Ausdrucken von Bildern auf der Speicherkarte verwenden, können Sie mit der Funktion »Druckauftrag« die Bilder zum Drucken und die Anzahl der zu druckenden Kopien für jedes Bild wählen.	🔑73
🖌️ Übermalen ^{3,4}	Sie können auf Bilder zeichnen oder ihnen Dekorationen hinzufügen. Die übermalten Kopien werden als separate Dateien gespeichert.	🔑22
✍️ Überarbeiten ^{3,4}	Bilder bearbeiten. Als Bearbeitungsfunktionen stehen ✂️»Schnelle Bearbeitung« , 🌞»D-Lighting« , 📏»Dehnen« , 📐»Perspektivkorrektur« , 👗»Glamour-Retusche« und 🖼️»Kompaktbild« zur Wahl.	🔑17
	🔄»Bild drehen« ist auch verfügbar, um die Bildausrichtung bei der Wiedergabe auf der Kamera festzulegen.	🔑77

Option	Beschreibung	
 Sprachnotiz ⁴	Nehmen Sie Sprachnotizen mit dem in die Kamera integrierten Mikrofon auf und hängen Sie sie an die Bilder. Eine Sprachnotiz kann auch wiedergegeben und gelöscht werden.	 78
 Kopieren ^{1, 5}	Sie können Bilder zwischen dem internen Speicher und der Speicherkarte kopieren.	 80
 Musterbild wählen ⁴	Mit dieser Funktion können Sie das Musterbild für Serienaufnahmen (Bilderfolge;  33) ändern. Diese Option ist deaktiviert, wenn »Anzeigeopt. für Serienaufn.« ( 105) im Systemmenü auf »Bild für Bild« gesetzt ist.	 82

¹ Diese Funktion kann auch während Anzeige des Bildindexes ausgeführt werden.

² Diese Funktion ist nicht für Aufnahmen im Motivprogramm »3D-Fotografie« verfügbar (50).

³ Das gewählte Bild wird nach der Bearbeitung als Kopie mit anderem Dateinamen gespeichert, außer es wird mit der Funktion »Bild drehen« bearbeitet. Hierbei gelten jedoch gewisse Einschränkungen. Zum Beispiel können Sie mit »Einfach-Panorama« (48) oder »3D-Fotografie« (50) erstellte Aufnahmen nicht bearbeitet werden. Außerdem kann die gleiche Editierfunktion nicht wiederholt ausgeführt werden (18, 19).

⁴ Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn nur das Musterbild einer Serienaufnahme angezeigt wird. Zum Verwenden dieser Funktion müssen Sie zunächst auf  tippen, um die einzelnen Bilder in der Serienaufnahme anzuzeigen.

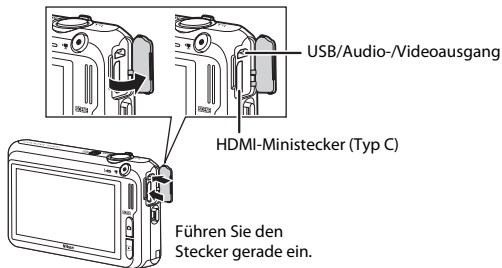
⁵ Diese Funktion ist im Modus »Lieblingbilder«, »Automatische Sortierung« oder »Nach Datum sortieren« nicht verfügbar.

Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät, einen Computer oder einen Drucker

Durch Anschluss der Kamera an einen Fernseher, PC oder Drucker können Sie das Vergnügen an Ihren Bildern und Filmen steigern.

- Bevor Sie die Kamera jedoch mit einem externen Gerät verbinden, sollten Sie zunächst sicherstellen, dass die Akkuladung ausreicht und die Kamera ausgeschaltet ist. Verwenden Sie neben diesem Handbuch die Anleitung zum Gerät, an das Sie anschließen wollen, um alle Informationen über den Anschluss und die notwendigen Vorgänge zu bekommen.

Öffnen der Abdeckung der Anschlüsse.





Bilder und Filme, die mit der Kamera aufgenommen wurden, können auf einem Fernsehgerät wiedergegeben werden.
Anschluss: Schließen Sie die Video- und Audiostecker des beiliegenden Audio-/ Videokabels an die Eingangsbuchsen des Fernsehgeräts an. Alternativ dazu können Sie die Kamera auch über ein handelsübliches HDMI-Kabel (Typ C) mit der HDMI-Eingangsbuchse des Fernsehgeräts verbinden.



Wenn Sie Bilder auf einen PC übertragen, können Sie auf ihm nicht nur Ihre Bilder und Filme wiedergeben, sondern auch einfache Bearbeitungen ausführen und die Bilddaten verwalten.

Anschluss: Schließen Sie die Kamera über das mitgelieferte USB-Kabel an einen USB-Anschluss des Computers an.

- Installieren Sie vor dem Anschluss an einen Computer zunächst ViewNX 2 mithilfe der beiliegenden ViewNX 2 CD-ROM auf dem Computer. Einzelheiten zur ViewNX 2 CD-ROM und zum Übertragen von Bildern auf einen PC siehe Seite 88.
- Falls andere USB-Geräte angeschlossen sind, die vom Computer mit Strom versorgt werden, sollten Sie diese vor Anschluss der Kamera abtrennen. Der gleichzeitige Anschluss von Kamera und anderen USB-Geräten am Computer könnte zu Funktionsstörungen bzw. Überspannung der Kamera führen, wodurch die Kamera oder Speicherkarte beschädigt werden könnte.



Wenn die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen wird, können Sie Bilder ohne einen Computer ausdrucken.

Anschluss: Schließen Sie die Kamera über das mitgelieferte USB-Kabel an einen USB-Anschluss des Druckers an.

Verwendung von ViewNX 2

ViewNX 2 ist ein umfassendes Software-Paket, mit dem Sie Bilder übertragen, wiedergeben, bearbeiten und anderen zur Ansicht freigeben können. ViewNX 2 mithilfe der ViewNX 2 CD-ROM aus dem Lieferumfang installieren.



Installieren von ViewNX 2

- Sie benötigen eine Internet-Verbindung.

Kompatible Betriebssysteme

Windows

- Windows 7 Home Basic/Home Premium/Professional/Enterprise/Ultimate (Service Pack 1)
- Windows Vista Home Basic/Home Premium/Business/Enterprise/Ultimate (Service Pack 2)
- Windows XP Home Edition/Professional (Service Pack 3)

Macintosh

- Mac OS X (Version 10.6.8, 10.7.4)

Aktuelle Informationen zu den unterstützten Betriebssystemen finden Sie auf der Nikon-Website.

1 Schalten Sie den Computer ein und legen Sie die ViewNX 2 CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

- Mac OS: Doppelklicken Sie auf das Fenster »**ViewNX 2**«, sobald das Fenster »**Welcome**« erscheint.

2 Wählen Sie im Sprachenwahldialog zunächst eine Sprache, um das Installationsfenster zu öffnen.

- Wenn die gewünschte Sprache nicht verfügbar ist, klicken Sie auf »**Regionauswahl**«, um eine andere Region zu wählen, und wählen dann die gewünschte Sprache (die Taste »**Regionauswahl**« ist in der Version für Europa nicht verfügbar).
- Klicken Sie auf »**Weiter**«, um das Installationsfenster anzuzeigen.



3 Starten Sie den Installationsassistenten.

- Wir empfehlen, »**Installationshandbuch**« im Installationsfenster anzuklicken, um die Hilfeinformation zur Installation sowie die Systemanforderungen vor der Installation von ViewNX 2 zu prüfen.
- Klicken Sie im Installationsfenster auf »**Typische Installation (empfohlen)**«.

4 Laden Sie die Software herunter.

- Wenn der Bildschirm »**Softwaredownload**« angezeigt wird, klicken Sie auf »**Ich stimme zu - Herunterladen**«.
- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Software zu installieren.

5 Verlassen Sie den Installationsassistenten, nachdem der Bildschirm für abgeschlossene Installation erschienen ist.

- Windows: Klicken Sie auf »**Ja**«.
- Mac OS: Klicken Sie auf »**OK**«.

Die folgenden Software-Programme werden installiert:

- ViewNX 2 (bestehend aus den drei Modulen unten)
 - Nikon Transfer 2: Zur Übertragung von Bildern auf einen Computer
 - ViewNX 2: Für Wiedergabe, Bearbeiten und Drucken von übertragenen Bildern
 - Nikon Movie Editor: Für Grundbearbeitung von übertragenen Filmen
- Panorama Maker (zum Erstellen eines einzelnen Panoramabilds einer Landschaft usw. aus einer Serie von Bildern, das jedes einen Teil des Motivs darstellt)

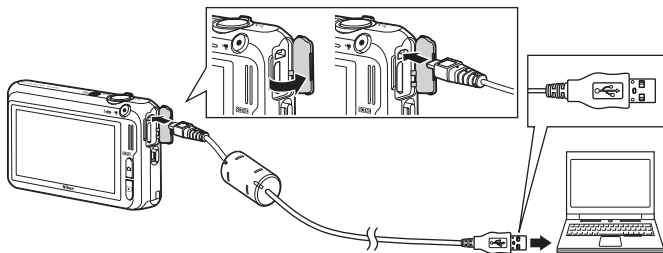
6 Entfernen Sie die ViewNX 2 CD-ROM aus dem Laufwerk.

Übertragung von Bildern auf einen Computer

1 Wählen Sie, wie Bilder auf den Computer kopiert werden.

Wählen Sie eine der folgenden Methoden:

- **Direkter USB-Anschluss:** Schalten Sie die Kamera aus und vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte in die Kamera eingeführt ist. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an. Die Kamera schaltet sich automatisch ein. Um Bilder aus dem internen Speicher der Kamera zu übertragen, vor dem Anschließen an einen Computer zuerst die Speicherkarte aus der Kamera entfernen.



- **SD-Speicherkartenschlitz:** Falls Ihr Computer mit einem SD-Speicherkartenschlitz ausgestattet ist, können Sie die Karte direkt in den Schlitz einführen.
- **SD-Kartenlesegerät:** Verbinden Sie das Kartenlesegerät (von anderen Zulieferern erhältlich) mit dem Computer und führen Sie die Speicherkarte ein.

Wenn die Aufforderung zur Wahl eines Programms erscheint, wählen Sie Nikon Transfer 2.

• Bei Verwendung von Windows 7

Wenn der rechts gezeigte Dialog erscheint, führen Sie die Schritte unten aus, um Nikon Transfer 2 zu wählen.

- 1 Klicken Sie unter »**Bilder und Videos importieren**« auf »**Programm ändern**«. Ein Dialog zur Programmwahl erscheint; wählen Sie »**Datei importieren mit Nikon Transfer 2**« und klicken Sie »**OK**«.
- 2 Doppelklicken Sie »**Datei importieren**«.



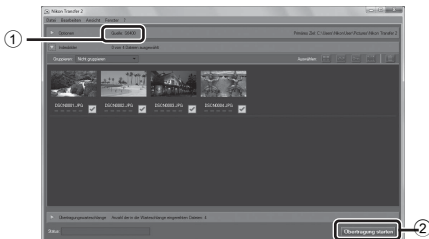
Wenn auf der Speicherkarte eine große Anzahl von Bildern gespeichert ist, dauert es möglicherweise einige Zeit, bis Nikon Transfer 2 startet. Warten Sie, bis Nikon Transfer 2 startet.

✓ Anschließen des USB-Kabels

Möglicherweise wird die Verbindung nicht vom System erkannt, wenn die Kamera über einen USB-Hub an den Computer angeschlossen wird.

2 Übertragen von Bildern auf einen Computer.

- Stellen Sie sicher, dass der Name der angeschlossenen Kamera oder Speicherkarte als »Quelle« unter »Optionen« der Titelleiste von Nikon Transfer 2 angezeigt wird (①).
- Klicken Sie auf »**Übertragung starten**« (②).



- In der Standardeinstellung werden alle Bilder auf der Speicherkarte auf den Computer übertragen.

3 Beenden der Verbindung.

- Bevor Sie die Kamera vom Computer trennen, schalten Sie die Kamera aus und lösen das USB-Kabel. Falls Sie ein Kartenlesegerät verwenden oder die Speicherkarte in den Kartenschlitz des PCs eingeführt haben, wählen Sie die entsprechende Option, um die Speicherkarte auszuwerfen, und entfernen dann die Karte aus dem Lesegerät oder dem Kartenschlitz.

Anzeige von Bildern

Starten Sie ViewNX 2.

- Die Bilder werden nach Abschluss der Übertragung von ViewNX 2 angezeigt.
- Verwenden Sie die Online-Hilfe, um weitere Informationen zum Gebrauch von ViewNX 2 zu bekommen.



Manueller Start von ViewNX 2

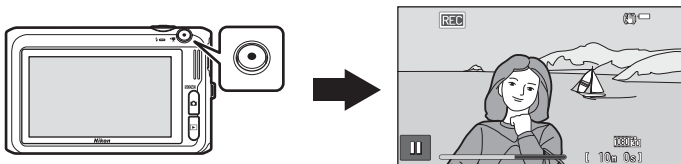
- **Windows:** Doppelklicken Sie auf die Verknüpfung »ViewNX 2« auf dem Desktop.
- **Mac OS:** Klicken Sie auf das Symbol »ViewNX 2« im Dock.



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.

Speichern und Wiedergabe von Filmen

Sie können Filme speichern, indem Sie einfach die Taste  (Film-aufzeichnung) drücken.



Aufzeichnen von Filmsequenzen 96


Funktionen, die mit **MENU** eingestellt werden können (Filmmenü) 99

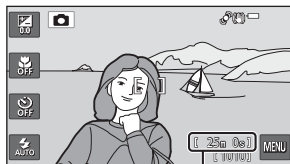
Wiedergabe von Filmsequenzen 100

Aufzeichnen von Filmsequenzen

Sie können Filme speichern, indem Sie einfach die Taste  (Filmaufnahme) drücken.





1 Rufen Sie den Aufnahmebildschirm auf.

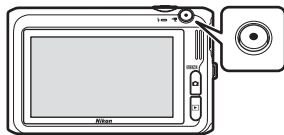
- Filme können in allen Aufnahmebetriebsarten () außer Motivprogramm »Zeichnen« aufgezeichnet werden.



Verbleibende Filmsequenz-Aufnahmezeit

2 Drücken Sie die Taste , um die Filmaufzeichnung zu beginnen.

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf. Fokussierfelder werden während der Aufzeichnung nicht angezeigt.
- Beim Speichern in den internen Speicher wird  angezeigt.
- Tippen Sie auf , um die Aufzeichnung anzuhalten (außer bei der Aufzeichnung von HS-Filmen;  99). Tippen Sie erneut auf , um mit der Aufzeichnung fortzufahren.
- Die Aufzeichnung stoppt automatisch, sobald die maximale Filmlänge aufgezeichnet ist bzw. ca. fünf Minuten nach Unterbrechen der Aufnahme.



Angehalten

3 Drücken Sie die Taste , um die Aufzeichnung zu beenden.

✓ Hinweise zum Aufzeichnen von Bildern und Speichern von Filmsequenzen

Die Anzeige mit der Anzahl verbleibender Aufnahmen oder die Anzeige mit der maximalen Filmlänge blinkt, während Bilder oder die Filmsequenz gespeichert werden. **Öffnen Sie keinesfalls die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs oder entnehmen Sie den Akku bzw. die Speicherkarte**, während eine Anzeige blinkt. Anderenfalls könnten Daten verloren gehen, oder Kamera bzw. Speicherkarte könnten beschädigt werden.

✓ Hinweise zum Aufzeichnen von Filmen


- Für die Aufzeichnung von Filmsequenzen werden Speicherkarten mit einer SD-Geschwindigkeitsklassifizierung von 6 oder höher empfohlen (☞ 23). Die Filmaufzeichnung könnte bei Speicherkarten mit geringerer Geschwindigkeitsklassifizierung unerwartet stoppen.
- Bei der Verwendung des Digitalzooms kann die Bildqualität etwas beeinträchtigt sein. Beim Aufzeichnen von Filmen kann der Digitalzoom Bilder bis zu 4x des maximalen optischen Zoomfaktors vergrößern.
- Der Digitalzoom wird nach Beenden der Aufzeichnung ausgeschaltet.
- Es können Geräusche wie z. B. Betätigung des Zoomschalters, Zoom, Objektivbewegung beim Autofokus, Bildstabilisator und die Blendensteuerung bei Helligkeitsänderungen aufgezeichnet werden.
- Die folgenden Phänomene können bei der Aufnahme von Filmen im Monitor auftreten. Diese Phänomene werden in den aufgenommenen Filmen gespeichert.
 - Streifenbildung kann bei Bildern auftreten, die bei fluoreszierendem Licht bzw. unter Quecksilberdampf- oder Natriumdampfleuchten aufgenommen wurden.
 - Motive, die sich schnell von einer Seite des Bildausschnitts zum anderen bewegen, wie z. B. Züge oder Autos, können verzerrt erscheinen.
 - Die ganze Filmsequenz kann verzerrt angezeigt werden, wenn die Kamera geschwenkt wird.
 - Beleuchtung oder andere helle Bereiche können Restbilder zurücklassen, wenn die Kamera bewegt wird.
- Abhängig vom Abstand zum Motiv oder der angewendeten Zoomstärke können Motive mit sich wiederholenden Mustern (Stoffe, Gitter, Fenster usw.) Farbstreifen (Interferenzmuster oder Moiré, usw.) bei der Filmaufzeichnung und Wiedergabe aufweisen. Dies tritt auf, wenn das Muster im Motiv und der Aufbau des Bildsensor interferieren; dies stellt keine Störung dar.




✓ Kamertemperatur

- Die Kamera kann sich erwärmen, wenn längere Zeit Filme aufgezeichnet werden oder wenn die Kamera in warmer Umgebung verwendet wird.
- Wird das Innere der Kamera bei der Filmaufzeichnung zu heiß, bricht die Kamera die Aufzeichnung automatisch nach zehn Sekunden ab. Die verbleibende Zeit bis die Kamera die Aufzeichnung stoppt (☞ 10s) wird angezeigt. Nachdem die Kamera die Aufzeichnung unterbrochen hat, schaltet sie sich selbst aus. Lassen Sie die Kamera ruhen, bis sich die Innenseite der Kamera abgekühlt hat.







Hinweise zum Autofokus


Der Autofokus entspricht möglicherweise nicht den Erwartungen (77). Sollte dies auftreten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie vor Beginn der Filmaufnahme »**AF-Modus für Film**« (99) im Filmmenü auf **AF-S** »**Einzelauffokus**« (Standardeinstellung).
2. Rahmen Sie ein anderes Motiv - mit gleichem Abstand zur Kamera wie das vorgesehene - in der Mitte des Bildausschnitts ein, drücken Sie  ( Filmaufzeichnung), um die Aufnahme zu beginnen und dann die Bildkomposition zu ändern.









Filmsequenzen und maximale Filmlänge

Filmsequenzen ( 99)	Speicherkarte (4 GB)*
 HD 1080p★ (1920×1080) (Standardeinstellung)	25 Min.
 HD 1080p (1920×1080)	40 Min.
 HD 720p (1280×720)	50 Min.

Alle Zahlen sind geschätzte Werte. Die maximale Filmlänge kann vom Speicherartenfabrikat abhängen, auch wenn der Speicherplatz auf der Speicherkarte derselbe ist. Prüfen Sie den Aufnahmebildschirm für die maximale Filmlänge beim Speichern in den internen Speicher (ca. 78 MB).

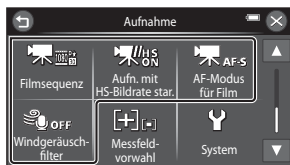
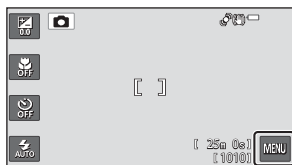
* Einzelne Filmdateien können 4 GB in Größe oder 29 Minuten in Länge nicht überschreiten, auch wenn ausreichend Platz auf der Speicherkarte für längere Aufzeichnungen vorhanden ist. Wenn die Kamera über einen Akku betrieben wird, kann sich der Akku erschöpfen und die Aufzeichnung kann vor Erreichen der Maximalzeit enden, obwohl der Akku vollständig geladen ist (19). Zudem kann die Aufnahme vor Erreichen der Grenze beendet werden, wenn die Kamertemperatur zu hoch ist.

Für Filmaufzeichnung verfügbare Funktionen

- Die Einstellungen für Belichtungskorrektur und Weißabgleich für die aktuelle Aufnahme werden auch bei der Filmaufzeichnung angewendet. Die mit dem Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme vorgenommenen Einstellungen (40) und die Farbtöne, die in den Effekten vorgenommen wurden (52), werden auch auf die Filme angewendet. Wenn Nahaufnahme aktiviert ist, können Filme von Motiven mit einem geringen Abstand zur Kamera aufgezeichnet werden. Überprüfen Sie vor Start der Filmaufzeichnung die Einstellungen.
- Der Selbstauslöser (61) kann verwendet werden. Wenn Taste  ( Filmaufzeichnung) nach Aktivierung des Selbstauslösers betätigt wird, fokussiert die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte und beginnt nach den festgelegten zwei bzw. zehn Minuten mit der Filmaufzeichnung.
- Der Blitz wird nicht ausgelöst.
- Tippen Sie auf , um die Filmeneinstellungen vor Beginn der Filmaufzeichnung anzupassen (99).
- Wenn »**Bildinfos**« unter »**Monitor**« (104) im Systemmenü auf »**Filmaussch.+Info-Auto.**« gesetzt wird, kann vor Starten der Filmaufzeichnung ein Bildausschnitt mit dem sichtbaren Bereich in der Filmsequenz angezeigt werden.


Funktionen, die mit **MENU** eingestellt werden können (Filmmenü)

Tippen Sie auf **MENU** in der Aufnahmebetriebsart, um die unten aufgeführten Einstellungen auszuführen (📖10). Wenn das Filmmenü nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **▼**, um nach unten auf dem Bildschirm zu scrollen.







Option	Beschreibung	📖
Filmsequenz	Wählen Sie den Filmtyp. • Wählen Sie entweder Filme mit normaler Geschwindigkeit oder HS-Filme (High Speed), mit der Sie Filmsequenzen in Zeitlupe oder Zeitraffer wiedergeben können.	83
HS Aufn. mit HS-Bildrate star.	Wenn Sie eine HS-Filmsequenz unter » Filmsequenz « wählen, legen Sie fest, ob die Kamera HS-Filmsequenzen bei Beginn der Filmaufzeichnung aufnehmen soll oder nicht. Die Standardeinstellung ist » Ein «. Bei der Auswahl von » Aus « zeichnet die Kamera zu Beginn der Aufzeichnung Filmsequenzen in normaler Geschwindigkeit auf. Tippen Sie nach dem Beginn der Aufzeichnung auf das Symbol des HS-Films unten rechts im Monitor, um zur HS-Filmaufzeichnung zu wechseln.	87
AF-Modus für Film	Bei der Auswahl von AF-S » Einzelautofokus « (Standardeinstellung) wird der Fokus zu Beginn der Filmaufzeichnung gespeichert. Bei der Auswahl von AF-F » Permanenter AF « fokussiert die Kamera während der Aufzeichnung ständig. Bei Wahl von AF-F » Permanenter AF « ist u. U. das Fokussiergeräusch der Kamera im aufgezeichneten Film zu hören. Verwenden Sie die Funktion AF-S » Einzelautofokus «, damit das Fokussiergeräusch der Kamera die Aufnahme nicht stört. • Wird eine HS-Filmoption unter » Filmsequenz « gewählt, ist die Einstellung auf AF-S » Einzelautofokus « fixiert.	88
Windgeräuschfilter	Legen Sie fest, ob Windgeräusche während der Filmaufnahme unterdrückt werden sollen oder nicht. • Wird eine HS-Filmoption unter » Filmsequenz « gewählt, ist die Einstellung auf OFF » Aus « fixiert.	88

Wiedergabe von Filmsequenzen

Drücken Sie die Taste , um den Wiedergabemodus aufzurufen.

Filme werden durch das Filmsequenzsymbol angezeigt (99).

Tippen Sie auf , um Filme wiederzugeben.

- Um die Lautstärke vor der Wiedergabe anzupassen, tippen Sie auf  und dann auf  (10).



Filmsequenz

Löschen von Filmen

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Schritt 6 Löschen von Bildern« (34).

Verfügbare Funktionen während der Wiedergabe

Tippen Sie während der Wiedergabe auf den Monitor, um das Wiedergabedisplay unten im Monitor einzublenden. Mit den Symbolen in der Bedienleiste können folgende Funktionen gesteuert werden.



Aktion	Taste	Beschreibung
Lautstärke einstellen		Tippen Sie auf , um die Lautstärke einzustellen.*
Schneller Rücklauf		Berühren Sie für Filmrücklauf die Schaltfläche kontinuierlich.
Schneller Vorlauf		Berühren Sie für Filmvorlauf die Schaltfläche kontinuierlich.
Pause		Unterbricht die Wiedergabe. Während der Unterbrechung der Wiedergabe sind folgende Funktionen verfügbar.
		Spult die Filmsequenz Bild für Bild zurück. Die Schaltfläche kontinuierlich berühren, um einen fortlaufenden, bildweisen Rücklauf durchzuführen.
		Spult die Filmsequenz Bild für Bild weiter. Die Schaltfläche kontinuierlich berühren, um einen fortlaufenden, bildweisen Vorlauf durchzuführen.
		Tippen Sie auf in der Monitormitte, um die Wiedergabe wieder aufzunehmen.
	Tippen Sie auf , um den Filmbearbeitungsbildschirm anzuzeigen. Beschneiden Sie ungewünschte Teile eines Films und speichern Sie den gewünschten Teil.	
Beenden		Beendet die Wiedergabe und wechselt zur Einzelbildanzeige zurück.

* Sie können auch die Lautstärke durch Drehen des Zoomschalters auf **T** oder **W** während der Wiedergabe anpassen.

Hinweise zur Wiedergabe von Filmen

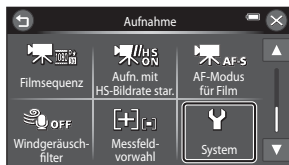
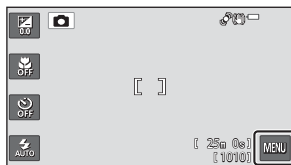
Die COOLPIX S6400 kann keine Filmsequenzen wiedergeben, die mit einem anderen Kamerafabrikat oder -modell der Digitalkamera aufgenommen wurden.




A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.




Allgemeine Kameraeinstellungen



In diesem Kapitel werden die verschiedenen Einstellungen beschrieben, die im Systemmenü  vorgenommen werden können.

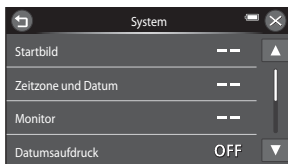
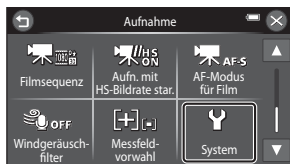














- Weitere Einzelheiten zu jeder Einstellung finden Sie unter »Das Systemmenü« im Referenzabschnitt (89).












Funktionen, die mit eingestellt werden können (Systemmenü)

Tippen Sie auf  und tippen Sie auf  »System«, um die unten aufgeführten Einstellungen auszuführen ( 10).

Wenn  »System« nicht angezeigt wird, tippen Sie auf , um nach unten auf dem Bildschirm zu scrollen.



Option	Beschreibung	
Startbild	Mit dieser Funktion können Sie wählen, ob das Startbild beim Einschalten der Kamera angezeigt werden soll oder nicht.	 89
Zeitzone und Datum	Mit dieser Funktion können Sie die Uhr der Kamera einstellen und die Zeitzonen von Wohn- und Zielort einstellen.	 90
Monitor	Mit dieser Funktion können Sie die Anzeige der Bildinformationen und die Einstellungen der Monitorhelligkeit anpassen.	 93
Datumsaufdruck	Mit dieser Funktion können Sie Aufnahmedatum und Uhrzeit in die Bilder einbelichten.	 95
Bildstabilisator	Verringert die Effekte von Kamera-Verwacklung während der Aufnahme.	 97
Motion Detection	Mit dieser Funktion können Sie einstellen, ob die Kamera automatisch die Belichtungszeit erhöhen soll oder nicht, um Unschärfe aufgrund von Kamera-Verwacklung bei Bewegungserfassung während der Aufnahme zu verringern.	 98
AF-Hilfslicht	Mit dieser Funktion können Sie die Funktion AF-Hilfslicht aktivieren oder deaktivieren.	 99
Digitalzoom	Wenn Sie bei »Ein« (Standardeinstellung) den Zoomschalter auf T setzen () und wenn sich die Kamera bereits auf der maximalen optischen Zoomposition befindet, wird der Digitalzoom aktiviert ( 29).	 100
Sound	Mit dieser Funktion können Sie den Sound einstellen.	 101

Option	Beschreibung	
Ausschaltzeit	Mit dieser Funktion können Sie die Dauer einstellen, bevor der Monitor in den Strom sparenden Ruhemodus wechselt.	 102
Speicher löschen/ Formatieren	Mit dieser Funktion können Sie den internen Speicher oder die Speicherkarte formatieren.	 103
Sprache/Language	Mit dieser Funktion können Sie die Anzeigesprache der Kamera ändern.	 104
TV-Einstellungen	Mit dieser Funktion können Sie die TV-Einstellungen anpassen.	 105
Laden über USB	Mit der Einstellung » Automatisch « (Standardeinstellung) können Sie den Akku der Kamera aufladen, indem Sie die Kamera an einen Computer anschließen (vorausgesetzt, der Computer kann Strom liefern). <ul style="list-style-type: none"> • Wenn das Laden über USB erfolgt, dauert der Akku-Ladevorgang länger als mit einem Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-69P. 	 106
Blinzelwarnung	Mit dieser Funktion können Sie einstellen oder nicht, ob geschlossene Augen bei Aufnahmen von Menschen mit Gesichtserfassung erkannt werden sollen.	 108
Anzeigeopt. für Serienaufn.	Mit dieser Funktion können Sie wählen, ob nur das Musterbild einer Serienaufnahme angezeigt werden soll oder alle Einzelbilder der Serienaufnahme.	 110
Eye-Fi-Bildübertragung	Festlegen der Funktion zum Senden von Bildern an einen Computer mit der im Handel erhältlichen Eye-Fi-Karte.	 111
Zurücksetzen	Mit dieser Funktion können Sie die Kameraeinstellungen auf die Standardwerte zurücksetzen.	 112
Firmware-Version	Zur Anzeige der aktuell installierten Firmware-Version der Kamera.	 116



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.



Referenzabschnitt

Der Referenzabschnitt beinhaltet detaillierte Informationen und Hinweise zum Gebrauch der Kamera.


Aufnahme

Verwenden der Funktion »Zeichnen«	007
Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe)	003

Wiedergabe

Modus »Lieblingsbilder«	007
Betriebsart »Automatische Sortierung«.....	011
Nach Datum sortieren	013
Ansicht und Löschen von Bildern aus Serienaufnahmen (Serienaufnahme)	014
Bearbeiten von Fotos	017
Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Betrachten von Bildern auf einem Fernsehgerät).....	034
Anschluss der Kamera an einen Drucker (Direct Print)	038
Bearbeiten von Filmen.....	047

Menü

Das Aufnahmemenü (für  (Automatik)).....	049
Menü »Smart-Porträt«	067
Die Wiedergabe.....	069
Das Filmmenü	083
Das Systemmenü	089

Zusatzinformation

Datei- und Ordnernamen	117
Optionales Zubehör.....	119
Fehlermeldungen	120

Verwenden der Funktion »Zeichnen«

Schreiben Sie eine Notiz oder zeichnen Sie ein Bild auf dem Touchscreen und speichern Sie es als Bild. Das Bild wird mit einer Bildqualität/-größe von **16M** (640×480) gespeichert.

Gehen Sie in die Aufnahmebetriebsart → **📷** (Aufnahmebetriebsart) Taste →
SCENE Motivprogramm → **🖋️** (zeichnen)

1 Schreiben Sie eine Notiz oder zeichnen Sie Bilder.

- Tippen Sie auf **🖋️** (Stift), um auf Bilder zu schreiben oder zu zeichnen (**🔍**23).
- Tippen Sie auf **🧼** (Radierer), um Beschriftungen bzw. Zeichnungen von Bildern zu löschen (**🔍**23).
- Drehen Sie den Zoomschalter auf **T** (**🔍**), um das Bild in der Einzelbildwiedergabe anzuzeigen und drehen Sie den Zoomschalter erneut auf **T** (**🔍**), um die Bildanzeige um 3x zu vergrößern. Tippen Sie auf **▶**, **▶▶**, **▼** oder **◀**, um den sichtbaren Bildausschnitt auf dem Monitor zu verändern. Drehen Sie den Zoomschalter auf **W** (**🔍**), um zur ursprünglichen Displaygröße zurückzukehren.



2 Tippen Sie auf **OK**.




- Tippen Sie zuerst auf **🖋️** und dann auf **OK**, um die letzte mit dem Stift oder dem Radierwerkzeug ausgeführte Aktion rückgängig zu machen (Sie können bis zu fünf Aktionen rückgängig machen).
- Zum Beenden ohne Speichern des bearbeiteten Bilds tippen Sie auf **✖**. Sobald eine Sicherheitsabfrage auftaucht, tippen Sie auf **»Ja«**.






3 Tippen Sie auf **»Ja«**.



- Die Notiz ist gespeichert.

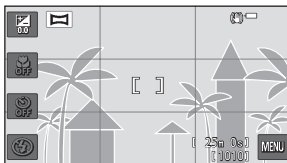
Aufnahme mit der Funktion Einfach-Panorama

Gehen Sie in die Aufnahmebetriebsart →  (Aufnahmebetriebsart) Taste →  Motivprogramm →  (Einfach-Panorama)


Sie können entweder  »Normal (180°)« (Standardeinstellung) oder  »Weit (360°)« als Aufnahmebereich auswählen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Ändern des Aufnahmebereichs« (64).

1 Wählen Sie den ersten Ausschnitt im Panorama-Motivprogramm und drücken Sie dann zum Fokussieren den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Die Zoomposition wird auf maximalen Weitwinkel fixiert.
- Gitterlinien werden im Monitor eingeblendet.
- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Die Belichtungskorrektur (65) kann eingestellt werden.
- Wenn Fokus und Belichtung nicht korrekt sind, versuchen Sie den Fokusspeicher zu verwenden (78).



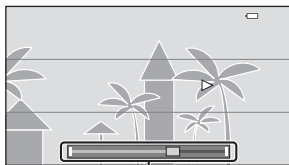
2 Drücken Sie den Auslöser ganz durch und nehmen Sie dann Ihren Finger vom Auslöser.

-  wird eingeblendet, um die Richtung der Kamerabewegung anzuzeigen.








3 Bewegen Sie die Kamera langsam und gerade in eine der vier Richtungen und beginnen Sie die Aufnahme.

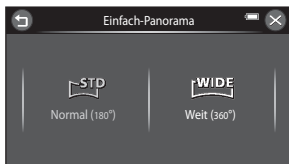
- Wenn die Kamera die Bewegungsrichtung erkennt, beginnt die Aufnahme.
- Eine Leiste mit der aktuellen Aufnahmeposition wird eingeblendet.
- Wenn die Aufnahmepositionsleiste das Ende erreicht, stoppt die Aufnahme.



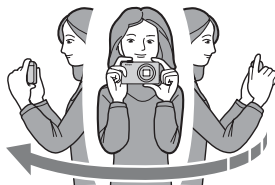
Leiste

Ändern des Aufnahmebereichs

- Tippen Sie im Motivprogramm Einfach-Panorama zunächst auf , dann auf /  »**Einfach-Panorama**« und anschließend auf  »**Normal (180°)**« oder  »**Weit (360°)**«.
- Wird die Kamera in der horizontalen Position bereit gehalten, ist die Bildgröße (Breite x Höhe) wie folgt:
 - »**Normal (180°)**«: 3200 x 560 bei Horizontalschwenk, 1024 x 3200 bei Vertikalschwenk
 - »**Weit (360°)**«: 6400 x 560 bei Horizontalschwenk, 1024 x 6400 bei Vertikalschwenk
- Wird die Kamera in vertikaler Position bereit gehalten, kehren sich Richtung, Breite und Höhe um.



Beispiel für Kamerabewegung




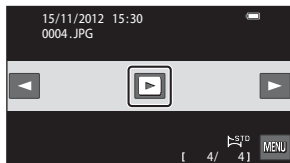
- Der Fotograf schwenkt ohne seine Position zu verändern die Kamera horizontal bzw. vertikal in einem Bogen, so dass die Leiste von einem Rand des Panoramabereichs zum anderen wandert.
- Die Aufnahme stoppt, falls die Leiste den anderen Rand nicht innerhalb von ca. 15 Sekunden (bei Wahl von »**Normal (180°)**«) bzw. innerhalb von ca. 30 Sekunden (bei Wahl von »**Weit (360°)**«) nach Beginn der Aufnahme erreicht.


Hinweise zur Aufnahme mit der Funktion Einfach-Panorama

- Die Reichweite des Bilds auf dem gespeicherten Bild ist enger als die Reichweite auf dem Monitor während der Aufnahme.
- Wenn die Kamera zu schnell bewegt wird, zu stark verwackelt oder das Motiv zu gleichförmig (z. B. Wände oder Dunkelheit) ist, tritt evtl. ein Fehler auf.
- Wird die Aufnahme gestoppt, bevor die Kamera den halben Weg im Panoramabereich abgelistet hat, wird das Panoramabild nicht gespeichert.
- Wenn über die Hälfte des Panoramabereichs aufgenommen wurde und die Aufnahme beendet wird, bevor das Panoramaende erreicht ist, wird der nicht aufgenommene Bereich gespeichert und grau angezeigt.

Anzeigen von Bildern, die mit der Funktion Einfach-Panorama aufgenommen wurden

Wenn Sie in die Wiedergabebetriebsart (📖32) wechseln und bei Einzelbildwiedergabe eine Aufnahme anzeigen, die Sie mit »Einfach-Panorama« abgeblendet haben, erscheint .




Tippen Sie auf , um die kurze Kante des Bilds auf dem gesamten Monitor anzuzeigen und automatisch den angezeigten Bereich zu durchlaufen (scrollen).

Um durch das angezeigte Bild zu scrollen, ziehen Sie Ihren Finger über den Monitor (📖4).



Die unten aufgeführten Funktionen können mit dem Touchscreen der Kamera ausgeführt werden.

Funktion	Beschreibung	
Pause	Tippen Sie auf den Monitor, um das Durchblättern anzuhalten.	
	Manuelles Durchblättern	Ziehen Sie während der Pause Ihren Finger über den Monitor, um einen anderen Bereich des Bilds anzuzeigen.
	Automatische Blättern fortsetzen	Während Pause den Monitor erneut antippen, um mit dem automatischen Durchblättern fortzufahren.
Beenden	Tippen Sie auf  .	

Hinweise zur Blätterfunktion Einfach-Panorama

Die COOLPIX S6400 kann möglicherweise Einfach-Panorama-Aufnahmen, die mit einem anderen Digitalkameramodell oder -fabrikat aufgenommen wurden, nicht mit der Durchblätterfunktion anzeigen oder vergrößern.




Modus »Lieblingsbilder«

Sie können Ihre Bilder (außer Filme) in neun Alben sortieren und sie als Lieblingsbilder hinzufügen (hinzugefügte Bilder werden nicht kopiert oder verschoben).

Nachdem Sie Bilder den Alben hinzugefügt haben, können Sie wählen, dass nur die hinzugefügten Bilder im Lieblingsbildermodus wiedergegeben werden.


- Durch das Erstellen von Alben für bestimmte Motive oder Ereignisse können Sie Ihre Lieblingsbilder leicht finden.
- Das gleiche Bild kann mehreren Alben hinzugefügt werden.
- Bis zu 200 Bilder können jedem Album hinzugefügt werden.

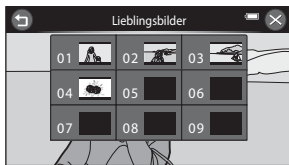
Hinzufügen von Bildern zu Alben

Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus)* → wählen Sie ein Bild → Tippen Sie auf  →  Lieblingsbilder




* Bilder können nicht Alben im Lieblingsbilder-Wiedergabemodus hinzugefügt werden.

Tippen Sie auf ein Album, dem Sie ein Bild hinzufügen wollen. Das Bild wird dem Album hinzugefügt, wonach der Monitor zurück zum Album-Auswahlbildschirm wechselt.






- Sie können wiederholt durch Antippen das gleiche Bild anderen Alben hinzufügen.
- Ziehen Sie das aktuelle Bild, um das hinzuzufügende Bild zu ändern.
- Tippen Sie auf , um das Hinzufügen von Bildern zu beenden.

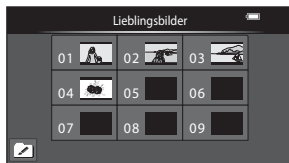


Wiedergabe von Bildern in Alben

Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → Taste  →  Lieblingsbilder

Tippen Sie auf ein Album, um die Bilder wiederzugeben, die einem gewählten Album hinzugefügt wurden.

- Während der Wiedergabe (8) wird das Symbol des gewählten Albums eingeblendet.
- Wenn Sie  antippen, können Sie die Symbole der Alben ändern (ihre Farben und Formen) (10).
- Bei der Ansicht von Bildern in der Einzelbildwiedergabe oder im Modus Bildindex tippen Sie auf , um eine Funktion aus dem Lieblingsbilder­menü auszuwählen (84).



Hinweise zum Löschen

Wenn ein Bild im Lieblingsbildermodus gelöscht wird, so wird das Bild nicht nur aus dem Album entfernt, sondern das entsprechende Bild wird auch permanent aus dem internen Speicher oder der Speicherkarte gelöscht.

Entfernen von Bildern aus Alben

Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um ein Bild aus einem Album zu entfernen ohne es zu löschen.

- Wählen Sie das betreffende Bild im Modus »Lieblingsbilder« während der Einzelbildwiedergabe aus, tippen Sie auf **MENU**, um die Menüoptionen aufzurufen, und tippen Sie dann auf **★**. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.
- Tippen Sie »**Ja**« an, um das Bild aus dem Album zu entfernen.

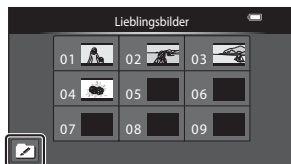


Ändern des Symbols Lieblingsalbum

Drücken Sie die Taste (Wiedergabemodus) → Taste → Lieblingsbilder

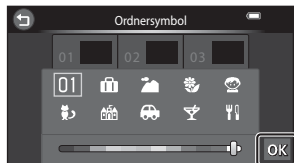
1 Tippen Sie auf .

- Der Auswahlbildschirm für die Albumsymbole und -farben wird angezeigt.



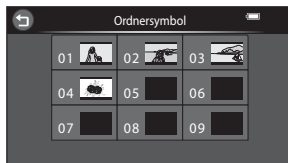
2 Tippen Sie auf das gewünschte Symbol, tippen Sie dann zur Auswahl der Symbolfarbe auf den Schieberegler oder ziehen Sie ihn. Tippen Sie anschließend auf die Registerkarte **OK**.

- Der Bildschirm »Album« wird angezeigt.



3 Tippen Sie auf das gewünschte Album.

- Das Symbol ist geändert.
- Tippen Sie zur erneuten Auswahl eines anderen Symbols und Farbe auf , bevor Sie das Album antippen.






Hinweise zu den Albumsymbolen




- Stellen Sie die Albumsymbole separat für den internen Speicher und für die Speicherkarte ein.
- Um Albumsymbole für den internen Speicher zu ändern, entfernen Sie zuerst die Speicherkarte aus der Kamera.
- Die Standardeinstellung für das Symbol ist das Zahlensymbol.

Betriebsart »Automatische Sortierung«

Bilder werden automatisch in Kategorien sortiert, wie z. B. Porträts, Landschaft und Filme.





Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → Taste  →  Automatische Sortierung








Tippen Sie auf eine Kategorie, um Bilder in der gewählten Kategorie wiederzugeben.

- Während der Wiedergabe () wird das Symbol der gewählten Kategorie eingeblendet.
- Bei der Ansicht von Bildern in der Einzelbildwiedergabe oder im Modus Bildindex tippen Sie auf , um eine Funktion aus dem Menü Automatische Sortierung auszuwählen () 84).






Kategorien im Modus »Automatische Sortierung«

Option	Beschreibung
 Lächeln	Mit Smart-Porträt () 54) und auf » Ein « eingestelltem Lächeln-Auslöser aufgenommene Bilder
 Porträts	Aufnahmen im Motivprogramm » Porträt «*, » Nachtportrait «*, » Innenaufnahme « oder » Gegenlicht «* () 40) Mit Smart-Porträt () 54) und auf » Aus « eingestelltem Lächeln-Auslöser aufgenommene Bilder
 Food	Aufnahmen im Motivprogramm » Food « () 40)
 Landschaft	Aufnahmen im Motivprogramm » Landschaft «* () 40)
 Dämmerung	Aufnahmen im Motivprogramm » Nachtaufnahme «*, » Sonnenuntergang «, » Dämmerung « oder » Feuerwerk « () 40)
 Nahaufnahmen	Im Modus  (Automatik) mit »Nahaufnahme« () 63) aufgenommene Bilder Aufnahmen im Motivprogramm » Nahaufnahme «* () 40)




Option	Beschreibung
 Tierporträt	Aufnahmen im Motivprogramm » Tierporträt « ( 49)
 Filmsequenz	Filmsequenzen ( 96).
 Bearbeitete Kopien	Mit der Bearbeitungsfunktion erstellte Kopien ( 17)
 Andere Motive	Alle anderen Bilder, die keiner der oben beschriebenen Kategorien zugewiesen werden können

* Mit dem Motivprogramm »Motivautomatik« (42) aufgenommene Bilder werden ebenfalls den entsprechenden Kategorien zugeordnet.







Hinweise zur automatischen Sortierung

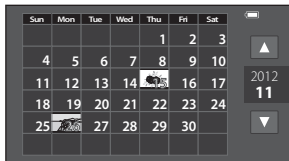
- Mit der automatischen Sortierung können bis zu 999 Bilder und Filmsequenzen den einzelnen Kategorien zugeordnet werden. Falls die Kategorie bereits 999 Bilder oder Filmsequenzen enthält, können der betreffenden Kategorie keine neuen Bilder bzw. Filmsequenzen hinzugefügt, noch können sie mit der automatischen Sortierung angezeigt werden. Sie können Bilder und Filmsequenzen, die nicht einer Kategorie zugeordnet werden konnten, jedoch im normalen Wiedergabemodus (32) oder in der Datumsliste anzeigen (13).
- Bilder oder Filmsequenzen, die vom internen Speicher auf eine Speicherkarte kopiert wurden (oder umgekehrt), können bei der automatischen Sortierung nicht wiedergegeben werden (80).
- Bilder oder Filmsequenzen, die mit einem anderen Kameramodell als der COOLPIX S6400 gespeichert wurden, können mit der automatischen Sortierung nicht wiedergegeben werden.

Nach Datum sortieren

Drücken Sie die Taste  (Wiedergabebetriebsart) → Taste  → Taste  Nach Datum sortieren

Tippen Sie auf ein Datum, um Bilder, die an einem bestimmten Datum aufgenommen wurden, wiederzugeben.

- Das erste Bild, das am ausgewählten Datum aufgenommen wurde, wird angezeigt.
-  wird während der Wiedergabe (8) eingeblendet.
- Tippen Sie auf  oder , um den angezeigten Monat zu ändern.
- Bei der Ansicht von Bildern in der Einzelbildwiedergabe oder im Modus Bildindex tippen Sie auf , um eine Funktion aus dem Menü Nach Datum sortieren auszuwählen (84).







Hinweise zur Betriebsart »Nach Datum sortieren«

- Die aktuellsten 9.000 Bilder können im Modus Nach Datum sortieren angezeigt werden.
- Aufnahmen bei fehlender Einstellung des Kameradatums werden als Bild angezeigt, die am 1. Januar, 2012 aufgenommen wurden.


Anzeigen von Bildern in einer Serienaufnahme





Jede mit den folgenden Einstellungen aufgenommene Bildserie wird als Serienaufnahme gespeichert.

- Modus  (Automatik) (38)
 - H-Serie
 - L-Serie
 - Pre-Shot-Cache
 - H-Serie: 120 Bilder pro Sek.
 - H-Serie: 60 Bilder pro Sek.
- Motivprogramme (40)
 - Sport
 - Tierporträt (bei Auswahl von »Serienaufnahme«)

In der Standardeinstellung wird das erste Bild einer Serienaufnahme (Musterbild) verwendet, um im Modus »Einzelbildwiedergabe« bzw. »Bildindex« die Bildfolge zu repräsentieren (81).

- Während nur das Musterbild einer Serienaufnahme angezeigt wird, können Bilder nicht vergrößert werden.

Wenn das Musterbild einer Serienaufnahme angezeigt wird, tippen Sie auf , um jedes Bild der Serie einzeln wiederzugeben.

- Um das vorige oder nächste Bild anzuzeigen, ziehen Sie das aktuelle Bild nach rechts oder links bzw. tippen auf  oder .
- Um zum Musterbild zurückzukehren, tippen Sie auf .
- Um die Bilder einer Serie als Bildindex anzuzeigen, setzen Sie im Systemmenü die Option »Anzeigeopt. für Serienaufn.« auf »Bild für Bild« (110).



Anzeigooptionen für Serienaufnahme

- Wählen Sie im Systemmenü »**Anzeigeopt. für Serienaufn.**« (🔍110), um alle Serienaufnahmen durch ihre Musterbilder oder als einzelne Bilder anzuzeigen.
- Serienaufnahmen, die von einer anderen Kamera als der COOLPIX S6400 stammen, können nicht als Serienaufnahme angezeigt werden.

Ändern des Musterbilds in einer Serienaufnahme

Das Musterbild einer Serienaufnahme kann im Wiedergabemenü mit »**Musterbild wählen**« (🔍82) geändert werden.

Verfügbare Wiedergabemenüfunktionen bei Serienaufnahmen


Wenn **MENU** angetippt wird, sind die folgenden Menüfunktionen für die Bilder dieser Serienaufnahme verfügbar.





- Lieblingsbilder¹ (🔍7)
- Übermalen² (🔍22)
- Löschen (🔍16)
- Überarbeiten² (🔍17)
- Diashow (🔍69)
- Sprachnotiz² (🔍78)
- Schützen¹ (🔍71)
- Kopieren¹ (🔍80)
- Druckauftrag¹ (🔍73)
- Musterbild wählen² (🔍82)

¹ Wenn **MENU** bei der Wiedergabe des Musterbilds angetippt wird, können die gleichen Einstellungen auf alle Bilder in dieser Serienaufnahme angewendet werden. Tippen Sie auf **MENU** nach dem Anzeigen einzelner Bilder, um Einstellungen auf jedes angezeigte Bild anzuwenden.


² Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn nur das Musterbild angezeigt wird. Zeigen Sie Bilder in der Serienaufnahme einzeln an und tippen Sie dann auf **MENU**.

Löschen von Bildern in einer Serienaufnahme

Wenn im Systemmenü »Anzeigeopt. für Serienaufn.« (👁️ 110) auf »Nur Musterbild« gesetzt ist, ändern sich die zu löschenden Bilder wie unten beschrieben. Zum Anzeigen des Bildschirms für die Auswahl der Löschmethode tippen Sie auf  und tippen dann auf .

- Wenn nur das Musterbild einer Bildserie beim Antippen von  angezeigt wird:
 - »**Aktuelles Bild**«: Bei Auswahl eines Musterbilds werden alle Bilder in dieser Serienaufnahme gelöscht.
 - »**Bilder auswählen**«: Wird das Musterbild im Auswahlbildschirm zur Bildlöschung gewählt (35), werden alle Bilder in der Serienaufnahme gelöscht.
 - »**Alle Bilder**«: Alle Bilder werden gelöscht, einschließlich der aktuell angezeigten Serienaufnahme, die durch das Musterbild repräsentiert wird.
- Wenn  angetippt wurde und jedes Einzelbild in der Serie vor dem Antippen von  angezeigt wird:

Die Löschverfahren ändern sich wie folgt.

- »**Aktuelles Bild**«: Das aktuell gewählte Bild wird gelöscht.
- »**Bilder auswählen**«: Werden mehrere Bilder aus der Serienaufnahme im Auswahlbildschirm zur Bildlöschung gewählt (35), werden die gewählten Bilder gelöscht.
- »**Gesamte Serie**«: Alle Bilder der Serienaufnahme, einschließlich des aktuell angezeigten Bilds, werden gelöscht.

Bearbeitungsfunktionen

Die COOLPIX S6400 verfügt über interne Bildbearbeitungsfunktionen, mit denen Sie Ihre Bilder optimieren können. Die optimierten Bilder werden als separate Dateien gespeichert (☞117). Folgende Bearbeitungsfunktionen stehen zur Verfügung:

Bearbeitungsfunktion	Beschreibung
Kreative Effekte (☞20)	Wenden Sie eine Reihe von Effekten auf die Bilder an.
Übermalen (☞22)	Sie können auf Bilder zeichnen oder ihnen Dekorationen hinzufügen.
Schnelle Bearbeitung (☞25)	Leichte Erstellung von bearbeiteten Kopien mit verbessertem Kontrast und verbesserter Sättigung.
D-Lighting (☞26)	Erstellt vom angezeigten Bild eine Bildkopie mit verbesserter Helligkeit und optimiertem Kontrast. Unterbelichtete Bildbereiche werden aufgehellt.
Dehnen (☞27)	Das aktuelle Bild horizontal dehnen, um das Motiv dünner oder breiter erscheinen zu lassen.
Perspektivkorrektur (☞28)	Sie können die Perspektive eines im Querformat aufgenommenen Bilds ändern. Die Perspektivkorrektur funktioniert ähnlich wie ein Shift-Objektiv. Diese Funktion eignet sich für Bilder von Gebäuden und anderen architektonischen Strukturen.
Glamour-Retusche (☞29)	Weichzeichnen von Gesichtstönen und Gesichter verkleinern sowie Augen vergrößern.
Kompaktbild (☞31)	Speichert vom angezeigten Bild eine Kopie mit geringerer Auflösung. Ideal für den Versand per E-Mail.
Ausschnitt (☞32)	Beschneiden Sie einen Bildausschnitt. Verwenden Sie diese Funktion, um ein Motiv heranzuzoomen oder einen Bildausschnitt anzuordnen.

Weitere Informationen zur Bildrotationfunktion siehe Seite ☞77.


Hinweise zur Bildbearbeitung


- Die Bearbeitungsfunktionen der COOLPIX S6400 können nicht auf Bilder angewendet werden, die mit einem anderen Digitalkamerafabrikat bzw. -modell aufgenommen wurden.
- Bilder, die mit »**Einfach-Panorama**« (48) oder »**3D-Fotografie**« (50) aufgenommen wurden, können nicht bearbeitet werden.
- Wenn in einem Bild kein Gesicht erkannt wird, kann keine Kopie mit der Funktion Glamour-Retusche erstellt werden (29).
- Sind im Modus »Automatische Sortierung« bereits 999 Bilder in Kategorie  (bearbeitete Kopien) abgespeichert (11), können keine weiteren Bilder bearbeitet werden.
- Mit der COOLPIX S6400 bearbeitete Kopien werden auf einem anderen Digitalkameramodell oder -fabrikat möglicherweise nicht korrekt angezeigt. Sie können mit einem anderen Digitalkameramodell oder -fabrikat u.U. nicht an einen Computer übertragen werden.
- Die Bildbearbeitungsfunktionen der Kamera stehen nur zur Verfügung, wenn im internen Speicher bzw. auf der eingesetzten Speicherkarte ausreichend freier Speicherplatz vorhanden ist.
- Bilder, die mit Motivprogramm »**Zeichnen**« (2) erstellt wurden, können nur mit den Funktionen »Übermalen«, »Kompaktbild« oder »Beschnitt« bearbeitet werden.
- Um ein einzelnes Bild in einer Serienaufnahme von Bildern (14) zu bearbeiten, wenn nur das Musterbild angezeigt wird, eines der unten beschriebenen Verfahren befolgen:
 - Tippen Sie auf , um eine Serienaufnahme von Bildern als einzelne Bilder anzuzeigen, und wählen Sie ein Bild in der Serienaufnahme.
 - Setzen Sie im Systemmenü »**Anzeigeopt. für Serienaufn.**« (110) auf »**Bild für Bild**«, um sie als einzelne Bilder anzuzeigen, und wählen Sie ein Bild.



Einschränkungen bei der Bildbearbeitung



Beachten Sie folgende Einschränkungen, wenn Sie eine bearbeitete Kopie mit einer anderen Bearbeitungsfunktion weiter bearbeiten möchten:

Verwendete Bearbeitungsfunktion	Zu verwendende Bearbeitungsfunktionen
Übermalen	Die Funktionen Übermalen, Kompaktbild und Beschnitt sind verfügbar.
Kreative Effekte Überarbeiten D-Lighting Dehnen Perspektivkorrektur	Die Funktionen Übermalen, Kompaktbild, Glamour-Retusche und Beschnitt können verwendet werden.
Glamour-Retusche	Neben Glamour-Retusche können weitere Editierfunktionen verwendet werden.
Kompaktbild	Keine weiteren Bearbeitungsfunktionen können verwendet werden.
Ausschnitt	Keine weiteren Bearbeitungsfunktionen können verwendet werden. Die Funktion »Übermalen« kann jedoch auf beschnittene Kopien angewendet werden, die mit einer Bildgröße von  (1280x720) Pixeln oder höher gespeichert wurden.


- Kopien, die mit anderen Bearbeitungsfunktionen als der Funktion Übermalen erstellt wurden, können mit der Funktion, mit der sie erstellt wurden, nicht weiterbearbeitet werden.
- Beim Kombinieren der Kompaktbild- oder Beschneidungsfunktion mit einer anderen Bearbeitungsfunktion die Kompaktbild- und Beschneidungsfunktionen erst nach Verwenden anderer Bearbeitungsfunktionen einsetzen.
- Bearbeitungseffekte wie »Haut-Weichzeichnung« der Funktion »Glamour-Retusche« können auf Bilder, die mit der Funktion »Haut-Weichzeichnung« aufgenommen wurden, angewendet werden (67).




Originale und bearbeitete Kopien

- Wenn eine Originalaufnahme gelöscht wird, werden die mit den Bearbeitungsfunktionen erstellten Bildkopien nicht automatisch ebenfalls gelöscht. Umgekehrt werden Originale nicht automatisch gelöscht, wenn dazugehörige Bildkopien gelöscht werden.
- Bildkopien werden mit demselben Datum und derselben Uhrzeit versehen wie das Original.
- Druckauftrag (73) und Einstellungen zum Schützen (71) bleiben in den bearbeiteten Kopien nicht effektiv.

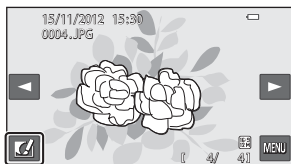
Kreative Effekte

Wählen Sie einen der 30 unten aufgeführten Effekte. Sie können die Effektergebnisse in der Vorschau auf dem Bildschirm, wie in Schritt 2 (21) gezeigt, überprüfen.

Effekt	Beschreibung
»Pop« und »Extrasatte Farben«	Verbessert hauptsächlich die Farbsättigung.
»Gemälde«, »High Key«, »Spielzeugkam.-Effekt 1«, »Spielzeugkam.-Effekt 2«, »Low Key«, »Cross-Entwicklung (Rot)«, »Cross-Entwicklung (Gelb)«, »Cross-Entwickl. (Grün)« und »Cross-Entwicklung (Blau)«	Passt hauptsächlich den Farbton an und erstellt eine andere Charakteristik für das Bild.
»Weichzeichnung«, »Fisheye«, »Sterneffekt« und »Miniatureffekt«	Verarbeitet Bilder mit einer Reihe von Effekten.
»Monochr. mit hoh. Kontr.«, »Sepia«, »Blauton« und »Selektive Farbe« (12 Farben)	Ändert mehrfarbige Bilder in monochrome Bilder. Selektive Farbe konvertiert alle Farben, außer eine bestimmte Farbe, in schwarz und weiß.

1 Rufen Sie das Bild in Einzelbildwiedergabe auf, für das Sie einen Effekt anwenden wollen und tippen Sie auf .

- Der Auswahlbildschirm Effekt wird angezeigt.



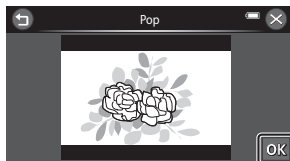
2 Tippen Sie auf den gewünschten Effekt.

- Tippen Sie auf **A** oder **V**, um durch das Display zu navigieren.





3 Tippen Sie auf **OK**.

- Zum Beenden ohne Speichern des bearbeiteten Bilds tippen Sie auf **X**. Sobald eine Sicherheitsabfrage auftaucht, tippen Sie auf »Ja«.



4 Tippen Sie auf »Ja«.

- Die Kamera legt vom aktuellen Bild eine neue, bearbeitete Kopie an.
- Kopien, die mit der Funktion »Kreative Effekte« erstellt werden, werden durch das Symbol  während der Wiedergabe angezeigt (.

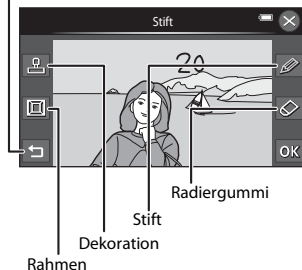
Übermalen

Drücken Sie die Taste **►** (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild → Tippen Sie auf **NEU** →
Übermalen

1 Verwenden Sie zum Bemalen von Bildern die Werkzeuge **Stift**, **Radiergummi**, **Dekoration** und **Rahmen**.

- Weitere Einzelheiten zu den Funktionen der Werkzeuge siehe »Schreiben und Zeichnen auf Bildern« (S. 23).
- Drehen Sie den Zoomschalter auf **T** (3x), um das Bild in der Einzelbildwiedergabe anzuzeigen und drehen Sie den Zoomschalter erneut auf **T** (3x), um die Bildanzeige um 3x zu vergrößern. Tippen Sie auf **▲**, **▶**, **▼** oder **◀**, um den sichtbaren Bildausschnitt auf dem Monitor zu verändern. Drehen Sie den Zoomschalter auf **W** (1x), um zur ursprünglichen Displaygröße zurückzukehren.
- Tippen Sie auf **↶**, um die letzte Aktion mit dem Stift, Radiergummi oder Dekorationswerkzeug rückgängig zu machen (Sie können bis zu fünf Aktionen rückgängig machen).

Rückgängig machen



2 Tippen Sie auf **OK**.

- Zum Beenden ohne Speichern des bearbeiteten Bilds tippen Sie auf **✕**. Sobald eine Sicherheitsabfrage auftaucht, tippen Sie auf »Ja«.



3 Tippen Sie auf »Ja«.

- Die Kamera legt vom aktuellen Bild eine neue, übermalte Kopie an.
- Aufnahmen in der Einstellung »Bildqualität/-größe« (📷69) von 📷 »4608x2592« werden bei einer Größe von 📷 (1920x1080) gespeichert. Aufnahmen mit 📷 »2272x1704« oder größer werden bei einer Größe von 📷 (2272x1704) gespeichert und Aufnahmen mit 📷 »1600x1200« oder 📷 »640x480« werden bei einer Größe von 📷 (640x480) gespeichert.
- Bei der Bildwiedergabe werden übermalte Kopien mit dem Symbol 🖋 gekennzeichnet (📷8).

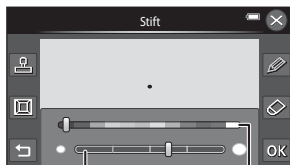
Verwenden der Malwerkzeuge

Schreiben und Zeichnen auf Bildern

Tippen Sie auf 🖋, um auf Bilder zu schreiben oder zu zeichnen.

Sie können Farbe und Gewicht des Stifts mit der Palette ändern. Tippen Sie auf 🖋 oder auf das Bild, um die Palette auszublenden.

- Durch Antippen bzw. Verschieben des Farbreglers können Sie die Stiftfarbe wählen.
- Tippen Sie auf den Breiteregler, um die Stiftbreite auszuwählen.



Stiftbreite

Stiftfarbe

Löschen von Übermalungen

Tippen Sie auf 🧼, um mit den Mal- oder Dekorationswerkzeugen erstellte Dekorationen usw. zu entfernen.



Sie können mit der Palette die Größe des Radiergummis ändern. Tippen Sie auf 🧼 oder auf das Bild, um die Palette auszublenden.

- Tippen Sie auf den Radiergummi-Schieberegler, um die Größe des Radiergummis festzulegen.

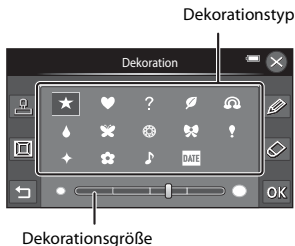


Größe des Radiergummis

Dekorationen hinzufügen

Tippen Sie auf , um eine Dekoration hinzuzufügen. Sie können mit der Palette Dekorationstyp oder Größe ändern. Tippen Sie auf  oder auf das Bild, um die Palette auszublenden.

- Es stehen 14 Dekorationen zur Wahl.
- Tippen Sie zum Wählen der Dekorationsgröße auf den Schieberegler.
- Wurde **DATE** als Dekorationstyp gewählt, stehen **DATE** (Tag, Monat, Jahr) und **TIME** (Tag, Monat, Jahr, Uhrzeit) zur Wahl.





Hinzufügen eines Rahmens

Tippen Sie auf , um das Bild mit einem Rahmen zu versehen.





- Tippen Sie auf  oder , um die sieben verfügbaren Rahmentypen nacheinander aufzurufen.




Hinweise zur Dekoration der Aufnahme­daten

- Falls das Aufnahme­datum mit Dekoration in die Bilder mit der Einstellung »Bildqualität/-größe« () unter **1080** »640×480« ein­belichtet wurde, ist das Aufnahme­datum u. U. nur schwer lesbar. Setzen Sie beim Auf­nehmen »Bildqualität/-größe« auf **2M** »1600×1200« oder höher.
- Das mit Dekoration ver­sehene Datum verwendet das im System­menü »Zeitzone und Datum« vorgegebene »Datumsformat« () .
- Das Datum, dem eine Aufnahme­datums­dekoration hinzugefügt wurde, ist das Datum, an dem das Bild auf­genommen wurde. Eine Än­derung ist nicht mög­lich.



Schnelle Bearbeitung: Erhöhen von Kontrast und Sättigung

Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild → Tippen Sie auf  →
 Überarbeiten →  Schnelle Bearbeitung





- 1 Wählen Sie den Bearbeitungsgrad und tippen Sie auf .



- 2 Tippen Sie auf »Ja«.

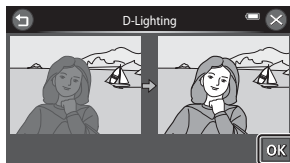
- Die Kamera legt eine neue, bearbeitete Kopie an.
- Kopien, die mit der Funktion »Schnelle Bearbeitung« erstellt werden, werden durch das Symbol  während der Wiedergabe angezeigt (8).

D-Lighting: Optimieren von Helligkeit und Kontrast



Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild → Tippen Sie auf  →  Überarbeiten →  D-Lighting

1 Tippen Sie auf .





- Das Originalbild wird am Monitor links und die entsprechende Bildkopie rechts angezeigt.





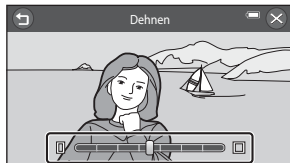
2 Tippen Sie auf »Ja«.

- Die Kamera legt vom aktuellen Bild eine neue, bearbeitete Kopie an.
- Kopien, die mit der Funktion D-Lighting erstellt werden, werden durch das Symbol  während der Wiedergabe angezeigt (8).

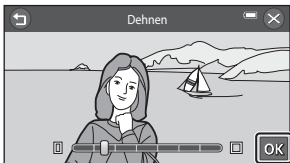
Dehnen: Dehnen von Bildern

Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild → Tippen Sie auf  →  Überarbeiten →  Dehnen


- 1 Tippen Sie auf  oder  oder ziehen Sie den Schieberegler unten im Monitor, um den Dehneffekt einzustellen.







- 2 Tippen Sie auf .





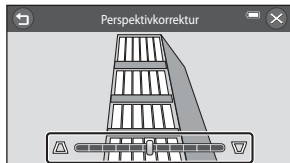
- 3 Tippen Sie auf »Ja«.

- Die Kamera legt vom aktuellen Bild eine neue, gedehnte Kopie an.
- Bei der Bildwiedergabe sind gedehnte Kopien am Symbol  zu erkennen (📖8).

Perspektivkorrektur: Einstellen der Perspektivkorrektur

Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild → Tippen Sie auf  →  Überarbeiten →  Perspektivkorrektur



- 1 Tippen Sie auf  oder  oder ziehen Sie den Schieberegler unten im Monitor, um Perspektivkorrektur einzustellen.







- 2 Tippen Sie auf .



- 3 Tippen Sie auf »Ja«.

- Die Kamera legt vom aktuellen Bild eine neue, bearbeitete Kopie an.
- Mit »Perspektivkorrektur« erstellte Kopien sind bei der Bildwiedergabe anhand des Symbols  zu erkennen (8).

Glamour-Retusche: Haut-Weichzeichnung und Gesichter verkleinern sowie Augen vergrößern





Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild → Tippen Sie auf  →  Überarbeiten →  Glamour-Retusche

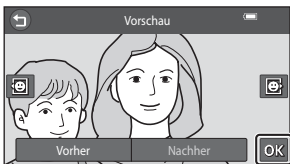
1 Tippen Sie auf »Alle« oder »Haut-Weichzeichnung«.

- »**Alle**«: Weichzeichnen von Gesichtstönen, Verkleinern von Gesichtern und Vergrößern von Augen.
- »**Haut-Weichzeichnung**«: Weichzeichnen von Gesichtstönen.
- Es wird eine Vorschau eingeblendet.






2 Vorschau auf die Wirkung des Effekts.

- Sie können die Hauttöne von bis zu 12 Gesichtern nacheinander ab dem Bildmittelpunkt weichzeichnen.
- Tippen Sie auf »**Vorher**« oder »**Nachher**«, um das Bild mit und ohne Effekte anzusehen.
- Wenn mehr als ein Gesicht überarbeitet werden soll, tippen Sie auf  oder , um die Funktion auf ein anderes Gesicht anzuwenden.
- Durch Antippen von  kehren Sie zu Schritt 1 zurück und können Effekte wechseln.
- Tippen Sie auf , um den Dialog zum Speichern der neuen Kopie aufzurufen.







3 Tippen Sie auf »Ja«.

- Die Kamera legt vom aktuellen Bild eine neue, bearbeitete Kopie an.
- Mit »Glamour-Retusche« erstellte Kopien werden durch  (alle) oder  (Haut-Weichzeichnung) in der Wiedergabebetriebsart angezeigt (8).





Hinweise zur Glamour-Retusche

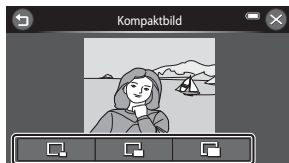
- Falls im Bild keine Gesichter erkannt werden, ist die Glamour-Retusche nicht verfügbar.
- Die Glamour-Retusche wird je nach Blickrichtung und Helligkeit der Gesichter möglicherweise nicht wie erwartet angewendet.

Kompaktbild: Reduzieren der Bildgröße

Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild → Tippen Sie auf  →  Überarbeiten →  Kompaktbild

1 Tippen Sie auf das Symbol Kompaktbild.


- Die verfügbaren Einstellungen sind  »**640×480**«,  »**320×240**« und  »**160×120**«.
- Aufnahmen bei einer Bildqualität/-größe von  »**4608×2592**« werden mit 640×360 Pixel gespeichert. Fahren Sie mit Schritt 2 fort.





2 Tippen Sie auf **OK**.



3 Tippen Sie auf »Ja«.

- Die Kamera legt vom aktuellen Bild eine Kompaktbildversion mit geringerer Auflösung an (Komprimierungsrate von ca. 1:16).
- Mit der Kompaktbildfunktion erstellte Kopien werden bei der Wiedergabe mit einem kleineren Format angezeigt durch das Symbol  gekennzeichnet.

✂ **Beschnitt:** Erstellen einer Ausschnittkopie

Sie können eine Kopie erstellen, die nur den angezeigten Bildausschnitt enthält, wenn das Symbol  während der Ausschnittvergrößerung () angezeigt wird. Die bearbeiteten Versionen werden als separate Dateien gespeichert.

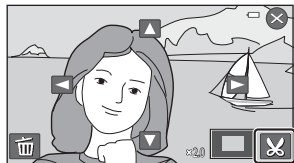
1 Vergrößern des Bilds zum Beschneiden ()

2 Passen Sie die Vergrößerungsstufe an.

- Drehen Sie den Zoomschalter auf **T** () oder **W** (), um den Vergrößerungsfaktor anzupassen.
- Ziehen Sie das aktuelle Bild oder tippen Sie auf   oder  , damit nur der Teil, der kopiert werden soll, im Monitor eingeblendet ist.



3 Tippen Sie auf .




4 Tippen Sie auf »Ja«.

- Eine Ausschnittkopie wird erstellt.
- Kopien, die mit der Funktion »Beschneiden« erstellt werden, werden durch das Symbol  während der Wiedergabe angezeigt ()

Bildgröße

- Das Seitenverhältnis der beschnittenen Kopien ist 16:9. Da der zu speichernde Bereich verkleinert ist, ist die Bildgröße (Pixel) des Bildausschnitts auch verkleinert.
- Wenn die Bildgröße der Ausschnittkopie 640 × 360 beträgt, wird das Bild in einem kleineren Format wiedergegeben.

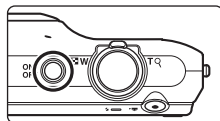
Beschneiden des Bilds in der aktuellen Ausrichtung »Hochformat«

Verwenden Sie die Option »Bild drehen« (77), um das Bild zu drehen, damit es in der Ausrichtung »Querformat« angezeigt wird. Nach Beschneiden des Bilds das beschnittene Bild wieder in das »Hochformat« drehen. Das im »Hochformat« angezeigte Bild, kann durch Vergrößern solange beschnitten werden, bis die schwarzen Balken auf beiden Seiten des Monitors ausgeblendet sind. Der Bildausschnitt wird im Querformat angezeigt.

Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Betrachten von Bildern auf einem Fernsehgerät)

Schließen Sie die Kamera an ein Fernsehgerät an, um Bilder oder Filmsequenzen wiederzugeben. Falls Ihr Fernsehgerät mit einer HDMI-Buchse ausgestattet ist, können Sie die Kamera über ein im Handel erhältliches HDMI-Kabel mit dem Fernsehgerät verbinden.

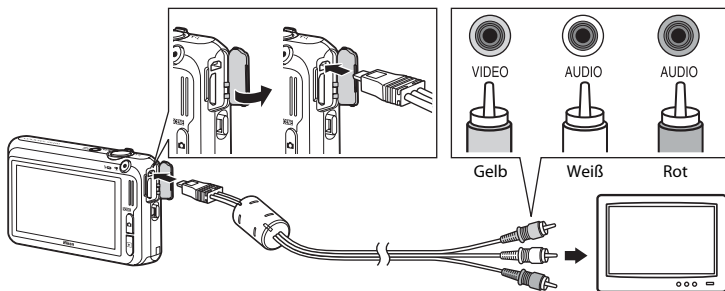
- 1 Schalten Sie die Kamera aus.



- 2 Schließen Sie die Kamera an ein Fernsehgerät an.

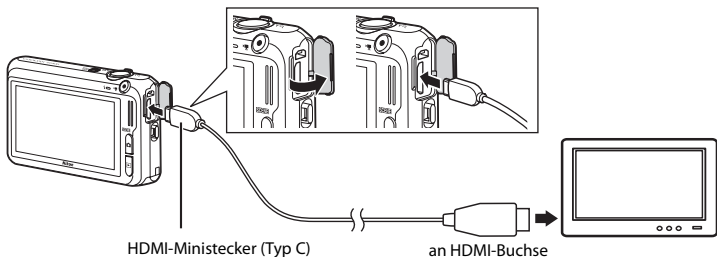
Bei Verwendung des Audio-/Videokabels aus dem Lieferumfang

Schließen Sie den gelben Stecker an den Videoeingang und die weißen und roten Stecker an die Audioeingänge des Fernsehgeräts an.



Bei Verwendung eines kommerziell erhältlichen HDMI-Kabels


Schließen Sie den Stecker an die HDMI-Buchse des Fernsehgeräts an.

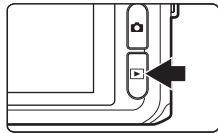


3 Setzen Sie den Eingang des Fernsehgeräts auf externen Videoeingang.

- Nähere Informationen dazu finden Sie in der Dokumentation Ihres Fernsehgeräts.

4 Halten Sie die Taste gedrückt, um die Kamera einzuschalten.

- Die Kamera aktiviert automatisch die Wiedergabebetriebsart. Die aufgenommenen Bilder werden auf dem Fernsehgerät wiedergegeben.
- Während Bilder auf dem Fernsehgerät angezeigt werden, bleibt der Kameramonitor aus.
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Funktionen bei Anschluss an ein Fernsehgerät« () 36).



Funktionen bei Anschluss an ein Fernsehgerät

Bei der Einzelbildwiedergabe über ein Fernsehgerät können Sie die vorherigen oder folgenden Bilder aufrufen, indem Sie mit Ihrem Finger in die jeweilige Richtung über den Kameramonitor fahren.

Wenn das erste Bild eines Films angezeigt wird, startet die Wiedergabe, sobald Sie auf den Monitor der Kamera tippen.

- Tippen Sie den Kameramonitor an, um die Wiedergabe am Fernseher zu beenden und zur Anzeige am Kameramonitor zurückzukehren. Tippen Sie die Steuerelemente auf dem Monitor der Kamera, sobald Bilder auf dem Monitor erscheinen, um die Kamera zu steuern (bei Anschluss über HDMI ist nur die Wiedergabebetriebsart verfügbar).
- Unter folgenden Bedingungen werden Bilder automatisch über das Fernsehgerät wiedergegeben:
 - Keine Aktionen für mehrere Sekunden ausgeführt (außer bei Anzeige eines Einstellungsbildschirms wie z. B. eines Menüs).
 - Wiedergabe einer Diashow.
 - Wiedergabe eines Films.


Hinweise zum Anschluss des HDMI-Kabels

Ein HDMI-Kabel befindet sich nicht im Lieferumfang. Verwenden Sie ein kommerziell erhältliches HDMI-Kabel, um die Kamera an ein HD-Fernsehgerät anzuschließen. Der Ausgang dieser Kamera ist ein HDMI-Minstecker (Typ C). Beim Erwerb eines HDMI-Kabels sicherstellen, dass das Kabelende über einen HDMI-Minstecker verfügt.

Hinweise zum Anschluss des Kabels

- Stellen Sie beim Anschließen des Kabels sicher, dass der Stecker korrekt ausgerichtet ist. Führen Sie den Stecker nicht mit Gewalt in die Kamera ein. Beim Abziehen des Kabels keinesfalls den Stecker schräg herausziehen.
- Schließen Sie Kabel nicht gleichzeitig an den HDMI-Minstecker (Type C) und den USB/Audio-/Videoausgang an.


Wenn keine Bilder auf dem Fernsehgerät angezeigt werden

Stellen Sie sicher, dass die Videonorm der Kamera unter »**TV-Einstellungen**« (105) im Systemmenü auf den Standard Ihres Fernsehgeräts eingestellt ist.

Verwenden einer Fernsteuerung für das Fernsehgerät (HDMI Ansteuerung)

Die Fernsteuerung eines HDMI-CEC-kompatiblen Fernsehgeräts kann zur Steuerung der Wiedergabe verwendet werden.

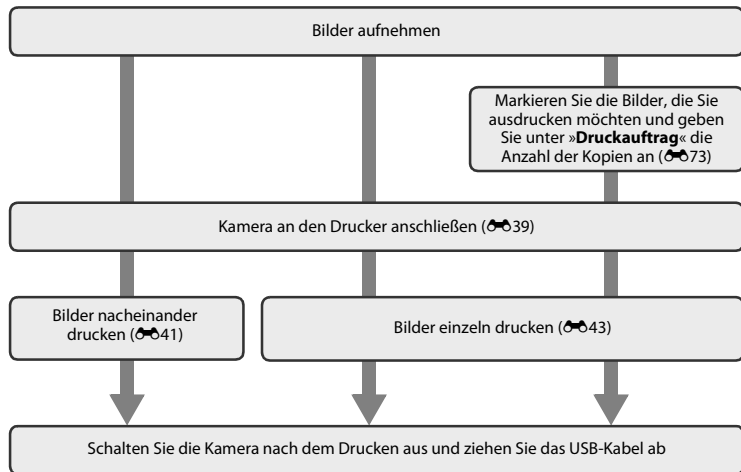
Sie kann anstelle des Touchscreens der Kamera verwendet werden, um Bilder auszuwählen, die Wiedergabe von Filmen zu starten oder anzuhalten, und um Bilder, die mit der Funktion »Einfach-Panorama« aufgenommen wurden, durchzublätern und zwischen Einzelbildwiedergabe und 6-Bild-Indexbildanzeige zu wechseln.

- Setzen Sie die Einstellung »**Anst. über HDMI-Gerät**« (105) von »**TV-Einstellungen**« auf »**Ein**« (Standardeinstellung) und schließen Sie dann die Kamera und das Fernsehgerät mit einem HDMI-Kabel an.
- Richten Sie bei Bedienung die Fernsteuerung auf das Fernsehgerät.
- Für weitere Informationen über die HDMI-CEC-Kompatibilität des Fernsehgeräts siehe die Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.

Anschluss der Kamera an einen Drucker (Direct Print)

Sie können die Kamera direkt an einen PictBridge-kompatiblen (☞22) Drucker anschließen, um die Bilder ohne den Umweg über einen Computer auszudrucken.

Sie können Ihre Bilder folgendermaßen ausdrucken.



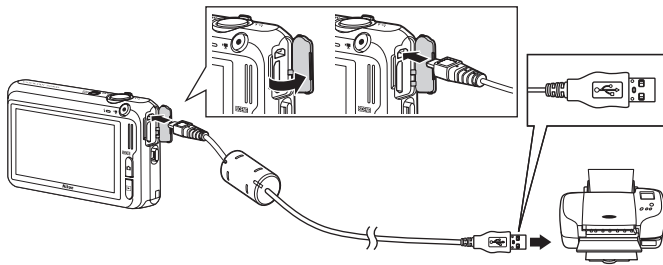
Referenzabschnitt

☑ Hinweise zur Stromversorgung

- Um zu verhindern, dass sich die Kamera unerwartet ausschaltet, sollten Sie einen vollständig aufgeladenen Akku in die Kamera einsetzen.
- Wenn Sie den Netzadapter EH-62G (separat erhältlich) verwenden, kann die COOLPIX S6400 über eine Steckdose mit Strom versorgt werden. Verwenden Sie keinesfalls Netzadapter anderer Hersteller oder andere Netzadaptermodelle, da diese zur Überhitzung der Kamera führen oder Fehlfunktionen verursachen können.

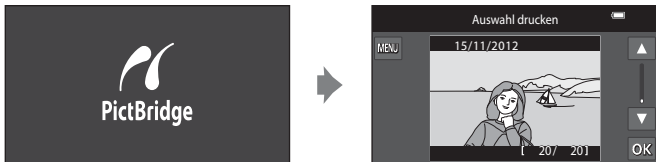
Anschluss der Kamera an einen Drucker

- 1 Schalten Sie die Kamera aus.
- 2 Schalten Sie den Drucker ein.
 - Überprüfen Sie die Druckereinstellungen.
- 3 Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Drucker an.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Stecker richtig herum eingeführt werden. Versuchen Sie nicht, die Stecker angewinkelt einzuführen, und wenden Sie beim Anschließen und Trennen keine Gewalt an.



4 Die Kamera wird automatisch eingeschaltet.

- Bei korrektem Anschluss wird der Startbildschirm von »PictBridge« im Kameramonitor angezeigt, gefolgt vom Bildschirm »Auswahl drucken«.



✓ Wenn das PictBridge-Logo nicht eingeblendet wird

Schalten Sie die Kamera aus und ziehen Sie das USB-Kabel ab. Stellen Sie im Systemmenü der Kamera die Option »Laden über USB« (🔌106) auf »Aus« und schließen Sie das Kabel an.

✍ Drucken von Bildern

Bilder auf einer Speicherkarte können ausgedruckt werden, indem man sie auf einen Computer überträgt oder die Kamera direkt an einen Drucker anschließt. Die folgenden Druckverfahren stehen auch zur Auswahl:

- Einsetzen einer Speicherkarte in das Kartenfach eines DPOF-kompatiblen Druckers
- Speicherkarte bei einem Fotodienstleister abgeben

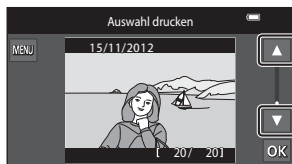
Wenn Sie diese Möglichkeiten zum Ausdrucken nutzen möchten, sollten Sie vorher unter »Druckauftrag« im Wiedergabemenü festlegen, welche Bilder auf der Speicherkarte wie oft gedruckt werden sollen (🔌73).

Drucken einzelner Bilder

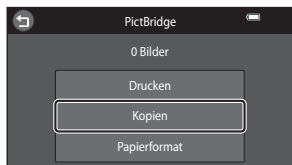
Gehen Sie wie folgt vor, um nach dem Anschließen der Kamera an den Drucker (📷39) ein Bild auszudrucken.

- 1 Tippen Sie auf **▲** oder **▼**, um ein Bild auszuwählen, und tippen Sie anschließend auf **OK**.

- Um leichter das gewünschte Bild finden zu können, drehen Sie den Zoomschalter auf **W** (📐), um in den Anzeigemodus 12-Bild Indexbild zu wechseln. Drehen Sie den Zoomschalter auf **T** (🔍), um in die Einzelbildwiedergabe zu wechseln.



- 2 Tippen Sie auf »**Kopien**«.





- 3 Tippen Sie auf die gewünschte Anzahl der Kopien (max. neun).

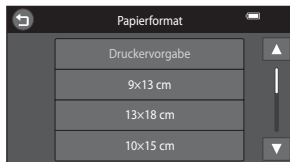


4 Tippen Sie auf »Papierformat«.

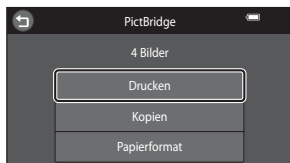


5 Tippen Sie auf das gewünschte Papierformat.

- Tippen Sie auf  oder , um die vorige oder nächste Seite anzuzeigen.
- Wenn Sie das Papierformat mit den Einstellungen am Drucker einrichten möchten, tippen Sie in der Option Papierformat auf »**Druckervorgabe**«.

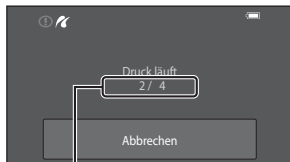


6 Tippen Sie auf »Drucken«.



7 Der Druckvorgang startet.

- Nach dem Drucken wechselt die Anzeige wieder zum Bildschirm »Auswahl drucken«, wie in Schritt 1 abgebildet.

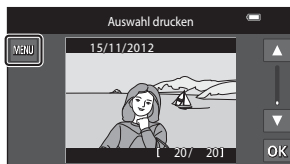


Aktuelle Anzahl/
Gesamtanzahl der Kopien

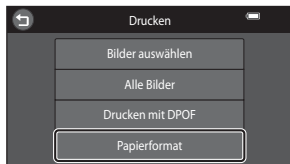
Drucken mehrerer Bilder

Gehen Sie wie folgt vor, um nach dem Anschließen der Kamera an den Drucker (📷39) mehrere Bilder auszudrucken.

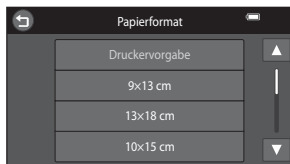
- 1 Wenn das Fenster »**Auswahl drucken**« erscheint, tippen Sie auf **MENU**.



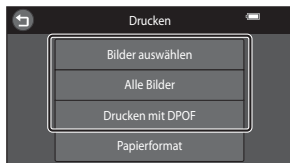
- 2 Tippen Sie auf »**Papierformat**«.
 - Zum Beenden des Druckmenüs tippen Sie auf **⏪**.



- 3 Tippen Sie auf das gewünschte Papierformat.
 - Tippen Sie auf **▲** oder **▼**, um die vorige oder nächste Seite anzuzeigen.
 - Wenn Sie das Papierformat mit den Einstellungen am Drucker einrichten möchten, tippen Sie in der Option Papierformat auf »**Druckervorgabe**«.



4 Tippen Sie auf »**Bilder auswählen**«, »**Alle Bilder**« oder »**Drucken mit DPOF**«.



Bilder auswählen

Wählen Sie Bilder (bis zu 99 Bilder) aus und stellen Sie für jedes Bild die gewünschte Anzahl der Kopien (bis zu neun Kopien) ein.

- Tippen Sie auf die gewünschten Bilder und dann auf **A** oder **V** unten links im Monitor, um die Anzahl der Kopien einzustellen.
- Die zum Drucken ausgewählten Bilder sind durch ein Häkchen (☑) und die Anzahl der zu druckenden Kopien gekennzeichnet. Wenn keine Kopien für Bilder festgelegt wurden, ist die Auswahl abgebrochen.
- Drehen Sie den Zoomschalter auf **T** (🔍), um zur Einzelbildwiedergabe zu gehen oder **W** (🔲), um das 12-Indexbild anzuzeigen.
- Tippen Sie auf **RESET**, um alle Bilder abzuwählen.
- Tippen Sie auf **OK**, sobald die Einstellung vollständig ist.
- Wenn der rechts angezeigte Bildschirm eingeblendet wird, tippen Sie auf »**Drucken**«, um mit dem Drucken zu beginnen.
Tippen Sie auf »**Abbrechen**«, um zum Druckmenü zurückzukehren.



Alle Bilder


Eine Kopie aller Bilder, die im internen Speicher oder auf der Speicherkarte gespeichert sind, wird gedruckt.

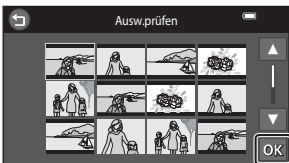
- Sobald die rechts abgebildete Bildschirmanzeige erscheint, tippen Sie auf »**Drucken**«, um den Druckvorgang zu starten. Tippen Sie auf »**Abbrechen**«, um zum Druckmenü zurückzukehren.



Drucken mit DPOF

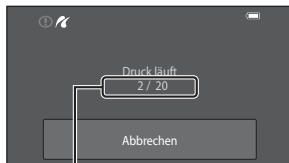
Drucken von Bildern, für die in der Option »**Druckauftrag**« (6-673) ein Druckauftrag angelegt wurde.

- Sobald die rechts abgebildete Bildschirmanzeige erscheint, tippen Sie auf »**Drucken**«, um den Druckvorgang zu starten. Tippen Sie auf , um zu Druckmenü zurückzukehren.
- Um den aktuellen Druckauftrag anzusehen, tippen Sie auf »**Ausw.prüfen**«. Zum Drucken von Bildern tippen Sie auf **OK**.



5 Der Druckvorgang startet.

- Nach dem Drucken wird wieder das Druck-Menü von Schritt 2 auf dem Monitor angezeigt.



Aktuelle Anzahl/
Gesamtanzahl der Kopien

Papierformat

Die Kamera unterstützt folgende Papierformate: »**Druckervorgabe**« (Standard-Papierformat des an die Kamera angeschlossenen Druckers), »**9×13 cm**«, »**13×18 cm**«, »**10×15 cm**«, »**4×6 Zoll**«, »**20×25 cm**«, »**Letter**«, »**DIN A3**« und »**DIN A4**«. Es werden nur Formate angezeigt, die vom verwendeten Drucker unterstützt werden.

Bearbeiten von Filmen

Die gewünschten Teile eines aufgezeichneten Films können als separate Datei gespeichert werden.

1 Geben Sie den gewünschten Film wieder und halten Sie ihn am Startpunkt des Auszugs an, den Sie extrahieren wollen (📖100).

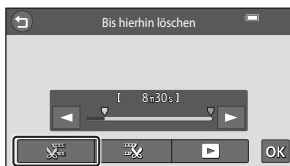
2 Tippen Sie auf ✂️.

- Der Bildschirm zur Filmbearbeitung wird eingeblendet.



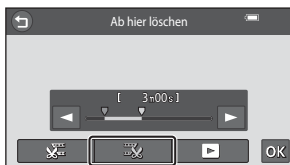
3 Tippen Sie auf 🗑️ (bis hierhin löschen).

- Bei Beginn der Bearbeitung ist der Bildausschnitt, an der die Wiedergabe gestoppt wurde, der Startpunkt.
- Tippen Sie auf ⏪ oder ▶️, um den Startpunkt an den Anfang der gewünschten Filmsequenz des Films zu bewegen.
- Tippen Sie auf ⏹️, um die Bearbeitung abzubrechen.



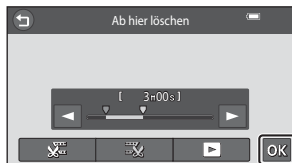
4 Tippen Sie auf 🗑️ (ab hier löschen).

- Tippen Sie auf ⏪ oder ▶️, um den Endpunkt an die rechte Ecke des gewünschten Filmsequenzendes des Films zu bewegen.



5 Wenn die Einstellungen beendet sind, tippen Sie auf **OK**.

- Tippen Sie zunächst auf **V** (Vorschau) und danach auf **OK**, um den gewählten Abschnitt der Filmsequenz als Vorschau zu sehen.
- Während der Vorschau von Filmen können Sie durch Antippen der entsprechenden Symbole auf dem Display die nachfolgenden Operationen ausführen.
 - **🔊**: Lautstärke einstellen
 - **⏮** / **⏭**: Vor- oder Rücklauf
 - **⏸** / **⏹**: Pause oder Wiedergabestopp



6 Tippen Sie auf »Ja«.

- Die bearbeitete Filmsequenz ist gespeichert.

✓ Hinweise zur Filmbearbeitung

- Verwenden Sie einen ausreichend geladenen Akku, damit die Kamera sich beim Bearbeiten nicht ausschaltet. Wenn die Anzeige des Akkustands **🔋** beträgt, ist eine Filmbearbeitung nicht möglich.
- Eine Filmsequenz, die in der Bearbeitung erstellt wurde, kann nicht mehr beschnitten werden. Um einen anderen Bereich des Films zu beschnitten, wählen und bearbeiten Sie den Originalfilm.
- Filmsequenzen werden in Intervallen von einer Sekunde beschnitten. Deshalb kann die tatsächlich beschnittene Filmsequenz des Films leicht vom gewählten Start- bzw. Endpunkt abweichen. Filme können nicht auf weniger als zwei Sekunden Länge beschnitten werden.
- Die Bildbearbeitungsfunktionen der Kamera stehen nur zur Verfügung, wenn im internen Speicher bzw. auf der eingesetzten Speicherkarte ausreichend freier Speicherplatz für die bearbeiteten Kopien vorhanden ist.

📎 Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen« (👓117).












Das Aufnahmemenü (für (Automatik))

← Bildqualität/-größe (Bildgröße und Qualität)


Gehen Sie in den Aufnahmemodus → Tippen Sie auf  → ← Bildqualität/-größe

Sie können die Kombination von Bildgröße und Komprimierungsrate wählen, die für das Speichern von Bildern verwendet wird.

Wählen Sie eine Bildqualität/-größe entsprechend den späteren Verwendungszwecken der Bilder und der Speicherkapazität des internen Speichers bzw. der Speicherkarte.

Bildqualität/-größe*	Beschreibung
 4608×3456★	Bilder haben eine höhere Qualität als  . Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:4.
 4608×3456	In den meisten Situationen die beste Einstellung. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:8.
 3264×2448	
 2272×1704	
 1600×1200	Kleinere Größe als bei  ,  oder  und deshalb können mehr Bilder gespeichert werden. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:8.
 640×480	Ideal für die Vollbildwiedergabe auf einem Fernsehmonitor mit einem Seitenverhältnis von 4:3 oder für den Versand per E-Mail. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:8.
 4608×2592 (Standardeinstellung)	Die Bilder werden mit einem Seitenverhältnis von 16:9 gespeichert. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:8.

* Die Gesamtanzahl der aufgenommenen Pixel und die Anzahl der horizontal und vertikal aufgezeichneten Pixel.








Beispiel:  »4608×3456« = ca. 16 Megapixel, 4608 × 3456 Pixel

Hinweise zur Bildqualität/-größe

- Diese Einstellung wirkt sich auch auf alle Aufnahmebetriebsarten aus.
- Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (📖71).
- Die Bildqualität/-größe kann nicht im Motivprogramm »Zeichnen«, »3D-Fotografie« oder »Einfach-Panorama« gewählt werden (📖40).

Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Bilder ungefähr auf eine Speicherkarte mit einer Kapazität von 4 GB passen. Beachten Sie, dass aufgrund der JPEG-Komprimierung die speicherbare Anzahl von Bildern auch vom Bildausschnitt abhängt. Darüber hinaus hängt die Anzahl auch vom Speicherartenfabrikat ab, auch wenn der Speicherplatz auf der Speicherkarte derselbe ist. Prüfen Sie im Aufnahmebildschirm die maximale Anzahl von Bildern, die in den internen Speicher (ca. 78 MB) gespeichert werden können.








Bildqualität/-größe	Speicherkarte ¹ (4 GB)	Druckformat ² (cm)
 4608×3456★	380	Ca. 39 × 29
 4608×3456	760	Ca. 39 × 29
 3264×2448	1520	Ca. 28 × 21
 2272×1704	3130	Ca. 19 × 14
 1600×1200	6330	Ca. 13 × 10
 640×480	22400	Ca. 5 × 4
 4608×2592	1010	Ca. 39 × 22

¹ Wenn die Anzahl verbleibender Aufnahmen 10.000 oder mehr beträgt, wird die Anzahl verbleibender Aufnahmen als »9999« angezeigt.

² Druckformat bei einer Ausgabeauflösung von 300 dpi. Druckformate werden errechnet, indem die Pixelzahl durch die Druckerauflösung (dpi) dividiert und mit 2,54 cm multipliziert wird. Generell gesagt werden Bilder derselben Bildgröße bei hoher Druckauflösung kleiner und bei geringerer Druckauflösung größer als die angegebene Bildgröße ausgedruckt.

Touchscreen-Funktion

Wählen Sie eine der unten aufgeführten Funktionen.

Option	Beschreibung	
 Motivauswahl und Auslösung (Standardeinstellung)	Aufnahme von Bildern durch einfaches Antippen des Monitors.	 53
 Motivverfolgung*	Sinnvoll bei Aufnahmen von sich bewegendem Motiven. Tippen Sie auf das Motiv, auf das die Kamera scharfstellen soll. Das Fokussmessfeld bewegt sich automatisch, um das Motiv zu verfolgen.	 55
 Motivauswahl	Tippen Sie auf den Monitor, um das Fokussmessfeld vorzugeben. Drücken Sie den Auslöser, um das Bild mit dem Fokus und der Belichtung aus dem Fokussmessfeld zu erstellen.	 57

* Nur verfügbar im Modus .



Fokussmessfeld, das mit der Funktion **Motivauswahl** und **Auslösung** oder **Motivauswahl** eingestellt werden kann.




Das Fokussmessfeld, das durch Antippen des Monitors beim Verwenden von »**Motivauswahl** und **Auslösung**« oder »**Motivauswahl**« eingestellt werden kann, ändert sich wie unten beschrieben abhängig vom Aufnahmemodus.

Aufnahmebetriebsart	Verfügbares Fokussmessfeld
Modus (Automatik) (📖38) Motivprogramme » Motivautomatik «, » Sport «, » Innenaufnahme «, » Strand «, » Schnee «, » Nahaufnahme «, » Food «, » Museum «, » Schwarz-Weiß-Kopie «, » Gegenlicht «, und » 3D-Fotografie « (📖40)	Das Fokussmessfeld kann für das angetippte Motiv geändert werden. ¹
Effektmodus (📖52)	
Motivprogramme » Porträt « und » Nachtrakt « (📖40)	Nur eine Rahmenlinie, die durch die Funktion Gesichtserkennung (📖75) angezeigt wird, kann ausgewählt werden. ¹
Motivprogramme » Landschaft «, » Sonnenuntergang «, » Dämmerung «, » Nachtaufnahme «, » Feuerwerk « und » Einfach-Panorama « (📖40)	<ul style="list-style-type: none"> • Der Verschluss kann mit »Motivauswahl und Auslösung« ausgelöst werden, aber das Fokussmessfeld kann nicht geändert werden. Siehe »Merkmale der Motivprogramme« (📖42). • »Motivauswahl« kann nicht verwendet werden.
Motivprogramm » Tierporträt « (📖40) (wenn Aut. Tierporträtauslöser auf » Aus « ² gesetzt ist)	Nur eine Rahmenlinie, die durch die Funktion Tiererkennung (📖49) oder Gesichtserkennung angezeigt wird, kann ausgewählt werden. ¹
Modus Smart-Porträt (📖54) (wenn der Lächeln-Auslöser auf » Aus « ² gesetzt ist)	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn ein Gesicht erkannt wird: Nur eine Rahmenlinie, die durch die Funktion Gesichtserkennung (📖75) angezeigt wird, kann ausgewählt werden.¹ • Wenn kein Gesicht erkannt wird: Das Fokussmessfeld kann für das angetippte Motiv geändert werden.



¹ Wenn die Kamera mehr als ein Gesicht erkennt, auf ein mit einfacher Linie umrahmtes Gesicht tippen, um das Fokussmessfeld auf dieses Gesicht zu richten.

² Wenn aktiviert, sind »**Motivauswahl** und **Auslösung**« und »**Motivauswahl**« deaktiviert.

Antippen des Monitors zum Auslösen des Verschlusses (Motivwahl und Auslösung)








Geben Sie die Aufnahmebetriebsart ein → tippen Sie auf  →  Touchscreen-Funktion →  Motivauswahl und Auslösung

Tippen Sie zur Aufnahme auf das gewünschte Motiv.







- Tippen Sie nicht zu stark auf den Monitor, da sich die Kamera dadurch bewegen und das Bild verwackeln könnte.
- Bei Verwendung des Digitalzooms stellt die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Der Auslöser steht auch in der Option Motivauswahl & Auslösung zur Verfügung.
- Wenn  beim Antippen des Monitors angezeigt wird, kann der Verschluss nicht ausgelöst werden. Tippen Sie auf ein Motiv innerhalb von .





Hinweise zu Motivauswahl & Auslösung




- Das Fokusmessfeld, das eingestellt werden kann, hängt von der Aufnahmebetriebsart (52) ab.
- Wenn Sie Bilder mit der Option »**H-Serie**«, »**L-Serie**«, »**Pre-Shot-Cache**«, »**H-Serie: 120 Bilder pro Sek.**«, »**H-Serie: 60 Bilder pro Sek.**« oder »**BSS**« unter der Einstellung »**Serienaufnahme**« (59) oder mit den Motivprogrammen »**Sport**«, »**Museum**«, »**Tierporträt**« (bei Auswahl von »**Serienaufnahme**« (40) aufnehmen möchten, müssen Sie den Auslöser drücken. Mit der Option Motivauswahl & Auslösung können nur Einzelbilder aufgenommen werden.
- Verhindern Sie Aufnahmen durch versehentliches Tippen auf den Monitor, indem Sie die Touchscreen-Funktion auf »**Motivauswahl**« (57) (in einigen Aufnahmebetriebsarten nicht verfügbar) stellen. Bei dieser Einstellung wird der Verschluss bei Antippen des Monitors nicht ausgelöst.
- Bei Aufnahmen eines Motivs, das sich nicht für Autofokus eignet, stellt die Kamera u.U. nicht ordnungsgemäß scharf (77).
- Wenn ein im Monitor angezeigtes Motiv bei aktiviertem Selbstauslöser (61) angetippt wird, speichert die Kamera den Fokus und löst den Verschluss nach zehn oder zwei Sekunden aus.
- Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (71).

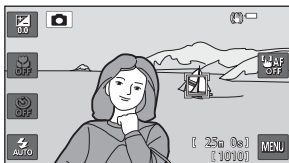
Fokussierung auf ein bewegtes Motiv (Motivverfolgung)

Wählen Sie  (Automatik) → tippen Sie auf  → // Touchscreen-Funktion →
 Motivverfolgung

-  (Motivverfolgung) ist nur im Modus  (Automatik) aktiviert.

1 Speichern Sie ein Motiv.

- Tippen Sie auf das gewünschte Motiv zur Verfolgung im Monitor.
 - Das Motiv ist gespeichert.
 - Wenn der Rahmen um das Motiv rot leuchtet, kann die Kamera nicht fokussieren. Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt neu und versuchen Sie es erneut.
- Wenn der angetippte Bereich kein speicherbares Motiv enthält, erscheint  auf dem Monitor. Tippen Sie auf einen Bildausschnitt innerhalb von .
- Wenn ein anderes Motiv gespeichert wird, erscheint ein gelbes Fokussmessfeld um das Motiv, und die Kamera beginnt mit der Motivverfolgung.
- Um ein anderes Motiv zur Verfolgung auszuwählen, tippen Sie auf ein anderes Motiv.
- Tippen Sie zum Abbrechen der Motivspeicherung auf das Symbol  rechts im Monitor.
- Falls die Kamera das gespeicherte Motiv nicht mehr verfolgen kann, verschwindet das Fokussmessfeld und die Speicherung wird aufgehoben. Speichern Sie erneut ein Motiv.



2 Drücken Sie den Auslöser, um ein Bild aufzunehmen.

- Die Kamera stellt auf das Fokussmessfeld scharf, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Das Fokussmessfeld leuchtet grün und der Fokus wird gespeichert.
- Falls die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann, blinkt das Fokussmessfeld. Drücken Sie den Auslöser erneut bis zum ersten Druckpunkt, um zu fokussieren.
- Falls der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt und kein Fokussmessfeld eingeblendet wird, stellt die Kamera auf den Bereich in der Bildmitte scharf.
- Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um den Verschluss auszulösen.





Hinweise zur Motivverfolgung

- Digitalzoom ist nicht verfügbar.
- Während der Motivverfolgung ist das Geräusch des Fokusantriebs im Objektiv zu hören.
- Passen Sie vor der Auswahl des Motivs den Zoom und die Aufnahmeeinstellungen (📖38) an. Falls diese Einstellungen nach Registrieren eines Motivs geändert werden, wird die Motivfixierung abgebrochen.
- Es kann möglicherweise das gewünschte Motiv nicht gespeichert werden, die Kamera das gespeicherte Motiv nicht verfolgen bzw. ein anderes Motiv verfolgen, wenn sich das Motiv schnell bewegt, die Kamera stark wackelt oder die Kamera ein ähnliches Motiv erfasst. Das Vermögen der Kamera das gespeicherte Motiv korrekt zu erfassen, hängt auch von Größe und Helligkeit des Motivs ab.
- In Ausnahmefällen fokussiert die Kamera nicht korrekt auf Motive, die sich nicht für Autofokus eignen (📖77), obwohl das Fokussmessfeld grün leuchtet. Versuchen Sie in diesem Fall eine Aufnahme mit dem Fokusspeicher (📖78), indem Sie auf ein anderes Motiv fokussieren, das sich im gleichen Abstand zur Kamera befindet.
- Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (📖71).





Einstellung »Touchscreen-Funktion«

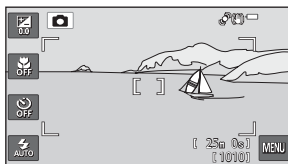
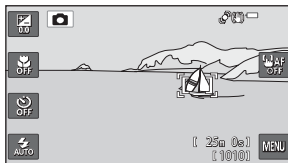
Nach Ausschalten der Kamera ist die Motivregistrierung mit Motivverfolgung aufgehoben.

AE/AF AE Touchscreen- Funktion des Monitors zum Scharfstellen (Motivauswahl)

Geben Sie die Aufnahmebetriebsart ein → tippen Sie auf  →  Touchscreen-Funktion →  Motivauswahl

1 Tippen Sie auf das Motiv, auf das die Kamera fokussiert.

-  oder eine Doppelrahmen wird in den angetippten Bereich eingeblendet.
- Bei aktiviertem Digitalzoom kann das Fokussmessfeld nicht gewählt werden.
- Zum Abbrechen der Fokussmessfeldauswahl tippen Sie auf  rechts im Monitor.
- Wenn eine Position angetippt wird, an der kein Fokussieren möglich ist, wird  im Monitor eingeblendet. Tippen Sie auf einen Bildausschnitt innerhalb von .





2 Drücken Sie den Auslöser, um ein Bild aufzunehmen.

- Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um Fokus und Belichtung zu speichern, und drücken Sie ihn bis zum zweiten Druckpunkt, um den Verschluss auszulösen.



Hinweise zur Messfeldauswahl

- Das Fokussmessfeld, das eingestellt werden kann, hängt von der Aufnahmebetriebsart ( 52) ab.
- Bei Aufnahmen eines Motivs, das sich nicht für Autofokus eignet, stellt die Kamera u.U. nicht ordnungsgemäß scharf ( 77).

ISO ISO-Empfindlichkeit

Wählen Sie  (Automatik) → tippen Sie auf  → **ISO ISO-Empfindlichkeit**

Bei hoher ISO-Empfindlichkeit ist für die Aufnahme weniger Licht erforderlich.

Mit höherer ISO-Empfindlichkeit können dunklere Motive aufgenommen werden. Auch bei Motiven mit ähnlicher Helligkeit können Bilder mit kürzeren Belichtungszeiten aufgenommen werden und Unschärfe aufgrund von Kamera-Verwacklung und Motivbewegung kann verringert werden.

- Obwohl eine höhere ISO-Empfindlichkeit bei der Aufnahme von dunkleren Motiven, Aufnahmen ohne Blitz, Aufnahme bei Verwendung des Zooms, usw. wirksam ist, können Bilder Rauschen beinhalten.

Option	Beschreibung
Automatik (Standardeinstellung)	Die Empfindlichkeit bei ausreichenden Lichtverhältnissen beträgt ISO 125. Bei schwachem Umgebungslicht führt die Kamera jedoch eine automatische Kompensation durch, indem sie die Empfindlichkeit bis maximal ISO 1600 steigert.
Begrenzte ISO-Autom.	Wählen Sie den Bereich, in dem die Kamera die ISO-Empfindlichkeit automatisch anpasst, zwischen » ISO 125-400 « oder » ISO 125-800 «. Die Kamera erhöht die Empfindlichkeit nicht über den maximalen Wert im ausgewählten Bereich hinaus. Geben Sie die maximale ISO-Empfindlichkeit für eine effektive Begrenzung der »Körnung« im Bild vor.
125, 200, 400, 800, 1600, 3200	Die Empfindlichkeit bleibt auf den angegebenen Wert eingestellt.










Hinweise zur ISO-Empfindlichkeit



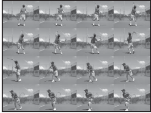
Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (71).

Serienaufnahme

Wählen Sie  (Automatik) → tippen Sie auf  →  Serienaufnahme

Ändern Sie die Einstellungen auf Serienaufnahme oder BSS (Best Shot Selector).

Option	Beschreibung
 Einzelbild (Standardeinstellung)	Die Kamera nimmt mit jedem Drücken des Auslösers ein Bild auf.
 H-Serie	Wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird, werden Bilder kontinuierlich bei einer Frequenz von ca. 10 Bilder/s aufgenommen (wenn Bildqualität/-größe auf  »4608×2592« gesetzt ist). Die Aufnahme endet, wenn der Auslöser freigegeben wird oder 7 Bilder aufgenommen wurden.
 L-Serie	Wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird, werden bis zu 19 Bilder kontinuierlich bei einer Frequenz von ca. 2 Bilder/s aufgenommen (wenn Bildqualität/-größe auf  »4608×2592« gesetzt ist). Die Aufnahme endet bei Freigabe des Auslösers.
 Pre-Shot-Cache	Mit der Funktion »Pre-Shot-Cache« können perfekte Momente kinderleicht aufgenommen werden, indem Bilder vor Drücken des Auslösers gespeichert werden. Die Funktion »Pre-Shot-Cache« beginnt, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird und wird fortgesetzt, wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird ( 61). <ul style="list-style-type: none">• Bildrate: max. 18 Bilder/s• Anzahl der Bilder:<ul style="list-style-type: none">• Bis zu 5 Bilder (einschließlich max. 2 Bilder im Pre-Shot-Cache) Die Aufnahme endet bei Freigabe des Auslösers oder wenn die maximale Anzahl von Bildern aufgenommen wurde.
120fps H-Serie: 120 Bilder pro Sek.	Jedes Mal wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird, werden 50 Bilder bei einer Aufnahmegeschwindigkeit von ca. 1/120 s oder schneller aufgenommen. Bildqualität/-größe ist festgelegt bei  (Bildgröße: 640 × 480 Pixel).
60fps H-Serie: 60 Bilder pro Sek.	Jedes Mal wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird, werden 25 Bilder bei einer Aufnahmegeschwindigkeit von ca. 1/60 s oder schneller aufgenommen. Bildqualität/-größe ist festgelegt bei  (Bildgröße: 1280 × 960 Pixel).

Option	Beschreibung
BSS BSS (Best Shot Selector)	Der »Best Shot Selector« (BSS) eignet sich für Aufnahmesituationen, in denen ohne Blitz oder bei Teleaufnahmen eine unruhige Kamerahaltung Verwacklungsunschärfe erzeugen kann. Wenn BSS eingeschaltet ist, nimmt die Kamera bis zu zehn Bilder auf, während der Auslöser gedrückt wird. Das schärfste Bild der Serie wird automatisch erkannt und gespeichert.
 16er-Serie	Nach jedem Drücken des Auslösers nimmt die Kamera eine Serie von 16 Bildern mit einer Bilddrate von etwa 30 Bilder/s auf und montiert sie zu einem Bild. <ul style="list-style-type: none"> • »Bildqualität/-größe« ist auf  (Bildgröße: 2560 × 1920) gesetzt. • Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden. 

Hinweise zu Serienaufnahme

- Bei einer anderen Einstellung als »**Einzelbild**« kann der Blitz nicht verwendet werden. Die Einstellungen für Fokus, Belichtung und Weißabgleich, die die Kamera für die erste Aufnahme ermittelt, werden für alle übrigen Bilder der Serie übernommen.
- Es kann etwas dauern, bis die Bilder nach der Aufnahme abgespeichert sind. Die Speicherdauer hängt von der Anzahl der Bilder, der Bildqualität/-größe, der Schreibgeschwindigkeit der Speicherkarte usw. ab.
- Mit zunehmender ISO-Empfindlichkeit kann Rauschen in den Aufnahmen auftreten.
- Bei Serienaufnahmen kann die Bilddrate je nach der für Bildgröße und Bildqualität gewählten Einstellung, der verwendeten Speicherkarte bzw. den Aufnahmebedingungen unterschiedlich ausfallen.
- Wenn »**Serienaufnahme**« auf »**Pre-Shot-Cache**«, »**H-Serie: 120 Bilder pro Sek.**«, »**H-Serie: 60 Bilder pro Sek.**« oder »**16er-Serie**« gesetzt ist, können Streifenbildung, Unterschiede in Helligkeit oder Farbton auftreten, wenn die Bilder bei einer Beleuchtung, die mit schneller Geschwindigkeit flackert, wie z. B. Leuchtröhren, bei Quecksilberdampf- oder Natriumdampflampen aufgenommen wurden.
- Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (📖71).

Hinweise zur BSS

»**BSS**« eignet sich für die Aufnahme von stehenden Motiven. BSS kann nicht die gewünschten Ergebnisse erzielen, wenn sich das Motiv bewegt oder sich der Bildausschnitt ändert.

Pre-Shot-Cache

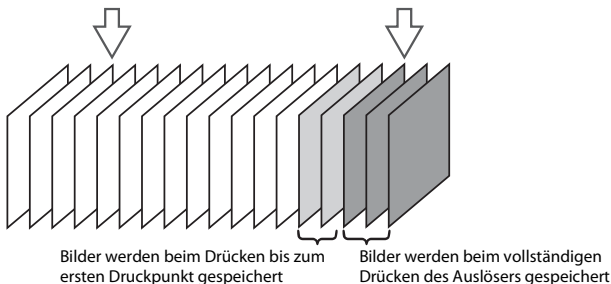
Bei der Auswahl von »Pre-Shot-Cache« beginnt die Aufnahme, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt für 0,5 Sekunden oder länger gedrückt wird, und Bilder, die vor dem Durchdrücken des Auslösers aufgenommen wurden, werden zusammen mit den Aufnahmen nach dem Durchdrücken des Auslösers gespeichert. Bis zu 2 Bilder können im Pre-Shot-Cache gespeichert werden.



Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken



Auslöser ganz durchdrücken



- Wenn die Anzahl verbleibender Aufnahmen unter fünf liegt, ist eine Aufnahme im Pre-Shot-Cache nicht möglich. Stellen Sie vor der Aufnahme sicher, dass fünf oder mehr verbleibende Aufnahmen vorhanden sind.



Aufnahmen im Modus Serienaufnahme

- Jedes Mal wenn Bilder mit »H-Serie«, »L-Serie«, »Pre-Shot-Cache«, »H-Serie: 120 Bilder pro Sek.« oder »H-Serie: 60 Bilder pro Sek.« aufgenommen werden, werden die Aufnahmen als »Serie« (📷14) gespeichert.

Weitere Informationen







- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Motive, die sich nicht für Autofokus eignen« (📖77).
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Ansicht und Löschen von Bildern aus Serienaufnahmen (Serienaufnahme)« (📷14).

WB Weißabgleich (Farbtoneinstellung)

Wählen Sie  (Automatik) → tippen Sie auf  → WB Weißabgleich

Je nach der Farbe der Lichtquelle kann ein Objekt eine andere Farbe reflektieren. Das menschliche Wahrnehmungsvermögen kompensiert die Auswirkung unterschiedlicher Lichtquellen, sodass ein weißes Objekt immer als weiß wahrgenommen wird, egal ob es sich im Schatten befindet, von direktem Sonnenlicht beschienen oder von einer Glühlampe beleuchtet wird. Auf ähnliche Weise kompensieren Digitalkameras diese Farbunterschiede, indem sie die Bilder unmittelbar nach der Aufnahme einer der Lichtquelle entsprechenden Farbkorrektur unterziehen. Dieser Vorgang wird als »Weißabgleich« bezeichnet. Wählen Sie vor der Aufnahme eine auf die Farbe der Lichtquelle abgestimmte Weißabgleichseinstellung, damit Ihr Motiv mit natürlichen Farben aufgenommen wird.

Obwohl »**Automatik**« (Standardeinstellung) bei allen Beleuchtungsarten verwendet werden kann, kann der Weißabgleich entsprechend dem Himmel oder der Lichtquelle angepasst werden, um so natürlichere Farbtöne im Bild zu erhalten.

Option	Beschreibung
AUTO Automatik (Standardeinstellung)	Der Weißabgleichswert wird automatisch an die jeweiligen Lichtbedingungen angepasst.
PRE Messwert speichern	Empfiehlt sich für Aufnahmen unter ungewöhnlichen Lichtverhältnissen ( 63).
 Tageslicht	Sinnvoll bei direktem Sonnenlicht.
 Kunstlicht	Für Aufnahmen bei Glühlampenlicht.
 Leuchtstofflampe	Für Aufnahmen bei Leuchtstofflampenlicht.
 Bewölkter Himmel	Sinnvoll bei Außenaufnahmen unter bewölktem Himmel.
 Blitz	Sinnvoll für Aufnahmen mit Blitzlicht.

Tippen Sie zur Auswahl auf eine Option und dann auf **OK**.

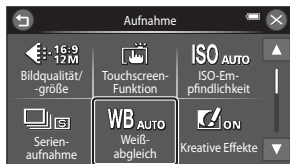
Verwenden der Funktion »Messwert speichern«

Die Verwendung des manuellen Messwertspeichers empfiehlt sich bei Mischbeleuchtung oder zum Ausgleich bei Lichtquellen mit einem extrem farbigen Licht, wenn der gewünschte Effekt mit den Weißabgleichseinstellungen wie »**Automatik**« und »**Kunstlicht**« (z. B. wenn weißes Licht durch einen roten Lampenschirm gefiltert wird) nicht erzielt wurde.

Verwenden Sie das folgende Verfahren, um den Weißabgleichwert unter der während der Aufnahme verwendeten Beleuchtung zu messen.

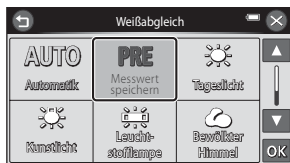
1 Stellen Sie ein graues oder weißes Objekt unter der Beleuchtung auf, unter der Sie später Ihr eigentliches Motiv fotografieren möchten.

2 Tippen Sie auf **MENU** und tippen Sie auf **WB**.



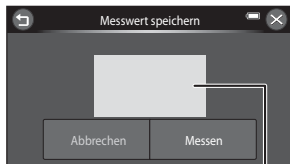
3 Tippen Sie auf **PRE** und tippen Sie auf **OK**.

- Das Objektiv fährt zur Messung in die Zoomposition aus.



4 Richten Sie die Kamera auf das weiße oder graue Referenzobjekt im Messfenster.

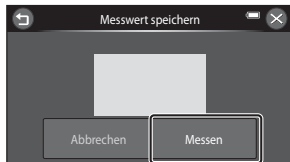
- Um den letzten Messwert für »Messwert speichern« zu übernehmen, anstatt neu zu messen, tippen Sie »**Abbrechen**«. Der neueste Messwert wird als Vorgabe für den Weißabgleich verwendet und es werden keine neuen Messungen durchgeführt.



Messfenster

5 Tippen Sie auf »**Messen**«, um einen neuen Weißabgleichswert zu messen.

- Der Verschluss löst aus, und der gemessene Weißabgleichswert wird unter »Messwert speichern« registriert. Das Bild ist gespeichert.
- Sobald der Monitor auf den in Schritt 3 gezeigten Bildschirm zurückschaltet, auf **X** tippen, um die Einstellung abzuschließen.



✓ Hinweise zum Weißabgleich

- Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (📖71).
- Setzen Sie den Blitz auf **(Aus)**, wenn der Weißabgleich auf eine andere Einstellung als »**Automatik**« und »**Blitz**« gesetzt ist (📖58).


✓ Hinweise zu Messwert speichern

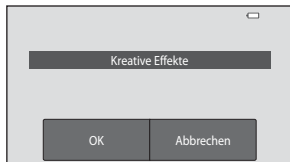
Mit »**Messwert speichern**« kann bei Verwendung des Blitzes nicht gemessen werden. Stellen Sie bei Aufnahmen mit Blitz »**Weißabgleich**« auf »**Automatik**« oder »**Blitz**«.

Kreative Effekte

Wählen Sie  (Automatik) → tippen Sie auf  →  Kreative Effekte

Aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion »Kreative Effekte«

Option	Beschreibung
ON Ein (Standardeinstellung)	<p>Nach Freigabe des Verschluss wird sofort der rechte Bildschirm eingeblendet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Tippen Sie auf »OK«, um den Auswahlbildschirm für Effekte anzuzeigen und aktivieren Sie die Funktion »Kreative Effekte« (39).• Wenn Sie auf »Abbrechen« tippen oder für ca. 5 Sekunden keine Aktionen ausführen, kehrt der Monitor zum Aufnahmebildschirm zurück.
OFF Aus	Deaktiviert die Funktion »Kreative Effekte« (während der Aufnahme).



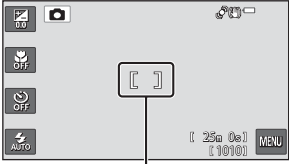
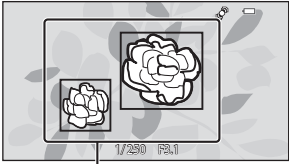
Hinweise zu Kreative Effekte

Diese Funktion kann nicht mit anderen Funktionen verwendet werden (71).

[+] Messfeldvorwahl

Wählen Sie (Automatik) → tippen Sie auf → Messfeldvorwahl

Verwenden Sie diese Option, um festzulegen, wie die Kamera das Fokussmessfeld für den Autofokus auswählt.

Option	Beschreibung
Mitte (Standardeinstellung)	<p>Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf. Das Fokussmessfeld wird immer in der Mitte des Bildschirms eingeblendet.</p>  <p>Fokussmessfeld</p>
AF-Zielsuche	<p>Wenn die Kamera das Hauptmotiv erkennt, stellt sie auf dieses Motiv scharf. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwenden der AF-Zielsuche« (📖74).</p>  <p>AF-Messfelder</p>




Hinweise zu Messfeldvorwahl

- Wenn der Digitalzoom aktiviert ist, befindet sich der Fokus in der Mitte des Bildschirms, unabhängig von der Einstellung »Messfeldvorwahl«.
- Der Autofokus entspricht möglicherweise nicht den Erwartungen (📖77).
- Gewisse Einstellungen können nicht mit anderen Funktionen kombiniert werden (📖71).




Menü »Smart-Porträt«

- Siehe »Das Aufnahmemenü (für  (Automatik))« () für Einzelheiten über  »Bildqualität/größe« und  »Touchscreen-Funktion«.

Haut-Weichzeichnung

Gehen Sie in die Aufnahmebetriebsart → Taste  (Aufnahmebetriebsart) →  Smart-Porträt → tippen Sie auf  →  Haut-Weichzeichnung

Aktivieren Sie die Haut-Weichzeichnung.

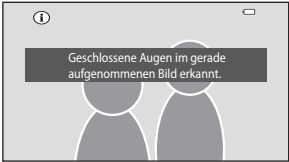
Option	Beschreibung
 Stark	Wenn der Verschluss ausgelöst wird, erkennt die Kamera ein oder mehrere Gesichter (bis zu drei), verarbeitet das Bild, um die Hauttöne weichzuzeichnen, und speichert anschließend das Bild. Sie können den Wirkungsgrad des Effekts vorgeben.
 Normal (Standardeinstellung)	
 Schwach	
OFF Aus	Deaktiviert die Haut-Weichzeichnung.

Die Auswirkungen der Haut-Weichzeichnung sind bei der Erfassung von Motiven für die Aufnahme nicht sichtbar. Überprüfen Sie den Grad der Haut-Weichzeichnung im Wiedergabemodus.




Blinzelprüfung

Gehen Sie in die Aufnahmebetriebsart → Taste  (Aufnahmebetriebsart) →  Smart-Porträt
→ tippen Sie auf  →  Blinzelprüfung

Die Kamera löst den Verschluss bei jeder Aufnahme eines Bilds automatisch zweimal aus. Von den beiden Aufnahmen, wird nur die gespeichert, bei der die Augen geöffnet waren.

Option	Beschreibung
ON Ein	<p>Aktiviert Blinzelwarnung. In der Einstellung »Ein« kann der Blitz nicht verwendet werden. Wenn die Kamera ein Bild gespeichert hat, auf dem die Augen einer Person möglicherweise geschlossen sind, wird der rechts abgebildete Dialog für einige Sekunden angezeigt.</p> 
OFF Aus (Standardeinstellung)	Deaktiviert die Blinzelwarnung.






Lächeln-Auslöser

Gehen Sie in die Aufnahmebetriebsart → Taste  (Aufnahmebetriebsart) →  Smart-Porträt
→ tippen Sie auf  →  Lächeln-Auslöser




Die Kamera erfasst Gesichter und der Verschluss öffnet sich dann automatisch, sobald ein Lächeln erkannt wird.

Option	Beschreibung
ON Ein (Standardeinstellung)	Aktiviert den Lächeln-Auslöser.
OFF Aus	Deaktiviert den Lächeln-Auslöser.

Die Wiedergabe




- Siehe Einzelheiten zu  »**Lieblingbilder**« und  »**Aus Lieblingbilder entf.**« unter »Modus »Lieblingbilder« (🔗7).
- Siehe »Schritt 6 Löschen von Bildern« (📖34) zwecks Einzelheiten über  »**Löschen**«.
- Siehe »Bearbeiten von Fotos« (🔗17) für Einzelheiten über  »**Übermalen**« und  »**Überarbeiten**«.

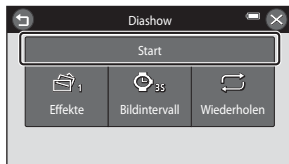
Diashow

Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → tippen Sie auf  →  Diashow

Betrachten Sie Ihre Bilder, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, nacheinander in einer automatisch ablaufenden »Diashow«.

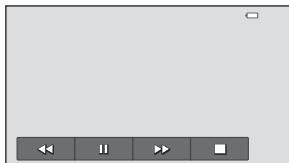
1 Tippen Sie auf »**Start**«.

- Um den Effekt zu ändern, tippen Sie auf  »**Effekte**«, bevor Sie »**Start**« tippen.
- Tippen Sie zum Ändern des Zeitabstands zwischen Bildern auf  »**Bildintervall**« und wählen den gewünschten Zeitabstand vor Antippen von »**Start**«.
- Um die Diashow automatisch zu wiederholen, tippen Sie auf  »**Wiederholen**«, bevor Sie auf »**Start**« tippen.










2 Die Diashow beginnt.






- Tippen Sie auf den Monitor, um die Bedienleiste in der Anzeige unten einzublenden.
- Der beim Pausieren der Diashow angezeigte Bildschirm wird auch nach Wiedergabe der letzten Aufnahme eingeblendet.



Tippen Sie auf die Symbole in der Bedienleiste, um die entsprechende Funktion auszuführen. Folgende Aktionen stehen zur Auswahl:


Aktion	Tippen	Beschreibung
Schneller Rücklauf		Halten Sie  angetippt, um die Diashow zurückzuspulen.
Schneller Vorlauf		Halten Sie  angetippt, um die Diashow vorzuspulen.
Pause		Unterbricht die Wiedergabe. <ul style="list-style-type: none">• Um die Wiedergabe wieder aufzunehmen, tippen Sie auf  in der Bildmitte.
Beenden		Diashow beenden.

Hinweise zu Diashow

- Wenn in der Diashow auch Filmsequenzen enthalten sind, wird nur deren erstes Einzelbild als Standbild angezeigt.
- Bei der Auswahl von »Nur Musterbild« als Verfahren zur Anzeige von Serienaufnahmen (14) wird nur das Musterbild angezeigt.
- Bilder, die mit der Funktion »Einfach-Panorama« (48, 3) aufgenommen wurden, werden bei Wiedergabe in einer Diashow in der Einzelbildwiedergabe angezeigt. Sie lassen sich nicht scrollen.
- Diashoweffekte können nicht spezifiziert werden, wenn die Kamera über HDMI angeschlossen ist und 3D-Bilder in 3D wiedergegeben werden (51). »Klassisch« wird automatisch gewählt.
- Die maximale Wiedergabezeit beträgt bis zu 30 Minuten, auch wenn »Wiederholen« aktiviert ist (102).




Schützen

Schützen Sie Bilder vor versehentlichem Löschen.


Beachten Sie, dass eine Formatierung des internen Kameraspeichers oder der Speicherkarte auch geschützte Dateien endgültig löscht (103).

Geschützte Bilder sind im Wiedergabemodus am Symbol  zu erkennen (8).

Ein Bild schützen





Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild → tippen Sie auf  →  Schützen

Tippen Sie auf **ON** »Ein«.



- Das gewählte Bild ist damit geschützt.
- Ziehen Sie das aktuelle Bild, um mit dem Schützen eines anderen Bilds fortzufahren.
- Um den Vorgang abzubrechen, ohne die Bilder zu schützen, tippen Sie auf .



Schützen mehrerer Bilder

Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → wechseln Sie in die Wiedergabebetriebsart Blindindex () → tippen Sie auf  →  Schützen

1 Tippen Sie auf das Bild, das geschützt werden soll.

- Wenn ein Bild ausgewählt ist, wird ein Häkchen (✓) zusammen mit dem Bild angezeigt. Um eine Auswahl aufzuheben, tippen Sie erneut auf das Bild.
- Drehen Sie den Zoomschalter auf **T** () , um zur Einzelbildwiedergabe zu gehen oder **W** () , um in das 12-Indexbild zu wechseln.




2 Tippen Sie auf **OK**.

- Die ausgewählten Bilder werden geschützt.








Aufheben der Bildschutzfunktion




- Um die Schutzfunktion eines Bilds aufzuheben, ein geschütztes Bild in der Einzelbildwiedergabe anzeigen, das Verfahren unter »Ein Bild schützen« ()71) befolgen und in Schritt »Ein Bild schützen« auf **Aus** tippen.
- Um den Schutz von mehreren Bildern gleichzeitig aufzuheben, die Kontrollhäkchen der geschützten Bilder in Schritt 1 unter »Schützen mehrerer Bilder« entfernen.

Druckauftrag (Erstellen eines DPOF-Druckauftrags)

Wenn Sie Bilder auf der Speicherkarte ausdrucken möchten, stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung. Mit der Option »**Druckauftrag**« im Wiedergabemenü können Sie einen digitalen »Druckauftrag« für die Ausgabe an einem DPOF-kompatiblen Drucker erstellen.

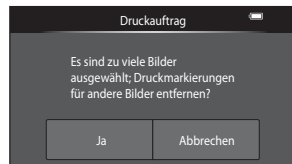
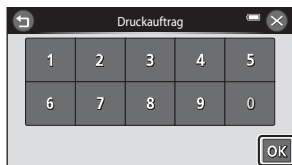
- Setzen Sie die Speicherkarte in das Kartenfach eines DPOF-kompatiblen (22) Druckers ein.
- Geben Sie die Speicherkarte bei einem Fotodienstleister ab.
- Anschluss der Kamera an einen PictBridge-kompatiblen (22) Drucker (38). Druckaufträge können auch für Bilder im internen Speicher erstellt werden, falls Sie die Speicherkarte aus der Kamera entfernt haben.
- Bei der Bildwiedergabe sind die in den Druckauftrag aufgenommenen Bilder am Symbol  () angezeigt.

Erstellen eines Druckauftrags für ein Bild

Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild → tippen Sie auf  →  Druckauftrag

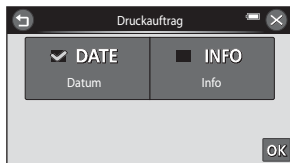
1 Tippen Sie auf die gewünschte Anzahl der Kopien (max. neun) und tippen auf **OK**.

- Um einen Druckauftrag für ein weiteres Bild zu erstellen, ziehen Sie vor Antippen von **OK** das Bild.
- Wenn die Gesamtanzahl der Bilder in einer Druckreihenfolge, einschließlich gerade hinzugefügter Bilder, 99 übersteigt, wird die rechte Anzeige eingeblendet.
 - Tippen Sie auf »**Ja**«, um zuvor hinzugefügte Druckmarkierungen aus dem Druckauftrag zu entfernen und den Druckauftrag auf die soeben markierten Bilder zu beschränken.
 - Wählen Sie »**Abbrechen**«, um gerade hinzugefügte Druckmarkierungen aus dem Druckauftrag zu entfernen und den Druckauftrag auf die soeben markierten Bilder zu beschränken.



2 Wählen Sie, ob Aufnahme­datum und Bild­infor­ma­tionen ausgedruckt werden sollen.

- Tippen Sie auf **DATE »Datum«**, um in das Kontrollkästchen zu setzen, damit das Aufnahme­datum in das Bild ein­be­lich­tet wird.
- Tippen Sie auf **INFO »Info«**, um in das Kontrollkästchen zu setzen, damit die Bild­infor­ma­tionen (Belich­tungszeit und Blende) ein­be­lich­tet wird.
- Tippen Sie auf **OK**, um den Druckauftrag abzuschließen.

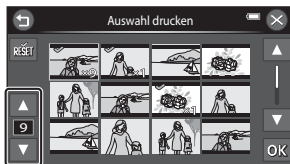


Erstellen eines Druckauftrags für mehrere Bilder

Drücken Sie die Taste **▶** (Wiedergabemodus) → wechseln Sie in die Wiedergabebetriebsart Bildindex (📖81) → tippen Sie auf **MENU** → **🖨️** Druckauftrag

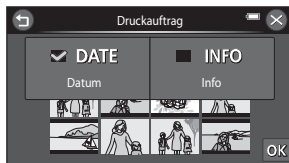
1 Tippen Sie auf die zu druckenden Bilder (bis zu 99 Bilder) und dann auf **▲** oder **▼** unten links im Monitor, um die Anzahl der Kopien (bis zu neun Bilder) für jedes Bild einzustellen.

- Die zum Drucken ausgewählten Bilder sind durch ein Häkchen () und die Anzahl der zu druckenden Kopien gekennzeichnet. Wenn keine Kopien für Bilder festgelegt wurden, ist die Auswahl abgebrochen.
- Drehen Sie den Zoomschalter auf **T** (🔍), um zur Einzelbildwiedergabe zu gehen oder **W** (🔲), um in das 12-Indexbild zu wechseln.
- Tippen Sie auf **RESET**, um die Markierungen für den Druck von allen Bildern zu entfernen und den Druckauftrag abzubrechen.
- Tippen Sie auf **OK**, sobald die Einstellung vollständig ist.



2 Wählen Sie, ob Aufnahme­datum und Bild­infor­ma­tionen ausgedruckt werden sollen.

- Tippen Sie auf **DATE** »Datum«, um in das Kontrollkästchen zu setzen, damit das Aufnahme­datum in alle Bilder des Druckauftrags ein­be­lichtet wird.
- Tippen Sie auf **INFO** »Info«, um in das Kontrollkästchen zu setzen, damit Bild­infor­ma­tionen (Belichtungszeit und Blende) in alle Bilder des Druckauftrags ein­be­lichtet werden.
- Tippen Sie auf **OK**, um den Druckauftrag abzuschließen.



Abbrechen des Druckauftrags

- Um eine Druckmarkierung von einem Bild zu entfernen, ein für den Druck gewähltes Bild in der Einzelbildwiedergabe anzeigen, das Verfahren unter »Erstellen eines Druckauftrags für ein Bild« (73) befolgen und in Schritt 1 auf »0« tippen.
- Um Druckmarkierungen gleichzeitig von mehreren Bildern zu entfernen, die Druckmarkierungen der gewünschten Bilder in Schritt 1 unter »Erstellen eines Druckauftrags für mehrere Bilder« (74) aufheben. Tippen Sie auf **0**, um die Druckmarkierung aller Bilder zu entfernen.

✓ Hinweise zum Drucken von Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen

Wenn »Datum« und »Info« in der Option »Druckauftrag« markiert sind, werden Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen bei Verwendung eines DPOF-kompatiblen (☺:22) Druckers, der das Ausdrucken von Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen unterstützt, auf die Bilder gedruckt.

- Die Aufnahmeinformationen können nicht auf dem Bild ausgedruckt werden, wenn die Kamera über das mitgelieferte USB-Kabel direkt an einen DPOF-kompatiblen Drucker angeschlossen ist (☹:45).
- Beachten Sie, dass die Einstellungen »Datum« und »Info« zurückgesetzt werden, wenn die Option »Druckauftrag« angezeigt wird.
- Das ausgedruckte Datum entspricht dem Aufnahmedatum. Ändern des Kameradatums mit »Datum und Uhrzeit« oder »Zeitzone« unter der Option »Zeitzone und Datum« im Systemmenü nach der Aufnahme, hat keine Auswirkung auf das einbelichtete Datum im Bild.



✓ Hinweise zum Druckauftrag





Druckaufträge für Aufnahmen mit dem Motivprogramm »3D-Fotografie« können nicht erstellt werden.

📎 Datumsaufdruck

Bei der Verwendung der Funktion »Datumsaufdruck« (☹:95) im Systemmenü können Aufnahmedatum und -zeit während der Aufnahme einbelichtet werden. Bilder mit einbelichtetem Datum können mit Druckern ausgegeben werden, die Datumsinformationen nicht unterstützen.

Nur das in Bilder einbelichtete Datum und Uhrzeit werden mit der Funktion »Datumsaufdruck« gedruckt, auch wenn im Menü »Druckauftrag« die Datumsdruckfunktion aktiviert wurde.

Bild drehen

Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild → tippen Sie auf  →  Überarbeiten →  Bild drehen

Sie können die Ausrichtung von Aufnahmen bei der Bildwiedergabe ändern.

Bilder können 90 Grad im Uhrzeigersinn oder 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

- Tippen Sie auf  oder , um das Bild um 90 zu drehen.





Drehung von 90° gegen
den Uhrzeigersinn




90°-Drehung im
Uhrzeigersinn

- Tippen Sie auf , um die Ausrichtung abzuschließen und mit dem Bild zu speichern.


Hinweise zur Bildddrehung

- Bilder, die mit einem anderen Digitalkameramodell oder -fabrikat aufgenommen wurden bzw. mit der Funktion »3D-Fotografie« (50) können nicht in der COOLPIX S6400 gedreht werden.
- Serienaufnahmen können nicht gedreht werden, wenn nur die Musterbilder für sie angezeigt werden. Zeigen Sie zuerst die Bilder einzeln an und drehen Sie dann das gewünschte Bild (14).





Sprachnotiz

Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild → tippen Sie auf  →  Sprachnotiz

Mit dem Mikrofon der Kamera können Sie Sprachnotizen zu Bildern aufzeichnen.






- Der Bildschirm für die Aufzeichnung von Sprachnotizen wird für Bilder angezeigt, die über keine Funktion für Sprachnotizen verfügen, und der Wiedergabebildschirm für Sprachnotizen wird für Bilder angezeigt, die über diese Funktion verfügen (z.B. Bilder, die  in der Einzelbildwiedergabe anzeigen).

Aufzeichnen von Sprachnotizen

- Tippen Sie auf , um eine Sprachnotiz (von bis zu 20 Sekunden) in Länge aufzunehmen.
 - Achten Sie darauf, das Mikrofon während der Aufnahme nicht zu verdecken.
 - Während der Aufnahme blinkt das Symbol  auf dem Monitor.
-
- Tippen Sie auf , um die Aufzeichnung zu beenden.
 - Nach Beendigung der Aufnahme wird der Bildschirm zur Wiedergabe von Sprachnotizen angezeigt.
 - Tippen Sie auf , um zur Wiedergabe zurückzukehren.




Wiedergabe von Sprachnotizen

- Tippen Sie auf , um eine Sprachnotiz wiederzugeben.
- Tippen Sie zum Stoppen der Wiedergabe auf .
- Tippen Sie auf  während der Wiedergabe, um die Lautstärke einzustellen.
-  blinkt während der Wiedergabe.
- Tippen Sie auf , um zur Wiedergabe zurückzukehren.





Löschen von Sprachnotizen

Tippen Sie auf , während der in »Wiedergabe von Sprachnotizen« beschriebene Bildschirm angezeigt wird. Tippen Sie auf »Ja«, um nur die Sprachnotiz zu löschen.






Hinweise zu Sprachnotizen

- Wenn ein Bild gelöscht wird, das mit einer angehängten Sprachnotiz versehen ist, wird sowohl das Bild als auch die Sprachnotiz aus dem Speicher gelöscht.
- Sie können keine Sprachnotizen löschen, die an geschützten Bildern angehängt sind (71).
- Sprachnotizen können nicht für Bilder aufgezeichnet werden, die bereits über eine Sprachnotiz verfügen. Die aktuelle Sprachnotiz muss gelöscht werden, bevor eine neue Sprachnotiz aufgezeichnet werden kann.
- Die COOLPIX S6400 kann keine Sprachnotizen für Aufnahmen speichern, die mit einem anderen Digitalkameramodell oder -fabrikat aufgenommen wurden.
- Sprachnotizen können nicht für Bilder von Serienaufnahmen gespeichert werden, wenn nur die Musterbilder für die Serien der Bilder angezeigt werden. Zeigen Sie zuerst die Bilder einzeln an und nehmen Sie dann die Sprachnotizen auf (14).

Weitere Informationen





Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen« (117).

Kopieren (Kopieren zwischen internem Speicher und Speicherkarte)

Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → tippen Sie auf  →  Kopieren


Mit der Funktion Kopieren können Sie Bilder zwischen dem internen Speicher und der Speicherkarte kopieren.

1 Tippen Sie die gewünschte Option im Kopierbildschirm an.

-  →  »**Kamera zu Karte**«: Kopiert Bilder vom internen Speicher auf die Speicherkarte.
-  →  »**Karte zu Kamera**«: Kopiert Bilder von der Speicherkarte in den internen Speicher.



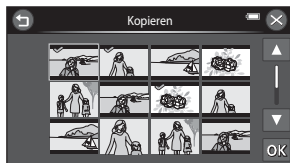
2 Tippen Sie auf die gewünschte Kopieroption.

-  »**Ausgewählte Bilder**«: Gewählte Bilder kopieren. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.
- **ALL** »**Alle Bilder**«: Alle Bilder kopieren. Sobald eine Sicherheitsabfrage auftaucht, tippen Sie auf »**Ja**«. Bilder werden kopiert. Um zum Wiedergabemenü zurückzukehren, tippen Sie auf »**Nein**«.



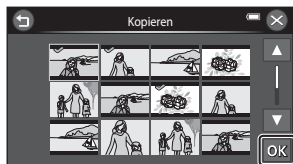
3 Tippen Sie auf die Bilder, die Sie kopieren wollen.

- Wenn ein Bild ausgewählt ist, wird ein Häkchen zusammen mit dem Bild angezeigt. Um eine Auswahl aufzuheben, tippen Sie erneut auf das Bild. Ein Häkchen wurde entfernt.
- Drehen Sie den Zoomschalter auf **T** (🔍), um zur Einzelbildwiedergabe zu gehen oder **W** (🖼️), um in das 12-Indexbild zu wechseln.



4 Tippen Sie auf **OK**.





- Sobald eine Sicherheitsabfrage auftaucht, tippen Sie auf **»Ja«**. Bilder werden kopiert. Um zum Wiedergabemenü zurückzukehren, tippen Sie auf **»Nein«**.





✓ Hinweise zum Kopieren von Bildern

- Dateien in den Formaten JPEG, MOV, WAV und MPO können kopiert werden. Dateien eines anderen Formats können nicht kopiert werden.
- Falls Sprachnotizen (🗨️78) an die ausgewählten und zu kopierenden Dateien angehängt sind, werden diese mit der Datei ebenfalls kopiert.
- Die Funktion ist nicht für Bilder garantiert, die mit einem anderen Kameramodell erstellt oder auf einem Computer verändert wurden.
- Wenn Bilder kopiert werden, für die Optionen **»Druckauftrag«** (🖨️73) aktiviert sind, werden die Einstellungen für Druckauftrag nicht kopiert. Wenn jedoch Bilder kopiert werden, für die **»Schützen«** (🔒71) aktiviert ist, wird die Schutzeinstellung kopiert.
- Bilder oder Filmsequenzen, die vom internen Speicher oder einer Speicherkarte kopiert wurden, können bei der automatischen Sortierung nicht angezeigt werden (📁11).
- Wenn ein Bild aus einem Album (📁7) kopiert wird, wird das kopierte Bild nicht dem Album hinzugefügt.

Hinweise zum Kopieren von Bildern einer Serie

- Wenn Sie ein Musterbild einer Serienaufnahme unter »**Ausgewählte Bilder**« wählen, für die nur ein Musterbild angezeigt wird (14), werden alle Bilder in ihrer Reihenfolge kopiert.
- Falls Sie nach Antippen von  und Anzeigen der Einzelbilder der Serienaufnahme die Option »**Aktuelle Serie**« durch Antippen von  wählen, werden alle Bilder der Serie kopiert.
- Wenn Sie  antippen und die Bilder einer Serienaufnahme als einzelne Bilder anzeigen, steht nur die Funktion »**Karte zu Kamera**« (Speicherkarte zum internen Speicher) zum Bildkopieren zur Verfügung.





Wenn »Der Speicher enthält keine Bilder.« angezeigt wird




Wenn eine Speicherkarte ohne Bilder in die Kamera eingesetzt wird, wird »**Der Speicher enthält keine Bilder.**« angezeigt, wenn die Kamera in die Wiedergabebetriebsart wechselt. Tippen Sie auf  und dann auf  »**Kopieren**«, um den Kopieroptionsbildschirm aufzurufen, und kopieren Sie die Bilder im internen Speicher der Kamera auf die Speicherkarte.

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordernamen« (117).

Musterbild wählen



Drücken Sie die Taste  (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild einer Serie → tippen Sie auf  → tippen Sie auf  →  Musterbild wählen

Wenn im Systemmenü »**Anzeigeopt. für Serienaufn.**« (110) auf »**Nur Musterbild**« gesetzt ist, kann ein Musterbild für Einzelbildwiedergabe (32) und Bildindex (81) gesetzt werden, das die jeweilige Serienaufnahme repräsentiert.




- Wenn der Auswahlbildschirm für das Musterbild angezeigt wird, tippen Sie auf ein Bild und tippen Sie auf **OK**.
- Dieses Musterbild kann nicht geändert werden, wenn »**Anzeigeopt. für Serienaufn.**« auf »**Bild für Bild**« gesetzt ist.

Das Filmmenü




Filmsequenz

Gehen Sie in den Aufnahmemodus → tippen Sie auf  →  Filmsequenz

Wählen Sie die gewünschte Filmsequenz für die Aufzeichnung. Zunehmende Bildgrößen und schnellere Bitraten bedeuten eine bessere Bildqualität aber auch größere Filmdateien.



- Bei der Film-Bitrate handelt es sich um die Anzahl von Filmdateien, die pro Sekunde aufgenommen werden. Die variable Bitrate (VBR) wird verwendet, um die Bitrate abhängig vom aufgenommenen Motiv automatisch anzupassen. Bei der Aufnahme von Filmen mit viel Bewegung vergrößert sich die Dateigröße.
- Siehe »Filmsequenzen und maximale Filmlänge« (98) für Informationen zur maximalen Filmlänge.
- Für Filmaufnahmen mit normaler Geschwindigkeit eine der Filmoptionen für Normalgeschwindigkeit (83) und für HS-Filmaufnahmen eine der HS-Filmoptionen (84) wählen.

Optionen für Normalgeschwindigkeitsfilme

Typ	Film-Bitrate	Beschreibung
 HD 1080p★ (1920×1080) (Standardeinstellung)	Ca. 18 Mbps	Die Filmsequenzen werden mit einem Seitenverhältnis von 16:9 aufgezeichnet. Diese Option ist für die Wiedergabe auf einem Breitbild-TV geeignet.
 HD 1080p (1920×1080)	Ca. 12,3 Mbps	Die Filmsequenzen werden mit einem Seitenverhältnis von 16:9 aufgezeichnet. Diese Option ist für die Wiedergabe auf einem Breitbild-TV geeignet.
 HD 720p (1280×720)	Ca. 9 Mbps	Die Filmsequenzen werden mit einem Seitenverhältnis von 16:9 aufgezeichnet.



- Die Bildrate beträgt bei allen Einstellungen ca. 30 Bilder pro Sekunde.

HS-Filmoptionen

Typ	Film-Bitrate	Beschreibung
 HS 60 Bilder/s (1280x720)	Ca. 6 Mbps	Filme in Zeitlupe mit einer 1/2-Geschwindigkeit werden mit einem Seitenverhältnis von 16:9 gespeichert. <ul style="list-style-type: none">• Max. Aufnahmezeit*: 30 Sekunden (Wiedergabezeit: 1 Minute)
 HS 15 Bilder/s (1920x1080)	Ca. 12 Mbps	Filme in Zeitraffer mit einer 2x Geschwindigkeit, werden mit einem Seitenverhältnis von 16:9 gespeichert. <ul style="list-style-type: none">• Max. Aufnahmezeit*: 2 Minuten (Wiedergabezeit: 1 Minute)


* Die hier angezeigte maximale Aufnahmezeit bezieht sich nur auf die Filmsequenz, die in Zeitlupe oder Zeitraffer aufgenommen wurde.

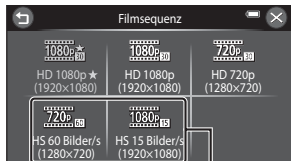
Aufnahme von Filmen in Zeitlupe und Zeitraffer (HS-Film)

Gehen Sie in den Aufnahmemodus → tippen Sie auf  →  Filmsequenz

HS-Filme (High Speed) können aufgenommen werden. HS-Filme können als Zeitlupe mit der Hälfte der normalen Wiedergabegeschwindigkeit wiedergegeben werden oder mit der Zeitrafferfunktion mit doppelt so hoher Geschwindigkeit abgespielt werden.

1 Tippen Sie auf eine der HS-Filmoptionen.

- Nach der Funktionsauswahl, tippen Sie auf , um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.

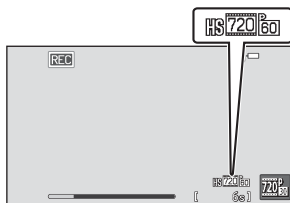


HS-Filme

2 Drücken Sie die Taste

● (🎥 Filmaufzeichnung), um mit dem Speichern eines Films zu beginnen.

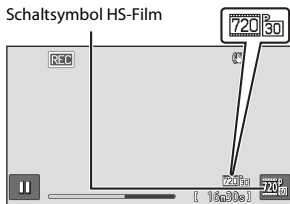
- Filmaufzeichnung beginnt im HS-Modus, wenn »Aufn. mit HS-Bildrate star.« im Filmmenü auf »Ein« gesetzt ist.



Beim Aufzeichnen von HS-Filmen

- Filmaufzeichnung beginnt bei normaler Geschwindigkeit, wenn »Aufn. mit HS-Bildrate star.« im Filmmenü auf »Aus« gesetzt ist. Tippen Sie auf das Symbol »HS-Film«, um die Aufnahme von HS-Filmen an dem Punkt zu starten, an dem die Kamera mit der Funktion »Zeitlupe« oder »Zeitraffer« aufnehmen soll.

Schaltymbol HS-Film




Beim Aufzeichnen von Filmen mit normaler Geschwindigkeit

- Wenn die maximale Filmlänge für HS-Filme (🕒84) erreicht bzw. das Schaltsymbol für HS-Filme angetippt wird, schaltet die Kamera auf normale Aufnahmegeschwindigkeit. Jedes Mal wenn das Schaltsymbol für HS-Filme angetippt wird, wechselt die Kamera zwischen normaler Aufnahmegeschwindigkeit und der Aufzeichnungsfunktion für HS-Filme.
- Bei der Aufnahme von HS-Filmen ändert sich die Anzeige der maximalen Filmlänge und zeigt die verbleibende Filmlänge für die Aufzeichnung von HS-Filmen an.
- Das Symbol der Filmsequenz ändert sich, wenn zwischen der HS-Filmaufzeichnung und Aufzeichnung mit normaler Geschwindigkeit gewechselt wird.




3 Drücken Sie die Taste ● (🎥 Filmaufzeichnung), um die Aufzeichnung zu beenden.

Hinweise zum HS-Film

- Der Ton wird nicht aufgezeichnet.
- Zoomposition, Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden gespeichert, wenn die Taste  (Filmaufnahme) gedrückt wird, um die HS-Filmaufzeichnung zu starten.

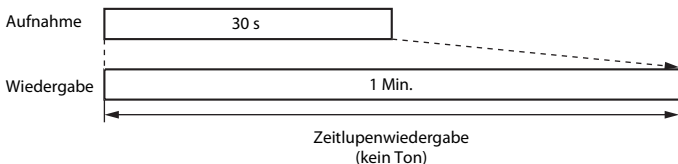
HS-Film

Aufgezeichnete Filme werden mit ca. 30 Bildern pro Sekunden wiedergegeben.

Wenn »Filmsequenz« () im Filmmenü auf  »HS 60 Bilder/s (1280×720)« gesetzt wird, können Filme, die in Zeitlupe wiedergegeben werden können, aufgezeichnet werden. Mit der Einstellung  »HS 15 Bilder/s (1920×1080)« können Filmsequenzen aufgezeichnet werden, die mit der Funktion »Zeitraffer« mit dem Zweifachen der normalen Geschwindigkeit wiedergegeben werden können.

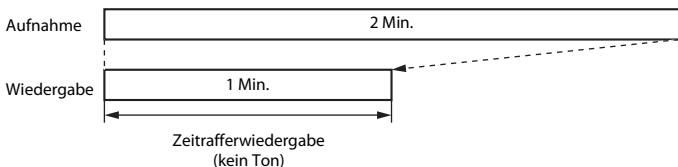
Filmsequenzen aufgezeichnet mit »HS 60 Bilder/s (1280×720)«:

HS-Aufnahmen sind für bis zu 30 Sekunden möglich, und die aufgenommene Sequenz kann in Zeitlupe mit um das Zweifache verringerter Geschwindigkeit abgespielt werden.



Filmsequenzen aufgezeichnet mit »HS 15 Bilder/s (1920×1080)«:


Eine Filmsequenz mit einer Länge von bis zu zwei Minuten wird aufgezeichnet, wenn für HS-Wiedergabe aufgezeichnet wird. Die Wiedergabe erfolgt zweimal schneller.



Aufn. mit HS-Bildrate star.

Gehen Sie in den Aufnahmemodus → tippen Sie auf  →  Aufn. mit HS-Bildrate star.



Legen Sie fest, ob die Kamera beim Starten der Aufnahme normale oder HS-Filme (in Zeitlupe oder Zeitraffer) aufnehmen soll.

Option	Beschreibung
ON Ein (Standardeinstellung)	Aufnahme von HS-Filmen, wenn die Aufzeichnung beginnt.
OFF Aus	Aufnahme von Filmen mit normaler Geschwindigkeit, wenn die Aufzeichnung beginnt. Tippen Sie auf das Symbol »HS-Film« ( 85), um die Aufnahme von HS-Filmen an dem Punkt zu starten, an dem die Kamera mit der Funktion »Zeitlupe« oder »Zeitraffer« aufnehmen soll.

AF-Modus für Film

Gehen Sie in den Aufnahmemodus → tippen Sie auf  →  AF-Modus für Film

Wählen Sie aus, wie die Kamera im Filmmodus fokussiert.

Option	Beschreibung
AF-S Einzelautofokus (Standardeinstellung)	Der Fokus ist gespeichert, wenn Taste  ( Filmaufzeichnung) gedrückt wird, um die Aufnahme zu starten. Wählen Sie diese Option, wenn die Entfernung zwischen Kamera und Motiv ungefähr gleich bleibt.
AF-F Permanenter AF	Die Kamera fokussiert ununterbrochen. Wählen Sie diese Option, wenn sich die Entfernung zwischen Kamera und Motiv während der Aufnahme drastisch verändert. Das Fokussierungsgeräusch der Kamera kann im aufgezeichneten Film zu hören sein. Verwenden Sie die Funktion » Einzelautofokus «, damit das Fokussierungsgeräusch der Kamera nicht die Aufnahme stört.

- Wird eine HS-Filmoption unter »**Filmsequenz**« gewählt, ist die Einstellung bei »**Einzelautofokus**« fixiert.

Windgeräuschfilter

Gehen Sie in den Aufnahmemodus → tippen Sie auf  →  Windgeräuschfilter

Mit dieser Funktion können Sie Windgeräusche während der Filmaufzeichnung verringern.

Option	Beschreibung
ON Ein	Reduziert das Rauschen, wenn Wind im Mikrofongebiet erzeugt wird. Verwenden Sie diese Funktion bei Filmaufnahmen an Orten mit starkem Wind. Andere Geräusche können während der Wiedergabe sonst schwer zu hören sein.
OFF Aus (Standardeinstellung)	Der Windgeräuschfilter ist nicht aktiviert.

- Wird eine HS-Filmoption unter »**Filmsequenz**« gewählt, ist die Einstellung bei »**Aus**« fixiert.

Das Systemmenü

Startbild

Tippen Sie auf **MEÜ** → **Y** (Systemmenü) → Startbild

Mit dieser Funktion können Sie das Startbild konfigurieren, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird.

Option	Beschreibung
Kein Startbild (Standardeinstellung)	Die Kamera wechselt ohne Anzeige eines Startbildes in den Aufnahme- oder Wiedergabemodus.
COOLPIX	Die Kamera zeigt ein Startbild an und wechselt in den Aufnahme- bzw. Wiedergabemodus.
Eigenes Bild	<p>Zeigt das als Startbild ausgewählte Bild an. Wenn der Bildschirm zur Bildauswahl eingeblendet wird, tippen Sie auf ein Bild und tippen Sie auf OK, um ihn als Startbild einzurichten.</p> <ul style="list-style-type: none">• Drehen Sie im Bildschirm zur Bildauswahl den Zoomschalter auf T (Q), um zur Einzelbildwiedergabe zu gehen oder W (R), um in das 12-Indexbild zu wechseln.• Da das ausgewählte Bild in der Kamera gespeichert wird, wird es beim Einschalten der Kamera angezeigt, selbst wenn das Originalbild gelöscht wird.• Aufnahmen mit der Funktion »Einfach-Panorama« oder »3D-Fotografie« und erstellte Kopien bei einer Größe von 320 × 240 oder kleiner mit der Funktion Kompaktbild (31) können nicht gewählt werden.



Zeitzone und Datum

Tippen Sie auf **MEU** → **Y** (Systemmenü) → **Zeitzone und Datum**

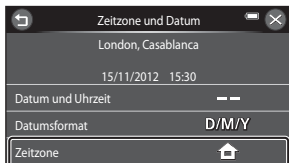
Stellen Sie die Uhr der Kamera ein.

Option	Beschreibung
Datum und Uhrzeit	<p>Stellen Sie die Kamera auf das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.</p> <p>Tippen Sie auf die Felder (Tag, Monat, Jahr, Stunde und Minute) auf dem Bildschirm, um Datum und Uhrzeit festzulegen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wählen Sie ein Feld: Tippen Sie auf das gewünschte Feld.• Bearbeiten Sie den Wert: Tippen Sie auf ▲ oder ▼.• Übernahme der Einstellung: Tippen Sie auf OK.
Datumsformat	<p>Die verfügbaren Datenformate sind »Jahr/Monat/Tag«, »Monat/Tag/Jahr« und »Tag/Monat/Jahr«.</p>
Zeitzone	<p>»Wohnort-Zeitzone« (🏠) kann festgelegt werden und die Sommerzeit kann aktiviert bzw. deaktiviert werden. Bei Auswahl von »Zeitzone Reiseziel« (➡) wird automatisch die Zeitdifferenz zwischen der Zeitzone des Reiseziels und der Wohnort-Zeitzone (🏠) berechnet, und Datum und Uhrzeit der gewählten Region werden gespeichert. Dies kann beim Reisen nützlich sein.</p>



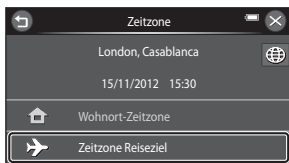
Auswählen der Zeitzone des Reiseziels

1 Tippen Sie auf »**Zeitzone**«.



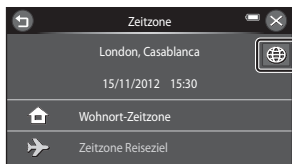
2 Tippen Sie auf  »**Zeitzone Reiseziel**«.

- Das angezeigte Datum und die Uhrzeit passen sich jeweils an die Zeit der gewählten Zeitzone an.







3 Tippen Sie auf .

- Der Bildschirm »Zeitzone Reiseziel« wird angezeigt.






4 Tippen Sie auf oder , um die Zeitzone des Reiseziels auszuwählen, und anschließend auf .

- Wenn gerade die Sommerzeit gilt, tippen Sie auf , um die Sommerzeitfunktion zu aktivieren. Am oberen Monitorrand wird  eingeblendet und die Uhr der Kamera wird um eine Stunde vorgestellt. Tippen Sie erneut auf , um die Sommerzeit zu deaktivieren.
- Falls die gewünschte Zeitzone nicht verfügbar ist, wählen Sie die entsprechende Zeit unter »Datum und Uhrzeit«.
- Solange die Zeitzone Ihres Reiseziels aktiviert ist, wird im Aufnahmemodus das Symbol  am Monitor angezeigt.




Wohnort-Zeitzone

- Um wieder die Zeitzone Ihres Wohnorts zu aktivieren, tippen Sie in Schritt 2 die Option  »Wohnort-Zeitzone«.
- Zum Ändern der Wohnort-Zeitzone tippen Sie in Schritt 2 auf  »Wohnort-Zeitzone« und führen den gleichen Vorgang wie unter  »Zeitzone Reiseziel« aus.



Sommerzeit

Wenn die Sommerzeit in Ihrer Region beginnt oder endet, aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Sommerzeitfunktion im Menü Zeitzone unter Schritt 4.

Einbelichten des Datums auf Bildern

Aktivieren Sie die Option »Datumsaufdruck« ( 95) im Systemmenü, nachdem Sie das Datum und die Uhrzeit eingestellt haben. Wenn die Option »Datumsaufdruck« aktiviert ist, werden Bilder mit einbelichtetem Aufnahmedatum gespeichert.

Monitor




Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → Monitor

Legen Sie die nachfolgend aufgeführten Optionen fest.

Option	Beschreibung
Bildinfos	Wählen Sie die Information, die im Monitor während Aufnahme und Wiedergabe angezeigt wird.
Bildkontrolle	Diese Einstellung legt fest, ob das Bild sofort nach der Aufnahme angezeigt werden soll oder nicht. Die Standardeinstellung ist »Ein«.
Helligkeit	Stellen Sie die Helligkeit des Monitors ein (es stehen fünf Helligkeitsstufen zur Auswahl). Die Standardeinstellung ist 3 .

Bildinfos

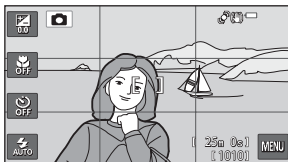
Legen Sie fest, ob die Bildinformationen im Monitor angezeigt werden sollen oder nicht.

	Aufnahmebetriebsart	Wiedergabebetriebsart
Infos einblenden		
Info-Automatik (Standardeinstellung)	Wenn für einige Sekunden keine Aktionen durchgeführt werden, sind einige Steuersymbole und Informationen ausgeblendet. Um die Steuerungssymbole und die Information erneut einzublenden, während der Aufnahme  antippen oder bei der Wiedergabe auf den Monitor tippen.	

Aufnahmebetriebsart

Wiedergabetriebsart

Gitterlinien+Info-Auto.



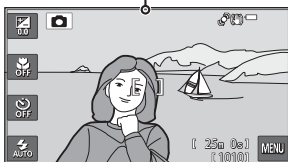
Neben der unter »**Info-Automatik**« eingblendeten Information wird eine Gitterlinie angezeigt, um ein Erstellen des Bildausschnitts zu erleichtern. Er wird bei Filmaufnahmen nicht eing blendet.



Die aktuellen Einstellungen oder die Leiste wird wie bei »**Info-Automatik**« eing blendet.

Filmrahmen

Filmaussch.+Info-Auto.



Neben der mit »**Info-Automatik**« angezeigten Information wird ein Rahmen vor Beginn der Aufzeichnung eing blendet, der den Bereich für die Filmaufzeichnung kennzeichnet. Er wird bei Filmaufnahmen nicht eing blendet.

Die aktuellen Einstellungen oder die Leiste wird wie bei »**Info-Automatik**« eing blendet.

Hinweise zu den Monitoreinstellungen

Wenn »**Kreative Effekte**« (65) auf »**Ein**« gesetzt ist, wird »**Bildkontrolle**« bei »**Ein**« festgelegt.

Datumsaufdruck (Einbelichten von Datum und Uhrzeit)

Tippen Sie auf **MEU** → **Y** (Systemmenü) → Datumsaufdruck

Datum und Uhrzeit einer Aufnahme können bei Aufnahmen fest in das Bild einbelichtet werden, etwa um die Angaben auch auf Druckern auszugeben, die den Datumsdruck nicht unterstützen (📷76).



Option	Beschreibung
DATE Nur Datum	Das Datum wird in Bilder einbelichtet.
DATE Datum und Uhrzeit	Datum und Uhrzeit werden in Bilder einbelichtet.
OFF Aus (Standardeinstellung)	Datum und Uhrzeit werden nicht in Bilder einbelichtet.

Die aktuelle Einstellung kann während der Aufnahme am Monitor überprüft werden (📖6). Bei Wahl von »**Aus**« wird kein Symbol angezeigt.

☑ Hinweise zum Datumsaufdruck


- Die Datumseinbelichtung bildet einen festen Bestandteil des Bildinhalts und kann nicht rückgängig gemacht werden. Datum und Uhrzeit können nicht nach der Aufnahme in Bilder einbelichtet werden.
- Das Datum kann in den folgenden Situationen nicht einbelichtet werden:
 - Bei Verwenden des Motivprogramms »**Nachtporträt**« (wenn »**Freihand**« gewählt ist), »**Nachtaufnahme**« (wenn »**Freihand**« gewählt ist), »**Gegenlicht**« (wenn »**HDR**« auf »**Ein**« gesetzt ist), »**Einfach-Panorama**« oder »**3D-Fotografie**«
 - Bei Einstellung der Serienaufnahme (📖69) auf »**Pre-Shot-Cache**«, »**H-Serie: 120 Bilder pro Sek.**« oder »**H-Serie: 60 Bilder pro Sek.**«.
 - Bei Filmaufnahmen
- Daten, die mit der Einstellung »**Bildqualität/-größe**« (📷49) unter **MEU** »**640x480**« einbelichtet wurden, sind u.U. schwer lesbar. Wählen Sie eine Einstellung der »**Bildqualität/-größe**« von **2** »**1600x1200**« oder größer, wenn die Funktion »Datumsaufdruck« verwendet wird.
- Das Datum wird in dem Format einbelichtet, das im Systemmenü unter dem Menüpunkt »**Zeitzone und Datum**« (📖20, 📷90) ausgewählt wurde.



Datumsaufdruck und Druckauftrag


Beim Ausdrucken mit einem DPOF-kompatiblen Drucker, der Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen drucken kann, können Sie die Option »**Druckauftrag**« verwenden (0073), um diese Information auf die Bilder zu drucken, auch wenn die Funktion »**Datumsaufdruck**« während der Aufnahme auf »**Aus**« gesetzt war.


Bildstabilisator

Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → Bildstabilisator

Verringern Sie die Effekte von Kamera-Verwacklung während der Aufnahme. Der Bildstabilisator reduziert nachhaltig Verwacklungen, die durch leichte Handbewegungen (Kamera-Verwacklung) im Allgemeinen bei Aufnahmen mit Zoom oder bei langen Belichtungszeiten verursacht werden. Die Auswirkungen der Kamera-Verwacklung sind beim Aufzeichnen von Filmsequenzen und bei der Aufnahme von Bildern verringert.

Stellen Sie »**Bildstabilisator**« auf »**Aus**«, wenn Sie bei der Aufnahme ein Stativ verwenden.


Option	Beschreibung
 Ein (Standardeinstellung)	Der Bildstabilisator ist aktiviert.
OFF Aus	Der Bildstabilisator ist deaktiviert.

Die aktuelle Einstellung kann während der Aufnahme am Monitor überprüft werden (6). Kein Symbol wird bei der Auswahl von »**Aus**« angezeigt.















Hinweise zum Bildstabilisator


- Nach Einschalten der Kamera oder nach Wechseln von der Wiedergabebetriebsart in die Aufnahmebetriebsart warten Sie, bis der Bildschirm der Aufnahmebetriebsart ganz erscheint, bevor Sie Bilder aufnehmen.
- Aufgrund der Eigenschaften der Bildstabilisatorfunktion können die am Kameramonitor angezeigten Bilder unmittelbar nach der Aufnahme verschwommen erscheinen.
- Die Bildstabilisatorfunktion kann in einigen Situationen Kamera-Verwacklungen möglicherweise nicht vollständig eliminieren.
- Wenn die Option »**Stativ**« im Motivprogramm »**Nachtaufnahme**« oder »**Nachtporträt**« gesetzt wird, schaltet sich der Bildstabilisator aus.

Motion Detection

Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → Motion Detection

Aktivieren Sie Motion Detection, um die Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe bei Aufnahme von Einzelbildern zu verringern.



Option	Beschreibung
 Automatisch (Standardeinstellung)	<p>Wenn die Kamera Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe erfasst, wird die ISO-Empfindlichkeit automatisch erhöht und die Belichtungszeit verlängert, um den Effekt zu verringern.</p> <p>Die Option »Motion Detection« funktioniert jedoch nicht in den folgenden Situationen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Wenn der Blitz ausgelöst wird.• Wenn »Touchscreen-Funktion« () auf »Motivverfolgung« gesetzt ist.• Wenn »ISO-Empfindlichkeit« () auf eine andere Einstellung als »Automatik« gesetzt ist.• Wenn »Serienaufnahme« () auf eine andere Einstellung als »Einzelbild« oder »BSS« gesetzt ist.• In den folgenden Motivprogrammen: »Sport« () »Nachtporträt« () »Dämmerung« () »Nachtaufnahme« () »Museum« () »Feuerwerk« () »Gegenlicht« () »Einfach-Panorama« () »Tierporträt« () und »3D-Fotografie« ()
OFF Aus	Motion Detection ist deaktiviert.

Die aktuelle Einstellung kann während der Aufnahme am Monitor überprüft werden ()6). Wenn die Kamera Kamera-Verwacklung oder Motivbewegung erkennt, wird die Belichtungszeit erhöht und das Symbol Motion Detection wird grün. Kein Symbol wird bei der Auswahl von »**Aus**« angezeigt.

Hinweise zu »Motion Detection«

- Die Funktion »Motion Detection« kann in einigen Situationen Motivbewegungen und Kamera-Verwacklungen möglicherweise nicht vollständig kompensieren.
- Die Funktion »Motion Detection« kann nicht funktionieren, wenn sich das Motiv zu stark bewegt oder wenn es zu dunkel ist.
- Mit »Motion Detection« aufgenommene Bilder erscheinen möglicherweise »körnig«.



AF-Hilfslicht

Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → AF-Hilfslicht



Aktiviert/Deaktiviert das AF-Hilfslicht, das den Autofokus bei schwach beleuchteten Motiven unterstützt.

Option	Beschreibung
AUTO Automatik (Standardeinstellung)	Das AF-Hilfslicht dient als Fokussierhilfe für unzureichend beleuchtete Motive. Das Licht hat eine Reichweite von ca. 1,9 m bei der maximalen Weitwinkelposition und ca. 1,5 m bei der maximalen Teleposition. Beachten Sie, dass bei manchen Motivprogrammen (wie » Museum « (📖46) und » Tierporträt « (📖49)) oder Fokusmessfeldern, das AF-Hilfslicht möglicherweise nicht anspricht, selbst wenn » Automatik « gewählt ist.
OFF Aus	AF-Hilfslicht funktioniert nicht. Die Kamera kann bei schlechter Beleuchtung möglicherweise nicht fokussieren.

Digitalzoom

Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → Digitalzoom



Digitalzoom aktivieren oder deaktivieren.

Option	Beschreibung
ON Ein (Standardeinstellung)	Wenn die maximale Vergrößerung des optischen Zooms erreicht ist und Sie den Zoomschalter auf T () drehen, wird der Digitalzoom aktiviert ( 29).
OFF Aus	Digitalzoom wird nicht aktiviert.


Hinweise zum Digitalzoom

- Bei Verwendung des Digitalzooms stellt die Kamera auf die Bildmitte scharf.
- Der Digitalzoom kann in folgenden Situationen nicht verwendet werden:
 - Wenn »**Touchscreen-Funktion**« auf »**Motivverfolgung**« eingestellt ist.
 - Wenn »**Serienaufnahme**« auf »**16er-Serie**« eingestellt ist.
 - Wenn »**Motivautomatik**«, »**Porträt**«, »**Nachtporträt**«, »**Nachtaufnahme**«, »**Gegenlicht**« (wenn »**HDR**« auf »**Ein**« gesetzt ist), »**Einfach-Panorama**«, »**Tierporträt**« oder »**3D-Fotografie**« im Motivprogramm gewählt ist.
 - Wenn der Smart-Porträt-Modus gewählt ist.

Sound

Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → Sound



In diesem Menü können Sie Einstellungen für die akustischen Signale der Kamera vornehmen.

Option	Beschreibung
Tastentöne	Wählen Sie » Ein « (Standardeinstellung) oder » Aus «. In der Einstellung » Ein « ertönt nach jedem erfolgreichen Abschluss eines Vorgangs ein akustisches Bestätigungssignal. Wenn die Kamera auf das Motiv fokussiert hat, ertönt es zweimal, wenn ein Fehler aufgetreten ist, ertönt es dreimal. Außerdem ertönt das Signal als Startsound.
Auslösesignal	Wählen Sie » Ein « (Standardeinstellung) oder » Aus «. Das Auslösesignal ist deaktiviert, auch wenn » Ein « bei einer anderen Aufnahmeeinstellung für Serienaufnahme als » Einzelbild « ( 59) gewählt ist oder bei der Aufnahme von Filmen.

Hinweise zum Sound

Tastentöne und Auslösesignal sind bei Verwendung des Motivprogramms »**Tierporträt**« deaktiviert.





Ausschaltzeit

Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → Ausschaltzeit

Wenn in einem bestimmten Zeitraum keine Aktionen durchgeführt werden, schaltet sich der Monitor aus und die Kamera wechselt in den Ruhezustand ( 25).

Mit dieser Funktion können Sie die Dauer einstellen, bevor die Kamera in den Ruhezustand wechselt. Sie können »**30 s**«, »**1 min**« (Standardeinstellung), »**5 min**« oder »**30 min**« wählen.

Wenn der Monitor ausgeschaltet ist, um Strom zu sparen

- Wenn sich die Kamera im Ruhezustand befindet, blinkt die Betriebsbereitschaftsanzeige.
- Nach ca. weiteren drei Minuten ohne Benutzereingabe schaltet sich die Kamera selbsttätig aus.
- Wenn die Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt, drücken Sie eine der folgenden Tasten, um den Monitor wieder aufzurufen:
Ein-/Ausschalter, Auslöser, Taste , Taste  oder Taste  ( Filmaufzeichnung)

Hinweise zu Ausschaltzeit

- Die Zeit bis zum Umschalten der Kamera in den Ruhezustand ist für die folgenden Situationen festgelegt:
 - Wenn ein Menü eingeblendet ist: Mindestens drei Minuten (oder »**5 min**« oder »**30 min**«, wenn diese Einstellungen gewählt sind)
 - Während der Wiedergabe einer Diashow: Bis zu 30 Minuten
 - Bei Anschluss des Netzadapter: EH-62G: 30 Minuten
 - Bei Anschluss eines Audio-/Videokabels oder eines HDMI-Kabels: 30 Minuten
- Während der Übertragung von Bildern auf eine Eye-Fi-Karte schaltet die Kamera nicht in den Ruhezustand.

Speicher löschen/Formatieren

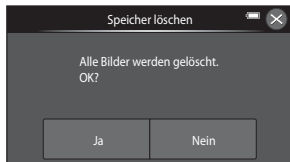
Tippen Sie auf **MEU** → **Y** (Systemmenü) → Speicher löschen/Formatieren

Mit dieser Funktion können Sie den internen Speicher der Kamera oder die eingesetzte Speicherkarte formatieren.

Durch das Formatieren werden alle Daten, die sich im internen Speicher bzw. auf der eingesetzten Speicherkarte befinden, unwiderruflich gelöscht. Gelöschte Daten können nicht wiederhergestellt werden. Übertragen Sie wichtige Bilder vor dem Formatieren unbedingt auf einen Computer.

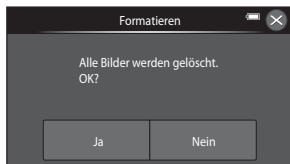
Formatieren des internen Speichers

Um den internen Speicher zu formatieren, müssen Sie die Speicherkarte aus der Kamera herausnehmen. Die Option »**Speicher löschen**« wird im Systemmenü angezeigt.




Formatieren der Speicherkarten

Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, wird die Option »**Formatieren**« im Systemmenü angezeigt.



Hinweise zum Formatieren des internen Speichers und der Speicherkarten

- Die Symboleinstellungen für Alben ( 10) werden auf ihre Standardeinstellungen (Zahlensymbole) zurückgesetzt, wenn der interne Speicher oder die Speicherkarte formatiert wird.
- Schalten Sie während des Formatierens die Kamera nicht aus und öffnen Sie nicht die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.
- Wenn Sie zum ersten Mal eine Speicherkarte in diese Kamera einsetzen, die zuvor in einem anderen Gerät verwendet wurde, stellen Sie sicher, dass sie mit dieser Kamera formatiert wird.

Sprache/Language

Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → Sprache/Language

Wählen Sie die gewünschte Sprache für die Menüs und Meldungen der Kamera aus. Es stehen 31 Sprachen zur Auswahl.

Čeština	Tschechisch
Dansk	Dänisch
Deutsch	Deutsch
English	(Standardeinstellung)
Español	Spanisch
Ελληνικά	Griechisch
Français	Französisch
Indonesia	Indonesisch
Italiano	Italienisch
Magyar	Ungarisch
Nederlands	Niederländisch
Norsk	Norwegisch
Polski	Polnisch
Português (BR)	Brasilianisches Portugiesisch
Português (PT)	Europäisches Portugiesisch
Русский	Russisch

Română	Rumänisch
Suomi	Finnisch
Svenska	Schwedisch
Tiếng Việt	Vietnamesisch
Türkçe	Türkisch
Українська	Ukrainisch
عربي	Arabisch
বাংলা	Bengali
简体中文	Chinesisch (vereinfacht)
繁體中文	Chinesisch (traditionell)
हिन्दी	Hindi
日本語	Japanisch
한글	Koreanisch
தமிழ்	Tamil
ภาษาไทย	Thai

TV-Einstellungen

Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → TV-Einstellungen

Nehmen Sie die Einstellungen für den Anschluss an ein Fernsehgerät vor.

Option	Beschreibung
Videonorm	Wählen Sie zwischen » NTSC « und » PAL «.
HDMI	Wählen Sie eine Auflösung für die HDMI-Ausgabe aus » Automatik « (Standardeinstellung), » 480p «, » 720p « oder » 1080i «. Bei Auswahl von » Automatik « wird die geeignetste Option für das Fernsehgerät, an das die Kamera angeschlossen ist, automatisch aus » 480p «, » 720p « oder » 1080i « gewählt.
Anst. über HDMI-Gerät	Legen Sie fest, ob die Kamera Signale von einem Fernsehgerät empfangen kann oder nicht, das den HDMI-CEC-Standard unterstützt, wenn es über HDMI an ein Fernsehgerät angeschlossen ist. Bei Auswahl von » Ein « (Standardeinstellung) kann mit der Fernsteuerung des Fernsehgeräts die Kamera während der Wiedergabe bedient werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Verwenden einer Fernsteuerung für das Fernsehgerät (HDMI Ansteuerung)« ( 37).
3D-Ausgabe über HDMI	Legen Sie das Verfahren fest, um mit dieser Kamera aufgenommene 3D-Bilder auf HDMI-Geräte zu übertragen. Wählen Sie » Ein « (Standardeinstellung), um 3D-Bilder in 3D wiederzugeben.



HDMI und HDMI-CEC

HDMI (High-Definition Multimedia Interface) ist eine Multimedia-Schnittstelle. Mit der Funktion HDMI-CEC (HDMI-Consumer Electronics Control) können kompatible Geräte komponentenübergreifend betrieben werden.




Laden über USB

Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → Laden über USB

Stellen Sie ein, ob der Kamera-Akku beim Anschluss an den Computer über ein USB-Kabel aufgeladen werden soll (86).

Option	Beschreibung
Automatisch (Standardeinstellung)	Wenn die Kamera mit einem laufenden Computer verbunden ist, wird der Akku in der Kamera automatisch über die Stromversorgung des Computers aufgeladen.
Aus	Der Akku in der Kamera wird nicht aufgeladen, wenn die Kamera mit einem Computer verbunden ist.

Hinweise zum Aufladen mithilfe eines Computers

- Damit bei einem Anschluss an einen Computer der Akku aufgeladen werden kann und eine Datenübertragung möglich ist, müssen Sprache, Datum und Uhrzeit der Kamera eingestellt sein (20). Falls die Batterie für die Uhr der Kamera (22) entladen ist, müssen Datum und Uhrzeit vor dem Anschluss an einen Computer neu eingestellt werden, damit der Kameraakku geladen und Daten übertragen werden können. Laden Sie in diesem Fall den Akku mit dem Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-69P (16) auf und stellen Sie Datum und Uhrzeit der Kamera ein.
- Wenn die Kamera ausgeschaltet ist, stoppt auch der Ladevorgang.
- Wenn der Computer während des Aufladens in den Ruhemodus wechselt, wird der Ladevorgang beendet und die Kamera schaltet sich möglicherweise aus.
- Wenn Sie die Kamera vom Computer trennen, schalten Sie die Kamera aus und lösen das USB-Kabel.
- Ein vollständig entladener Akku wird in ca. 3 Stunden und 15 Minuten wieder aufgeladen. Die Ladezeit verlängert sich, wenn während des Aufladens Bilder übertragen werden.
- Beim Anschluss der Kamera an einen Computer startet möglicherweise eine auf dem Computer installierte Anwendung wie z. B. Nikon Transfer 2. Falls Sie die Kamera lediglich zum Aufladen des Akkus am Computer angeschlossen haben, können Sie die Anwendung schließen.
- Die Kamera schaltet sich automatisch aus, wenn der Ladevorgang des Akkus beendet ist und 30 Minuten lang keine Kommunikation mit dem Computer erfolgt.
- Der in der Kamera eingesetzte Akku wird abhängig von Computer-Spezifikationen, Einstellungen, Stromversorgung und Frequenz-Eigenschaften möglicherweise nicht aufgeladen.



Hinweise zum Anschließen der Kamera an einen Drucker

- Der Akku kann bei einem Anschluss an einen Drucker nicht geladen werden, selbst wenn der Drucker den PictBridge-Standard erfüllt.
- Wenn Sie »**Automatisch**« auf »**Laden über USB**« setzen, können Sie möglicherweise an manchen Druckern keine Bilder über eine Kamera-Drucker-Direktverbindung ausgeben. Wenn am Kameramonitor der Startbildschirm PictBridge nicht angezeigt wird, nachdem Sie die Kamera am Drucker angeschlossen und eingeschaltet haben, schalten Sie die Kamera wieder aus und ziehen Sie das USB-Kabel ab. Stellen Sie »**Laden über USB**« auf »**Aus**« und schließen Sie die Kamera erneut am Drucker an.



Ladekontrollleuchte







Die folgende Tabelle erläutert den Leuchtenstatus nach Anschluss der Kamera an einen Computer.


Status	Beschreibung
Blinkt langsam (grün)	Akku wird geladen.
Aus	Akku wird nicht geladen. Wenn die Ladekontrollleuchte nach langsamen Blinken (grün) erlischt, während die Betriebsbereitschaftsanzeige leuchtet, ist der Ladevorgang abgeschlossen.
Blinkt schnell (grün)	<ul style="list-style-type: none">• Die Umgebungstemperatur ist für den Ladevorgang nicht geeignet. Laden Sie den Akku bei einer Umgebungstemperatur von 5 °C bis 35 °C.• Ein USB-Kabel ist nicht korrekt angeschlossen oder der Akku ist defekt. Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel korrekt angeschlossen ist und tauschen Sie, falls erforderlich, den Akku aus.• Der Computer ist im Ruhemodus und liefert keine Stromversorgung. Reaktivieren Sie den Computer.• Der Akku kann nicht aufgeladen werden, da der Computer aufgrund der Computereinstellungen oder der Spezifikationen der Kamera keinen Strom liefern kann.

Blinzelwarnung


Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → Blinzelwarnung

Wählen Sie aus, ob die Kamera Personen, die geblinzelt haben, erkennen soll oder nicht, wenn in den folgenden Situationen fotografiert wird:

- Die Kamera erkennt im Modus  (Automatik) mit Option »Messfeldvorbwahl« unter »AF-Zielsuche« ein menschliches Gesicht als Hauptmotiv (74).
- Wenn die Kamera ein Gesicht im Motivprogramm (75) »Motivautomatik« (42), »Porträt« (42) oder »Nachtporträt« (43) erkennt.

Option	Beschreibung
Ein	Wenn die Kamera bei Aufnahmen mit Gesichtserkennung erkennt, dass eine oder mehrere Personen geblinzelt haben, erscheint die Meldung » Hat jemand geblinzelt? « auf dem Monitor. Das Gesicht einer Person, die beim Auslösen des Verschlusses möglicherweise geblinzelt hat, wird mit einem gelben Rahmen angezeigt. Überprüfen Sie in diesem Fall das Bild und entscheiden Sie, ob Sie noch eine weitere Aufnahme machen möchten. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Der Bildschirm« »Blinzelwarnung« ( 109).
Aus (Standardeinstellung)	Blinzelwarnung ist deaktiviert.

Hinweise zur Blinzelwarnung

Die Blinzelwarnung funktioniert nicht bei anderen Einstellungen für Serienaufnahmen als »Einzelbild« (59).

Der Bildschirm »Blitzelwarnung«

Wenn die rechts angezeigte Meldung »**Hat jemand geblinzelt?**« auf dem Monitor erscheint, sind die nachfolgenden Operationen verfügbar.




Nach einigen Sekunden ohne Benutzereingabe kehrt die Kamera automatisch zur Aufnahmebetriebsart zurück.







Funktion	Beschreibung
Vergrößerung des Gesichts, für das Blinzeln erkannt wurde	Drehen Sie den Zoomschalter auf T (🔍).
Einzelbildwiedergabe aktivieren	Den Zoomschalter auf W (📷) drehen.
Wählen Sie das Gesicht, das angezeigt werden soll	Wenn die Kamera erkennt, dass mehr als eine Person geblinzelt hat, tippen Sie auf 🗑️ oder 📷, um zu einem anderen Gesicht zu wechseln.
Bild löschen	Tippen Sie auf 🗑️.
Rückkehr zur Aufnahmebereitschaft	Tippen Sie OK oder drücken Sie den Auslöser.

Anzeigeopt. für Serienaufn.



Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → Anzeigeopt. für Serienaufn.

Wählen Sie die Anzeigemethode für Bilder aus einer Serienaufnahme (Serienaufnahme; 14), wenn diese in der Einzelbildwiedergabe (32) und im Bildindex (81) angezeigt werden. Die Einstellungen gelten für alle Serienaufnahmen, und die Einstellung wird in der Kamera gespeichert, auch wenn die Kamera ausgeschaltet ist.

Option	Beschreibung
 Bild für Bild	Legen Sie fest, dass alle Bilder in allen Serienaufnahmen einzeln angezeigt werden.  wird auf dem Wiedergabebildschirm angezeigt ( 8).
 Nur Musterbild (Standardeinstellung)	Legen Sie fest, dass alle Serienaufnahmen nur mit ihrem Musterbild angezeigt werden.

Eye-Fi-Bildübertragung

Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → Eye-Fi-Bildübertragung






Option	Beschreibung
 Aktivieren (Standardeinstellung)	Damit können Sie Aufnahmen von der Kamera auf eine vorgewählte Adresse hochladen.
 Deaktivieren	Bilder werden nicht hochgeladen.

Hinweise zu Eye-Fi-Karten



- Beachten Sie bitte, dass die Karte nach Wahl von »**Aktivieren**« bei unzureichender Signalstärke nicht hochladen kann.
- Wählen Sie an Orten, an denen WLAN verboten ist, die Einstellung »**Deaktivieren**«.
- Schlagen Sie Einzelheiten dazu in der Anleitung Ihrer Eye-Fi-Karte nach. Bei Störungen wenden Sie sich bitte an den Hersteller der Karte.
- Die Kamera kann zum Aus- und Einschalten von Eye-Fi-Karten verwendet werden, unterstützt u.U. jedoch andere Eye-Fi-Funktionen nicht.
- Die Kamera ist nicht mit der Endlosspeicherfunktion kompatibel. Ist sie am Computer aktiviert, müssen Sie sie deaktivieren. Ist die Endlosspeicherfunktion aktiv, wird die Bildanzahl evtl. nicht korrekt dargestellt.
- Eye-Fi-Karten sind nur für Verwendung in dem Land vorgesehen, in dem sie erworben wurde. Befolgen Sie alle örtlichen Gesetze und Vorgaben für WLAN-Geräte.
- Wird die Einstellung auf »**Aktivieren**« belassen, entlädt sich der Akku früher.

Eye-Fi-Kommunikationsanzeige

Der Kommunikationsstatus der Eye-Fi-Karte in der Kamera kann auf dem Monitor überprüft werden (6).





- : »**Eye-Fi-Bildübertragung**« ist auf »**Deaktivieren**« gesetzt.
-  (leuchtet): Eye-Fi-Hochladen aktiviert; wartet auf Hochladestart.
-  (blinkt): Eye-Fi-Hochladen aktiviert; Hochladevorgang läuft.
- : Eye-Fi-Hochladen aktiviert, aber keine Bilder zum Hochladen vorhanden.
- : Ein Fehler ist aufgetreten. Die Kamera kann die Eye-Fi-Karte nicht steuern.

Zurücksetzen









Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → Zurücksetzen

Wenn Sie »Zurücksetzen« auswählen, werden die Kameraeinstellungen auf die Standardwerte zurückgestellt.

Grundlegende Aufnahmefunktionen

Option	Standardeinstellung
Blitz ( 58)	Automatik
Selbstauslöser ( 61)	Aus
Nahaufnahme ( 63)	Aus
Belichtungskorrektur ( 65)	0,0

Aufnahmemenü

Option	Standardeinstellung
Bildqualität/-größe ( 49)	 4608x2592
Touchscreen-Funktion ( 51)	Motivauswahl und Auslösung
ISO-Empfindlichkeit ( 58)	Automatik
Serienaufnahme ( 59)	Einzelbild
Weißabgleich ( 62)	Automatik
Kreative Effekte ( 65)	Ein
Messfeldvorwahl ( 66)	Mitte

Motivprogramm

Option	Standardeinstellung
Motiveinstellung im Aufnahmemodus-Auswahlmenü (📖40)	Motivautomatik
Schieberegler für die Anpassung der Effekte für Motivprogramme (📖41)	Mitte
Nachtporträt (📖43)	Freihand
Nachtaufnahme (📖45)	Freihand
HDR im Gegenlicht-Motivprogramm (📖47)	Aus
Einfach-Panorama (📖48)	Normal (180°)
Serienaufnahme im Tierporträtmodus (📖49)	Serienaufnahme
Aut. Tierporträtauslöser im Tierporträtmodus (📖49)	Ein

Effektmodus

Option	Standardeinstellung
Einstellung der Effekte im Aufnahmemodus-Auswahlmenü (📖52)	Weichzeichnung

Modus Smart-Porträt

Option	Standardeinstellung
Haut-Weichzeichnung (👁️67)	Normal
Blinzelprüfung (👁️68)	Aus
Lächeln-Auslöser (👁️68)	Ein

Filmmenü

Option	Standardeinstellung
Filmsequenz (👁️83)	HD 1080p★ (1920×1080)
Aufn. mit HS-Bildrate star. (👁️87)	Ein

Option	Standardeinstellung
AF-Modus für Film (🔍88)	Einzelautofokus
Windgeräuschfilter (🔍88)	Aus

Systemmenü



Option	Standardeinstellung
Startbild (🔍89)	Kein Startbild
Bildinfos (🔍93)	Info-Automatik
Bildkontrolle (🔍93)	Ein
Helligkeit (🔍93)	3
Datumsaufdruck (🔍95)	Aus
Bildstabilisator (🔍97)	Ein
Motion Detection (🔍98)	Automatisch
AF-Hilfslicht (🔍99)	Automatik
Digitalzoom (🔍100)	Ein
Tastentöne (🔍101)	Ein
Auslösesignal (🔍101)	Ein
Ausschaltzeit (🔍102)	1 min
HDMI (🔍105)	Automatik
Anst. über HDMI-Gerät (🔍105)	Ein
3D-Ausgabe über HDMI (🔍105)	Ein
Laden über USB (🔍106)	Automatisch
Blinzelwarnung (🔍108)	Aus
Anzeigeopt. für Serienaufn. (🔍110)	Nur Musterbild
Eye-Fi-Bildübertragung (🔍111)	Aktivieren

Andere

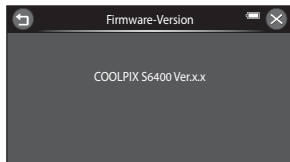
Option	Standardeinstellung
Papierformat (🔍41, 🔍43)	Druckervorgabe
Effekte der Diashow (🔍69)	Klassisch
Bildintervall für Diashow (🔍69)	3 s

- Wenn Sie »**Zurücksetzen**« wählen, wird auch die aktuelle Dateinummer (🔍117) aus dem Speicher gelöscht. Die Nummerierung wird dann nach der höchsten vergebenen Nummer fortgesetzt. Um die Dateinummerierung auf »0001« zurückzusetzen, müssen Sie alle Bilder aus dem internen Speicher bzw. der Speicherkarte löschen (📖34), bevor Sie »**Zurücksetzen**« wählen.
- Die folgenden Einstellungen in den Menüs werden nicht zurückgesetzt, auch wenn Sie »**Zurücksetzen**« auswählen.
 - »**Aufnahme**«: Daten Messwert speichern (🔍63) für »**Weißabgleich**«
 - »**Wiedergabe**«: »**Musterbild wählen**« (🔍82)
 - »**Systemmenü**«: »**Zeitzone und Datum**« (🔍90), »**Sprache/Language**« (🔍104) und »**Videonorm**« (🔍105) unter »**TV-Einstellungen**«
 - »**Sonstige**«: Symbol für Lieblingsbilderalbum (🔍10)

Firmware-Version

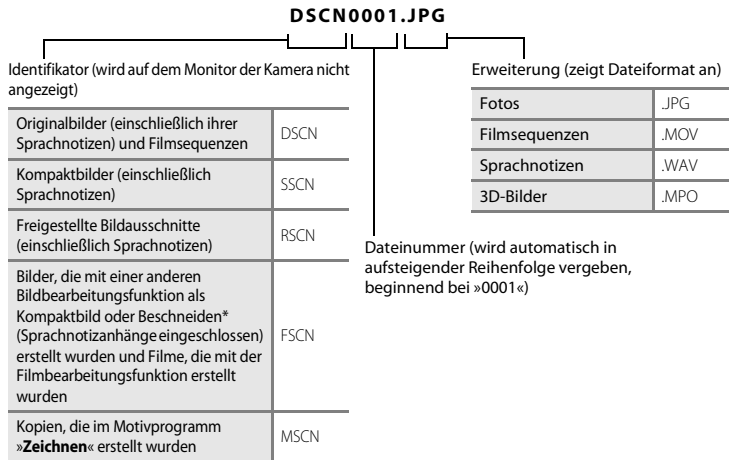
Tippen Sie auf  →  (Systemmenü) → Firmware-Version

Zur Anzeige der aktuell installierten Firmware-Version der Kamera.



Datei- und Ordnernamen

Die Dateinamen der Bilder, Filmsequenzen oder Sprachnotizen setzen sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

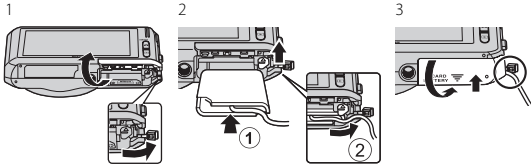


* Einschließlich bearbeitete Bilder, die mit der Funktion »Kreative Effekte« (📖39) im Modus 📷 (Automatik) erstellt wurden





- Dateien werden in Ordner gespeichert, die mit einer Ordnernummer gefolgt von »NIKON« (z.B. »100NIKON«) bezeichnet werden. Wenn die Anzahl der Dateien innerhalb eines Ordners die Zahl 9999 übersteigt, wird ein neuer Ordner erstellt. Im neu angelegten Ordner beginnt die automatische Nummerierung wieder bei »0001«.
- Sprachnotizdateinamen haben das gleiche Kürzel und die Dateinummer wie das Bild mit Sprachnotiz.









- Mit der Funktion »**Kopieren**« > »**Ausgewählte Bilder**« kopierte Bilder werden im aktuellen Ordner gespeichert und erhalten neue Dateinummern. »**Kopieren**« > »**Alle Bilder**« kopiert alle Ordner vom Quelldatenträger. Die Dateinamen bleiben unverändert, es werden jedoch neue Ordernummern vergeben, ausgehend von der höchsten Ordernummer auf dem Zieldatenträger (📷80).
- In einem Ordner können bis zu 200 Bilder abgelegt werden. Falls ein Ordner bereits 200 Bilder enthält, wird für zusätzliche Dateien ein neuer Ordner erstellt, dessen Nummer um eins höher als die des Vorgängers ist, sobald ein neues Bild aufgenommen wird. Wenn der aktuelle Ordner die Nummer 999 hat und er die maximale Anzahl von 200 Bildern bzw. ein Bild die Nummer 9999 hat, können keine weiteren Bilder aufgenommen werden. Formatieren Sie den internen Speicher oder die Speicherkarte (📷103) oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.

Optionales Zubehör




Akkuladegerät	Akkuladegerät MH-66 (Ladezeit bei Vollentladung: Ca. 1 St. 50 Min.)
Netzadapter	<p>Netzadapter EH-62G (wie gezeigt anschließen)</p>  <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Kabel des Akkufacheinsatzes korrekt in den Halterungen für das Kabel und im Akkufach ausgerichtet ist, bevor Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs schließen. Wenn Teile des Kabels überstehen, kann die Abdeckung bzw. das Kabel beim Schließen der Abdeckung beschädigt werden.</p>



Fehlermeldungen

Anzeige	Ursache/Lösung	
 (blinkt)	Die Uhr wurde noch nicht eingestellt. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.	 90
Akkukapazität erschöpft	Laden Sie den Akku auf oder tauschen Sie ihn aus.	14, 16
Akku heiß	Die Akkutemperatur ist hoch. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie den Akku vor dem erneuten Einsatz abkühlen. Nach fünf Sekunden wird diese Meldung ausgeblendet, der Monitor ausgeschaltet und die Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt schnell. Nach drei Minuten langem Blinken der Anzeige wird die Kamera automatisch ausgeschaltet. Drücken des Ein-/Ausschalters schaltet die Kamera ebenfalls aus.	25
Automatische Abschaltung der Kamera zum Schutz vor Überhitzung.	Die Innenseite der Kamera wurde heiß. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie den Akku vor dem erneuten Einsatz abkühlen.	–
 (● blinkt rot)	Die Kamera kann nicht scharf stellen. <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie erneut scharf. • Verwenden Sie Fokusspeicher. 	30, 77 78
Bitte warten Sie, bis der Speichervorgang beendet ist.	Es können keine anderen Vorgänge durchgeführt werden, bis der Speichervorgang beendet ist. Warten Sie, bis die Meldung automatisch erlischt, sobald der Speichervorgang beendet ist.	–
Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Der Schreibschutzschalter befindet sich in der Position »Lock«. Schieben Sie den Schreibschutzschalter in die Position »Write«.	–
Bei gesperrter Eye-Fi-Karte nicht verfügbar.	Der Schreibschutzschalter der Eye-Fi-Karte befindet sich in der Position »Lock«. Schieben Sie den Schreibschutzschalter in die Position »Write«.	–
	Fehler bei Zugriff auf Eye-Fi-Karte aufgetreten. <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Kontakte der Speicherkarte sauber sind. • Stellen Sie sicher, dass die Eye-Fi-Karte richtig eingesetzt ist. 	18

Anzeige	Ursache/Lösung	
Diese Speicherkarte kann nicht verwendet werden.	Fehler beim Zugriff auf die Speicherkarte. <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie eine der empfohlenen Speicherkarten. • Stellen Sie sicher, dass die Kontakte der Speicherkarte sauber sind. • Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte richtig eingesetzt ist. 	18,  23
Diese Speicherkarte kann nicht gelesen werden.		
Die Speicherkarte ist nicht formatiert. Speicherkarte formatieren? Ja Nein	Die Speicherkarte wurde nicht für die Verwendung mit der COOLPIX S6400 formatiert. Die Formatierung löscht alle gespeicherten Daten auf der Speicherkarte. Falls Sie Kopien von Bildern behalten wollen, unbedingt » Nein « antippen und sie vor dem Formatieren der Speicherkarte auf einem Computer oder anderem Gerät speichern. Tippen Sie auf » Ja «, um die Speicherkarte zu formatieren.	 5
Zu wenig Speicher.	Die Speicherkarte ist voll. <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie eine kleinere Bildgröße. • Bilder löschen. • Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein. • Entnehmen Sie die Speicherkarte und verwenden Sie den internen Speicher. 	69,  49 34, 100 18 19
Das Bild kann nicht gespeichert werden.	Beim Speichern des Bilds ist ein Fehler aufgetreten. Formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.	 103
	Alle zulässigen Dateinummern wurden bereits vergeben. Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.	 103,  117
	Das Bild kann nicht als Startbild verwendet werden. Die folgenden Bilder können nicht als Startbildschirm gespeichert werden. <ul style="list-style-type: none"> • Aufnahmen mit »Einfach-Panorama« und »3D-Fotografie« • Durch Kompaktbildbearbeitung auf eine Größe von 320 x 240 verkleinerte Bilder 	 89
	Nicht genügend Speicherplatz für eine Kopie. Löschen Sie Bilder aus dem Zielordner.	34

Anzeige	Ursache/Lösung	
Album ist voll. Hinzufügen weiterer Bilder nicht möglich.	Das Album enthält bereits 200 Bilder. <ul style="list-style-type: none"> Entfernen Sie einige Bilder aus dem Album. Fügen Sie diese anderen Alben hinzu. 	 9  7
Audiodatei kann nicht gespeichert werden.	Eine Sprachnotiz kann nicht an diese Datei angehängt werden. <ul style="list-style-type: none"> Sprachnotizen können nicht an Filmsequenzen angehängt werden. Wählen Sie ein Bild, das mit dieser Kamera aufgenommen wurde. 	–  79
Geschlossene Augen im gerade aufgenommenen Bild erkannt.	Ein oder mehrere Porträt-Motive haben bei der Aufnahme geblinzelt. Prüfen Sie das Bild im Wiedergabemodus.	32,  68
Gewünschte Modifikation auf dieses Bild nicht anwendbar.	Ausgewähltes Bild kann nicht bearbeitet werden. <ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie Bilder, die die Bearbeitungsfunktion unterstützen. Filmsequenzen können nicht bearbeitet werden. 	 19 –
Filmsequenz kann nicht gespeichert werden.	Zeitüberschreitungsfehler bei der Aufzeichnung einer Filmsequenz auf Speicherkarte. Verwenden Sie eine schnellere Speicherkarte.	18
Der Speicher enthält keine Bilder.	Im internen Speicher oder auf der Speicherkarte sind keine Bilddaten gespeichert. <ul style="list-style-type: none"> Entnehmen Sie die Speicherkarte der Kamera, um Bilder aus dem internen Speicher wiederzugeben. Um Bilder aus dem internen Speicher der Kamera auf die Speicherkarte zu kopieren, tippen Sie auf  und tippen Sie auf  »Kopieren«. 	18  80
	Es wurden dem ausgewählten Album keine Bilder hinzugefügt. <ul style="list-style-type: none"> Fügen Sie dem Album Bilder hinzu. Wählen Sie ein Album, dem Bilder hinzugefügt wurden. 	 7  8
	In der unter Automatische Sortierung ausgewählten Kategorie befinden sich keine Bilder. Wählen Sie eine Kategorie, die die sortierten Bilder enthält.	 11
Die Datei enthält keine Bilddaten.	Nicht mit dieser Kamera erstellte Datei. Datei kann auf dieser Kamera nicht angezeigt werden.	–
Diese Tondatei kann nicht abgespielt werden.	Zeigen Sie die Datei auf einem Computer oder auf anderen Geräten, mit denen diese Datei erstellt oder bearbeitet wurde, an.	–
Alle Bilder sind ausgeblendet.	Es sind keine Bilder für eine Diashow verfügbar.	 69

Anzeige	Ursache/Lösung	
Das Bild kann nicht gelöscht werden (es ist geschützt).	Das Bild ist geschützt. Heben Sie den Schutz auf.	 71
Das Reiseziel liegt in der aktuell ausgewählten Zeitzone.	Reise-Zeitzone und Wohnort-Zeitzone sind identisch.	–
Erstellen eines Panoramas nicht möglich.	Keine Aufnahme mit der Funktion »Einfach-Panorama« möglich. Aufnahmen mit Einfach-Panorama können unter den folgenden Bedingungen nicht möglich sein. <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Aufnahme nach einer bestimmten Dauer nicht endet. • Wenn die Kamera zu schnell bewegt wird. • Wenn die Kamera nicht in einer geraden Linie in Panoramarichtung bewegt wird. 	 3
Kein Panorama erstellt. Bitte nur in eine Richtung schwenken.		
Kein Panorama erstellt. Schwenken Sie die Kamera langsamer.		
Aufnahme fehlgeschlagen	Bei der Aufnahme von 3D-Bildern war die erste Aufnahme nicht erfolgreich. <ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie erneut eine Aufnahme. • Bei einigen Aufnahmebedingungen, wenn z. B. das Motiv sich bewegt, dunkel oder kontrastarm ist, ist möglicherweise keine Aufnahme möglich. 	50
Zweite Aufnahme fehlgeschlagen	Bei der Aufnahme von 3D-Bildern konnte die zweite Aufnahme nach der ersten Aufnahme nicht erfolgreich ausgeführt werden. <ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie erneut eine Aufnahme. Nach der ersten Aufnahme die Kamera horizontal bewegen und das Motiv so wählen, dass es mit der Leiste ausgerichtet ist. • Bei einigen Aufnahmebedingungen, wie z.B. das Motiv sich bewegt, dunkel oder kontrastarm ist, wird die zweite Aufnahme möglicherweise nicht ausgeführt. 	50
Speichern des 3D-Bilds fehlgeschlagen	Speichern von 3D-Bildern fehlgeschlagen. <ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie erneut eine Aufnahme. • Nicht erforderliche Bilder löschen. • 3D-Bilder können möglicherweise abhängig von den Aufnahmebedingungen, wie z.B. das Motiv bewegt sich, ist zu dunkel oder kontrastarm nicht erstellt und folglich nicht gespeichert werden. 	50 34 –

Anzeige	Ursache/Lösung	
Objektivstörung	Es liegt eine Störung am Objektiv vor. Schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.	24
Verbindungsfehler	Bei Kommunikation mit Drucker tritt Fehler auf. Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das USB-Kabel wieder an.	 39
Systemfehler	In der Kameraelektronik ist ein Fehler aufgetreten. Schalten Sie die Kamera aus, entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein. Schalten Sie die Kamera wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.	14, 25
Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie den Druckerstatus.	Druckerfehler. Überprüfen Sie den Drucker. Nachdem das Problem behoben ist, tippen Sie auf » Fortsetzen «, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	–
Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie die Papierzufuhr.	Der Drucker enthält kein Papier in der erforderlichen Größe. Laden Sie das erforderliche Papierformat und tippen Sie auf » Fortsetzen «, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	–
Druckerfehler: Papierstau	Es liegt ein Papierstau im Drucker vor. Beheben Sie den Papierstau und tippen Sie auf » Fortsetzen «, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	–
Druckerfehler: Papierfach leer	Der Drucker enthält kein Papier. Laden Sie das erforderliche Papierformat und tippen Sie auf » Fortsetzen «, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	–
Druckerfehler: Bitte prüfen Sie die Tintenpatrone(n).	Es ist ein Fehler bei den Tintenpatronen des Druckers aufgetreten. Überprüfen Sie die Tintenpatrone und tippen Sie auf » Fortsetzen «, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	–
Druckerfehler: Tintenpatrone leer	Keine Tinte mehr vorhanden bzw. Tintenpatrone leer. Wechseln Sie die Tintenpatrone und tippen Sie auf » Fortsetzen «, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	–
Druckerfehler: Bilddatei fehlerhaft	Ein Fehler trat beim Drucken der Bilddatei auf. Tippen Sie auf » Abbrechen «, um den Druckvorgang abzubrechen.	–

* Bitte schlagen Sie im Handbuch des Druckers unter Problemlösungen und technischen Informationen nach.



Technische Hinweise und Index

Haltbarkeit und Leistung der Kamera maximieren	2
Die Kamera	2
Hinweise zum Akku.....	3
Netzadapter mit Akkuladefunktion	4
Speicherkarten	5
Reinigung und Lagerung.....	6
Reinigung	6
Datenspeicherung.....	6
Lösungen für Probleme	7
Technische Daten.....	17
Unterstützte Standards.....	22
Empfohlene Speicherkarten	23
Index	25

Haltbarkeit und Leistung der Kamera maximieren

Die Kamera

Bitte beachten Sie bei der Benutzung und Aufbewahrung Ihres Nikon-Produkts neben den Vorsichtsmaßnahmen unter »Sicherheitshinweise« (LXVIII-X) die nachfolgenden Hinweise, um möglichst lange Freude an Ihrem Nikon-Produkt zu haben. Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus.

Lassen Sie die Kamera nicht fallen.

Heftige Stöße, Erschütterungen und starke Vibrationen können zu Fehlfunktionen führen.

Behandeln Sie das Objektiv und alle übrigen beweglichen Komponenten mit Vorsicht.

Wenden Sie bei der Handhabung des Objektivs, des Objektivverschlusses, des Monitors und der Abdeckung für das Akku- bzw. Speicherkartenfach keine Gewalt an. Diese Komponenten sind besonders empfindlich. Gewaltwirkung auf den Objektivverschluss kann zu Fehlfunktionen oder zu einer Beschädigung des Objektivs führen. Bei einer Beschädigung des Monitors (z. B. Bruch) besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus.

Es darf nicht in Wasser eingetaucht und keiner hohen Feuchtigkeit bzw. Nässe ausgesetzt werden.

Setzen Sie die Kamera keinen starken Temperaturschwankungen aus.

Durch plötzliche Temperaturänderungen (beispielsweise beim Verlassen eines gut beheizten Gebäudes an einem kalten Wintertag) kann Feuchtigkeit im Inneren des Gehäuses kondensieren. Um eine Kondenswasserbildung zu vermeiden, sollten Sie die Kamera in einer Tasche oder Plastiktüte aufbewahren, wenn Sie einen Ort mit deutlich höherer oder niedrigerer Temperatur aufsuchen.

Halten Sie die Kamera von starken Magnetfeldern fern

Verwenden und lagern Sie die Kamera nicht in der unmittelbaren Nähe von Geräten, die starke elektromagnetische Strahlung oder magnetische Felder erzeugen. Hohe statische Ladungen oder magnetische Felder, die beispielsweise von Radios oder Fernsehern erzeugt werden, können die Wiedergabe auf dem Monitor stören, zu Datenverlust auf der Speicherkarte führen oder die Kameraelektronik beschädigen.

Richten Sie das Objektiv nicht für längere Zeit auf starke Lichtquellen.

Achten Sie beim Fotografieren und bei der Aufbewahrung der Kamera darauf, dass kein direktes Sonnenlicht und kein Licht anderer starker Lichtquellen in das Objektiv fällt. Intensiver Lichteinfall kann den Bildsensor beschädigen und helle Flecken in Aufnahmen zur Folge haben.

Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Stromversorgung unterbrechen oder eine Speicherkarte entnehmen.

Nehmen Sie niemals den Akku heraus, wenn die Kamera eingeschaltet ist oder während die Kamera mit dem Speichern oder Löschen von Daten beschäftigt ist. Es besteht die Gefahr, dass Daten unwiederbringlich verloren gehen oder dass die Kameraelektronik beschädigt wird.

Hinweise zum Monitor

- Der Monitor und der elektronische Sucher wurden mit höchster Präzision gefertigt. Mindestens 99,99 % der gesamten Pixel dieser Displays sind funktionsfähig und höchstens 0,01 % der Pixel fehlen oder sind defekt. So können die Displays Pixel enthalten, die immer (weiß, rot, blau oder grün) oder gar nicht leuchten (schwarz). Dies stellt jedoch keine Fehlfunktion dar und die aufgenommenen Bilder werden dadurch nicht beeinträchtigt.
- Bei hellem Umgebungslicht sind die Bilder auf dem Monitor möglicherweise schwer zu erkennen.
- Der Monitor verfügt über eine LED-Hintergrundbeleuchtung. Falls die Hintergrundbeleuchtung schwächer werden oder flackern sollte, wenden Sie sich bitte an den Nikon-Kundendienst.

Hinweise zum Akku

Lesen Sie vor der Verwendung die Hinweise und Vorsichtshinweise unter »Sicherheitshinweise« (📖viii-x).

- Prüfen Sie vor der Verwendung der Kamera den Ladezustand des Akkus und laden Sie ihn gegebenenfalls auf bzw. tauschen Sie ihn aus. Versuchen Sie nicht, einen vollständig aufgeladenen Akku weiter aufzuladen, da dies seine Leistungsfähigkeit beeinträchtigt. Bei wichtigen Gelegenheiten sollten Sie nach Möglichkeit immer einen vollständig aufgeladenen Ersatzakku mit sich führen.
- Verwenden Sie den Akku nicht bei Umgebungstemperaturen unter 0 °C oder über 40 °C.
- Den Akku bei einer Umgebungstemperatur von 5 °C bis 35 °C vor dem Gebrauch aufladen.
- Bei Akkutemperaturen unter 0 °C oder über 45 °C kann der Akku weder in der COOLPIX S6400 über den Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-69P noch an einem Computer aufgeladen werden.
- Bitte beachten Sie, dass sich der Akku durch den Gebrauch erwärmt und heiß werden kann. Lassen Sie ihn vor dem Aufladen zunächst abkühlen. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu einer Beschädigung des Akkus führen, seine Leistungsfähigkeit vermindern oder den Ladevorgang beeinträchtigen.

- Bei niedrigen Temperaturen verringert sich die Leistungsfähigkeit von Akkus. Falls ein schwacher Akku bei niedrigen Temperaturen verwendet wird, schaltet sich die Kamera nicht ein. Vor Aufnahmen bei niedrigen Temperaturen (z. B. bei Außenaufnahmen an kalten Tagen) sollten Sie den Akku vollständig aufladen. Führen Sie Ersatzakkus mit und achten Sie darauf, dass diese ausreichend vor Kälte geschützt sind. Durch Erwärmen eines entnommenen Akkus kann die kältebedingte Leistungsverminderung in der Regel wieder aufgehoben werden.
- Verschmutzte Kontakte können die Kamerafunktion beeinträchtigen. Wenn die Akkukontakte verschmutzt sind, wischen Sie sie vor der Verwendung mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.
- Wenn der Akku längere Zeit nicht benutzt werden soll, legen Sie ihn in die Kamera ein und entladen Sie ihn vollständig, bevor Sie ihn zur Aufbewahrung herausnehmen. Der Akku sollte an einem kühlen Ort mit einer Umgebungstemperatur von 15 °C bis 25 °C gelagert werden. Bewahren Sie den Akku nicht an einem heißen oder extrem kalten Ort auf.
- Nehmen Sie den Akku stets aus der Kamera oder dem optionalen Akkuladegerät heraus, wenn diese nicht verwendet werden. Eingesetzte Akkus werden allmählich entladen, selbst wenn sie nicht benutzt werden. Dies kann zu exzessivem Auslaufen und zum vollständigen Funktionsverlust führen. Das Ein- und Ausschalten der Kamera bei niedrigem Akkuladestand kann die Lebensdauer des Akkus beeinträchtigen.
- Der Akku sollte mindestens alle sechs Monate aufgeladen und anschließend wieder vollständig entladen werden, bevor er erneut gelagert wird.
- Nach dem Entfernen des Akkus aus der Kamera oder dem optionalen Akkuladegerät muss der Akku im mitgelieferten Akkubehälter und an einem kühlen Ort aufbewahrt werden.
- Wenn ein bei Raumtemperatur verwendeter Akku plötzlich beginnt, sich deutlich schneller zu entladen, so ist dies ein Zeichen für seine Alterung und er sollte ersetzt werden. Erwerben Sie einen neuen Akku des Typs EN-EL19.
- Akkus, die das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben und schon nach kurzer Zeit entladen sind, müssen durch neue Akkus ersetzt werden. Akkus können umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bitte führen Sie nicht mehr verwendbare Akkus der in Ihrem Land üblichen Wertstoffverwertung (Recycling) zu.

Netzadapter mit Akkuladefunktion

Lesen Sie vor der Verwendung die Hinweise und Vorsichtshinweise unter »Sicherheitshinweise« (📖viii-x).

- Der Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-69P darf nur mit kompatiblen Geräten verwendet werden. Niemals mit einem anderen Modell oder Fabrikat verwenden.
- Der EH-69P kann an AC 100-240 V, 50/60 Hz Steckdosen verwendet werden. Benutzen Sie bei der Verwendung in anderen Ländern ggf. einen Netzsteckeradapter (im Handel erhältlich). Wenden Sie sich für weitere Informationen zu Adaptersteckern an Ihr Reisebüro.
- Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzadaptermodell oder -fabrikat als den Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-69P oder USB-Netzadapter. Andernfalls kann es zur Überhitzung kommen oder die Kamera kann beschädigt werden.

Speicherkarten

- Verwenden Sie ausschließlich SD-Speicherkarten (Secure Digital). Siehe Information zu den empfohlenen Speicherkarten unter »Empfohlene Speicherkarten« (S. 23).
- Beachten Sie die Vorsichtsmaßnahmen, die in der Dokumentation der Speicherkarte aufgeführt sind.
- Bringen Sie keine Aufkleber oder Etiketten auf Speicherkarten an.
- Formatieren Sie die Speicherkarte nicht mit einem Computer.
- Wenn Sie zum ersten Mal eine Speicherkarte in diese Kamera einsetzen, die zuvor in einem anderen Gerät verwendet wurde, stellen Sie sicher, dass sie mit dieser Kamera formatiert wird. Wir empfehlen, neue Speicherkarten vor der Verwendung mit dieser Kamera zu formatieren.
- Bitte beachten Sie, dass beim **Formatieren einer Speicherkarte alle Bilder und sonstige Daten auf der Speicherkarte unwiderruflich gelöscht werden**. Falls sich Daten auf der Speicherkarte befinden, die Sie behalten wollen, kopieren Sie die Daten vor dem Formatieren auf den Computer.
- Wenn bei eingeschalteter Kamera die abgebildete Meldung **»Die Speicherkarte ist nicht formatiert. Speicherkarte formatieren?«** erscheint, muss die Speicherkarte vor der Verwendung formatiert werden. Falls Daten auf der Speicherkarte vorhanden sind, die Sie nicht löschen wollen, tippen Sie auf **»Nein«**. Kopieren Sie diese Daten vor dem Formatieren auf einen Computer. Tippen Sie zum Formatieren der Speicherkarte auf **»Ja«**. Die Sicherheitsabfrage erscheint. Tippen Sie auf **»OK«**, um die Formatierung zu starten.
- Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beim Formatieren der Speicherkarte, Speichern und Löschen von Bildern und Kopieren von Bildern auf einen Computer, sonst können Daten oder die Speicherkarte selbst beschädigt werden.
 - Öffnen Sie keinesfalls die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs oder entnehmen Sie die Speicherkarte bzw. den Akku.
 - Schalten Sie die Kamera nicht aus.
 - Trennen Sie den Netzadapter keinesfalls vom Stromnetz.

Reinigung und Lagerung

Reinigung

Verwenden Sie niemals Alkohol, Verdüner oder andere scharfe Reinigungsmittel.

Objektiv	Berühren Sie die Frontlinse nicht mit den Fingern. Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg (geeignete Blasebälge sind im Fotofachhandel erhältlich). Fingerabdrücke und andere Ablagerungen, die sich mit dem Blasebalg nicht entfernen lassen, können mit einem weichen Tuch abgewischt werden. Wischen Sie dabei vorsichtig in kreisenden Bewegungen von der Mitte des Objektivs/Projektionsfensters immer weiter nach außen bis zum Rand. Sollte sich das Objektiv auf diese Weise nicht reinigen lassen, verwenden Sie ein fusselfreies Tuch und feuchten es leicht mit einer handelsüblichen Optik-Reinigungsflüssigkeit an.
Monitor	Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg. Fingerabdrücke und andere Ablagerungen auf dem Monitor entfernen Sie vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch. Üben Sie dabei keinen Druck auf das Monitorglas aus.
Gehäuse	Entfernen Sie Staub, Schmutz oder Sand mit einem Blasebalg und wischen Sie anschließend vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch nach. Wischen Sie nach einer Verwendung der Kamera am Strand oder anderen sandigen oder salzhaltigen Umgebungen sämtlichen Sand, Staub oder Salz mit einem mit Süßwasser leicht angefeuchteten Tuch ab und lassen Sie sie gründlich trocknen. Schäden, die durch Eindringen von Fremdkörpern in das Kameragehäuse entstehen, sind nicht durch die Garantie oder Gewährleistung abgedeckt.

Datenspeicherung

Schalten Sie die Kamera aus, wenn sie gerade nicht verwendet wird. Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige der Kamera erloschen ist, bevor Sie sie weglegen. Nehmen Sie den Akku aus der Kamera heraus, wenn sie längere Zeit nicht benutzt wird. Lagern Sie die Kamera nicht zusammen mit Naphthalin oder Kampfer-Mottenkugeln und beachten Sie folgende Punkte:

- Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke elektromagnetische Felder erzeugen (z. B. Fernseher oder Radios)
- Temperaturen unter $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$ oder über $50\text{ }^{\circ}\text{C}$
- Bewahren Sie die Kamera nicht in schlecht belüfteten Räumen oder in Räumen mit einer Luftfeuchtigkeit von mehr als 60 % auf




Um einem Schimmelpilzbefall vorzubeugen, sollten Sie die Kamera mindestens einmal pro Monat aus ihrem Behältnis herausnehmen und auf Funktionstüchtigkeit prüfen: Schalten Sie die Kamera ein und betätigen Sie den Auslöser mehrere Male, bevor Sie sie wieder weglegen.











Zum Lagern des Akkus siehe »Hinweise zum Akku« (🔋3) in »Haltbarkeit und Leistung der Kamera maximieren« (🔋2).






Lösungen für Probleme

Bei einer Funktionsstörung Ihrer Kamera prüfen Sie die mögliche Fehlerursache anhand der nachstehenden Prüfliste, bevor Sie sich an einen Fachhändler oder den Nikon-Kundendienst wenden.









Probleme bei Stromversorgung, Display, Einstellungen







Problem	Ursache/Lösung	
Die Kamera ist eingeschaltet, reagiert aber nicht.	<p>Warten Sie, bis die Aufnahme beendet ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie die Kamera aus. Wenn sich die Kamera nicht ausschalten lässt, entnehmen Sie den Akku oder die Batterien und setzen Sie sie erneut ein. Falls Sie die Kamera über einen Netzadapter mit Strom versorgen, trennen Sie die Verbindung zum Netzadapter und schließen Sie ihn erneut an. Beachten Sie, dass alle Daten, die aktuell aufgenommen werden, dabei verlorengehen. Daten, die bereits aufgenommen wurden, sind jedoch von einer Unterbrechung der Stromversorgung nicht betroffen.</p>	25,  119
Akku in der Kamera kann nicht geladen werden.	<ul style="list-style-type: none">• Alle Anschlüsse überprüfen.• Im Systemmenü wurde »Aus« für »Laden über USB« gewählt.• Wenn der Ladevorgang der Kamera über einen Computer erfolgt, wird das Laden des Akkus unterbrochen, sobald die Kamera ausgeschaltet wird.• Falls der Ladevorgang der Kamera über einen Computer erfolgt, wird das Laden des Akkus unterbrochen, wenn der Computer in den Ruhemodus (Schlafmodus) wechselt und die Kamera möglicherweise ausgeschaltet wird.• Abhängig von technischen Spezifikationen des Computers, dessen Einstellungen und Status kann der Akku in der Kamera evtl. nicht über den Computer geladen werden.	16 105,  106 105 105 –
Kamera kann nicht eingeschaltet werden.	Der Akku ist entladen.	24









Problem	Ursache/Lösung	
Die Kamera schaltet sich unvermittelt aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Akku ist entladen. • Die Kamera schaltet sich zum Stromsparen automatisch aus, falls über längere Zeit keine Bedienung erfolgt. • Die Kamera bzw. der Akku wurden zu kalt und können nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren.  • Die Kamera schaltet sich aus, wenn der Netzadapter mit Akkuladefunktion bei eingeschalteter Kamera angeschlossen wird. • Die Kamera schaltet sich aus, wenn das USB-Kabel zum Computer oder Drucker abgezogen wird. Schließen Sie das USB-Kabel erneut an. • Die Innenseite der Kamera wurde heiß. Lassen Sie die Kamera ruhen, bis sich die Innenseite der Kamera abgekühlt hat und schalten Sie sie erneut ein. 	24 105 3 16 86, 91,  39 –
Auf dem Monitor erscheint kein Bild.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist ausgeschaltet. • Ruhezustand zum Stromsparen: Ein-/Ausschalter, Auslöser, Taste , Taste  oder Taste  ( Filmaufzeichnung) drücken. • Die Blitzbereitschaftsanzeige blinkt. Warten Sie, bis der Ladevorgang des Blitzgeräts abgeschlossen ist. • Kamera und Computer sind über ein USB-Kabel verbunden. • Kamera und Fernsehgerät sind per Audio-/Videokabel bzw. HDMI-Kabel verbunden. 	25 2, 25 58 86, 91 86,  34
Das Bild auf dem Monitor ist schlecht zu erkennen.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Helligkeit des Monitors ein. • Der Monitor ist verschmutzt. Reinigen Sie den Monitor. 	104,  93  6




Problem	Ursache/Lösung	
Datum und Uhrzeit der Aufnahme sind nicht korrekt.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Uhr der Kamera nicht eingestellt ist, blinkt bei der Aufnahme sowie beim Aufzeichnen von Filmsequenzen das Symbol »Keine Datumeinstellung«. Bilder und Filme, die vor Einstellung der Uhr gespeichert wurden, werden mit »01/01/2012 00:00« gekennzeichnet. Stellen Sie Datum und Uhrzeit im Systemmenü unter »Zeitzone und Datum« korrekt ein. • Die Uhr der Kamera ist nicht so genau wie normale Uhren. Daher die Zeitanzeige der Uhr der Kamera regelmäßig mit einer genauen Uhr vergleichen und ggf. korrigieren. 	20, 104, 
Auf dem Monitor erscheinen keine Anzeigen.	Im Systemmenü wurde » Info-Automatik « für » Bildinfos « unter » Monitor « vorgegeben.	104, 
» Datumsaufdruck « ist nicht verfügbar.	Die Einstellung » Zeitzone und Datum « wurde im Systemmenü nicht ausgeführt.	20, 104, 
Das Datum wird nicht auf Bildern einbelichtet, obwohl » Datumsaufdruck « aktiviert ist.	<ul style="list-style-type: none"> • Der aktuelle Aufnahmemodus unterstützt nicht die Funktion »Datumsaufdruck«. • Das Datum kann nicht auf Filme einbelichtet werden. 	104, 
Der Bildschirm zum Einstellen von Zeitzone und Datum wird beim Einschalten der Kamera eingblendet. Die Kameraeinstellungen wurden zurückgesetzt.	Die Batterie der Uhr der Kamera ist entladen. Alle Einstellungen wurden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.	20, 22
Der Monitor schaltet ab und die Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt mit hoher Frequenz.	Die Akkutemperatur ist hoch. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie den Akku vor dem erneuten Einsatz abkühlen. Nach drei Minuten langem Blinken der Anzeige wird die Kamera automatisch ausgeschaltet. Drücken des Ein-/Ausschalters schaltet die Kamera ebenfalls aus.	25
Die Kamera wird heiß.	Die Kamera kann heiß werden, wenn längere Zeit Filme aufgezeichnet oder Bilder mit einer Eye-Fi-Karte hochgeladen werden oder wenn die Kamera in warmer Umgebung verwendet wird; dies ist keine Fehlfunktion.	-

Störungen bei der Aufnahme







Problem	Ursache/Lösung	
Wechsel in Aufnahmemodus nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> Trennen Sie das HDMI-Kabel bzw. USB-Kabel ab. Die Kamera kann nicht in die Aufnahmebetriebsart geschaltet werden, während sie an eine Stromquelle über einen Netzadapter mit Akkuladefunktion angeschlossen ist. 	86, 91,  34,  39 17
Es werden keine Bilder aufgenommen, wenn der Auslöser gedrückt wird.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn sich die Kamera in der Wiedergabebetriebsart befindet oder ein Menü anzeigt, drücken Sie die Taste , den Auslöser oder Taste  (Filmaufzeichnung). Der Akku ist entladen. Wenn die Blitzbereitschaftsanzeige blinkt, wird das Blitzgerät geladen. 	10, 32 24 58
Keine Aufnahme von 3D-Bildern möglich.	Bei einigen Aufnahmebedingungen, wenn z. B. das Motiv sich bewegt, zu dunkel oder kontrastarm ist, wird die zweite Aufnahme möglicherweise nicht ausgeführt bzw. das 3D-Bild wird nicht gespeichert.	–
Die Kamera kann nicht scharf stellen.	<ul style="list-style-type: none"> Motiv ist zu nah. Versuchen Sie Aufnahmen mit dem Motivprogramm »Nahaufnahme« oder mit »Motivautomatik« bzw. mit »Nahaufnahme«. Der Autofokus kann aufgrund der Aufnahmesituation oder der Beschaffenheit des Motivs nicht scharf stellen. Setzen Sie die Option »AF-Hilfslicht« im Systemmenü auf »Automatik«. Schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein. 	42, 45, 63 77 104,  99 25
Die Bilder sind verwackelt.	<ul style="list-style-type: none"> Verwenden Sie das Blitzgerät. Erhöhen Sie den Wert der ISO-Empfindlichkeit. Aktivieren Sie den Bildstabilisator oder die Funktion »Motion Detection«. Verwenden Sie BSS (Best Shot Selector). Verwenden Sie zur Aufnahme ein Stativ, um die Kamera zu stabilisieren (gleichzeitige Verwendung des Selbstauslösers ist noch effektiver). 	58 69 104 46, 69,  59 61
Bei Aufnahmen mit Blitzlicht erscheinen helle Flecken im Bild.	Das Blitzlicht wird von Partikeln in der Luft reflektiert. Setzen Sie den Blitzmodus auf  (Aus).	59








Problem	Ursache/Lösung	
Das Blitzgerät löst nicht aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Blitzmodus ist auf  (Aus) gesetzt. • Es ist ein Motivprogramm ausgewählt, bei dem das Blitzgerät nicht aktiviert wird. • Im Menü »Smart-Porträt« ist »Blitzelprüfung« auf »Ein« gesetzt. • Eine weitere Funktion, die den Blitz unterbindet, ist aktiviert. 	58 66 70 71
Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Im Systemmenü ist »Digitalzoom« auf »Aus« gesetzt. • Der Digitalzoom kann in folgenden Situationen nicht verwendet werden: <ul style="list-style-type: none"> - Wenn »Touchscreen-Funktion« im Aufnahmemenü auf »Motivverfolgung« gesetzt ist - Wenn »Serienaufnahme« im Aufnahmemenü auf »16er-Serie« gesetzt ist. - Wenn »Motivautomatik«, »Porträt«, »Nachtporträt«, »Nachtaufnahme«, »Gegenlicht« (wenn »HDR« auf »Ein« gesetzt ist), »Einfach-Panorama«, »Tierporträt« oder »3D-Fotografie« im Motivprogramm gewählt ist. - Wenn der Smart-Porträt-Modus gewählt ist. 	104,  100 69,  55 69,  59 42, 43, 49 54
» Bildqualität/-größe « ist nicht verfügbar.	Es ist eine weitere Funktion aktiviert, die eine Verwendung von » Bildqualität/-größe « unterbindet.	71
Beim Auslösen der Kamera ertönt kein Signal.	» Aus « ist für » Sound « > » Auslösesignal « im Systemmenü gewählt. Bei einigen Aufnahmebetriebsarten und Einstellungen wird kein Ton erzeugt, auch wenn » Ein « gewählt ist.	104,  101
AF-Hilfslicht funktioniert nicht.	Im Systemmenü wurde » AF-Hilfslicht « auf » Aus « gesetzt. Abhängig von der Position des Fokussmessfelds oder vom aktuellen Motivprogramm spricht das AF-Hilfslicht möglicherweise nicht an, auch wenn » Automatik « gewählt ist.	104,  99
Die Bilder sind verschmiert.	Das Objektiv ist verschmutzt. Reinigen Sie das Objektiv.	 6
Die Farben wirken unnatürlich.	Weißabgleich oder Farbton wurde nicht ordnungsgemäß eingestellt.	46, 69,  62





Problem	Ursache/Lösung	
In der Aufnahme zeigt sich eine körnige Struktur aus bunten Pixeln (»Rauschen«).	<p>Das Motiv ist zu dunkel, deshalb ist die Belichtungszeit zu lang bzw. die ISO-Empfindlichkeit ist zu hoch. Das Rauschen lässt sich folgendermaßen reduzieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fotografieren Sie mit Blitz. • Wählen Sie eine niedrigere ISO-Empfindlichkeit. 	<p>58 69, 58</p>
Die Aufnahmen sind zu dunkel (unterbelichtet).	<ul style="list-style-type: none"> • Der Blitzmodus ist auf  (Aus) gesetzt. • Das Blitzfenster ist verdeckt. • Das Motiv befindet sich außerhalb der Blitzreichweite. • Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an. • Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit. • Das Motiv befindet sich im Gegenlicht. Wählen Sie das Motivprogramm »Gegenlicht« oder setzen Sie den Blitzmodus auf  (Aufhellblitz). 	<p>58 28 58 65 69, 58 47, 58</p>
Die Aufnahmen sind zu hell (überbelichtet).	Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an.	65
Die BlitzEinstellung  (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) erzielt nicht das gewünschte Ergebnis.	<p>Bei der Aufnahme von Bildern mit der Einstellung  (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) bzw. bei Aufhellblitz mit Langzeitsynchronisation und Reduzierung des Rote-Augen-Effekts im Modus »Nachtporträt« kann sich die Rote-Augen-Korrektur u. U. auf Bildbereiche auswirken, die nicht vom Rote-Augen-Effekt in seltenen Fällen betroffen sind. Verwenden Sie ein anderes Motivprogramm als »Nachtporträt« und ändern Sie die BlitzEinstellung auf eine andere Option als  (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts). Versuchen Sie anschließend erneut, ein Bild aufzunehmen.</p>	43, 58
Hauttöne werden nicht weich gezeichnet.	<ul style="list-style-type: none"> • In bestimmten Aufnahmesituationen werden Gesichtstöne möglicherweise nicht weich gezeichnet. • Bei Bildern mit vier oder mehreren Gesichtern versuchen Sie den Effekt »Haut-Weichzeichnung« unter »Glamour-Retusche« im Menü »Überarbeiten« zu verwenden. 	<p>55 56, 84</p>

Problem	Ursache/Lösung	
Speichern von Bildern dauert lange.	<p>Unter folgenden Bedingungen dauert das Speichern von Bildern möglicherweise länger als sonst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Funktion »Rauschunterdrückung« funktioniert, wenn z. B. die Aufnahme in einer dunklen Umgebung ausgeführt wird. • Wenn der Blitzmodus auf  (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) gesetzt ist. • Bei Aufnahmen im Motivprogramm »Nachtaufnahme«, »Nachtporträt« oder »Gegenlicht« (wenn »HDR« auf »Ein«) gesetzt ist. • Wenn für die Aufnahme die Haut-Weichzeichnung aktiviert wurde. • Beim Verwenden der Serienaufnahme 	<p>–</p> <p>60</p> <p>43, 45, 47</p> <p>42, 43, 70</p> <p>69,  59</p>
Ein ringförmiges Band oder ein regenbogenfarbiger Streifen erscheint im Monitor oder den Bildern.	Bei Aufnahmen mit Gegenlicht oder bei einer starken Lichtquelle (wie Sonnenlicht) im Bildausschnitt kann ein ringförmiges Band oder ein regenbogenfarbiger Streifen (Geisterbild) auftreten. Ändern Sie die Position der Lichtquelle bzw. wählen Sie den Bildausschnitt so, dass die Lichtquelle sich nicht im Bildausschnitt befindet und versuchen Sie es erneut.	–

Probleme bei der Wiedergabe

Problem	Ursache/Lösung	
Die Bilddatei kann nicht angezeigt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Die Bilddatei bzw. der Ordner wurde auf einem Computer oder einem anderen Kameramodell überschrieben bzw. umbenannt. Die COOLPIX S6400 kann keine Filmsequenzen wiedergeben, die mit einem anderen Kamerafabrikat oder -modell der Digitalkamera aufgenommen wurden. 	<p>–</p> <p>101</p>
Bei der Bildwiedergabe ist keine Ausschnittvergrößerung möglich.	<ul style="list-style-type: none"> Eine Ausschnittsvergrößerung ist bei Filmsequenzen, Kompaktbildern und Bildern, die auf eine Größe von 640 × 360 Pixel reduziert wurden, nicht möglich. 3D-Bilder können nicht vergrößert werden, wenn sie von der Kamera über HDMI zur 3D-Wiedergabe übertragen werden. Die COOLPIX S6400 kann nicht auf Bilder zoomen, die mit einem anderen Kamerafabrikat oder -modell der Digitalkamera aufgenommen wurden. 	<p>–</p> <p>50</p> <p>–</p>
Es können keine Sprachnotizen aufgezeichnet werden.	<ul style="list-style-type: none"> Sprachnotizen können nicht an Filmsequenzen angehängt werden. An mit anderen Kameras aufgenommene Bilder können keine Sprachnotizen angehängt werden. Sprachnotizen, die an Bilder anderer Kameras angehängt wurden, können auf dieser Kamera nicht wiedergegeben werden. 	<p>–</p> <p>85,  78</p>
Bilder können nicht bearbeitet werden.	<ul style="list-style-type: none"> Bearbeitungsfunktionen für Fotos sind für Filmsequenzen nicht verfügbar. Die Bedingungen, die zum Bearbeiten von Bildern erforderlich sind, prüfen. Die Kamera kann keine Bilder bearbeiten, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden. 	<p>–</p> <p>84,  18,  19</p> <p>84,  18,  19</p>
Das Bild kann nicht gedreht werden.	Die COOLPIX S6400 kann keine Bilder drehen, die mit einem anderen Digitalkamerafabrikat oder -modell aufgenommen wurden oder Bilder, die mit » 3D-Fotografie « aufgenommen wurden.	–

Problem	Ursache/Lösung	
<p>Bilder werden auf dem Fernsehgerät nicht angezeigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • »Videonorm« oder »HDMI« wird im Systemmenü »TV-Einstellungen« nicht korrekt eingestellt. • Kabel sind gleichzeitig an den HDMI-Ministecker (Type C) und den USB/Audio-/Videoausgang angeschlossen. • Die Speicherkarte enthält keine Bilder. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. Entnehmen Sie die Speicherkarte, um Bilder aus dem internen Speicher wiederzugeben. 	<p>105, 105</p> <p>86, 91, 34, 39 18</p>
<p>Albumsymbole werden auf ihre Standardsymbole zurückgesetzt, Bilder, die Alben hinzugefügt wurden, können im Lieblingsbildermodus nicht angezeigt werden.</p>	<p>Daten im internen Speicher oder auf der Speicherkarte werden möglicherweise nicht korrekt wiedergegeben, wenn diese von einem Computer überschrieben wurden.</p>	<p>–</p>
<p>Die gespeicherten Bilder werden im Modus Automatische Sortierung nicht angezeigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das gewünschte Bild wurde in eine andere Kategorie einsortiert als die aktuell angezeigte. • Bilder, die von einer anderen Kamera als der COOLPIX S6400 aufgenommen wurden, und Bilder, die mit der Option »Kopieren« erstellt wurden, können nicht im Modus »Automatische Sortierung« angezeigt werden. • Bilder im internen Speicher oder auf der Speicherkarte werden möglicherweise nicht korrekt wiedergegeben, wenn diese von einem Computer überschrieben wurden. • Bis zu 999 Bilder oder Filme können den einzelnen Kategorien hinzugefügt werden. Enthält die gewünschte Kategorie bereits 999 Bilder oder Filmsequenzen, können keine neuen Bilder oder Filmsequenzen hinzugefügt werden. 	<p>82, 11</p> <p>82, 11</p> <p>–</p> <p>82, 11</p>
<p>Nikon Transfer 2 startet nicht, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen wird.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist ausgeschaltet. • Der Akku ist entladen. • USB-Kabel nicht korrekt angeschlossen. • Die Kamera wird nicht vom Computer erkannt. • Prüfen Sie die Systemanforderungen. • Computer nicht eingerichtet, um Nikon Transfer 2 automatisch zu starten. Für weitere Informationen zu Nikon Transfer 2 siehe Hilfeinformation unter ViewNX 2. 	<p>25 24 86, 91 – 88 93</p>

Problem	Ursache/Lösung	
<p>Der PictBridge-Startbildschirm wird nicht geöffnet, wenn die Kamera an einen Drucker angeschlossen wird.</p>	<p>Wenn Sie im Systemmenü »Laden über USB« auf »Automatisch« gesetzt haben, wird bei bestimmten PictBridge-kompatiblen Druckern der PictBridge-Startbildschirm nicht geöffnet und das Ausdrucken von Bildern ist nicht möglich. Stellen Sie »Laden über USB« auf »Aus« und schließen Sie die Kamera erneut am Drucker an.</p>	<p>105,  106</p>
<p>Bilder, die gedruckt werden sollen, werden nicht angezeigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Speicherkarte enthält keine Bilder. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. • Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, um die Bilder aus dem internen Speicher auszudrucken. • Bilder, die mit »3D-Fotografie« aufgenommen wurden, können nicht gedruckt werden. 	<p>18 19 50</p>
<p>Das Papierformat kann nicht im Kameramenü ausgewählt werden.</p>	<p>Unter folgenden Bedingungen kann das Papierformat nicht an der Kamera gewählt werden, auch wenn die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen ist. Verwenden Sie den Drucker, um das Papierformat zu wählen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker unterstützt die von der Kamera festgelegten Papierformate nicht. • Der Drucker wählt das Papierformat automatisch aus. 	<p>86, 42, 43 –</p>


Technische Daten

Nikon COOLPIX S6400-Digitalkamera

Typ	Digitale Kompaktkamera
Anzahl der effektiven Pixel	16,0 Millionen
Bildsensor	1/2,3-Zoll CMOS; ca. 16,79 Millionen Gesamtpixelanzahl
Objektiv	12x optischer Zoom, NIKKOR-Objektiv
Brennweite	4,5–54,0 mm (Der Bildwinkel entspricht dem eines 25–300 mm Objektivs im 35mm-Kleinbildformat [135])
Lichtstärke	f/3,1–6,5
Optischer Aufbau	8 Linsen in 8 Gruppen (einschließlich 1 ED-Linsen)
Vergrößerung des Digitalzooms	Bis zu 4x (der Bildwinkel entspricht dem eines ca. 1200 mm Objektivs im 35mm Kleinbildformat [135])
Bildstabilisator	Bewegliche Linsengruppe
Bewegungsunschärfereduzierung	Motion Detection (Fotos)
Autofokus (AF)	Kontrasterkennung
Fokusbereich	<ul style="list-style-type: none">• [W]: Ca. 50 cm –∞• [T]: Ca. 1,2 m –∞• Nahaufnahme: Ca. 10 cm –∞ (Weitwinkelposition) (Alle Abstände ab Mitte der Objektivoberfläche gemessen)
Fokussmessfeld-Vorwahl	Porträt-Autofokus, Automatik (automatische Auswahl aus 9 Fokussmessfeldern), Mitte, Manuell (das Fokussmessfeld kann über den Touchscreen eingestellt werden), Motivverfolgung, AF-Zielsuche
Monitor	7,5 cm (3-Zoll), Breitbild, ca. 460.000 Bildpunkte, TFT LCD (Touchscreen) mit Antireflexbeschichtung und 5stufige Helligkeitsregelung
Bildfeldabdeckung (bei Aufnahme)	Ca. 96 % horizontal und 96 % vertikal
Bildfeldabdeckung (bei Wiedergabe)	Ca. 96 % horizontal und 96 % vertikal

Datenspeicherung	
Speichermedien	Interner Speicher (ca. 78 MB), SD-/SDHC-/SDXC-Speicherkarte
Dateisystem	Kompatibel mit DCF, Exif 2.3, DPOF, und MPF
Dateiformate	Fotos: JPEG 3D-Bilder: MPO Audiodateien (Sprachnotiz): WAV Filme: MOV (Video: H.264/MPEG-4 AVC, Audio: AAC-Stereo)
Bildgrößen (in Pixel)	<ul style="list-style-type: none"> • 16M (Hoch) [4608 × 3456★] • 16M [4608 × 3456] • 8M [3264 × 2448] • 4M [2272 × 1704] • 2M [1600 × 1200] • VGA [640 × 480] • 16:9 [4608 × 2592]
ISO-Empfindlichkeit (Standard-Ausgangsempfindlichkeit)	<ul style="list-style-type: none"> • ISO 125-1600 • ISO 3200 (bei Automatik verfügbar)
Belichtung	
Methode der Belichtungsmessung	256-Segment-Matrixmessung, mittenbetonte Messung (Digitalzoom bis 2x), Spotmessung (Digitalzoom 2x oder mehr)
Belichtungssteuerung	Programmautomatik und Belichtungskorrektur (-2,0 – +2,0 LW in Schritten von $\frac{1}{3}$ LW)
Verschluss	
Verschlusszeiten	<ul style="list-style-type: none"> • $\frac{1}{2000}$-1 s • $\frac{1}{4000}$ s (max. Geschwindigkeit während HS-Serienaufnahme) • 4 s (»Feuerwerk« Motivprogramm)
Blende	
Reichweite	2 Stufen (f/3,1 und f/6,2 [W])
Selbstauslöser	
	Kann aus 10 s und 2 s gewählt werden

Blitz	
Reichweite (ca.) (ISO-Empfindlichkeit: Automatik)	[W]: 0,5–6,2 m [T]: 1,2–2,9 m
Blitzsteuerung	TTL-Blitzautomatik mit Messblitzen
Schnittstellen	
Datenübertragungsprotokoll	MTP, PTP
Videoausgang	Kann aus NTSC und PAL gewählt werden
HDMI-Ausgang	Auswahl zwischen Automatik, 480p, 720p und 1080i möglich
Anschluss	Audio/Video (A/V)-Ausgang; digitaler Ein-/Ausgang (USB) HDMI-Minstecker (Typ C) (HDMI-Ausgang)
Unterstützte Sprachen	Arabisch, Bengali, Chinesisch (vereinfacht und traditionell), Tschechisch, Dänisch, Niederländisch, Englisch, Finnisch, Französisch, Deutsch, Griechisch, Hindi, Ungarisch, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch (Europäisch und Brasilianisch), Rumänisch, Russisch, Spanisch, Tamil, Schwedisch, Thai, Türkisch, Ukrainisch, Vietnamesisch
Stromversorgung	Ein Lithium-Ionen-Akku vom Typ EN-EL19 (im Lieferumfang enthalten) Netzadapter EH-62G (separat erhältlich)
Ladezeit	Ca. 3 Std. (beim Verwenden eines Netzadapters mit Akkuladefunktion EH-69P und ohne Restladung)
Akkukapazität¹	
Bilder	Ca. 160 Aufnahmen bei Verwendung von EN-EL19
Filme (tatsächliche Akkukapazität für Aufzeichnung) ²	<ul style="list-style-type: none"> • »HD 1080p★ (1920×1080)«: Ca. 20 Min. beim Verwenden von EN-EL19 • »HD 1080p (1920×1080)«: Ca. 20 Min. beim Verwenden von EN-EL19 • »HD 720p (1280×720)«: Ca. 25 Min. beim Verwenden von EN-EL19
Stativgewinde	1/4 (ISO 1222)
Abmessung (B × H × T)	Ca. 95,4 × 58,6 × 26,7 mm (ohne überstehende Teile)
Gewicht	Ca. 150 g (einschließlich Akku und SD-Speicherkarte)
Betriebsbedingungen	
Umgebungstemperatur	0 °C – 40 °C
Luftfeuchtigkeit	85 % oder weniger (nicht kondensierend)

- Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich alle Angaben auf einen vollständig geladenen Akku und eine Umgebungstemperatur von 23 ± 3 °C, wie von der Kamera und der CIPA (Camera and Imaging Products Association) festgelegt.
- 1 Angaben basierend auf CIPA-Standards (Camera and Imaging Products Association) zur Messung der Energieausbeute von Akkus und Batterien für Digitalkameras. Leistung für Fotos gemessen unter den folgenden Prüfbedingungen:  »4608x2592« gewählt für »Bildqualität/-größe«, Betätigung des Zooms vor jeder Aufnahme und Blitz bei jeder zweiten Aufnahme ausgelöst. Filmsequenz-Aufnahmezeit setzt voraus, dass »HD 1080p★ (1920x1080)« für »Filmsequenz« gewählt ist. Angaben können beim Gebrauch variieren, das Intervall zwischen den Aufnahmen und die Länge der Zeitmenüs und die Bilder werden angezeigt.
 - 2 Einzelne Filmdateien können 4 GB in Größe oder 29 Minuten in Länge nicht überschreiten. Die Aufnahme kann beendet werden, bevor diese Grenze erreicht ist, wenn die Kamertemperatur zu hoch ist.

Lithium-Ionen-Akku EN-EL19

Typ	Lithium-Ionen-Akku
Nominalleistung	Nominalleistung Gleichstrom (DC) 3,7 V, 700 mAh
Betriebstemperatur	0 °C – 40 °C
Abmessung (B × H × T)	Ca. 31,5 × 39,5 × 6 mm
Gewicht	Ca. 14,5 g (ohne Akkufach)

Netzadapter mit Akkuladefunktion EH-69P

Nennaufnahme	Wechselstrom (AC) 100-240 V, 50/60 Hz, 0,068-0,042 A
Nennleistung (Ladestrom)	Gleichstrom (DC) 5,0 V, 550 mA
Betriebstemperatur	0 °C – 40 °C
Abmessung (B × H × T)	Ca. 55 × 22 × 54 mm (ohne Netzsteckeradapter)
Gewicht	Ca. 55 g (ohne Netzsteckeradapter)

Technische Daten

- Nikon übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Handbuch.
- Aussehen und technische Daten dieses Produkts können ohne Vorankündigung geändert werden.

Unterstützte Standards

- **DCF:** Design Rule for Camera File System ist ein Industriestandard für Digitalkameras, der die Kompatibilität von Speicherkarten mit unterschiedlichen Kameratypen sicherstellen soll.
- **DPOF:** Digital Print Order Format ist ein anerkannter Industriestandard für die Ausgabe von auf Speicherkarten gespeicherten Digitalfotos auf entsprechenden Druckern.
- **Exif-Version 2.3:** Das Exif-Format (Exchangeable Image File Format für Digitalkameras) (Exif) Version 2.3 für Digitalkameras ist ein anerkannter Standard für die Integration von Metadaten wie Bildinformationen in Bilddateien. Exif-Daten können u.a. für eine optimale Farbwiedergabe beim Ausdruck auf Exif-kompatiblen Druckern sorgen.
- **PictBridge:** Der von Digitalkamera- und Druckerherstellern gemeinsam entwickelte Standard ermöglicht die direkte Ausgabe von Digitalfotos auf einem entsprechenden Drucker, ohne dass die Kamera dafür an einen Computer angeschlossen werden muss.

Empfohlene Speicherkarten

Die folgenden SD-Speicherkarten (Secure Digital) wurden für die Verwendung mit dieser Kamera erfolgreich getestet und werden von Nikon empfohlen.

- Für die Aufzeichnung von Filmsequenzen werden Speicherkarten mit einer SD-Geschwindigkeitsklassifizierung von 6 oder höher empfohlen. Beim Verwenden einer Speicherkarte mit geringerer Geschwindigkeitsklassifizierung kann die Filmaufzeichnung unerwartet stoppen.

	SD-Speicherkarte	SDHC-Speicherkarte ²	SDXC-Speicherkarte ³
SanDisk	2 GB ¹	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB, 128 GB
TOSHIBA	2 GB ¹	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB
Panasonic	2 GB ¹	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB
Lexar	–	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB, 128 GB

¹ Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät o. Ä. verwendet werden soll, vergewissern Sie sich, dass das Gerät 2 GB-Karten unterstützt.

² SDHC-kompatibel.

Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät o. Ä. verwendet werden soll, vergewissern Sie sich, dass das Gerät SDHC unterstützt.



³ SDXC-kompatibel.

Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät o. Ä. verwendet werden soll, vergewissern Sie sich, dass das Gerät SDXC unterstützt.



- Einzelheiten zu den oben aufgeführten Karten erhalten Sie beim Hersteller. Bei Verwendung von Speicherkarten anderer Hersteller können wir nicht garantieren, dass die Kameraleistung zufriedenstellend ist.

AVC-Patent-Portfolio-Lizenz

Dieses Produkt ist unter der AVC-Patent-Portfolio-Lizenz für die persönliche und nicht-kommerzielle Nutzung eines Verbrauchers zur (i) Video-Enkodierung in Übereinstimmung mit dem AVC-Standard (»AVC-Video«) und/oder (ii) zur Dekodierung von AVC-Videos, die von einem Verbraucher im Rahmen einer privaten oder nicht-kommerziellen Aktivität enkodiert wurden und/oder von einem Video-Provider unter der Lizenz für AVC-Videos zur Verfügung gestellt wurden, lizenziert. Für anderweitige Nutzung wird keine Lizenz ausgegeben. Zusätzliche Informationen können Sie von MPEG LA, L.L.C. erhalten
Siehe <http://www.mpegla.com>.

Markennachweis

- Microsoft, Windows und Windows Vista sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Macintosh, Mac OS und QuickTime sind Marken von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern eingetragen sind.
- Adobe und Acrobat sind eingetragene Marken von Adobe Systems Inc.
- Die Logos SDXC, SDHC und SD sind Markenzeichen von SD-3C, LLC.
- PictBridge ist eine Marke.
- Die Logos HDMI, **HDMI** und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC.
- Alle übrigen Produkte und Markennamen, die in diesem Handbuch oder in den übrigen Dokumentationen zu Ihrem Nikon-Produkt genannt werden, sind Marken oder eingetragene Marken der entsprechenden Rechtsinhaber.

FreeType License (FreeType2)






















- Teile dieser Software sind urheberrechtlich geschützt © 2012 The FreeType Project (»www.freetype.org«). Alle Rechte vorbehalten.

MIT License (Harfbuzz)

- Teile dieser Software sind urheberrechtlich geschützt © 2012 The Harfbuzz Project (»<http://www.freedesktop.org/wiki/Software/HarfBuzz>«). Alle Rechte vorbehalten.














Index

Symbole

 Automatik	26, 38
 Motivprogramm.....	40
 Effektmodus.....	52
 Smart-Porträt-Modus.....	54
 Wiedergabebetriebsart	32, 82
 Modus »Lieblingsbilder«.....	82, 
 Automatische Sortierung ...	82, 
 Modus »Nach Datum sortieren«	82, 
 Systemmenü	104
T (Tele).....	29
W (Weitwinkel).....	29
 Ausschnittvergrößerung.....	80
 Indexbildanzeige	81
 -Taste (Aufnahmebetriebsart)....	3, 26
 Wiedergabetaste.....	3, 32
  Taste für Filmaufzeichnung)	3, 96
 Menüsymbol	10, 68, 84, 99, 103
 Symbol »Beenden«	10
 Symbol »Zurück«	10
AE/AF-L	50

Ziffern

16er-Serie	
------------------	---

3D-Ausgabe über HDMI	
3D-Bilder.....	50
3D-Fotografie 3D	50
A	
Abdeckung der Anschlüsse.....	2
Abdeckung des Akku-/ Speicherartenfachs.....	3, 14, 18
AF-Hilfslicht.....	2, 104, 
AF-Modus für Film	99, 
AF-Zielsuche	70, 74, 
Akkufach	3
Akkuladegerät	17, 
Akkusicherung	14
Album.....	
Entfernen von Bildern aus	84
Hinzufügen von Bildern zum.....	84
Anst. über HDMI-Gerät	
Anzahl verbleibender Aufnahmen	24, 
Anzeige für Akkukapazität.....	24
Anzeigeopt. für Serienaufn.	105,  , 
Audio-/Videoeingang.....	87, 
Audio-/Videokabel	87, 
Aufhellblitz	59
Aufn. mit HS-Bildrate star.....	99, 

- Aufnahme 28, 30
 Aufnahme von Filmen in Zeitlupe
 99, 84
 Aufnahmebetriebsart 26
 Aufnahmemenü 69, 49
 Aufzeichnen von Filmsequenzen
 96, 83
 Aufzeichnung von Filmsequenzen
 96, 83
 Aus Lieblingsbilder entfernen..... 99
 Auslöser 30
 Auslöser bis zum ersten Druckpunkt
 drücken 31
 Auslösesignal 101
 Ausschaltzeit 25, 105, 102
 Ausschnitt 32
 Ausschnittvergrößerung 80
 Auszoomen 29
 Aut. Tierporträtauslöser 49
 Autofokus 99, 88
 Automatik 38
 Automatische Sortierung 82, 11
- B**
 Begrenzte ISO-Autom. 58
 Belichtungskorrektur 65
 Belichtungszeit 30, 31
 Best Shot Selector 46, 60
- Betriebsbereitschaftsanzeige
 2, 24, 25
 Bild drehen 84, 77
 Bildgröße 69, 49
 Bildinfos 93
 Bildkontrolle 93
 Bildkopie 80
 Bildqualität/-größe 69, 49
 Bildstabilisator 104, 97
 Blende 30, 31
 Blinzelprüfung 70, 68
 Blinzelwarnung 105, 108
 Blitz 2, 58
 Blitz ausgeschaltet 59
 Blitzautomatik 59
 Blitzbereitschaftsanzeige 3, 58
 Blitzmodus 58, 59
 BSS 46, 60
- C**
 Computer 87, 91
 Cross-Entwicklung 52
- D**
 Dämmerung 44
 Dateiname 117
 Dateinamenserweiterung 117
 Datum und Uhrzeit 20, 104, 90
 Datumsaufdruck 22, 104, 95
 Datumsaufdruckfunktion 22, 76

Datumsformat.....	21,	90		
Dehnen.....	84,	27		
Diashow	84,	69		
Digitalzoom	104,	100		
Direktes Drucken	87,	38		
D-Lighting	84,	26		
DPOF		22		
Druckauftrag.....	84,	73		
Drucken.....	84,	41,	43,	73
Drucken mit DPOF		45		
Drucker.....	87,	38		
DSCN.....		117		

E

Effektmodus	52	
EH-69P.....	ii, 16	
Ein-/Ausschalter.....	2, 24, 25	
Einbelichten von Datum und Uhrzeit		95
Einfach-Panorama	48,	3
Einzelautofokus	99,	88
Einzelbild.....	69,	59
Einzelbildwiedergabe.....	32	
Einzoomen	29	
EN-EL19.....	ii, 14, 16	
Extrasatte Farben VIVID	52	
Eye-Fi-Bildübertragung.....	105,	111

F

Fernsehgerät.....	87,	34
-------------------	-----	----


















Feuerwerk 	46	
Filmbearbeitung.....	101,	47
Filmlänge.....	98	
Filmsequenz	99,	83
Firmware-Version	105,	116
Fokus.....	30, 70,	66
Fokusindikator.....	7	
Fokussmessfeld	30	
Fokusspeicher	78	
Food 	46	
Formatierung läuft.....	19, 105,	103
FSCN.....		117
























G



































Gegenlicht 	47	
Gesichtserkennung	42, 43, 49, 54, 75	
Glamour-Retusche	84,	29

H

Haut-Weichzeichnung... ..	56, 70,	67
HDMI.....		105
HDMI-Kabel.....		34
HDMI-Minstecker	2	
HDR.....	47	
Helligkeit.....		93
High Key HI	52	
Hilfe.....	40	
HS-Film	99,	84
HS-Serienaufnahme.....	69,	59

I	
Innenaufnahme 	44
Internen Speicher löschen	
.....	105, 
Interner Speicher.....	19
ISO-Empfindlichkeit.....	69, 
J	
JPG.....	
K	
Kompaktbild.....	84, 
Komprimierungsrate.....	
Kopieren von Bildern.....	85, 
Kreative Effekte	
.....	33, 39,  20,  65
Kürzel.....	
L	
Lächeln-Auslöser.....	70, 
Ladegerät.....	16, 
Ladekontrollleuchte.....	3, 17
Laden über USB.....	105, 
Landschaft 	42
Langzeitsynchronisation.....	59
Lautsprecher.....	3
Lautstärke.....	100, 101, 
Lithium-Ionen-Akku.....	14, 16
Löschen.....	34,  16, 
Low Key LO	52


M	
Menü »Filmsequenz«.....	99, 
Messfeldvorwahl.....	70, 
Messwert speichern.....	
Mikrofon.....	2
Modus »Lieblingsbilder«.....	82, 
Monitor.....	3, 6, 104,  93, 
Monochr. mit hoh. Kontr. 	52
Motion Detection.....	104, 
Motivauswahl.....	69, 
Motivauswahl und Auslösung	
.....	69, 
Motivautomatik 	42
Motiveffekte.....	41
Motivprogramme.....	40, 42
Motivverfolgung.....	38, 69, 
MOV.....	
MPO.....	
MSCN.....	
Museum 	46
Musterbild wählen ...	85,  14, 
N	
Nach Datum sortieren.....	82, 
Nachtaufnahme 	45
Nachtporträt 	43
Nahaufnahme.....	63
Nahaufnahme 	45
Netzadapter.....	25, 


Netzadapter mit Akkuladefunktion	16
Nikon Transfer 2.....	90, 92
Nostalgie-Effekt SEPIA	52
Nur Datum.....	20, 104,  90
Q	
Objektiv	2,  17
Objektivverschluss.....	2
Optionales Zubehör	 119
Optischer Zoom.....	29
Ordernamen.....	 117
Öse für Trageriemen	2
P	
Panorama Maker.....	90
Papierformat	 42,  43
Permanenter AF.....	99,  88
Perspektivkorrektur	84,  28
PictBridge.....	87,  38,  22
Pop POP	52
Porträt 	42
Pre-Shot-Cache	69,  59,  61
R	
Reduzierung des Rote-Augen-Effekts	59
RSCN.....	 117
S	
Schnee 	44
Schnelle Bearbeitung	84,  25
Schützen.....	84,  71
Schwarz-Weiß-Kopie 	46
Selbstausröser.....	61
Selbstausröser-Kontrollleuchte.....	2, 62
Selektive Farbe 	52
Serienaufnahme.....	49, 69,  59
Smart-Porträt-Menü	68,  67
Smart-Porträt-Modus.....	54
Sommerzeit	21, 22,  92
Sonnenuntergang 	44
Sound.....	104,  101
Speicherkapazität.....	24
Speicherkarte.....	18
Speicherkarten formatieren	19, 105,  103
Speicherkartenfach.....	18
Spielzeugkam.-Effekt 1  1.....	52
Spielzeugkam.-Effekt 2  2.....	52
Sport 	43
Sprache/Language.....	105,  104
Sprachnotiz.....	85,  78
SSCN.....	 117
Startbild.....	104,  89
Stativgewinde	3,  19
Stift	5
Strand 	44
Strom	24, 25
Symbol für internen Speicher	7, 9, 24, 32, 96

Systemmenü..... 104

I

Tageslicht..... 62


Tastentöne..... 101

Tierporträt ..... 49

Tippen..... 4


Touchscreen-Funktion..... 69, 51

Trageschleufe..... 4

TV-Einstellungen..... 105, 105



U


Überarbeiten..... 84

Übermalen..... 84, 22

Unterstützte Akkus..... 14, 16, 22

USB-/Audio-/Videoausgang

..... 86, 91, 34, 39


USB-Kabel..... 86, 91, 39

V

Videonorm..... 105


ViewNX 2..... 88

W


WAV..... 117

Weichzeichnung **SOFT**..... 52

Weißabgleich..... 69, 62


Wiedergabe..... 32, 100, 79


Wiedergabe »Einfach-Panorama«

..... 48, 6



Wiedergabe von Filmsequenzen..... 100


Wiedergabebetriebsart..... 32, 82


Wiedergabemenü..... 84, 69

Windgeräuschfilter..... 99, 88

Z

Zeichnen ..... 47, 62

Zeitzone..... 104, 90

Zeitzone..... 22, 90

Ziehen..... 4

Zoom..... 29

Zoomschalter..... 2, 29

Zurücksetzen..... 105, 112

Die Vervielfältigung dieses Handbuchs, auch der auszugsweise Nachdruck (mit Ausnahme kurzer Zitate in Fachartikeln), ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der NIKON CORPORATION gestattet.

NIKON CORPORATION

© 2012 Nikon Corporation



YP2102(12)
6MNA7812-02